

Originalbetriebsanleitung für die Kompressoren

Original instructions Compressor

Notice originale Compresseur

Instrukcją oryginalną obsługi sprężarek

Manual original para o uso de compressores

Πρωτότυπο οδηγιών χρήσης συμπιεστών

DE

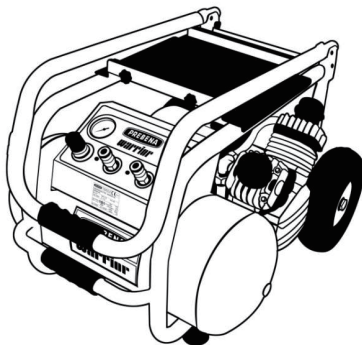
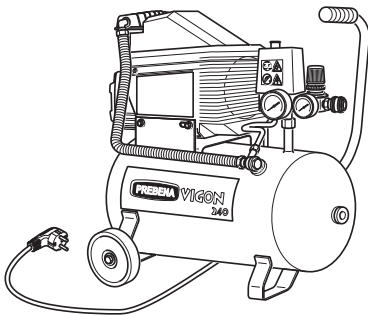
EN

FR

PL

PT

EL



PREBENA

AEROTAINER 245

VIGON 120

VIGON 240

VIGON 300

WARRIOR 255

WARRIOR 435

Vorwort

Diese Betriebsanleitung hilft Ihnen beim

- bestimmungsgemäßen,
- sicheren und
- wirtschaftlichen

Betrieb folgender Kompressoren:

- AEROTAINER 245
- VIGON 120
- VIGON 240
- VIGON 300
- WARRIOR 255
- WARRIOR 435

In dieser Betriebsanleitung werden Sie kurz Kompressoren genannt.

Wir setzen voraus, dass jeder Benutzer des Kompressors über Kenntnisse im Umgang mit druckluftgetriebenen Werkzeugen verfügt. Personen ohne diese Kenntnisse müssen durch einen erfahrenen Benutzer in den Betrieb des Kompressors eingewiesen werden.

Diese Betriebsanleitung wendet sich an folgende Personen:

- Personen, die diesen Kompressor bedienen,
- Personen, die diesen Kompressor reinigen oder,
- Personen, die diesen Kompressor entsorgen.

Jede dieser Personen muss den Inhalt dieser Betriebsanleitung zur Kenntnis genommen und verstanden haben.

Diese Betriebsanleitung ist Bestandteil des Produkts. Bewahren Sie diese immer am Kompressor auf. Geben Sie die Betriebsanleitung weiter, wenn Sie den Kompressor verkaufen oder auf andere Art weitergeben.

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|-----------|
| Vorwort | 2 |
| Inhaltsverzeichnis | 3 |
| Gestaltungsmerkmale | 4 |
| Allgemeine Gestaltungsmerkmale | 4 |
| Merkmale der Gefahrenhinweise | 4 |
| Merkmale der Hinweise zu Sach- oder Umweltschäden | 4 |
| Sicherheit | 5 |
| Bestimmungsgemäßer Gebrauch | 5 |
| Bestimmungswidriger Gebrauch | 5 |
| Verletzungsgefahren vermeiden | 5 |
| Explosionsgefahren vermeiden | 6 |
| Brandgefahren vermeiden | 6 |
| Beschädigungen des Kompressors vermeiden | 6 |
| Beschreibung | 7 |
| VIGON 120 Geräteübersicht mit Technische Daten | 7 |
| VIGON 240 Geräteübersicht mit Technische Daten, | 8 |
| VIGON 300 Geräteübersicht mit Technische Daten | 9 |
| AEROTAINER 245 Geräteübersicht mit Technische Daten | 10 |
| WARRIOR 255 Geräteübersicht mit Technische Daten | 11 |
| WARRIOR 435 Geräteübersicht mit Technische Daten | 12 |
| Lieferumfang | 13 |
| Sicherheitseinrichtungen | 14 |
| Hinweisschilder auf dem Kompressor | 14 |
| Angaben im Typenschild | 15 |
| Kompressor vorbereiten | 15 |
| Kompressor auspacken | 15 |
| Kompressor vervollständigen | 16 |
| Zustand prüfen | 16 |
| Funktion ohne Endgerät prüfen | 17 |
| Die Bedienelemente: | 18 |
| Kompressor bedienen | 19 |
| VIGON 300 | 19 |
| Nach dem Betrieb | 20 |
| Kompressor transportieren und lagern | 21 |
| Verpacken | 21 |
| Transportieren | 21 |
| Lagern | 21 |
| Kompressor warten | 22 |
| Erste Wartung nach 50 Betriebsstunden | 22 |
| Ölstand prüfen | 22 |
| Ölwechsel | 22 |
| Kondenswasser ablassen | 23 |
| Gehäuse und Außenflächen reinigen | 24 |
| Luftfilter reinigen | 24 |
| Kompressor Prüfung | 25 |
| Wartungsintervalle | 25 |
| Störungen | 26 |
| Störungen | 26 |
| Störungsübersicht | 26 |
| Zubehör bestellen | 27 |
| Weiteres Zubehör bestellen | 27 |
| Kompressor entsorgen | 27 |
| Herstelleradresse | 28 |
| Garantie | 28 |
| Index | 29 |
| Notizen | 32 |

Gestaltungsmerkmale

Allgemeine Gestaltungsmerkmale

Verschiedene Elemente der Betriebsanleitung sind mit festgelegten Gestaltungsmerkmalen versehen. So können Sie leicht unterscheiden, ob es sich um

normalen Text,

- Aufzählungen oder
- ▶ Handlungsschritte

handelt.



Tipps enthalten zusätzliche Informationen, wie zum Beispiel besondere Angaben zum wirtschaftlichen Gebrauch des Kompressors.

Merkmale der Gefahrenhinweise

Alle Gefahrenhinweise in dieser Betriebsanleitung sind nach dem gleichen Muster aufgebaut. Links finden Sie ein Symbol, das die Art der Gefahr darstellt. Rechts davon sehen Sie ein Signalwort, das die Schwere der Gefahr kennzeichnet. Darunter sehen Sie eine Beschreibung der Gefahrenquelle und Hinweise, wie Sie diese Gefahr vermeiden können.



GEFAHR

Hinweise mit dem Wort **GEFAHR** warnen vor Gefährdungen, die unmittelbar zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.



WARNUNG

Hinweise mit dem Wort **WARNUNG** warnen vor Gefährdungen, bei denen möglicherweise schwere oder tödliche Verletzungen auftreten.



VORSICHT

Hinweise mit dem Wort **VORSICHT** warnen vor Gefährdungen, bei denen möglicherweise leichte bis mittlere Verletzungen auftreten.

Merkmale der Hinweise zu Sach- oder Umweltschäden

ACHTUNG!

Diese Hinweise warnen vor Gefährdungen, die zu Sach- oder Umweltschäden führen.

Sicherheit

Beachten und befolgen Sie im Umgang mit dem Kompressor alle Warnungen und Hinweise in dieser Betriebsanleitung und auf dem Kompressor. Die beiliegende Ersatzteilliste ist Bestandteil dieser Betriebsanleitung.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Kompressoren dienen zum Versorgen von druckluftbetriebenen

- Endgeräten zum Ausblasen, und Reinigen
- Endgeräten zum Lackieren
- Eintreibgeräten (Nagler)
- sonstigen Druckluftwerkzeugen für den professionellen und privaten Einsatz.

Zum bestimmungsgemäßen Gebrauch gehört auch das Einhalten der Unfallverhütungsbestimmungen und der am Einsatzort geltenden gesetzlichen Vorschriften und Normen. Jeder andere Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sachschäden oder sogar zu Personenschäden führen.

Bestimmungswidriger Gebrauch

Als bestimmungswidrig gilt insbesondere der Betrieb

- durch Personen ohne Kenntnisse über den Einsatz von Kompressoren
- mit überbrückter Sicherung
- von eigenmächtig veränderten Kompressoren
- in medizinischen Anwendungen
- zur Beatmung.

Die PREBENA Wilfried Bornemann GmbH & Co. KG übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch bestimmungswidrigen Gebrauch entstehen.

Verletzungsgefahren vermeiden

- ▶ Bewahren Sie den Kompressor für Kinder und andere unbefugte Personen unzugänglich auf.
- ▶ Lassen Sie vor jedem Transport den Druck aus dem Druckbehälter ab.
- ▶ Trennen Sie vor jedem Transport den Kompressor von der Spannungsquelle.
- ▶ Stellen Sie den Kompressor so auf, dass er beim Betrieb nicht wegrollen oder umkippen kann.
- ▶ Setzen Sie den Kompressor nur ein, wenn er einen sicheren Stand hat.
- ▶ Setzen Sie den Kompressor nicht in Betrieb, wenn das Anschlusskabel schadhafte oder der Stromanschluss unsicher ist.
- ▶ Arbeiten Sie nie in unbelüfteten Räumen.
- ▶ Berühren Sie nicht den Zylinderkopf, die Kühlrippen und die Druckleitungen, da diese Teile im Betrieb heiß werden und die hohen Temperaturen auch nach dem Abschalten noch eine gewisse Zeit behalten.
- ▶ Richten Sie den Druckstrahl Ihres Endgerätes niemals auf Personen oder Tiere.
- ▶ Halten Sie den Druckluftschlauch beim Öffnen der Schnellkupplung fest.
- ▶ Tragen Sie bei länger anhaltenden Arbeiten in unmittelbarer Nähe des Kompressors Gehörschutz.

Explosionsgefahren vermeiden

- ▶ Betreiben Sie den Kompressor nie mit schadhaftem Sicherheitsventil.
- ▶ Setzen Sie den Kompressor keiner Temperatur über 100 °C aus
- ▶ Setzen Sie den Kompressor nicht in explosionsgefährdeten Bereichen ein.
- ▶ Achten Sie darauf, dass keine brennbaren, ätzenden oder giftigen Gase angesaugt werden.

Wenn der Druck im Druckbehälter den zulässigen max. Druck (siehe Technische Daten ab S. 7) überschreitet, ohne dass der Kompressor abschaltet:

Schalten Sie den Kompressor aus.

- ▶ Ziehen Sie zum Schutz gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten den Netzstecker.
- ▶ Lassen Sie den Druck aus dem Druckbehälter ab.

Brandgefahren vermeiden

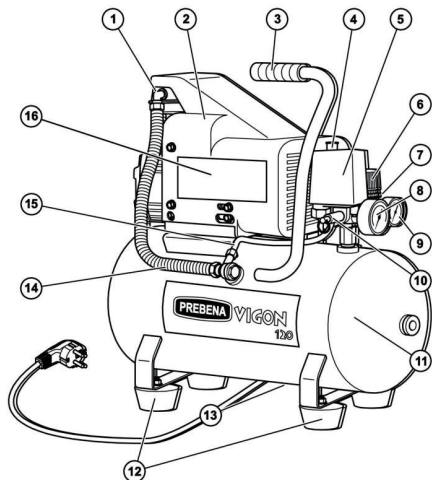
- ▶ Arbeiten Sie mit dem Kompressor nie in der Nähe offener Flammen.
- ▶ Bringen Sie keine entflammaren Gegenstände oder Stoff in die Nähe des Kompressors
- ▶ Achten Sie darauf, dass keine brennbaren, ätzenden oder giftigen Gase angesaugt werden.

Beschädigungen des Kompressors vermeiden

- ▶ Betreiben Sie den Kompressor nicht ohne Luftfilter.
- ▶ Schlagen Sie nicht mit metallischen oder spitzen Gegenständen auf die Betätigungs- und Anzeigeelemente. Diese können während des Betriebes zu Bruch gehen.
- ▶ Öffnen Sie niemals das Gehäuse des Kompressors. Überlassen Sie alle Reparaturarbeiten stets qualifiziertem Fachpersonal.
- ▶ Benutzen Sie den Kompressor nicht, wenn er beschädigt ist. Lassen Sie ihn von qualifiziertem Fachpersonal prüfen, bevor Sie es wieder in Betrieb nehmen.
- ▶ Achten Sie darauf, dass keine brennbaren, ätzenden oder giftigen Gase angesaugt werden.
- ▶ Schalten Sie den Kompressor aus, bevor Sie den Netzstecker ziehen.
- ▶ Prüfen Sie, ob Netzspannung und Angaben auf dem Typenschild identisch sind.
- ▶ Öffnen Sie niemals das Gehäuse des Kompressors. Überlassen Sie alle Reparaturarbeiten stets dem qualifiziertem PREBENA Fachpersonal.

Beschreibung

VIGON 120 Geräteübersicht mit Technische Daten

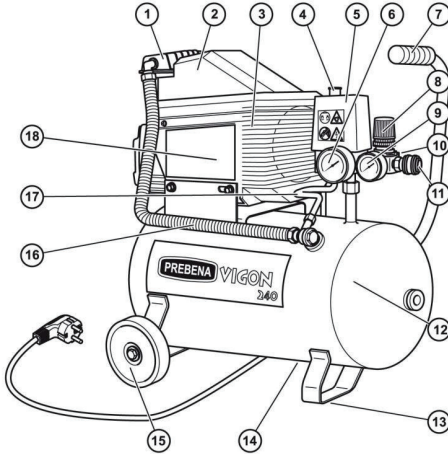


| Nr. | Erläuterung |
|-----|--|
| 1 | Zylinderkopf |
| 2 | Kompressor-Abdeckung |
| 3 | Tragegriff |
| 4 | EIN-/AUS-Schalter |
| 5 | Druckschalter-Gehäuse |
| 6 | Druckminderer |
| 7 | Endgeräte-Anschluss ; Schnellkupplung ; Anschlussnippel (regelbar) |
| 8 | Manometer für Druck im Luftbehälter |
| 9 | Manometer für Arbeitsdruck des Endgerätes |
| 10 | Sicherheitsventil |
| 11 | Luftbehälter |
| 12 | GummifüÙe |
| 13 | Entwässerungsventil (unter dem Luftbehälter) |
| 14 | Luftleitung |
| 15 | Entlüftungsrohr |
| 16 | Typenschild |
| - | Luftfilter (ohne Abbildung ; hinter dem Zylinderkopf - Pos. Nr. 1) |

Technische Daten VIGON 120

| | |
|--|--|
| MaÙe Kompressor (L x B x H): | 510 x 240 x 480 mm |
| Gewicht Kompressor: | 18 kg |
| MaÙe Verpackungskarton (L x B x H): | 540 x 260 x 510 mm |
| Gewicht Verpackungskarton mit Inhalt: | 20 kg |
| Ansaugleistung: | 120 l/min |
| Füllleistung: | 85 l/min |
| Nennspannung: | 230 ~ 240 V ~ |
| Netzfrequenz: | 50/60 Hz |
| Elektrische Absicherung (träge): | 16 A |
| Leistungsaufnahme: | 1100 W |
| Maximale Drehzahl: | 2850/min |
| Behälterinhalt: | 12 l |
| Ölmenge: | 0,13 l |
| Verdichtungsdruck: | 8 bar |
| Geräuschkennwerte nach DIN EN ISO 3744 (2000/14/EG): | L _{WA,1s} = 93 dB (A) L _{PA} = 79 dB (A) |
| Verhältnis Betriebszeit-Stillstand: | 65:35 |
| Einsatztemperatur: | +5 °C bis +40 °C |
| Min.-Abstand zur Wand: | 50 cm |
| Empfohlenes Schmiermittel: | PREBENA Spezial-Kompressorenöl Best.-Nr.: 200.40 und Z 200.60 |

VIGON 240 Geräteübersicht mit Technische Daten,

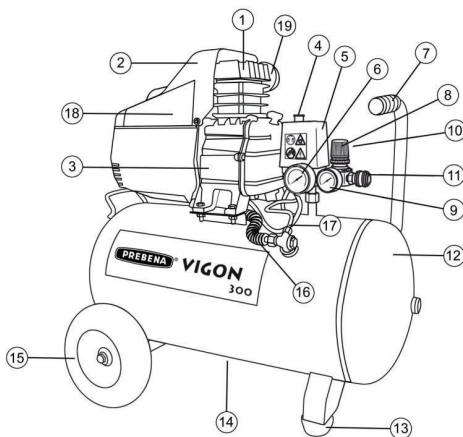


| Nr. | Erläuterung |
|-----|--|
| 1 | Zylinderkopf |
| 2 | Kompressor-Abdeckung |
| 3 | Kompressor-Gehäuse |
| 4 | EIN-/AUS-Schalter |
| 5 | Druckschalter |
| 6 | Manometer für Druck im Luftbehälter |
| 7 | Transportgriff |
| 8 | Druckminderer |
| 9 | Manometer für Arbeitsdruck des Endgerätes |
| 10 | Sicherheitsventil (hinter dem Druckminderer) |
| 11 | Endgeräte-Anschluss ; Schnellkupplung ; Anschlussnippel (regelbar) |
| 12 | Luftbehälter |
| 13 | Gummifuß |
| 14 | Entwässerungsventil (unter dem Luftbehälter) |
| 15 | Laufrad |
| 16 | Luftleitung |
| 17 | Entlüftungsrohr |
| 18 | Typenschild |
| - | Luftfilter (ohne Abbildung ; hinter dem Zylinderkopf - Pos. Nr. 1) |

Technische Daten VIGON 240

| | |
|--|--|
| Maße Kompressor (L x B x H): | 600 x 340 x 570 mm |
| Gewicht Kompressor: | 26 kg |
| Maße Verpackungskarton (L x B x H): | 620 x 360 x 590 mm |
| Gewicht Verpackungskarton mit Inhalt: | 28 kg |
| Ansaugleistung: | 240 l/min |
| Fülleistung: | 160 l/min |
| Nennspannung: | 230 – 240 V – |
| Netzfrequenz: | 50/60 Hz |
| Elektrische Absicherung (träge): | 16 A |
| Leistungsaufnahme: | 1500 W |
| Maximale Drehzahl: | 2850/min |
| Behälterinhalt: | 24 l |
| Ölmenge: | 0,25 l |
| Verdichtungsdruck: | 8 bar |
| Geräuschkennwerte nach DIN EN ISO 3744 (2000/14/EG): | L _{WA,1s} = 93 dB (A) L _{PA} = 79 dB (A) |
| Verhältnis Betriebszeit-Stillstand: | 65:35 |
| Einsatztemperatur: | +5 °C bis +40 °C |
| Min.-Abstand zur Wand: | 50 cm |
| Empfohlenes Schmiermittel: | PREBENA Spezial-Kompressorenöl Best.-Nr.: 200.40 und Z 200.60 |

VIGON 300 Geräteübersicht mit Technische Daten

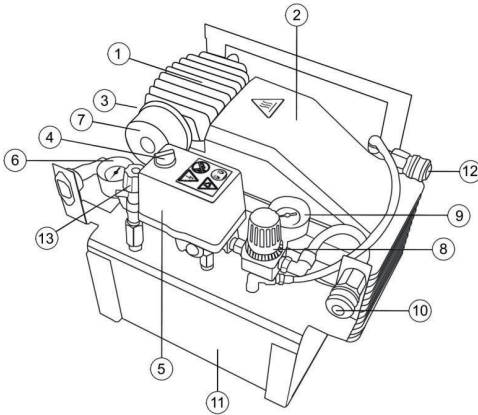


| Nr. | Erläuterung |
|-----|--|
| 1 | Zylinderkopf |
| 2 | Kompressor-Abdeckung |
| 3 | Kompressor-Gehäuse |
| 4 | EIN-/AUS-Schalter |
| 5 | Druckschalter |
| 6 | Manometer für Druck im Luftbehälter |
| 7 | Transportgriff |
| 8 | Druckminderer |
| 9 | Manometer für Arbeitsdruck des Endgerätes |
| 10 | Sicherheitsventil (hinter dem Druckminderer) |
| 11 | Endgeräte-Anschluss ; Schnellkupplung ; Anschlussnippel (regelbar) |
| 12 | Luftbehälter |
| 13 | Gummifuß |
| 14 | Entwässerungsventil (unter dem Luftbehälter) |
| 15 | Laufrad |
| 16 | Luftleitung |
| 17 | Entlüftungsrohr |
| 18 | Typenschild |
| - | Luftfilter (ohne Abbildung ; hinter dem Zylinderkopf - Pos. Nr. 1) |

Technische Daten VIGON 300

| | |
|---|--|
| Maße Kompressor (L × B × H): | 750 × 400 × 700 mm |
| Gewicht Kompressor: | 57 kg |
| Maße Verpackungskarton (L × B × H): | 770 × 450 × 720 mm |
| Gewicht Verpackungskarton mit Inhalt: | 38 kg |
| Ansaugleistung: | 300 l/min |
| Füllleistung: | 190 l/min |
| Nennspannung: | 230 – 240 V ~ |
| Netzfrequenz: | 50/60 Hz |
| Elektrische Absicherung (träge): | 16 A |
| Leistungsaufnahme: | 1800 W |
| Maximale Drehzahl: | 2850/min |
| Behälterinhalt: | 50 l |
| Ölmenge: | 0,50 l |
| Verdichtungsdruck: | 9 bar |
| Geräuschskennwerte nach DIN EN ISO 3744 (2000/14/EG): | L _{WA,1s} = 95 dB (A) L _{PA} = 85 dB (A) |
| Verhältnis Betriebszeit-Stillstand: | 65:35 |
| Einsatztemperatur: | +5 °C bis +40 °C |
| Min.-Abstand zur Wand: | 50 cm |
| Empfohlenes Schmiermittel: | PREBENA Spezial-Kompressorenöl Best.-Nr.: 200.40 und Z 200.60 |

AEROTAINER 245 Geräteübersicht mit Technische Daten

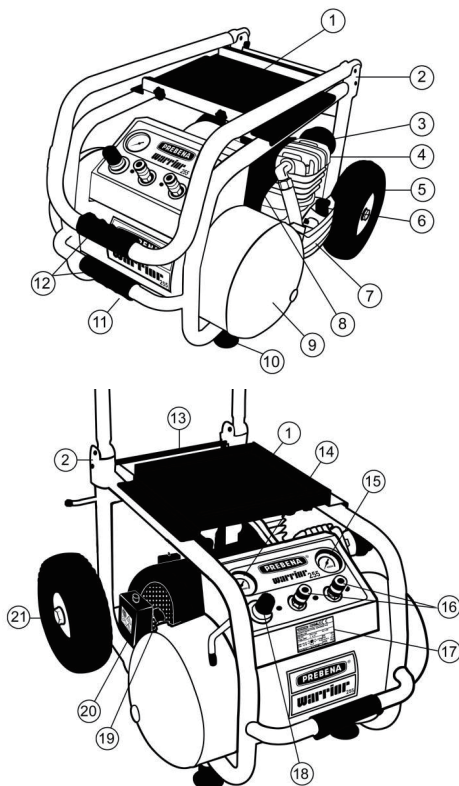


| Nr. | Erläuterung |
|-----|---|
| 1 | Zylinderkopf |
| 2 | Kompressor-Abdeckung |
| 3 | Kompressor-Gehäuse |
| 4 | EIN-/AUS-Schalter |
| 5 | Druckschalter |
| 6 | Manometer für Druck im Luftbehälter |
| 7 | Luftfilter |
| 8 | Druckminderer |
| 9 | Manometer für Arbeitsdruck des Endgerätes |
| 10 | Endgeräte-Anschluss; Schnellkupplung; Anschlussnippel (regelbar) |
| 11 | Luftbehälter |
| 12 | Endgeräte-Anschluss; Schnellkupplung; Anschlussnippel (Kesseldruck) |
| 13 | Entwässerungsventil (Steigrohr) |
| 14 | Entwässerungsventil (Steigrohr) |
| - | Sicherheitsventil (ohne Abbildung; hinter dem Druckschalter – Pos. 5) |

Technische Daten AEROTAINER 245

| | |
|--|--|
| Maße Kompressor (L × B × H): | 395 × 295 × 320 mm |
| Gewicht Kompressor: | 23,5 kg |
| Maße Verpackungskarton (L × B × H): | 400 × 300 × 325 mm |
| Gewicht Verpackungskarton mit Inhalt: | 25 kg |
| Ansaugleistung: | 200 l/min |
| Fülleistung: | 100 l/min |
| Nennspannung: | 230 – 240 V ~ |
| Netzfrequenz: | 50/60 Hz |
| Elektrische Absicherung (träge): | 16 A |
| Leistungsaufnahme: | 1500 W |
| Maximale Drehzahl: | 2800/min |
| Behälterinhalt: | 2 l |
| Ölmenge: | 0,25 l |
| Verdichtungsdruck: | 8 bar |
| Geräuschkennwerte nach DIN EN ISO 3744 (2000/14/EG): | L _{WA,1s} = 95 dB (A) L _{PA} = 75 dB (A) |
| Verhältnis Betriebszeit-Stillstand: | 65:35 |
| Einsatztemperatur: | +5 °C bis +40 °C |
| Min.-Abstand zur Wand: | 50 cm |
| Empfohlenes Schmiermittel: | PREBENA Spezial-Kompressorenöl Best.-Nr.: 200.40 und Z 200.60 |

WARRIOR 255 Geräteübersicht mit Technische Daten

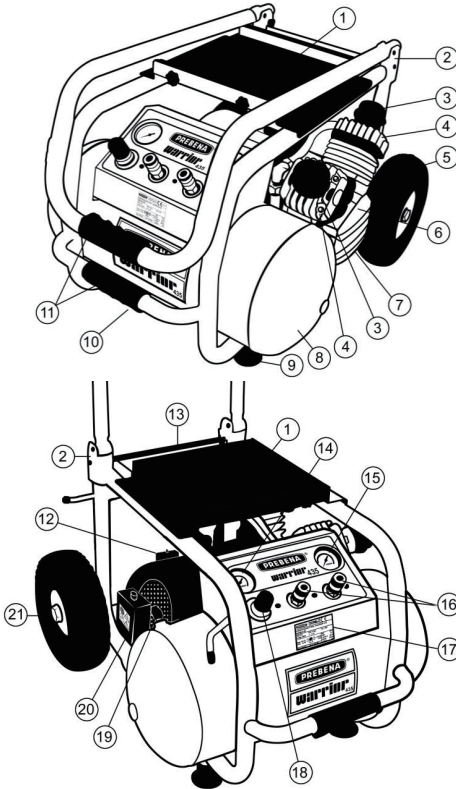


| Nr. | Erläuterung |
|-----|--|
| 1 | Halter |
| 2 | Halter Transportgriff |
| 3 | Luftfilter |
| 4 | Zylinderkopf |
| 5 | Laufrad |
| 6 | Öleinfüllverschluss |
| 7 | Ölschauglas |
| 8 | Motorschutzschalter |
| 9 | Luftbehälter |
| 10 | Gummifuß |
| 11 | Entwässerungsventil (unter dem Luftbehälter) |
| 12 | Transportgriff |
| 13 | Verriegung Transportgriff |
| 14 | Manometer für Druck im Luftbehälter |
| 15 | Manometer für Arbeitsdruck des Endgerätes |
| 16 | Endgeräte-Anschluss ; Schnellkupplung ; Anschlussnippel (regelbar) |
| 17 | Typenschild |
| 18 | Druckminderer |
| 19 | Sicherheitsventil |
| 20 | Druckschalter |
| 21 | EIN-/AUS-Schalter |

Technische Daten WARRIOR 255

| | |
|--|--|
| Maße Kompressor (L × B × H): | 770 × 530 × 580 mm |
| Gewicht Kompressor: | 45 kg |
| Maße Verpackungskarton (L × B × H): | 790 × 550 × 600 mm |
| Gewicht Verpackungskarton mit Inhalt: | 48 kg |
| Ansaugleistung: | 256 l/min |
| Füllleistung: | 150 l/min |
| Nennspannung: | 230 – 240 V ~ |
| Netzfrequenz: | 50/60 Hz |
| Elektrische Absicherung (träge): | 16 A |
| Leistungsaufnahme: | 1840 W |
| Maximale Drehzahl: | 2840 U/min |
| Behälterinhalt: | 20 l |
| Ölmenge: | 0,30 l |
| Verdichtungsdruck: | 10 bar |
| Geräuschkennwerte nach DIN EN ISO 3744 (2000/14/EG): | LWA,1s = 80 dB (A) L PA = 76 dB (A) |
| Verhältnis Betriebszeit-Stillstand: | 65:35 |
| Einsatztemperatur: | +5 °C bis +40 °C |
| Min.-Abstand zur Wand: | 50 cm |
| Empfohlenes Schmiermittel: | PREBENA Spezial-Kompressorenöl Best.-Nr.: 200.40 und Z 200.60 |

WARRIOR 435 Geräteübersicht mit Technische Daten



| Nr. | Erläuterung |
|-----|--|
| 1 | Halter |
| 2 | Halter Transportgriff |
| 3 | Luftfilter |
| 4 | Zylinderkopf |
| 5 | Lauftrad |
| 6 | Öleinfüllverschluss |
| 7 | Ölschauglas |
| 8 | Luftbehälter |
| 9 | Gummifuß |
| 10 | Entwässerungsventil (unter dem Luftbehälter) |
| 11 | Transportgriff |
| 12 | Motorschutzschalter |
| 13 | Verriegelung Transportgriff |
| 14 | Manometer für Druck im Luftbehälter |
| 15 | Manometer für Arbeitsdruck des Endgerätes |
| 16 | Endgeräte-Anschluss ; Schnellkupplung ; Anschlussnippel (regelbar) |
| 17 | Typenschild |
| 18 | Druckminderer |
| 19 | Sicherheitsventil |
| 20 | Druckschalter |
| 21 | EIN-/AUS-Schalter |

Technische Daten WARRIOR 435

| | |
|---|--|
| Maße Kompressor (L × B × H): | 790 × 630 × 580 mm |
| Gewicht Kompressor: | 58 kg |
| Maße Verpackungskarton (L × B × H): | 810 × 650 × 600 mm |
| Gewicht Verpackungskarton mit Inhalt: | 61 kg |
| Ansaugleistung: | 433 l/min |
| Fülleistung: | 210 l/min |
| Nennspannung: | 230 – 240 V ~ |
| Netzfrequenz: | 50/60 Hz |
| Elektrische Absicherung (träge): | 16 A |
| Leistungsaufnahme: | 2200 W |
| Maximale Drehzahl: | 2840 U/min |
| Behälterinhalt: | 25 l |
| Ölmenge: | 0,32 l |
| Verdichtungsdruck: | 10 bar |
| Geräuschkenwerte nach DIN EN ISO 3744 (2000/14/EG): | L _{WA,16} = 80 dB (A) L _{PA} = 75 dB (A) |
| Verhältnis Betriebszeit-Stillstand: | 65:35 |
| Einsatztemperatur: | +5 °C bis +40 °C |
| Min.-Abstand zur Wand: | 50 cm |
| Empfohlenes Schmiermittel: | PREBENA Spezial-Kompressorenöl Best.-Nr.: 200.40 und Z 200.60 |

Lieferumfang

VIGON 120

- Der Kompressor
- 1 Luftfilter
- 1 Ölverschlussstopfen
- Betriebsanleitung
- Konformitätserklärung

VIGON 240 und VIGON 300

- Der Kompressor
- 2 Laufräder mit Bolzen und Befestigungsschrauben
- 1 Luftfilter
- 1 Ölverschlussstopfen
- Betriebsanleitung
- Konformitätserklärung

AEROTAINE 245, WARRIOR 255 und WARRIOR 435

- Der Kompressor
- Betriebsanleitung
- Konformitätserklärung

Funktionsweise

Die Kompressoren sind ölgeschmierte Kolbenkompressoren und dienen zur Druckluftzeugung und Druckluftspeicherung bis zum jeweiligen maximalen Druck. Überschüssiger Druck wird über das Sicherheitsventil abgeleitet. Die Druckluft dient zur Versorgung druckluftbetriebener Werkzeuge für den professionellen und privaten Einsatz.

Produktmerkmale der Kompressoren

Die Kompressoren verfügen über folgende gemeinsame Merkmale:

- Elektrisch betriebene Kompressoren für den professionellen und privaten Einsatz
- Sicherheitsventil
- Start- Stoppautomatik durch den Druckschalter.
- Motorschutzschalter.
- Anschluss an 230 V~

Die Kompressorvarianten unterscheiden sich durch:

VIGON 120

- Luftbehälter mit 12 l Inhalt
- Gesamtgewicht 18 kg
- Handgriff zum Tragen
- Max. Druck 8 bar

VIGON 240

- Luftbehälter mit 24 l Inhalt
- Gesamtgewicht 26 kg
- Laufrollen
- Handgriff zum Ziehen
- Max. Druck 8 bar

VIGON 300

- Luftbehälter mit 50 l Inhalt
- Gesamtgewicht 35 kg
- Luftbereifte Räder
- Handgriff zum Ziehen
- Max. Druck 9 bar

AEROTAINE 245

- Luftbehälter mit 2 l Inhalt
- Gesamtgewicht 23,5 kg
- Im Systemer Max. Druck 8 bar

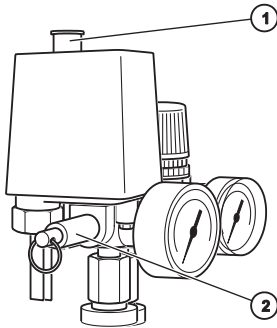
WARRIOR 255

- Luftbehälter mit 20 l Inhalt
- Gesamtgewicht 45 kg
- Luftbereifte Räder
- Handgriff zum Ziehen (Klappbar)
- Max. Druck 10 bar
- Halterung für Schlauchtrommel

WARRIOR 435

- Luftbehälter mit 25 l Inhalt
- Gesamtgewicht 58 kg
- Luftbereifte Räder
- Handgriff zum Ziehen (Klappbar)
- Max. Druck 10 bar
- Halterung für Schlauchtrommel

Sicherheitseinrichtungen



EIN-/AUS-Schalter

Die Kompressoren sind mit einem EIN-AUS-Schalter (1) ausgerüstet, der auch als **NOT-Halt** genutzt werden kann.

- Stellung I: EIN
- Stellung 0: AUS

Sicherheitsventil

Das Sicherheitsventil (2) spricht an, wenn der zulässige Höchstdruck im Luftbehälter um 10 % überschritten wird.

Motorschutzschalter

Die Kompressoren sind serienmäßig mit einem internen Motorschutzschalter ausgestattet. Die Kompressoren WARRIOR 255 und WARRIOR 435 sind mit einem externen Motorschutzschalter ausgestattet. Die Position des externen Motorschutzschalters ist durch ein Hinweisschild gekennzeichnet. Bei Störungen (z.B.: Überhitzung o. ä.) löst der Motorschutz aus und unterbricht die Stromzufuhr. In diesen Fall gehen Sie wie in der Störungsübersicht auf Seite 26 unter Punkt D beschrieben vor.

Hinweisschilder auf dem Kompressor

Auf dem Druckschalter ist ein Aufkleber mit vier Piktogrammen angebracht. Diese haben folgende Bedeutung:

| Aufkleber | Bedeutung | Aufkleber | Bedeutung |
|-----------|---|-----------|---|
| | Anzeige der Druckschalter-Stellungen: <ul style="list-style-type: none"> • I = ON • 0 = OFF | | Verbot, den Stecker abzuziehen, bevor der Kompressor ausgeschaltet wurde. |
| | Warnung vor elektrischen Schlägen | | Warnung vor rotierenden Teilen bei automatischem Anlauf. |

Neben oder auf dem Kompressorgehäuse sind weitere Piktogramme angebracht. Diese haben folgende Bedeutung:

| Aufkleber | Bedeutung | Aufkleber | Bedeutung |
|-----------|---|-----------|---|
| | Vor Betrieb des Kompressors Bedienungsanleitung lesen. | | Warnung vor heißen Oberflächen |
| | Angabe über für diese Maschine garantierter Schalleistungspegel | | Weist auf die Position des externen Motorschutzschalters hin. |

Angaben im Typenschild

Das Typenschild ist auf dem Kompressorgehäuse aufgeklebt. Es enthält folgende Angaben:

Typenschild Kompressor

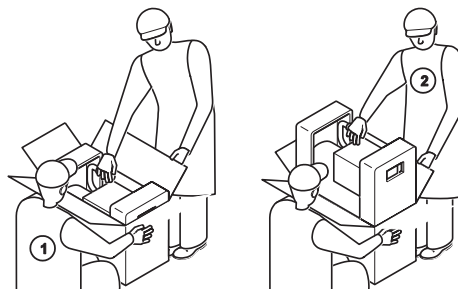
| | | |
|---|--|---|
|  Seestraße 20 - 26 D-63679 Schotten | |  Bj XXXX |
| KOMPRESSOR-TYPE: TWINSTAR 690 | | |
| SERIEN NR. XXXXXXXX | | |
| l/min 600,00 |  l/min 420,00 | bar 10,0 PSI 142 |
|  V=400/3 KW=3,00 | HZ=50/60 RPM = 1300 | TANK L dB(A) |
| kg = 70,00 | |  |

| Nr. | Erläuterung |
|-----|--|
| 1 | Firmenname, Adresse und Herkunftsland |
| 2 | CE-Zeichen (Das Produkt entspricht den in der beiliegenden Konformitätserklärung aufgeführten Normen.) |
| 3 | Baujahr |
| 4 | Typbezeichnung / Typbezeichnung Motor |
| 5 | Seriennummer |
| 6 | Max. Druck [bar] und [psi] |
| 7 | Drehzahl Aggregat / Drehzahl Motor |
| 8 | Gesamtgewicht |
| 9 | Leistungsdaten |
| 10 | Ansaugleistung |
| 11 | Füllleistung |
| 12 | Luftbehältervolumen |
| 13 | Geräuschentwicklung |

Kompressor vorbereiten

Kompressor auspacken

 Zum Auspacken des Kompressors sind zwei Personen erforderlich.



- ▶ Stellen Sie vor dem Öffnen die Verpackung aufrecht hin.
- ▶ Öffnen Sie die oberen Deckel der Verpackung.
- ▶ Halten Sie die Verpackung an den Griffschlitzten fest (1).
- ▶ Heben Sie den Kompressor vorsichtig aus der Verpackung (2) und stellen Sie ihn aufrecht ab.
- ▶ Entfernen Sie alle Verpackungsmaterialien von dem Kompressor.



WARNUNG

Erstickungsgefahr für Kinder beim Spielen mit Verpackungsfolien.

- ▶ Lassen Sie Kinder nicht mit Verpackungsfolien spielen.
- ▶ Bewahren Sie Verpackungsmaterial für Kinder unzugänglich auf.

Bewahren Sie das Verpackungsmaterial auf.

Kompressor vervollständigen

Einige Teile liegen lose in der Verpackung:

VIGON 120:

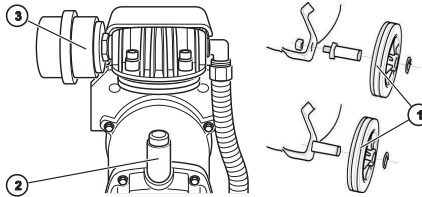
- Ölstopfen (2)
- Luftfilter (3)

VIGON 240:

- Laufräder mit Achsen und Muttern (1)
- Ölstopfen (2)
- Luftfilter (3)

VIGON 300:

- Laufräder mit Achsen und Muttern (1)
- Luftfilter (3)



VIGON 120:

- ▶ Schrauben Sie den Luftfilter (3) handfest am Zylinderkopf fest.
- ▶ Entfernen Sie den Transportstopfen vom Ölbehälter.
- ▶ Schrauben Sie den Ölstopfen (2) auf den Ölbehälter.

VIGON 240:

- ▶ Stecken Sie die Achsen in die glatten Seiten der Laufräder (1).
- ▶ Schrauben Sie die Achsen an den hinteren Radlagern fest (Mutter mit SW 17).
- ▶ Schrauben Sie den Luftfilter (3) handfest am Zylinderkopf fest.
- ▶ Entfernen Sie den Transportstopfen vom Ölbehälter.
- ▶ Schrauben Sie den Ölstopfen (2) auf den Ölbehälter.

VIGON 300:

- ▶ Stecken Sie die Achsen in die glatten Seiten der Laufräder (1).
- ▶ Schrauben Sie die Achsen an den hinteren Radlagern fest (Mutter mit SW 17).
- ▶ Schrauben Sie den Luftfilter (3) handfest am Zylinderkopf fest.

Zustand prüfen



WARNUNG

Verletzungsgefahr beim Betreiben eines beschädigten Kompressors.

- ▶ Prüfen Sie den Zustand des Kompressors vor jedem Einsatz.
- ▶ Stellen Sie den einwandfreien Zustand des Kompressors sicher.

- ▶ Prüfen Sie insbesondere folgende Punkte:
 - Ist das Sicherheitsventil unbeschädigt?
 - Ist der Luftfilter am Zylinderkopf angeschraubt?
 - Sind am VIGON 240 und VIGON 300 die Laufräder montiert?
 - Ist der Ölstand ausreichend?
 - Ist der elektrische Anschluss unbeschädigt?

 Kratzer im Lack des Gehäuses sind keine Schäden.

- ▶ Schließen Sie einen beschädigten Kompressor nicht an die Stromversorgung an.
- ▶ Lassen Sie einen beschädigten Kompressor durch PREBENA-Fachpersonal instand setzen, bevor Sie ihn in Betrieb nehmen.

**VORSICHT**

Beschädigte Druckleitungen können platzen und zu Verletzungen führen.

- ▶ Prüfen Sie den Kompressor und die Druckleitungen vor dem Anschließen auf Schäden.

ACHTUNG!

Beschädigte Druckleitungen können platzen und zu Sachschäden durch entweichende Druckluft führen.

- ▶ Prüfen Sie den Kompressor und die Druckleitungen vor dem Anschließen auf Schäden.

Funktion ohne Endgerät prüfen

Um die einwandfreie Funktion des Kompressors sicherzustellen, gehen Sie beim ersten Start wie folgt vor:

- ▶ Betreiben Sie den Kompressor nur in kühlen, staubarmen, trockenen und gut belüfteten Räumen.
- ▶ Die Umgebungstemperatur darf nicht kälter als +5 °C und nicht wärmer als +40 °C sein.
- ▶ Um Schäden am Kompressor zu vermeiden, darf die Standfläche in Quer- und Längsrichtung nicht mehr als 15 Grad Neigung aufweisen.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass der minimale Abstand von 50cm zwischen Kompressor und jedem möglichen Hindernis für den Luftstrom eingehalten wird.
- ▶ Prüfen Sie vor Inbetriebnahme, ob die Netzspannung und die Netzfrequenz mit den Angaben auf dem Typenschild des Kompressors übereinstimmen.

ACHTUNG!

Der Betrieb an einer Stromversorgung, die nicht die oben genannten Voraussetzungen erfüllt, kann zu Schäden am Kompressor führen.

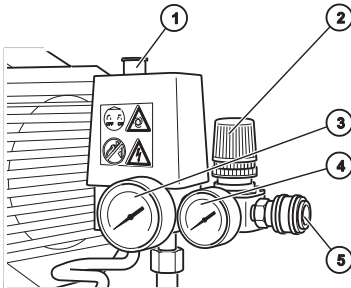
- ▶ Schließen Sie den Kompressor nur an eine geeignete Stromversorgung an.

ACHTUNG!

- ▶ Beachten Sie die Gefahrenhinweise im Kapitel „Sicherheit“ ab Seite 5.

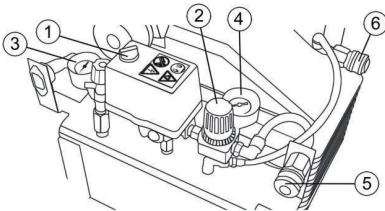
Die Bedienelemente:

VIGON 100, VIGON 240 und VIGON 300



| Nr. | Erläuterung |
|-----|--|
| 1 | EIN-/AUS-Schalter |
| 2 | Druckminderer |
| 3 | Manometer für Druck im Luftbehälter |
| 4 | Manometer für Arbeitsdruck des Endgeräts |
| 5 | Anschlussnippel für Endgerät (einstellbar) |

AEROTAINER 245



| Nr. | Erläuterung |
|-----|--|
| 1 | EIN-/AUS-Schalter |
| 2 | Druckminderer |
| 3 | Manometer für Druck im Luftbehälter |
| 4 | Manometer für Arbeitsdruck des Endgeräts |
| 5 | Anschlussnippel für Endgerät (einstellbar) |
| 6 | Anschlussnippel für Endgerät (Kesseldruck) |

WARRIOR 255 und WARRIOR 435



| Nr. | Erläuterung |
|-----|--|
| 1 | EIN-/AUS-Schalter |
| 2 | Druckminderer |
| 3 | Manometer für Druck im Luftbehälter |
| 4 | Manometer für Arbeitsdruck des Endgeräts |
| 5 | Anschlussnippel für Endgerät (einstellbar) |

- ▶ Schließen Sie den Kompressor an die Stromversorgung an.



Verlängerungskabel müssen mindesten einen Querschnitt von 2,5mm² haben und dürfen maximal 30m lang sein.

Schließen Sie den Druckminderer (2) durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn.

- ▶ Schalten Sie den Kompressor am EIN-/AUS-Schalters (1) ein, um den Kompressor zu starten.
- ▶ Lassen Sie den Kompressor ca. 10 min. ohne Last laufen.
- ▶ Prüfen Sie dabei folgende Eigenschaften:

- Steigt der Druck im Luftbehälter? Ablesbar am Manometer (3)
- Schaltet der Kompressor bei Erreichen des Maximaldrucks (siehe Technische Daten ab S. 7) automatisch ab?

Der maximal zulässige Betriebsdruck den der Kompressor erzeugt, wird durch den Druckschalter automatisch begrenzt. Das Sicherheitsventil verhindert zusätzlich einen Druckanstieg über 10% des maximal zulässigen Drucks.



WARNUNG

Explosionsgefahr bei Überschreiten des maximalen Betriebsdrucks.

- ▶ Nehmen Sie niemals Manipulationen am Sicherheitsventil vor.

Wenn der Druck aufgebaut wird und der Kompressor bei Erreichen des maximalen Drucks abschaltet (siehe Technische Daten ab Seite 7), ist der Kompressor einsatzbereit.

- ▶ Schalten Sie den Kompressor am EIN-/AUS-Schalters (1) aus.
- ▶ Lassen Sie das Kondensat ab, wie ab Seite 23 beschrieben.

ACHTUNG!

Kondensat ist ein Wasserschadstoff es besteht die Gefahr von Umweltschäden.

- ▶ Geeigneten Behälter unter die Kondensatablass stelle stellen.
- ▶ Verschüttetes Kondensat mit einem Bindemittel binden.
- ▶ Gebundenes Kondensat mit Lappen aufnehmen.
- ▶ Lappen entsprechend der am Einsatzort geltenden gesetzlichen Vorschriften entsorgen.

Kompressor bedienen

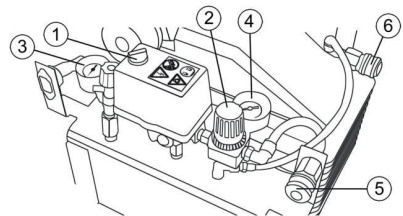
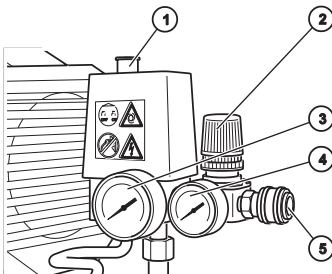
Um den Kompressor zu bedienen, gehen Sie wie folgt vor:

VIGON 120

VIGON 240

AEROTAINER 245

VIGON 300



WARRIOR 255

WARRIOR 435



- ▶ Bereiten Sie den Kompressor wie ab Seite 15 beschrieben vor.
- ▶ Schließen Sie den Druckminderer (2) durch Drehung gegen den Uhrzeigersinn.
- ▶ Ermitteln Sie den zulässigen Betriebsdruck ihres Endgerätes (Luftpistole, Lackierpistole, Nagler o. Ä.).

**WARNUNG**

Explosionsgefahr bei Überschreiten des maximalen Betriebsdrucks.

- ▶ Ermitteln Sie die Technischen Daten ihres Endgerätes, bevor Sie es an den Kompressor anschließen.

- ▶ Schließen Sie den Druckschlauch des Endgerätes am Anschlussnippel (5) gemindert oder (6) Kesseldruck an.
- ▶ Ziehen Sie den Knopf (1) des Druckschalters hoch, um den Kompressor zu starten.
- ▶ Warten Sie bis das Manometer (3) den maximalen Betriebsdruck des jeweiligen Kompressors anzeigt. Stellen Sie den zulässigen Arbeitsdruck Ihres Endgerätes am Druckminderer (2) ein.
 - Drehen im Uhrzeigersinn erhöht den Druck.
 - Drehen gegen den Uhrzeigersinn verringert den Druck.



Eine Vierteldrehung am Druckminderer verändert den Betriebsdruck um etwa 0,5 bar

Der Arbeitsdruck des Endgerätes wird am Manometer (4) angezeigt.

Der Kompressor startet automatisch erneut, Sobald der Behälterdruck durch Entnahme auf den Einschalt-
druck (ca. 6-7 bar) abgesunken ist. Dieser Ablauf wird durch den Druckschalter automatisch gesteuert.

ACHTUNG!

Der Kompressor kann durch Überlastung Schaden nehmen.

Kompressor nicht überlasten: das Verhältnis Betriebszeit zu Stillstand nicht überschreiten! Siehe Technische Daten ab S. 7.

Nach dem Betrieb

Führen Sie nach dem Betrieb oder bei längeren Betriebsunterbrechungen die nachfolgend beschriebenen Schritte durch.

Um die Druckluftversorgung zu trennen, gehen Sie wie folgt vor:

- ▶ Schalten Sie den Kompressor ab am EIN-/AUS-Schalters (1) aus.
- ▶ Trennen Sie den Kompressor von der Stromversorgung.
- ▶ Ziehen Sie den angeschlossenen Druckluftschlauch vom Schnellverschluss ab.

**GEFAHR**

Ein peitschender Druckluftschlauch kann beim Öffnen des Anschlussnippels zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

- ▶ Halten Sie den Druckluftschlauch fest.

Gehen Sie wie folgt vor:

- ▶ Drücken Sie den Stecknippel des Druckluftschlauches gegen die Schnellkupplung
- ▶ Schieben Sie den äußeren Kupplungsring des Schnellverschlusses nach hinten.

Der Schnellverschluss ist jetzt entriegelt.

- ▶ Ziehen Sie den Druckluftschlauch von der Schnellkupplung.
- Die im Endgerät verbliebene Druckluft entweicht dabei hörbar.
- ▶ Lassen Sie den restlichen Luftdruck aus dem Druckbehälter über das Entwässerungsventil entweichen.

Kompressor transportieren und lagern

Verpacken

Verpacken Sie den Kompressor vor dem Einlagern oder dem Transport über längere Strecken im Originalkarton, vor allem bei:

- Strecken von mehr als 10 m
- Strecken, die über unebenen Untergrund führen.

Führen Sie dazu folgende vorbereitende Schritte durch:

- ▶ Gehen Sie wie auf Seite 20 „Nach dem Betrieb“ beschrieben vor.
- ▶ Reinigen Sie die Druckluft-Anschlüsse von Fremdkörpern und Verunreinigungen.
- ▶ Verpacken Sie den Kompressor im Originalkarton.

Transportieren

Die Art des Transports unterscheidet sich je nachdem, ob Sie den Kompressor über kurze oder über lange Strecken transportieren.

Transport über kurze Strecken

Kurze Strecken sind Strecken von maximal 10 m Länge.

- ▶ Gehen Sie wie auf Seite 20 „Nach dem Betrieb“ beschrieben vor.

ACHTUNG!

Stöße oder Schläge können zu Schäden am Kompressor führen.

- ▶ Lassen Sie den Kompressor nicht fallen.
 - ▶ Schützen Sie den Kompressor vor Stößen an Hindernissen.
- Handelt es sich um einen fahrbaren Kompressor: Halten Sie den Kompressor beim Ziehen gut am Griff fest, damit er nicht nach hinten umkippt.

| VIGON 120 | AEROTAINER 245 | VIGON 240 WARRIOR 435 | VIGON 300 | WARRIOR 255 |
|--|----------------|--|-----------|-------------|
| Tragen Sie den Kompressor am Griff zum neuen Einsatzort. | | Ziehen Sie den Kompressor am Griff hinter sich her zum neuen Einsatzort. | | |
| <ul style="list-style-type: none"> ▶ Schließen Sie das Endgerät erst am neuen Einsatzort wieder an den Kompressor an. | | <ul style="list-style-type: none"> ▶ Schließen Sie das Endgerät erst am neuen Einsatzort wieder an den Kompressor an. | | |

Transport über lange Strecken

Folgende Strecken gelten für den Transport des Kompressors als „lange Strecken“:

- Strecken von mehr als 10 m,
- Strecken, die über unebenen Untergrund führen und
- Strecken die in ungewohnter Körperhaltung zurückgelegt werden.

i Der Transport des Kompressors über lange Strecken ist nur im Originalkarton zulässig.

Um den Kompressor über lange Strecken zu transportieren, gehen Sie wie folgt vor:

- ▶ Gehen Sie wie auf Seite 20 „Nach dem Betrieb“ beschrieben vor.
- ▶ Verpacken Sie den Kompressor im mitgelieferten Originalkarton.
- ▶ Tragen Sie den Originalkarton an den beiden Eingrifflöchern zum gewünschten Einsatzort.
- ▶ Stellen Sie den Originalkarton nur aufrecht ab, mit der Deckelseite nach oben.

Lagern

- ▶ Ölen Sie alle Metallteile des Kompressors dünn mit PREBENA Spezialöl ein.
- ▶ Verpacken Sie den Kompressor im Originalkarton.
- ▶ Lagern Sie den Kompressor bei Zimmertemperatur an einem trockenen und staubgeschützten Ort.

Kompressor warten

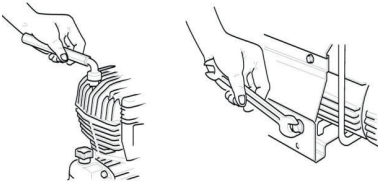
Um den Kompressor stets in einwandfreiem Zustand zu halten, sind einige, periodische Wartungsarbeiten erforderlich.

i Der Kompressor darf nur von Personen gewartet werden, die über die dazu notwendigen Kenntnisse, Fähigkeiten und Erfahrungen verfügen. Alle hier nicht beschriebenen Arbeiten dürfen nur durch den Kundendienst des Herstellers oder beim Hersteller durchgeführt werden.

- ▶ Schalten Sie vor allen Wartungsarbeiten den Kompressor aus und lassen Sie die Luft aus dem Druckbehälter ab.
- ▶ Trennen Sie den Kompressor von der Stromversorgung, um unbeabsichtigtes Einschalten zu verhindern.

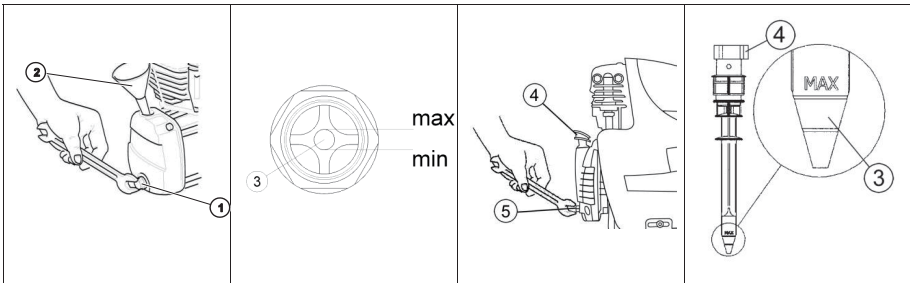
Erste Wartung nach 50 Betriebsstunden

- ▶ Kontrollieren Sie den festen Sitz aller Schrauben an Zylinderkopf und Untergestell.



Ölstand prüfen

Der Ölstand kann am Ölschauglas (1) oder am Ölmesstab (4) geprüft werden, diese befinden sich am hinteren Ende des Kompressors. Der Ölstand muss in der Markierung (3) zwischen min. und max. sein.



Ölwechsel

i Ein Ölwechsel sollte bei warmem Kompressor durchgeführt werden. Dann entleert sich der Ölbehälter schnell und vollständig.



VORSICHT

Verbrennungsgefahr am heißen Öl.

- ▶ Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

ACHTUNG!

Bei Verschütten des Schmieröls besteht die Gefahr von Umweltschäden.

- ▶ Verschüttetes Öl mit einem Bindemittel binden.
- ▶ Gebundenes Öl mit Lappen aufnehmen.
- ▶ Lappen entsprechend der am Einsatzort geltenden gesetzlichen Vorschriften entsorgen.

-
- ▶ Stellen Sie einen Auffangbehälter unter den Kompressor.
 - ▶ Schrauben Sie das Ölschauglas (1) bzw. die Ölablassschraube (5) ab, so dass das alte Öl ausläuft.
 - ▶ Kippen Sie den Kompressor so, dass das alt Öl restlos aus dem Kompressoraggregat läuft.
 - ▶ Prüfen Sie ob die Dichtung am Ölschauglas (1) bzw. an der Ölablassschraube (5) ersetzt werden muss.
 - ▶ Schrauben Sie das Ölschauglas (1) bzw. die Ölablassschraube (5) wieder ein.
 - ▶ Entfernen Sie den Ölstopfen bzw. den Ölmesstab (4) und füllen Sie neues Öl über einen geeigneten Trichter (2) ein.

i Für Temperaturen über 10°C bis 40°C PREBENA Spezialöl Z200.40 verwenden und für Temperaturen unter 10°C PREBENA Leichtlauföl Z200.60 verwenden.

- ▶ Prüfen Sie den Ölstand am Markierungsring (3) oder am Ölmesstab (4).

ACHTUNG!

Beschädigung des Kompressors durch ungeeignete, verunreinigte oder vermischte Schmierstoffe.

- ▶ Verwenden Sie nur Prebena Spezialöl Z200.40 oder PREBENA Leichtlauföl Z200.60 für Temperaturen unter 10°C.
- ▶ Verwenden Sie nie ungeeignetes oder verschmutztes Schmieröl.
- ▶ Vermischen Sie keine Ölarten.
- ▶ Entsorgen Sie gebrauchte Schmieröle umweltgerecht.

Kondenswasser ablassen**Kondenswasser aus Druckbehälter ablassen**

Das Kondenswasser (Kondensat) sammelt sich am Boden des Behälters. Die Menge des sich bildenden Kondensats ist abhängig von der Belastung und der Umgebungstemperatur des Kompressors.

- ▶ Lassen Sie das Kondensat nach jedem Gebrauch ab:

i Um Kondensat ablassen zu können, muss ein Behälterdruck von 2 - 3 bar vorhanden sein.

ACHTUNG!

Kondensat ist ein Wasserschadstoff. Es besteht die Gefahr von Umweltschäden.

- ▶ Stellen sie einen geeigneten Behälter unter den Kondensatablass.
- ▶ Binden Sie verschüttetes Kondensat mit einem Bindemittel.
- ▶ Nehmen Sie gebundenes Kondensat mit Lappen auf.
- ▶ Entsorgen Sie den Lappen entsprechend den am Einsatzort geltenden gesetzlichen Vorschriften.

Um das Kondensat zu entleeren, gehen Sie wie folgt vor:

- ▶ Stellen Sie einen geeigneten Behälter unter den Kondensatablass.
- ▶ Öffnen Sie die durch leichtes Drehen gegen den Uhrzeigersinn die Kondenswasser-Ablassschraube an der Unterseite des Druckbehälters.

Schließen Sie nach erfolgtem Ablassen die Kondensat-Ablassschraube wieder.

Gehäuse und Außenflächen reinigen

ACHTUNG!

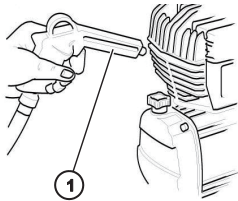
Beschädigung des Kompressors oder des Zubehörs durch nicht geeignete Reinigungsmittel.

- ▶ Verwenden Sie zum Reinigen nur ein trockenes, leicht angefeuchtetes oder mit milder Seifenlauge angefeuchtetes Tuch.

Leichte Verschmutzung

- ▶ Wischen Sie das Gehäuse des Kompressors mit einem trockenen Tuch ab.
- ▶ Ölen Sie alle Metallteile des Kompressors dünn mit PREBENA Spezialöl ein.

Starke Verschmutzung



- ▶ Schließen Sie eine Druckluftpistole (1) am Kompressor an und reinigen Sie alle gerippten Teile mit Druckluft.
- ▶ Wischen Sie das Gehäuse des Kompressors mit einem leicht mit milder Seifenlauge angefeuchteten Tuch ab.
- ▶ Wischen Sie das Gehäuse anschließend mit einem leicht mit Leitungswasser angefeuchteten Tuch ab.
- ▶ Reiben Sie mit einem trockenen, weichen Tuch nach.
- ▶ Ölen Sie alle Metallteile des Kompressors dünn mit PREBENA Spezialöl ein.

Luftfilter reinigen

Die wirksame Reinigung der angesaugten Umgebungsluft ist eine der wichtigsten Voraussetzungen für eine lange Lebensdauer des Kompressors.

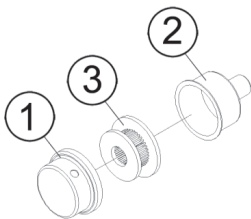
ACHTUNG!

Beschädigung des Kompressors durch Fremdkörper in der Ansaugöffnung.

- ▶ Betreiben Sie den Kompressor nicht ohne Luftfilter.
- ▶ Blasen Sie die Ansaugöffnung nicht mit der Ausblaspistole aus. Es können Fremdkörper in die Ansaugöffnung hineinkommen.

VIGON 120, VIGON 240, VIGON 300, WARRIOR 255 und WARRIOR 435

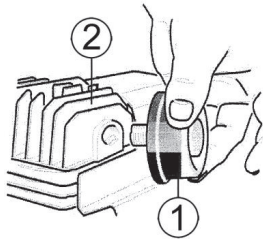
Um den Luftfilter zu reinigen, gehen Sie wie folgt vor:



- ▶ Drehen Sie den Deckel (1) des Luftfilters gegen den Uhrzeigersinn.
Der Deckel ist jetzt entriegelt.
- ▶ Ziehen Sie den Deckel (1) vom Luftfilterkasten (2) ab.
- ▶ Nehmen Sie den Filtereinsatz (3) heraus und reinigen Sie den Filtereinsatz mit einer Ausblaspistole. Bei Bedarf ersetzen Sie den Filtereinsatz.
- ▶ Setzen Sie den Luftfiltereinsatz (3) ein.
- ▶ Stecken Sie den Deckel (1) auf den Luftfilterkasten (2).
- ▶ Verriegeln Sie den Deckel durch Drehen des Deckels im Uhrzeigersinn.

AEROTAINER 245

Um den Luftfilter zu reinigen, gehen Sie wie folgt vor:



- ▶ Schrauben Sie den Luftfilter (1) aus dem Anschlussgewinde im Zylinderkopf (2).
- ▶ Ersetzen Sie den gebrauchten Luftfilter (1) durch einen neuen.
- ▶ Schrauben Sie den neuen Luftfilter (1) handfest in das Anschlussgewinde am Zylinderkopf (2).

Kompressor Prüfung

Für diesen Kompressor wurde eine Baumusterprüfung durchgeführt oder es ist keine notwendig, weshalb eine Prüfung vor Inbetriebnahme durch einen Sachverständigen nicht erforderlich ist. Wir empfehlen, den Behälter entsprechend seiner Beanspruchung nach 10 Jahren einer Druckprüfung durch eine „befähigte Person“ zu unterziehen. Eine „befähigte Person“ ist sachkundig gemäß der Betriebssicherheitsverordnung (ehemals Sachkundiger). Sprechen Sie mit unseren zugelassenen Servicepartnern. Diese haben Mitarbeiter, die eine Sachkundigenprüfung abgelegt haben.



Diese Vorschriften sind nur für die Bundesrepublik Deutschland gültig. Für alle anderen Länder sind die entsprechenden nationalen Richtlinien gültig. Mitgelieferte Behälterpapiere (=Zulassungsdokumente) unbedingt für die Lebensdauer des Behälters aufbewahren.

Wartungsintervalle

| Wartungsarbeit | wöchentlich | monatlich | alle 6 Monate | Alle 2 Jahre |
|---|-------------|-----------|---------------|--------------|
| Ölstand kontrollieren und ggf. nachfüllen | X | | | |
| Kondenswasser aus Druckbehälter ablassen | X | | | |
| Luftfilter reinigen | | X | | |
| Allgemeine Reinigung des Kompressors | | | X | |
| Ölwechsel | | | X | |
| Rückschlagventil auf Funktion kontrollieren | | | | X |

Störungen



WARNUNG

Bei Betrieb eines beschädigten oder gestörten Kompressors sind schwere oder tödliche Verletzungen möglich.

- ▶ Trennen Sie den Kompressor bei einer Störung sofort von der Stromversorgung.
- ▶ Verwenden Sie den Kompressor erst dann, wenn die Störung behoben ist.

ACHTUNG!

Der Kompressor kann bei Reparaturen durch unbefugte Personen beschädigt werden.

- ▶ Stellen Sie sicher, dass Reparaturen am Kompressor nur vom Hersteller durchgeführt werden.

Störungen

Wenn Störungen am Kompressor aufgetreten sind, die Sie nicht durch Ölen und Reinigen beheben können, müssen Sie den PREBENA-Service benachrichtigen.

- ▶ Nehmen Sie keine Reparaturarbeiten am Kompressor vor.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass alle Störungen des Kompressors durch den PREBENA-Service behoben werden.

Störungsübersicht

In der folgenden Übersicht sind mögliche Störungen und die erforderlichen Maßnahmen aufgeführt.

| | Störung | Mögliche Ursache | Abhilfe |
|---|--|---|--|
| A | Druckabfall im Behälter. | Luftaustritt aus den Behälter- und Leitungs-Verbindungen | <ul style="list-style-type: none"> ▶ Kompressor auf Höchstdruck bringen. ▶ Kompressor ausschalten. ▶ Strom abschalten. ▶ Alle Verbindungen mit einem in Seifenwasser getränkten Pinsel besteichen. Luftaustritte werden durch Luftblasen sichtbar. <ul style="list-style-type: none"> ▶ Betreffende Verbindung fest anziehen. ▶ Wenn weiterhin Luft austritt, Kundendienst benachrichtigen (siehe Seite 28). |
| B | Luftaustritt aus dem Druckschalter-Ventil bei still stehendem Kompressor | Rückschlagventil undicht | <ul style="list-style-type: none"> ▶ Luft aus dem Behälter ablassen. ▶ Verschlussstopfen des Rückschlagventils abnehmen. ▶ Ventilsitz gründlich reinigen. ▶ Dichtelement ggf. ersetzen. ▶ Alles wieder einbauen. |
| C | Luftaustritt aus dem Druckschalter-Ventil, wenn der Kompressor länger als 1 Minute läuft | Defektes Leerlaufventil. | <ul style="list-style-type: none"> ▶ Leerlaufventil ersetzen. |
| D | Der Kompressor schaltet ab und läuft nicht wieder an | Der Motorschutzschalter hat wegen Störung (Überhitzung; Unterspannung; Verlängerungskabel zu lang oder mit falschem Querschnitt) angesprochen | <ul style="list-style-type: none"> ▶ Stromzufuhr über den Druckschalter unterbrechen. ▶ Kompressor abkühlen lassen. ▶ Bei Kompressoren mit externen Motorschutzschalter: diesen betätigen Wenn der Motorschutzschalter bei erneutem Starten wieder anspricht: <ul style="list-style-type: none"> ▶ Kundendienst benachrichtigen (siehe Seite 28). |
| E | Der Kompressor schaltet bei Erreichen des Höchstdrucks nicht ab; das Sicherheitsventil spricht nicht an. | Funktionsstörung oder defekter Druckschalter. | <ul style="list-style-type: none"> ▶ Kompressor abschalten. ▶ Kundendienst benachrichtigen (siehe Seite 28). |
| F | Der Kompressor schaltet ab und läuft nicht wieder an | Motorwicklung durchgebrannt | <ul style="list-style-type: none"> ▶ Kundendienst benachrichtigen (siehe Seite 28). |

Zubehör bestellen

Zubehör können Sie beim Hersteller (siehe Seite 28) nachbestellen. Verwenden Sie nur Original-PREBENA-Zubehör oder von PREBENA für den Betrieb des Kompressors zugelassenes Zubehör.

Weiteres Zubehör bestellen

Alle Typen

| Art. Nr. | Zubehör |
|----------|---|
| Z 200.40 | PREBENA Spezialöl |
| Z 200.60 | PREBENA Leichtlauföl |
| Z200.25 | Schlauchset 6 x 3 mm (10m) |
| Z200.20 | Schlauchset 9 x 3 mm (10m) |
| Z180.00 | Druckluft-Schlauchtrommel, 30m Druckluft Schlauch 8 x 12 mm |
| Z160.11 | Spiralschlauch 6 x 9 mm |
| Z160.12 | Spiralschlauch 9 x 12 mm |
| Z140.42B | Luftverteiler 2 Abgänge |
| Z140.44B | Luftverteiler 3 Abgänge |
| Z170.80B | Ausblaspistole aus Leichtmetall mit Stecknippel |
| Z175.80 | Reifenfüller mit Adapterset |

Weiteres Zubehör finden Sie auf www.prebena.de

Kompressor entsorgen

ACHTUNG

Umweltschäden bei nicht umweltgerechtem Entsorgen.

- ▶ Reinigen Sie den Kompressor vor dem Entsorgen.
- ▶ Befolgen Sie die geltenden Vorschriften für die Entsorgung von Öl.



Werfen Sie den Kompressor oder Teile davon keinesfalls in den normalen Hausmüll. Wenn Sie den Kompressor entsorgen möchten, senden Sie es an PREBENA. Die sachgerechte Entsorgung des Kompressors erfolgt durch PREBENA. Die Kontaktdaten finden Sie auf Seite 28.

Herstelleradresse

PREBENA

Wilfried Bornemann GmbH & Co. KG

Befestigungstechnik

Seestraße 20–26

D-63679 Schotten

Telefon: +49 (0) 60 44 / 96 01-100

Telefax: +49 (0) 60 44 / 96 01-820

E-Mail: info@prebena.de

Homepage: www.prebena.de

Garantie

Für das bezeichnete Gerät leistet PREBENA 1 Jahr Garantie ab Verkaufsdatum gemäß folgenden Garantiebedingungen. PREBENA garantiert die kostenfreie Behebung von Mängeln, die auf Material- oder Fabrikationsfehler zurückzuführen sind. Funktionsstörungen oder Schäden, die durch unsachgemäße Handhabung verursacht wurden, werden im Rahmen der kostenlosen Garantie nicht berücksichtigt.

Außerdem dürfen ausschließlich original PREBENA Befestigungsmittel verwendet werden, bei Nichtbeachtung entfällt die Produkthaftung und somit der Garantieanspruch. Die Garantie erstreckt sich nicht auf Verschleißteile wie z. B. O-Ringe etc. Es steht im Ermessen von PREBENA, die Garantie durch Austausch des fehlerhaften Teils oder Ersatzlieferung vorzunehmen. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht.

Zur Inanspruchnahme der Garantie muss der vollständig ausgefüllte Garantieschein mit Händlerstempel und Verkaufsdatum beigelegt werden oder aber ein Rechnungsbeleg, aus dem sich die gemäß Garantieschein auszuführenden Daten und Angaben ergeben.

Versand: Das beanstandete Gerät muss sorgfältig und bruchsicher verpackt frankiert an PREBENA eingeschendet werden.



Garantieschein

Modellbezeichnung:

Kaufdatum:

Händler:

(Stempel)

Index

A

Auspacken 15

B

Bedienelemente 18

Bedienen

Typ AEROTAINER 245 19

Typ VIGON 120 19

Typ VIGON 240 19

Typ VIGON 300 19

Typ WARRIOR 255 19

Beschädigungen

Vermeiden 6

Beschreibung 7

Funktion 13

Geräteübersicht 7, 8, 9, 10, 11, 12

Lieferumfang 7, 8, 9, 10, 11, 12

Produktmerkmale 13

Bestellen

Zubehör 27

Bestimmungsgemäßer Gebrauch 5

Bestimmungswidriger Gebrauch 5

Betrieb

Nach dem Betrieb 20

Störungen beheben 26

Vorbereiten 15

Brandgefahren vermeiden 6

C

CE-Zeichen 15

E

EIN-/AUS-Schalter 14

Einlagern 21

Entsorgen 27

Erste Wartung 22

Explosionsgefahren vermeiden 6

F

Fehlersuche 26

Funktion prüfen 17

Funktionsweise 13

G

Garantie 28

Geräteübersicht

AEROTAINER 245 10

VIGON 120 7

VIGON 240 8

VIGON 300 9

WARRIOR 255 11

WARRIOR 435 12

Gestaltungsmerkmale 4

H

Herstelleradresse 28

Hinweisschilder 14

K

Kompressor

Bedienen 19

Entsorgen 27

Lagern 21

vervollständigen 16

Vorbereiten 15

Warten 22

Kompressor Prüfung 25

Kompressoren 27

Kondensat ablassen 23

Kundendienst 28

Kurze Strecken 21

L

Lagern 21

Lange Strecken 21

Lieferumfang 13

M

Motorschutzschalter 14

O

Ölstand prüfen 22

Ölwechsel 22

P**Prüfen**

- Funktion 17
- Zustand 16

R**Reinigen**

- Gehäuse, Außenflächen 24
- Leichte Verschmutzung 24
- Luffilter reinigen 24
- Starke Verschmutzung 24

Reparaturen 26**S****Sicherheit**

- EIN-/AUS-Schalter 14
- Grundlegende Hinweise 5
- Hinweisschilder 14
- Motorschutzschalter 14
- Sicherheitseinrichtungen 14
- Sicherheitsventil 14

Sicherheitsventil 14**Störungen 26****Störungen beheben 26****T****Technische Daten**

- AEROTAINER 245 10
- VIGON 120 7
- VIGON 240 8
- VIGON 300 9
- WARRIOR 255 11
- WARRIOR 435 12

Transport

- Kurze Strecken 21
- Lange Strecken 21
- Ziehen 21

Transportieren

- Verpacken 21

Transportieren 21**Typenschild 15****U****Unterbrechungen 20****V****Verletzungen**

- Vermeiden 5

Verschmutzung

- leicht 24
- stark 24

Vervollständigen 16**Vorbereiten**

- Zustand prüfen 16

W**Wartung 22**

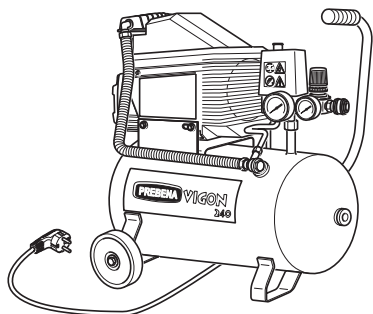
- Erste Wartung 22
- Kondenswasser aus Druckbehälter ablassen 23
- Luffilter reinigen 24
- Ölstand prüfen 22
- Ölwechsel 22

Wartungsintervalle 25**Z****Zubehör 27**

Notizen

Notizen

Original instructions Compressor



PREBENA

AEROTAINER 245

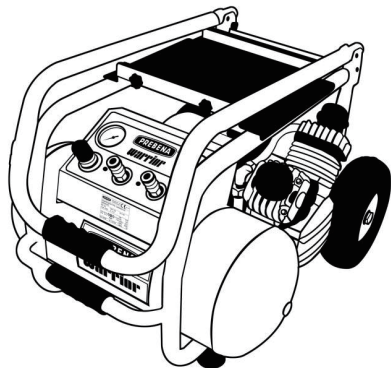
VIGON 120

VIGON 240

VIGON 300

WARRIOR 255

WARRIOR 435



Introduction

This manual will help to ensure

- correct,
- reliable and
- efficient

operation of following compressors:

- AEROTAINER 245
- VIGON 120
- VIGON 240
- VIGON 300
- WARRIOR 255
- WARRIOR 435

In this manual all of them briefly named as "compressors".

We suppose that each compressor's user has knowledges and experience in the use of air compressor plants. The staff which does not have such knowledges before starting work with compressor should be trained under the guidance of skilled user.

This operating manual is intended for those who:

- operate these compressors,
- make cleaning of these compressors,
- utilize these compressors.

Each of these persons should carefully review the content of this manual and fully understand all its provisions.

This operating manual is part of the product. Keep it always near the compressor. Give this manual to the next user in the event that you sell compressor or pass it in any other way for use to another persons.

Contents

| | |
|---|-----------|
| Introduction | 2 |
| Contents | 3 |
| Symbols | 4 |
| General symbols | 4 |
| Symbols-signs of danger | 4 |
| Symbols-signs on possible property damage or environmental damage | 4 |
| Safety | 5 |
| Intended use | 5 |
| Misuse | 5 |
| Safety rules to avoid the injury possibility | 5 |
| Safety rules to avoid the explosion possibility | 6 |
| Safety rules to avoid the fire possibility | 6 |
| Safety rules to avoid the compressor failure | 6 |
| Description | 7 |
| VIGON 120 Device overview with specifications | 7 |
| VIGON 240 Device overview with specifications | 8 |
| VIGON 300 Device overview with specifications | 9 |
| AEROTAINER 245 Device overview with specifications | 10 |
| WARRIOR 255 Device overview with specifications | 11 |
| WARRIOR 435 Device overview with specifications | 12 |
| Delivery set | 13 |
| Protective equipment | 14 |
| Plates with guidelines on the compressor | 14 |
| Data are on the plate with characteristics | 15 |
| Preparation of the compressor to start operation | 15 |
| Compressor unpacking | 15 |
| Compressor gathering | 16 |
| Checkup | 16 |
| Functional check of the compressor without edge device | 17 |
| Control elements: | 18 |
| Compressor control | 19 |
| After operation | 20 |
| Transportation and storage of compressor | 21 |
| Transportation | 21 |
| Storage | 21 |
| Maintenance of compressor | 22 |
| The first maintenance in 50 working hours | 22 |
| Check the oil level | 22 |
| Oil change | 22 |
| Drain of condensate moisture | 23 |
| Cleaning the casing and external surfaces | 24 |
| Cleaning the air filter | 24 |
| Compressor test | 25 |
| Maintenance intervals | 25 |
| Malfunctions | 26 |
| Malfunctions | 26 |
| Malfunctions overview | 26 |
| Ordering of components | 27 |
| Disposal of the compressor | 27 |
| Address of the manufacturer | 28 |
| Warranty | 28 |
| Index | 29 |
| Notes | 32 |


Symbols

General symbols

Various provisions of operating manual are marked by specific symbols. Hereby you can easily distinguish rather this is normal

text or

- enumeration or
- ▶ stage of action.

 Advices contain additional information, such as for example, specific data, relating to the efficient operation of the compressor.

Symbols-signs of danger

All signs of danger in this operating manual are made on the same model. On the left you will find a symbol that reflects the type of danger. To the right of it you see a signal word indicating the degree of danger. Below there is a description of source of danger and instructions on its prevention.



DANGER

Instructions with the word DANGER warn about threats that directly lead to serious or fatal injuries.



WARNING

Instructions with the word WARNING warn about threats that can lead to serious or fatal injuries.



CAUTION

Instructions with the word CAUTION warn about threats that can lead to injuries of mild and moderate severity.

Symbols-signs on possible property damage or environmental damage

ATTENTION!

These instructions warn about threats that lead to property damage or to environmental damage.

Safety

When you work with compressor pay attention to all warnings and notes in this manual and on compressor and strictly follow all instructions. The attached list of spare parts is a component part of this operating manual.

Intended use

Compressors are used to compressed air supply of following pneumatic equipment:

- edge devices for blasting and cleaning
- edge devices for painting
- hammering devices (for nailing)
- other pneumatic equipment for professional and personal use.

Intended use also includes observance of safety rules and working in the field of legal regulations and standards. Any other use is considered as misuse and can lead to property damage or even to injury.

Misuse

Misuse is considered in particular use:

- by persons without knowledge of compressors and their use
- with bridges replacing fuses
- compressors were willfully made any inconsistent changes
- for medical purposes
- as a pulmonary ventilation apparatus.

Limited Company Ltd PREBENA Wilfried Bornemann GmbH & Co. is not be liable for any damage arising from the misuse of the equipment.

Safety rules to avoid the injury possibility

- ▶ The compressor should be out of reach of children and unqualified staff
- ▶ Before any movement of the compressor it is necessary to relieve pressure from receiver.
- ▶ Before any movement of the compressor disconnect the compressor from the voltage source.
- ▶ Place the compressor so that during operation it could not roll away or tip over.
- ▶ Switch on the compressor only provided that it is securely placed.
- ▶ Do not switch on the compressor if connection cable is damaged or connecting to voltage source is unreliable.
- ▶ Never work in not aired rooms.
- ▶ Do not touch cylinder head, cooling fins and lines with compressed air, because during the compressor's work these components are heated and remained hot for a long time after switching-off.
- ▶ Never direct compressed air blast coming out from your edge device on people and animals.
- ▶ Compressed air hose by opening of quick-split coupling should be kept tight.
- ▶ By prolonged operation of the compressor, situating in the immediate vicinity from the compressor, wear protective antinoise headphones.

Safety rules to avoid the explosion possibility

- ▶ Never switch on the compressor with defective safety valve.
- ▶ Do not expose the compressor to high temperatures, above 100 °C.
- ▶ Do not operate the compressor in explosion hazard areas and rooms.
- ▶ Make sure that the compressor is not absorbed flammable, corrosive or toxic gases.

If the pressure in receiver exceeds the maximum rate (see "Technical data" starting from page 7), and the compressor does not switch off automatically:

Switch off the compressor.

- ▶ Remove the power plug to avoid unpremeditated switching on.
- ▶ Relieve pressure from receiver.

Safety rules to avoid the fire possibility

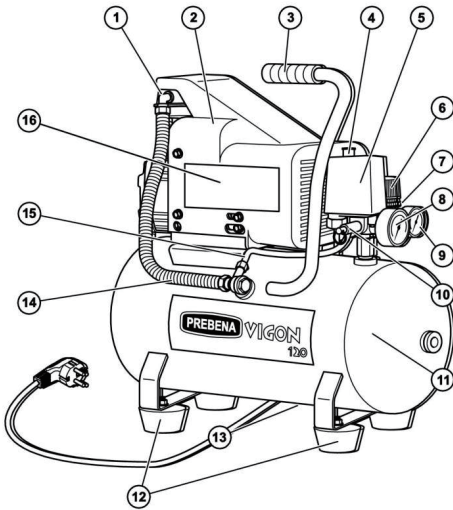
- ▶ Do not operate the compressor close to open fire.
- ▶ Do not allow piceous items and materials presence close to the compressor.
- ▶ Make sure that the compressor is not absorbed flammable, corrosive or toxic gases.

Safety rules to avoid the compressor failure

- ▶ The compressor should never operate without air filter.
- ▶ Do not hit with metal or sharp items on the working or indicator elements. This can lead to breakage.
- ▶ Never open the casing of the compressor. Leave all repairs only to qualified service personnel.
- ▶ Do not use the compressor if it is faulty. Invite qualified maintenance workers to check and repair before restart the compressor.
- ▶ Make sure that the compressor is not absorbed flammable, corrosive or toxic gases.
- ▶ Switch off the compressor before pull out the power plug.
- ▶ Check whether the line voltage correspond to characteristics on the plate.
- ▶ Never open the casing of the compressor. Leave all repairs only to qualified service personnel of the company PREBENA.

Description

VIGON 120 Device overview with specifications

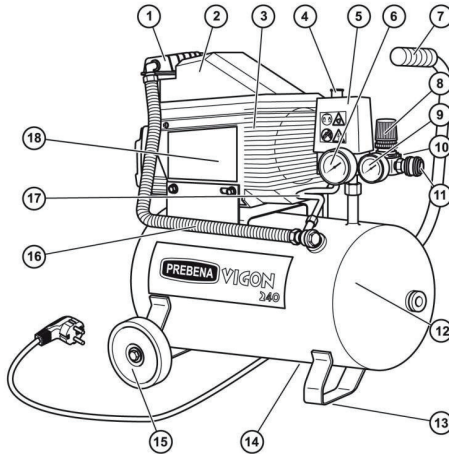


| No | Explanation |
|----|---|
| 1 | Cylinder head |
| 2 | Compressor screen |
| 3 | Carrying handle |
| 4 | Switch |
| 5 | Pressure relay casing |
| 6 | Pressure reducer |
| 7 | Connection for edge device; quick-split coupling; union nipple (adjustable) |
| 8 | Manometer for pressure measurement in the air receiver |
| 9 | Manometer for operating pressure measurement of edge device |
| 10 | Safety valve |
| 11 | Air receiver |
| 12 | Rubber feet |
| 13 | Water outlet valve (under air receiver) |
| 14 | Air duct |
| 15 | Vent pipe |
| 16 | Plate with characteristics |
| - | Air filter (without picture; behind cylinder head – pos. № 1) |

Specifications of VIGON 120

| | |
|--|---|
| Compressor dimensions (L × W × H): | 510 × 240 × 480 mm |
| Compressor weight: | 18 kg |
| Packing box dimensions (L × W × H): | 540 × 260 × 510 mm |
| Weight of the packaging box with contents: | 20 kg |
| Suction power: | 120 l/min |
| Filling speed: | 85 l/min |
| Rated voltage: | 230 – 240 V ~ |
| Power frequency: | 50/60 Hz |
| Electric fuse (inertial): | 16 A |
| Power consumption: | 1100 W |
| Maximum number of revolutions: | 2850/min |
| Tank capacity: | 12 l |
| Oil amount: | 0,13 l |
| Compression pressure: | 8 bar |
| Noise level in accordance with DIN EN ISO 3744 (2000/14/EC): | L _{WA,15} = 93 dB (A) L _{PA} = 79 dB (A) |
| Ratio: operating time – downtime: | 65:35 |
| Ambient temperature: | From +5 °C to +40 °C |
| Minimum distance from wall: | 50 cm |
| Recommended lubricant: | Special compressor oil PREBENA Reference number: 200.40 and Z 200.60 |

VIGON 240 Device overview with specifications

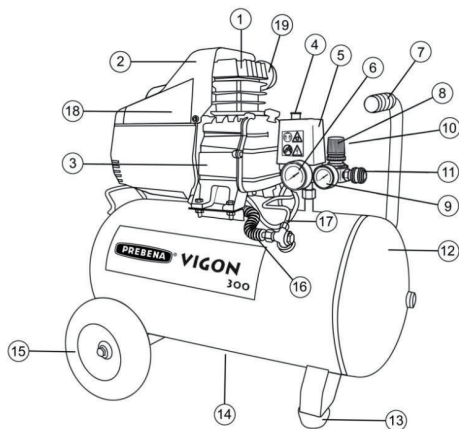


| No | Explanation |
|----|---|
| 1 | Cylinder head |
| 2 | Compressor screen |
| 3 | Compressor casing |
| 4 | Switch |
| 5 | Pressure relay |
| 6 | Manometer for pressure measurement in the air receiver |
| 7 | Carrying handle |
| 8 | Pressure reducer |
| 9 | Manometer for operating pressure measurement of edge device |
| 10 | Safety valve (behind pressure reducer) |
| 11 | Connection for edge device; quick-split coupling; union nipple (adjustable) |
| 12 | Air receiver |
| 13 | Rubber feet |
| 14 | Water outlet valve (under air receiver) |
| 15 | Running wheel |
| 16 | Air duct |
| 17 | Vent pipe |
| 18 | Plate with characteristics |
| - | Air filter (without picture; behind cylinder head – pos. № 1) |

Specifications of VIGON 240

| | |
|--|---|
| Compressor dimensions (L × W × H): | 600 × 340 × 570 mm |
| Compressor weight: | 26 kg |
| Packing box dimensions (L × W × H): | 620 × 360 × 590 mm |
| Weight of the packaging box with contents: | 28 kg |
| Suction power: | 240 l/min |
| Filling speed: | 160 l/min |
| Rated voltage: | 230 – 240 V – |
| Power frequency: | 50/60 Hz |
| Electric fuse (inertial): | 16 A |
| Power consumption: | 1500 W |
| Maximum number of revolutions: | 2850/ min |
| Tank capacity: | 24 l |
| Oil amount: | 0,25 l |
| Compression pressure: | 8 bar |
| Noise level in accordance with DIN EN ISO 3744 (2000/14/EC): | L _{WA,1s} = 93 dB (A) L _{PA} = 79 dB (A) |
| Ratio: operating time – downtime: | 65:35 |
| Ambient temperature: | From +5 °C to +40 °C |
| Minimum distance from wall: | 50 cm |
| Recommended lubricant: | Special compressor oil PREBENA Reference number: 200.40 and Z 200.60 |

VIGON 300 Device overview with specifications

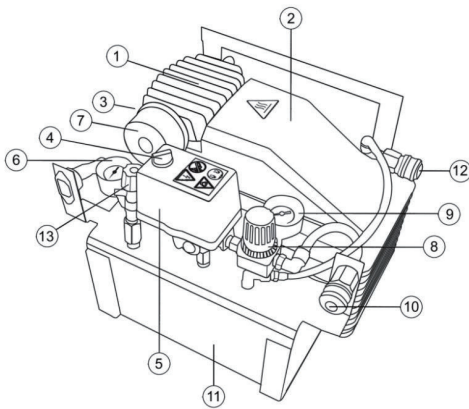


| No | Explanation |
|----|---|
| 1 | Cylinder head |
| 2 | Compressor screen |
| 3 | Compressor casing |
| 4 | Switch |
| 5 | Pressure relay |
| 6 | Manometer for pressure measurement in the air receiver |
| 7 | Carrying handle |
| 8 | Pressure reducer |
| 9 | Manometer for operating pressure measurement of edge device |
| 10 | Safety valve (behind pressure reducer) |
| 11 | Connection for edge device; quick-split coupling; union nipple (adjustable) |
| 12 | Air receiver |
| 13 | Rubber feet |
| 14 | Water outlet valve (under air receiver) |
| 15 | Running wheel |
| 16 | Air duct |
| 17 | Vent pipe |
| 18 | Plate with characteristics |
| - | Air filter (without picture; behind cylinder head – pos. № 1) |

Specifications of VIGON 300

| | |
|--|---|
| Compressor dimensions (L × W × H): | 750 × 400 × 700 mm |
| Compressor weight: | 57 kg |
| Packing box dimensions (L × W × H): | 770 × 450 × 700 mm |
| Weight of the packaging box with contents: | 38 kg |
| Suction power: | 300 l/min |
| Filling speed: | 190 l/min |
| Rated voltage: | 230 – 240 V ~ |
| Power frequency: | 50/60 Hz |
| Electric fuse (inertial): | 16 A |
| Power consumption: | 1800 W |
| Maximum number of revolutions: | 2850/ min |
| Tank capacity: | 50 l |
| Oil amount: | 0,50 l |
| Compression pressure: | 9 bar |
| Noise level in accordance with DIN EN ISO 3744 (2000/14/EC): | L _{WA,15} = 95 dB (A) L _{PA} = 85 dB (A) |
| Ratio: operating time – downtime: | 65:35 |
| Ambient temperature: | From +5 °C to +40 °C |
| Minimum distance from wall: | 50 cm |
| Recommended lubricant: | Special compressor oil PREBENA Reference number: 200.40 and Z 200.60 |

AEROTAINDER 245 Device overview with specifications

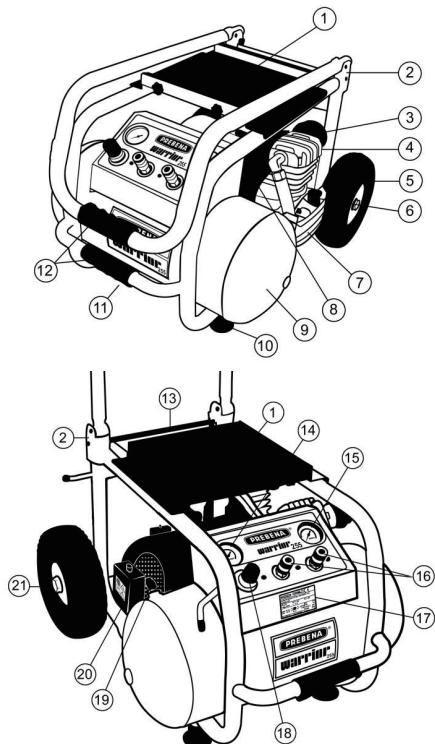


| No | Explanation |
|----|---|
| 1 | Cylinder head |
| 2 | Compressor screen |
| 3 | Compressor casing |
| 4 | Switch |
| 5 | Pressure relay |
| 6 | Manometer for pressure measurement in the air receiver |
| 7 | Air filter |
| 8 | Pressure reducer |
| 9 | Manometer for operating pressure measurement of edge device |
| 10 | Connection for edge device; quick-split coupling; union nipple (adjustable) |
| 11 | Air receiver |
| 12 | Connection for edge device; quick-split coupling; union nipple (pressure in boiler) |
| 13 | Water outlet valve (lifting pipe) |
| 14 | Water outlet valve (lifting pipe) |
| - | Air filter (without picture; behind pressure relay – pos. № 5) |

Specifications of AEROTAINDER 245

| | |
|--|---|
| Compressor dimensions (L × W × H): | 395 × 295 × 320 mm |
| Compressor weight: | 23,5 kg |
| Packing box dimensions (L × W × H): | 400 × 300 × 325 mm |
| Weight of the packaging box with contents: | 25 kg |
| Suction power: | 200 l/min |
| Filling speed: | 100 l/min |
| Rated voltage: | 230 – 240 V ~ |
| Power frequency: | 50/60 Hz |
| Electric fuse (inertial): | 16 A |
| Power consumption: | 1500 W |
| Maximum number of revolutions: | 2800/ min |
| Tank capacity: | 2 l |
| Oil amount: | 0,25 l |
| Compression pressure: | 8 bar |
| Noise level in accordance with DIN EN ISO 3744 (2000/14/EC): | L _{WA,1s} = 95 dB (A) L _{PA} = 75 dB (A) |
| Ratio: operating time – downtime: | 65:35 |
| Ambient temperature: | From +5 °C to +40 °C |
| Minimum distance from wall: | 50 cm |
| Recommended lubricant: | Special compressor oil PREBENA Reference number: 200.40 and Z 200.60 |

WARRIOR 255 Device overview with specifications

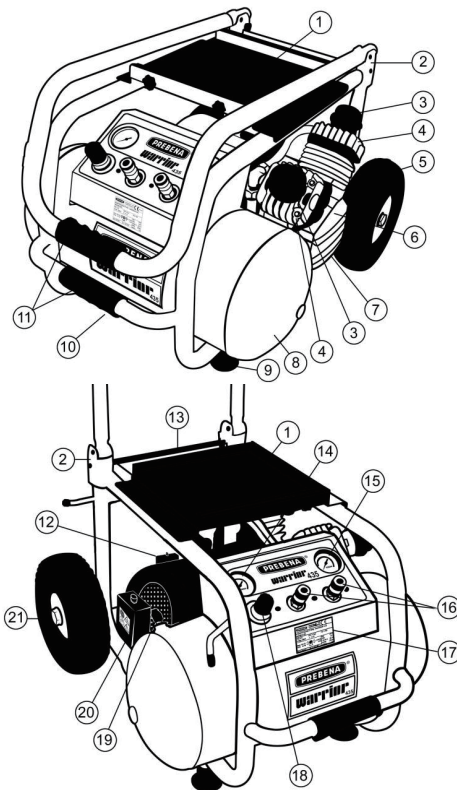


| No | Explanation |
|----|---|
| 1 | Holder |
| 2 | Holder - handle for transportation |
| 3 | Air filter |
| 4 | Cylinder head |
| 5 | Running wheel |
| 6 | Oil filler cap |
| 7 | Oil sight glass |
| 8 | Circuit braker |
| 9 | Air receiver |
| 10 | Rubber feet |
| 11 | Drain cock (under air receiver) |
| 12 | Carrying handle |
| 13 | Lock - handle for transportation |
| 14 | Manometer for pressure measurement in the air receiver |
| 15 | Manometer for operating pressure measurement of edge device |
| 16 | Connection for edge device; quick-split coupling; union nipple (adjustable) |
| 17 | Plate with characteristics |
| 18 | Pressure reducer |
| 19 | Safety valve |
| 20 | Pressure switch |
| 21 | Switch |

Specifications of WARRIOR 255

| | |
|--|---|
| Compressor dimensions (L × W × H): | 770 × 530 × 580 mm |
| Compressor weight: | 45 kg |
| Packing box dimensions (L × W × H): | 790 × 550 × 600 mm |
| Weight of the packaging box with contents: | 48 kg |
| Suction power: | 256 l/min |
| Filling speed: | 150 l/min |
| Rated voltage: | 230 – 240 V – |
| Power frequency: | 50/60 Hz |
| Electric fuse (inertial): | 16 A |
| Power consumption: | 1840 W |
| Maximum number of revolutions: | 2840/ min |
| Tank capacity: | 20 l |
| Oil amount: | 0,30 l |
| Compression pressure: | 10 bar |
| Noise level in accordance with DIN EN ISO 3744 (2000/14/EC): | L _{WA,1s} = 80 dB (A) L _{PA} = 76 dB (A) |
| Ratio: operating time – downtime: | 65:35 |
| Ambient temperature: | From +5 °C to +40 °C |
| Minimum distance from wall: | 50 cm |
| Recommended lubricant: | Special compressor oil PREBENA Reference number: 200.40 and Z 200.60 |

WARRIOR 435 Device overview with specifications



| No | Explanation |
|----|---|
| 1 | Holder |
| 2 | Holder - handle for transportation |
| 3 | Air filter |
| 4 | Cylinder head |
| 5 | Running wheel |
| 6 | Oil filler cap |
| 7 | Oil sight glass |
| 8 | Air receiver |
| 9 | Rubber feet |
| 10 | Drain cock (under air receiver) |
| 11 | Carrying handle |
| 12 | Circuit breaker |
| 13 | Lock - handle for transportation |
| 14 | Manometer for pressure measurement in the air receiver |
| 15 | Manometer for operating pressure measurement of edge device |
| 16 | Connection for edge device; quick-split coupling; union nipple (adjustable) |
| 17 | Plate with characteristics |
| 18 | Pressure reducer |
| 19 | Safety valve |
| 20 | Pressure switch |
| 21 | Switch |

Specifications of WARRIOR 435

| | |
|--|---|
| Compressor dimensions (L × W × H): | 790 × 630 × 580 mm |
| Compressor weight: | 58 kg |
| Packing box dimensions (L × W × H): | 810 × 650 × 600 mm |
| Weight of the packaging box with contents: | 61 kg |
| Suction power: | 433 l/min |
| Filling speed: | 210 l/min |
| Rated voltage: | 230 – 240 V ~ |
| Power frequency: | 50/60 Hz |
| Electric fuse (inertial): | 16 A |
| Power consumption: | 2200 W |
| Maximum number of revolutions: | 2840 U/min |
| Tank capacity: | 25 l |
| Oil amount: | 0,32 l |
| Compression pressure: | 10 bar |
| Noise level in accordance with DIN EN ISO 3744 (2000/14/EC): | L _{WA,15} = 80 dB (A) L _{PA} = 75 dB (A) |
| Ratio: operating time – downtime: | 65:35 |
| Ambient temperature: | +5 °C bis +40 °C |
| Minimum distance from wall: | 50 cm |
| Recommended lubricant: | Special compressor oil PREBENA Reference number: 200.40 and Z 200.60 |

Delivery set

VIGON 120

- compressor
- 1 air filter
- 1 oil-filling hole plug
- operating manual
- conformance certificate

VIGON 240 and VIGON 300

- compressor
- 2 running wheels with bolts and mounting screws
- 1 air filter
- 1 oil-filling hole plug
- operating manual
- conformance certificate

AEROTAINER 245, WARRIOR 255 und WARRIOR 435

- compressor
- operating manual
- conformance certificate

Principle of operation

Compressors are reciprocating compressors with oil lubricant and are used for the generation of compressed air and accumulation of compressed air to the corresponding maximum pressure. Excess pressure is discharged through the safety valve. Compressed air is used to supply pneumatic equipment running on compressed air, for professional and personal use.

Distinguishing characters of compressors:

Compressors have the following common features:

- Electric-driven compressors for professional and personal use
- Safety valve
- Automatic starting and shutdown system of pressure relay
- Automatic motor breaker
- Power supply 230 V

Types of compressors differ in the following parameters:

VIGON 120

- Air receiver with volume 12 l
- Total weight 18 kg
- Carrying handle
- Max. pressure 8 bar

VIGON 240

- Air receiver with volume 24 l
- Total weight 26 kg
- Runners
- Dragging handle
- Max. pressure 8 bar

VIGON 300

- Air receiver with volume 50 l
- Total weight 35 kg
- Pneumatic wheels
- Dragging handle
- Max. pressure 9 bar

AEROTAINER 240

- Air receiver with volume 2 l
- Total weight 23,5 kg
- In container Systainer
Max. pressure 8 bar

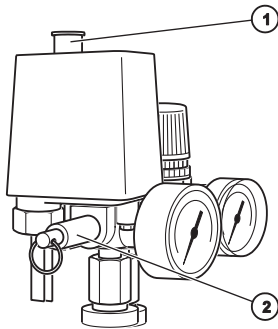
WARRIOR 255

- Air receiver with volume 20 l
- Total weight 45 kg
- Pneumatic wheels
- Carrying handle
- Max. pressure 10 bar
- Holder for drum

WARRIOR 435

- Air receiver with volume 25 l
- Total weight 58 kg
- Pneumatic wheels
- Carrying handle
- Max. pressure 10 bar
- Holder for drum

Protective equipment

**Switch**

Compressors are equipped with a switch (1), which can also be used as an **emergency switch**.

- Position I: ON.
- Position 0: OFF.

Safety valve




Safety valve (2) is activated when the maximum allowable pressure in the air receiver is exceeded by 10%.

Automatic motor breaker





Compressors serially have an internal automatic motor breaker. Compressors WARRIOR 255 and WARRIOR 435 are equipped with external automatic motor breaker. Positioning an external automatic motor breaker marked with special plate. When faults appear (e.g. by overheating, etc.) motor protection is activated and stops the power supply. In this case see malfunctions overview on page 26, p.G.

Plates with guidelines on the compressor

There is sticker with four icons on pressure relay. They have the following meanings:

| Sticker | Meaning | Sticker | Meaning |
|--|--|--|--|
|  | Positions picture of pressure relay: <ul style="list-style-type: none"> • I = ON • 0 = OFF |  | Inhibition: do not pull the plug until the compressor is switched off. |
|  | Warning on possibility of electric shock |  | Warning on rotating components by automatic startup. |

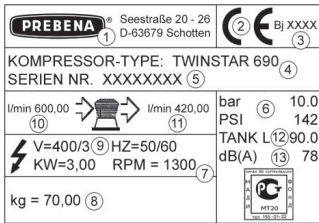
There are more icons near or at the compressor casing. They have the following meanings:

| Sticker | Meaning | Sticker | Meaning |
|---|---|---|--|
|  | Before compressor commissioning it is necessary to be familiar with operating manual. |  | Warning on hot surfaces. |
|  | Guaranteed sound-power level data for this machine. |  | Indicates the position of an external automatic motor breaker. |

Data are on the plate with characteristics

Plate with characteristics is pasted on compressor casing. It contains the following data:

Plate with compressor characteristics

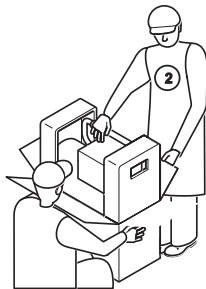


| No | Explanation |
|----|--|
| 1 | Company name, address and country of origin |
| 2 | The CE mark (product meets regulatory requirements specified in the attached conformance certificate). |
| 3 | Year of production |
| 4 | Type designation / motor type designation |
| 5 | Serial number |
| 6 | Maximum pressure [bar] and [lhp] |
| 7 | Number of unit revolutions / number of motor revolutions |
| 8 | Total weight |
| 9 | Power characteristics |
| 10 | Suction power |
| 11 | Filling speed |
| 12 | Volume of air receiver |
| 13 | Acoustic noise release |

Preparation of the compressor to start operation

Compressor unpacking

i Compressor unpacking is carried out by two workers.



- ▶ Place the box in front of you.
- ▶ Open the top cover of the box.
- ▶ Hold tight the box by carrying holes (1).
- ▶ Carefully remove the compressor from package (2) and place it in front of you.
- ▶ Remove all packaging material from compressor.



WARNING

Do not allow children to play with the packaging film, there is a danger of suffocation.

- ▶ Do not allow children to play with the packaging film.
- ▶ Packing material keep out of children's reach.

Save the packing material.

Compressor gathering

Some components are supplied separately in package and they are not installed on the compressor.

VIGON 120:

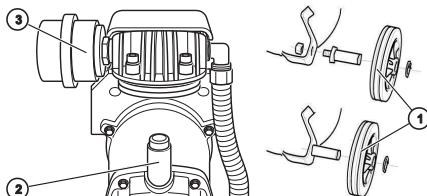
- oil-filling hole plug (2)
- air filter (3)

VIGON 240:

- running wheels with axes and screw nuts (1)
- oil-filling hole plug (2)
- air filter (3)

VIGON 300:

- running wheels with axes and screw nuts (1)
- air filter (3)



VIGON 120:

- ▶ Fix air filter (3), screw it manually on the cylinder head.
- ▶ Remove transport plug of oil-filling hole.
- ▶ Set the plug (2) on the neck of oil tank by turning it.

VIGON 240:

- ▶ Put axes into holes on the smooth side of running wheels (1).
- ▶ Fix axes from the side of tail bearings (nut with the key 17).
- ▶ Fix air filter (3), screw it manually on the cylinder head.
- ▶ Remove transport plug of oil-filling hole.
- ▶ Set the plug (2) on the neck of oil tank by turning it.

VIGON 300:

- ▶ Put axes into holes on the smooth side of running wheels (1).
- ▶ Fix axes from the side of tail bearings (nut with the key 17).
- ▶ Fix air filter (3), screw it manually on the cylinder head.

Checkup



WARNING

Risk of accidents by using faulty compressor.

- ▶ Check condition of the compressor before each use.
- ▶ Make sure that the compressor is in perfect condition.

- ▶ In particular check the following:
 - If the safety valve is faultless?
 - If the air filter is set on the cylinder head?
 - If running wheels are set on types VIGON 240 and VIGON 300?
 - If the oil level is enough?
 - If the connection to power supply is in order?



Scratches on the casing are not a failure.

- ▶ Do not connect faulty compressor to the power supply.
- ▶ Before starting the operation of the compressor refer to employees of company PREBENA so they carry out the repair.

**WARILY**

Damaged pressure lines can be broken, it lead to injury.

- ▶ Before connecting check the compressor and pressure lines on damages.

ATTENTION!

Damaged pressure lines can be broken and the stream of compressed air-out can inflict property damage.

- ▶ Before connecting check the compressor and pressure lines on damages.

Functional check of the compressor without edge device

To ensure a faultless work of the compressor by first starting proceed as follows:

- ▶ Operate the compressor only in cool, dust-free, dry and well ventilated rooms.
- ▶ The ambient temperature should not be below 5 °C and above +40 °C.
- ▶ The slope of bearing surface in across-track and longitudinal directions should not be greater than 15 degrees to avoid damages of the compressor.
- ▶ Make sure that the minimum distance is complied between the compressor and any possible obstacle to air flow is 50 cm.
- ▶ Before starting make sure that voltage and supply frequency correspond to data on the plate with characteristics of the compressor.

ATTENTION!

Operation with power supply with out following above conditions can lead to compressor damage.

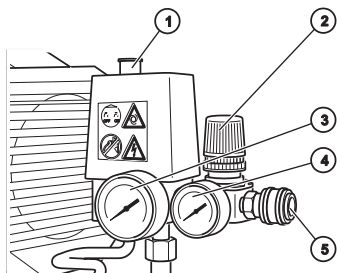
- ▶ Connect the compressor only to appropriate power supply.

ATTENTION!

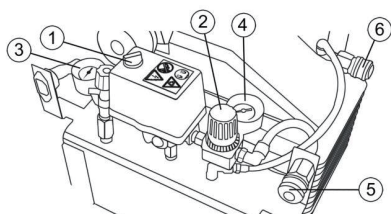
- ▶ Pay attention to instructions about possible dangers in the chapter "Safety" beginning from page 5.

Control elements:

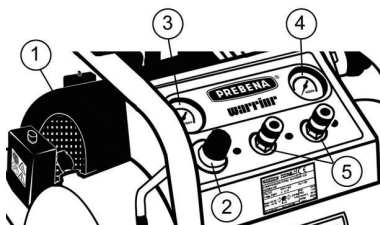
**VIGON 100, VIGON 240, VIGON 300, ORKAN 215,
PIONEER 282 and PIONEER 342**



| No | Explanation |
|----|---|
| 1 | Switch |
| 2 | Pressure reducer |
| 3 | Manometer for pressure measurement in the air receiver |
| 4 | Manometer for operating pressure measurement of edge device |
| 5 | Union nipple for edge device (adjustable) |

AEROTAINER 240

| No | Explanation |
|----|---|
| 1 | Switch |
| 2 | Pressure reducer |
| 3 | Manometer for pressure measurement in the air receiver |
| 4 | Manometer for operating pressure measurement of edge device |
| 5 | Union nipple for edge device (adjustable) |
| 6 | Union nipple for edge device (pressure in boiler) |

WARRIOR 255 and WARRIOR 435

| No | Explanation |
|----|---|
| 1 | Switch |
| 2 | Pressure reducer |
| 3 | Manometer for pressure measurement in the air receiver |
| 4 | Manometer for operating pressure measurement of edge device |
| 5 | Union nipple for edge device (adjustable) |

- ▶ Connect the compressor to the power supply.

i Extension cables should have a cross section minimum 2.5 mm² and can have length maximum 30 m.

Turn the pressure reducer (2) by turning it counterclockwise.

- ▶ Switch on the compressor using the switch (1) to start it.
- ▶ Let the compressor run for approximately 10 minutes without load.
- ▶ In this case check the following points:
 - If pressure rises in the air receiver? You can see it on manometer (3)
 - If the compressor switches off automatically by achievement of maximum pressure? (see technical specifications, starting from page 7)

Maximum allowable operating pressure produced by the compressor is limited automatically by the pressure relay. Safety valve limits additionally the pressure rise above 10% of maximum allowable.



WARNING

Explosion risk by excess of the maximum allowable operating pressure.

- ▶ Never make any actions with the safety valve.

When pressure is restored and the compressor is switched off by achievement of maximum pressure (see technical specifications, starting from page 7), the compressor is ready for operation.

- ▶ Switch off the compressor using the switch (1).
- ▶ Release condensate as described on page 23.

ATTENTION!

Condensate is a harmful substance that is hazardous to environment.

- ▶ Place an appropriate container under drainage hole.
- ▶ Spilled condensate to be immobilized by using a binder.
- ▶ Immobilized condensate remove with a rag.
- ▶ Utilize a rag in accordance with applicable legal requirements of the application place.

Compressor control

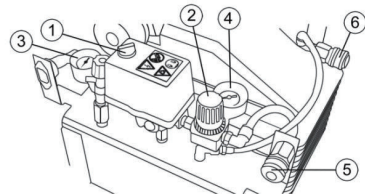
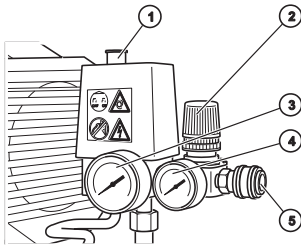
For compressor control, proceed as follows:

VIGON 120

VIGON 240

AEROTAINER 245

VIGON 300



WARRIOR 255

WARRIOR 435



- ▶ Prepare the compressor as described above, starting from page 15.
- ▶ Switch on pressure reducer (2) by turning it counterclockwise.
- ▶ Define allowable operating pressure of your edge device (pneumatic staple gun, painting gun, pneumatic device for nailing, etc.)

**WARNING**

Explosion risk by excess of the maximum allowable operating pressure.

- ▶ Define characteristics of your edge device before compressor connecting.

- ▶ Connect pressure hose of edge device to the union nipple (5) with reduced or (6) pressure of the boiler.
- ▶ Raise button (1) of pressure relay to start the compressor.
- ▶ Wait until manometer (3) will not show the maximum operating pressure of appropriate compressor. Set the allowable operating pressure of your edge device on pressure reducer (2).
 - Turn clockwise increases pressure.
 - Turn counterclockwise lowers pressure.



Turn of reducer on 90° changes operating pressure on about 0.5 bar

Operating pressure of edge device is reflected on the manometer (4).

The compressor starts automatically again as soon as pressure in the receiver falls after relief to starting pressure (6-7 bar). This process is controlled automatically by pressure relay.

ATTENTION!

In case of overload the compressor can be damaged.

Do not overload the compressor: Do not exceed the ratio of operating time and downtime! See the technical specifications, starting from page 7.

After operation

After operation or long break in operation proceed as follows.

To disconnect from compressed air supply proceed as follows:

- ▶ Switch off the compressor using the switch (1).
- ▶ Disconnect the compressor from power supply.
- ▶ Disconnect connected pressure hose from the quick-split coupling.

**DANGER**

In case of opening of union nipple a freely suspended pressure hose can cause severe or fatal injuries.

- ▶ Secure firmly pressure hose.

Proceed as follows:

- ▶ Press union nipple of pressure hose to the quick-split coupling
 - ▶ Move the external O-ring of quick-split coupling backwards
- Quick-split connection is unlocked.

- ▶ Remove pressure hose from the quick-split coupling.

In this case you will hear leftover compressed air in the edge device goes out.

- ▶ Drain the remaining compressed air from receiver through the drain valve.

Transportation and storage of compressor

Packaging

Before shipment for storage or before transportation for a long-distance, pack compressor in the original packaging, especially when moving at a distance:

- More than 10 m
- over uneven surfaces.

To do this, perform the following preparatory actions:

- ▶ Follow the actions described on page 20 "After operation".
- ▶ Clean the connections for compressed air supply from foreign bodies and dirt.
- ▶ Pack compressor in the original packaging.

Transportation

Type of transportation varies depending on the compressor moves for short or long distances.

Transportation for short distances

Short distances it is maximum 10 m

- ▶ Follow the actions described on page 20 "After operation".

ATTENTION!

Shocks or strikes can damage the compressor.

- ▶ Avoid dropping the compressor.
- ▶ Avoid striking the compressor on the obstacles.

If it is a transferable compressor: when moving, then hold the compressor for the handle, so it does not tip over.

| | |
|---|--|
| <p>VIGON 120 AEROTAINER 245</p> <p>Move the compressor taking it at the handle to a new place of work.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Connect the edge device to the compressor only at the new place of work. | <p>VIGON 240 VIGON 300 WARRIOR 255 WARRIOR 435</p> <p>Move the compressor taking it at the handle to a new place of work.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Connect the edge device to the compressor only at the new place of work. |
|---|--|

Transportation for long distances

The following distances are long for the compressor transportation:

- distances more than 10 m,
- distances over uneven surfaces and
- moving in unusual position



Transportation of compressor over long distances is allowed only in the original box.

For transportation of compressor over long distances, proceed as follows:

- ▶ Follow the actions described on page 20 "After operation".
- ▶ Pack the compressor in the original box in which it was delivered.
- ▶ Move to the necessary place of work in its original packaging, holding the two holes for lifting.
- ▶ Place the original box just straight the lid up.

Storage

- ▶ Lubricate all metal parts of the compressor with a thin layer of special oil Prebena.
- ▶ Pack the compressor in the original box.
- ▶ Store the compressor at room temperature in a dry and dust-free place.

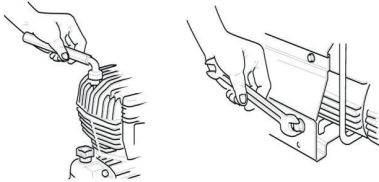
Maintenance of compressor

To maintain the compressor in perfect condition it is necessary to perform some periodic works on its maintenance.

i Compressor maintenance should be carried out only by professionals with the necessary knowledge, skills and experience. All works which are not described here can also be performed only by specialist of department of work with clients of the enterprise-manufacturer or of manufacturer service center.

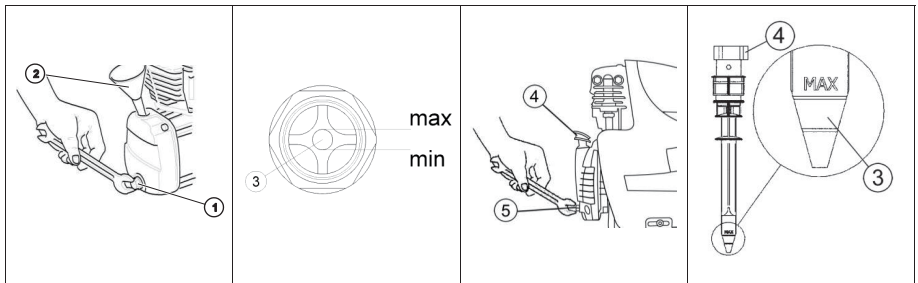
- ▶ Before performing any maintenance disconnect the compressor and bleed air from the receiver.
- ▶ Disconnect the compressor from the power supply to avoid unintended inclusion.

The first maintenance in 50 working hours



Check the oil level

The oil level can be checked through the viewing window of the oil tank (1) or by oil dipstick (4), which are located at the rear end of the compressor. The oil level should be in the interval (3) between the minimum and maximum value.



Oil change

i Oil change should be made with a warm compressor. Then the oil tank is emptied quickly and completely.



CAUTION

Danger of fire of hot oil

- ▶ Wear appropriate protective gloves.

WARNING!

Spill of lubricating oil can cause a serious harm to the environment.

- ▶ To immobilize spilled oil using a binder.
 - ▶ To collect immobilized oil with a rag.
 - ▶ To utilize the rag in accordance with applicable legal requirements of the application site.
-
- ▶ Place a container to collect the oil under compressor.
 - ▶ Remove the plug of oil tank inspection opening (1) or the screw of oil discharge hole (5) so that the old oil run out.
 - ▶ Tilt the compressor so that the old oil run out from the compressor without a trace.
 - ▶ Check if it is necessary to replace the sealant on the oil tank inspection hole (1) or the screw of oil discharge hole (5).
 - ▶ Again tight the plug of oil tank inspection opening (1) or the screw of oil discharge hole (5).
 - ▶ Remove the plug of oil discharge hole and oil dipstick and fill new oil with a suitable hopper (2).
When the compressor operates at a temperature of 10 ° C to 40 ° C use a special oil Prebena Z200.40, and at a temperature below 10 ° C use oil Prebena with good antifriction properties Z200.60.
- i** Check the oil level at the marking ring (3) or at the oil gage (4)
-

ATTENTION!

Compressor damage due to use of improper, contaminated or mixed lubricants.

- ▶ When the compressor operates at a temperature below 10 °C use only a special oil Prebena Z200.40 or the oil Prebena with good antifriction properties Z200.60.
 - ▶ Do not use inappropriate or contaminated lubricating oil.
 - ▶ Do not mix different varieties of oils.
 - ▶ Dispose of used lubricating oil without damaging the environment.
-

Drain of condensate moisture**Drain of condensate moisture from the high-pressure receiver**

Condensing moisture (condensate) is collecting on the bottom of the receiver. The volume of condensate depends on the load of compressor and on the temperature of environment around compressor.

- ▶ Drain condensate after each use:

i In order to be able to drain the condensate, the pressure in the receiver must be 2-3 bar.

ATTENTION!

Condensate is a harmful substance. It represents a threat to the environment.

- ▶ Place a suitable container under the drain hole.
 - ▶ To immobilize spilled condensate using a binder.
 - ▶ To collect immobilized condensate with a rag.
 - ▶ To utilize the rag in accordance with applicable legal requirements of the application site.
-

To drain condensate, proceed as follows:

- ▶ Place a suitable container under the drain hole.
- ▶ Open the drain hole for condensate drain, slightly turning its plug counter-clockwise on the lower side of the high pressure receiver.

After a successful condensate drain close the plug again.

Cleaning the casing and external surfaces

WARNING!

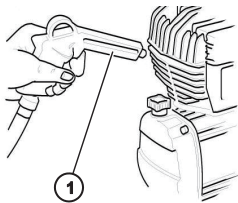
Damage of compressor or its components due to the use of unsuitable cleanser.

- ▶ For cleaning use only dry, slightly dampened duster or the duster soaked in a mild soap solution.

Light contamination

- ▶ Clean the compressor casing with a dry duster.
- ▶ Lubricate all metal parts of the compressor with a thin layer of special oil Prebena.

Strong contamination



- ▶ Connect the air gun to the compressor (1) and clean all ribbed parts with compressed air.
- ▶ Clean the compressor casing using a duster slightly dampened in a mild soap solution.
- ▶ Finally wipe the casing using a duster slightly dampened in tap water.
- ▶ Completely wipe with a dry, soft duster.
- ▶ Lubricate all metal parts of the compressor with a thin layer of special oil Prebena.

Cleaning the air filter

Effective cleaning of absorbing air is one of the most important conditions for long compressor life.

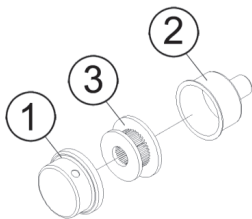
WARNING!

Compressor damage due to ingress foreign objects into the suction hole.

- ▶ The compressor must not be running without the air filter.
- ▶ Do not blow the suction hole using the air gun. Foreign objects can come into the hole.

VIGON 120, VIGON 240, VIGON 300, WARRIOR 255 und WARRIOR 435

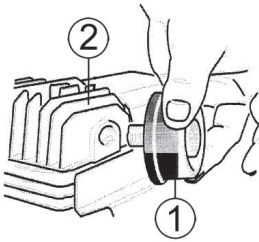
To clean the air filter, proceed as follows:



- ▶ Turn the cover (1) of air filter counter-clockwise. The cover is unlocked.
- ▶ Remove the cover (1) from the air filter casing (2).
- ▶ Remove the filter bush (3) and clean it using an air gun. If necessary, replace the filter bush.
- ▶ Insert the filter bush (3).
- ▶ Put the cover (1) on the air filter casing (2).
- ▶ Block the cover by turning it clockwise.

AEROTAINER 245

To clean the air filter, proceed as follows:



- ▶ Remove the air filter (1) from the connecting thread of the cylinder head (2).
- ▶ Replace used air filter (1) by a new one.
- ▶ With an arm effort tighten the new air filter (1) in the connecting thread of the cylinder head (2).

Compressor test

The prototype test was made for this compressor or this is not required if before the commissioning an expert monitoring is not required. We recommend checking receiver under pressure, depending on the load of compressor, after 10 operating years, with the assistance of a qualified worker. A qualified worker is competent to carry out works in accordance with the Regulation on Safety at Work place (formerly - the competent specialist). Please refer to our authorized partners providing the services. They can provide workers who have passed the expert examination.



These requirements apply only to the Federal Republic of Germany. The relevant national guidelines are applicable for all other countries. The supplied documentation (= documents for admission) is needed to be kept during the whole period of the receiver life.

Maintenance intervals

| Service work | Every week | Every month | Every 6 month | Every two years |
|--|------------|-------------|---------------|-----------------|
| Check oil level and add oil if necessary | X | | | |
| Drain the condensate water from the high pressure receiver | X | | | |
| Clean the air filter | | X | | |
| General cleaning of compressor | | | X | |
| Oil change | | | X | |
| Check the operation of reverse pneumatic valve | | | | X |

Malfunctions



WARNING

- Operation of damaged or defective compressor can cause serious or fatal injuries.
- ▶ When a malfunction occurs immediately disconnect the compressor from the power supply.
 - ▶ Use the compressor only after fault removal.

WARNING!

Implementation of repair by unskilled workers can damage the compressor.

- ▶ Ensure the repair of compressor is realized only by representatives of the manufacturer.

Malfunctions

When malfunction of compressor appear that you can not eliminate by lubricating and cleaning, you should contact the Service Center of company Prebena.

- ▶ Do not perform any repair works with compressor on your own.
- ▶ Ensure removal of any faults of compressor by workers the Service Center of company Prebena.

Malfunctions overview

The following overview shows possible malfunctions and the necessary measures to eliminate them.

| | Malfunction | Possible reason | Solution |
|---|---|--|---|
| A | Pressure drop in the receiver | Air outflow through the pipeline and receiver connections | <ul style="list-style-type: none"> ▶ Bring the compressor to maximum pressure. ▶ Turn off the compressor. ▶ Disconnect from the mains. ▶ All connections to be greased with a brush dampened in soap solution. <p>Air bubbles will show the place of the air outflow.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ These connections to be firmly tightened. ▶ If the air continues to enter, contact the service department (see page 28). |
| B | Air outlet from the pressure relay valve when the compressor does not operate | Leakage of reverse pneumatic valve | <ul style="list-style-type: none"> ▶ Relieve air from the receiver. ▶ Remove the cap of reverse pneumatic valve. ▶ Thoroughly clean the valve seat. ▶ If necessary, replace the sealing element. ▶ Set everything back. |
| C | Air outlet from the pressure relay valve if the compressor is running more than 1 minute | Faulty idle running valve | <ul style="list-style-type: none"> ▶ Change idle running valve. |
| D | The compressor is turned off and does not run anymore | The motor protective breaker is activated due to a malfunction (overheating, low voltage, an extension cable is too long or has the wrong section) | <ul style="list-style-type: none"> ▶ Interrupt flow of current through the pressure relay. ▶ Let the compressor cool down. ▶ In compressors with an external motor protective breaker: activate it. <p>If with a new start the motor protective breaker is activated again: E</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Contact the service department (see page 28). |
| E | After the maximum pressure is reached and the compressor is not turned off, the safety valve does not work. | Disturbance of function or faulty pressure relay. | <ul style="list-style-type: none"> ▶ Turn off the compressor. ▶ Contact the service department (see page 28). |
| F | The compressor is turned off and does not run anymore | The motor winding is burned out. | <ul style="list-style-type: none"> ▶ Contact the service department (see page 28). |

Ordering of components

You can order components from the manufacturer (see page 28). Use only original components Prebena or components of enterprises which have access to Prebena for use with these compressors.

Ordering of additional components

All Types

| Артикул № | Components |
|-----------|---|
| Z 200.40 | Special oil PREBENA |
| Z 200.60 | Lubricating oil with good antifriction properties PREBENA I |
| Z200.25 | Set of hoses 6 x 3 mm (10 m) |
| Z200.20 | Set of hoses 9 x 3 mm (10 m) |
| Z180.00 | Drum for winding the hose for compressed air, 30 m, hose for compressed air 8 x 12 mm |
| Z160.11 | Spiral hose 6 x 9 mm |
| Z160.12 | Spiral hose 9 x 12 mm |
| Z140.42B | Air distributor 2 branches |
| Z140.44B | Air distributor 3 branches |
| Z170.80B | Air gun from light alloy metal with a connecting nipple |
| Z175.80 | Gun for tyre pumping with kit of adapters |

Additional components you can find on www.prebena.de

Disposal of the compressor

ATTENTION

- ▶ Risk of harm to the environment when disposing of environmentally inappropriate way.
- ▶ Clean compressor before disposal.
- ▶ Adhere to existing regulations on the disposal of oil.



Under no circumstances throw the compressor or its components in the normal household refuse. If you want to recycle compressor, send it to the company Prebena. The company Prebena will carry out a proper disposal of the compressor. Contact details can be found on page 28.

Address of the manufacturer

Limited Company Ltd Prebena

Wilfried Bornemann GmbH & Co.

Mounting technique

Seestrasse 20–26

D-63679 Shotten

Phone: +49 (0) 60 44 / 96 01-100

Fax: +49 (0) 60 44 / 96 01-820

E-Mail: info@prebena.de

Web-site.: www.prebena.de

Warranty

For the described device company Prebena provides 1 year warranty from date of sale in accordance with the following warranty conditions. Prebena Company guarantees free removal of malfunctions associated with defects of materials or manufacture. Violations of function or malfunction associated with the incompetent use within the free warranty shall be disregarded.

In addition, you should use only original mounting technique of company Prebena, in case of non-compliance of this condition warranty from the manufacturer does not work, and thus warranty requirements are not possible. The warranty does not cover consumables, such as, for example, o-rings, etc. The company Prebena has the right in its sole discretion to decide the question of providing warranties in the form of replacement of defective components or the provision of other compressor. Submission of other claims is impossible.

For presentation of the claim to execute guarantees it is necessary to present a fully completed warranty card stamped by the seller and with the date of sale, or supporting document attached to a bill which contains the dates and details in accordance with the warranty card.

Shipping: defective device must be carefully packaged and sent to the address of company Prebena with postal charge prepaid.



The warranty card

Model:

Date of purchase:

Seller:

(stamp)

Index

A

Address of the manufacturer 28

C

CE-mark 15

Check

Functional check 17

Checkup 16

Cleaning

Air filter 24

Casing and external surfaces 24

Light contamination 24

Strong contamination 24

Compressor

Dispose 27

Gathering 16

Maintenance 22

Storage 21

Compressor control 19

Compressor test 25

Contamination

Light 24

Strong 24

Contents 3

Control

Typ AEROTAINER 245 19

D

Damage

Avoid 6

Delivery set 13

Description

Device overview 7

Distinguishing characters 13

Function 13

Description 7

Device overview

AEROTAINER 245 10

VIGON 120 7

VIGON 240 8

VIGON 300 9

WARRIOR 255 11

WARRIOR 435 12

Dispose 27

Drain of condensate moisture 23

F

Functional check 17

G

Gathering 16

I

Index 29

Injury

Avoid 5

Protective equipment 5

Intended use 5

Misuse 5

L

Long distances 21

M

Maintenance 22

Cleaning the air filter 24

Drain of condensate moisture from the high-

pressure receiver 23

intervals 25

Oil change 22

Malfunctions 26

Malfunctions overview 26

Malfunctions solution 26

motor breaker 14

N

Notes 32

O

Oil change 22

Operation

After operation 20

Malfunctions solution 26

Ordering of components 27

P

Plate with characteristics 15

Plates with guidelines 14

Preparation

Checkup 16

Preparation of the compressor 15

Principle of operation 13

S**Safety**

Basic instructions 5
motor breaker 14
Plates with guidelines 14
Switch 14

Safety rules to avoid the explosion possibility
6

Safety rules to avoid the fire possibility 6

Service department 28

Short distances 21

Specifications

AEROTAINER 245 10
VIGON 120 7
VIGON 240 8
VIGON 300 9
WARRIOR 255 11
WARRIOR 435 12

Storage 21

Storage 21

Switch 14

Symbols 4

T**Transportation**

Long distances 21
Short distances 21

Transportation 21

Troubleshooting 26

U

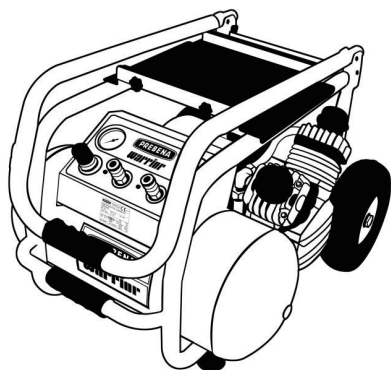
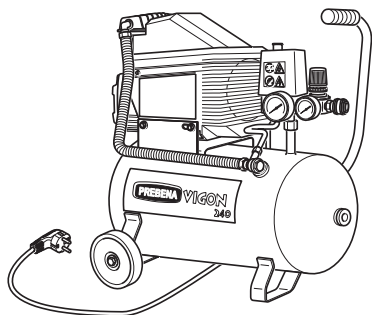
Unpacking 15

W

Warranty 28

Notes

Notice originale Compresseur



PREBENA

AEROTAINER 245

VIGON 120

VIGON 240

VIGON 300

WARRIOR 255

WARRIOR 435

Préface

Ce manuel d'utilisation aidera à assurer utilisation

- normal,
- sûre et
- économe

des compresseurs suivants:

- AEROTAINER 245
- VIGON 120
- VIGON 240
- VIGON 300
- WARRIOR 255
- WARRIOR 435

Dans ce manuel tous ils sont appelés brièvement comme «des compresseurs».

Nous supposons que chaque utilisateur a la connaissance et l'expérience pratique de l'utilisation des installations d'air comprimé. Personnel pas ayant de telles connaissances doit être appris par un utilisateur expérimenté.

Ces instructions d'utilisation est destiné aux personnes suivantes:

- conduisant ces compresseurs,
- nettoyant ces compresseurs,
- recyclant ces compresseurs.

Toutes ces personnes doivent prendre connaissance de ce manuel avec attention et doivent comprendre entièrement toutes ses clauses.

Ces instructions d'utilisation sont une partie intégrante du produit. Gardez-vous les toujours près d'un compresseur. Remettez-vous les instructions à un autre utilisateur si vous le vendez ou remettez un compresseur pour l'usage d'une manière différente par des autres personnes.

Table des matières

| | |
|---|-----------|
| Préface | 2 |
| Table des matières | 3 |
| Signes | 4 |
| Signes communs | 4 |
| Signes signalant un danger | 4 |
| Signes signalant la perte de biens éventuelle ou le préjudice à l'environnement | 4 |
| Sécurité | 5 |
| Utilisation selon la destination | 5 |
| Utilisation non selon la destination | 5 |
| Normes de sécurité pour éviter une possibilité de traumatiser | 5 |
| Normes de sécurité pour prévenir une explosion | 6 |
| Normes de sécurité pour prévenir un incendie | 6 |
| Normes de sécurité pour prévenir la panne du compresseur | 6 |
| Description | 7 |
| VIGON 120 Revue du mécanisme avec les caractéristiques techniques | 7 |
| VIGON 240 Revue du mécanisme avec les caractéristiques techniques | 8 |
| VIGON 300 Revue du mécanisme avec les caractéristiques techniques | 9 |
| AEROTAINER 245 Revue du mécanisme avec les caractéristiques techniques | 10 |
| WARRIOR 255 Revue du mécanisme avec les caractéristiques techniques | 11 |
| WARRIOR 435 Revue du mécanisme avec les caractéristiques techniques | 12 |
| Livraisons | 13 |
| Appareils de sûreté | 14 |
| Tableaux avec des instructions sur le compresseur | 14 |
| Données en le tableau avec l'information | 15 |
| Le tableau de l'information | 15 |
| Préparation du compresseur au travail | 15 |
| Déballage du compresseur | 15 |
| Complètement du compresseur | 16 |
| Contrôle de l'état du compresseur | 16 |
| Contrôle du travail du compresseur sans une terminaison | 17 |
| Organes de commande | 18 |
| Guidage du compresseur | 19 |
| Après le travail | 20 |
| Transport et la conservation du compresseur | 21 |
| Emballage | 21 |
| Transport | 21 |
| Conservation | 21 |
| Service du compresseur | 22 |
| Premier service dans 50 heures de travail | 22 |
| Contrôle du niveau d'huile | 22 |
| Vidange | 22 |
| Nettoyage du bâti et des surfaces extérieures | 24 |
| Déblocage du filtre à air | 24 |
| Contrôle du compresseur | 25 |
| Intervalles du service | 25 |
| Ennuis | 26 |
| Ennuis | 26 |
| Revue des ennuis | 26 |
| Commande des composants | 27 |
| Commande des composants supplémentaires | 27 |
| Recyclage du compresseur | 27 |
| Adresse du producteur | 28 |
| Garantie | 28 |
| Index | 29 |

Signes

Signes communs

Des clauses différentes des instructions d'utilisation sont marquées par certains signes. De cette façon vous pouvez établir la différence entre un

texte ordinaire ou

- énumération ou
- ▶ une phase d'une action.



Des avis ont une information supplémentaire, par exemple, données spéciales touchant l'utilisation économe d'un compresseur.

Signes signalant un danger

Tous les indicateurs du danger dans ces instructions d'utilisation sont uniformisés. À gauche vous allez trouver un signe prenant en compte un type d'un danger. À droit de lui vous voyez un mot de signaux cernée un degré d'un danger. Ci-dessous il y a la description d'une source d'un danger et une instruction de la prévention de lui.



DANGER

Des instructions avec le mot de DANGER préviennent des risques qui directement mènent aux accidents graves ou mortels.



AVERTISSEMENT

Des instructions avec le mot de AVERTISSEMENT préviennent des risques qui peuvent mener aux accidents graves ou mortels.



ATTENTION

Des instructions avec le mot de ATTENTION préviennent des risques qui peuvent mener aux accidents de la sévérité légère ou moyenne.

Signes signalant la perte de biens éventuelle ou le préjudice à l'environnement

VOTRE ATTENTION, S'IL VOUS PLAÎT!

Ces instructions préviennent des risques qui mènent aux début de la perte de biens ou nuisent à l'environnement.

Sécurité

Au travail avec un compresseur prêtez-vous attention à tous les avertissements et à toutes les notes dans des instructions et en le compresseur même et observez-vous rigoureusement toutes les instructions. La liste du matériel de remplacement jointe est une partie intégrante des instructions d'utilisation présentes.

Utilisation selon la destination

Les compresseurs servent à l'air comprimé le matériel pneumatique suivant :

- des terminaisons pour le soufflage et pour le nettoyage;
- des terminaisons pour la peinture;
- des mécanismes dynamiques (pour l'enforcement des clous) ;
- du divers matériel pneumatique pour l'utilisation professionnelle et personnelle.

L'utilisation selon la destination comporte aussi l'observation des normes de sécurité et des directives et des normes législatives en vigueur en le domaine d'application. Toute l'autre utilisation est estimée comme l'utilisation non selon la destination et peut mener au début de la perte de biens et même à un accident.

Utilisation non selon la destination

L'utilisation non selon la destination est estimée aussi l'utilisation:

- par des personnes pas ayant de connaissance des compresseurs et de leur utilisation ;
- avec des arrêts-barrages remplaçant des coupe-circuits ;
- des compresseurs en la structure de qui on a apporté des modifications non coordonnées ;
- pour la médecine ;
- en qualité d'un appareil de l'aération des poumons.

La société en commandite de Wilfried Bornemann GmbH & Co. KG ne porte pas d'aucune responsabilité du préjudice surgi à cause de l'utilisation du matériel non selon la destination.

Normes de sécurité pour éviter une possibilité de traumatiser

- ▶ Un compresseur doit être en marge d'une zone de l'accès des enfants et du personnel peu qualifié.
- ▶ Avant le début de tous les déplacements il est nécessaire d'évacuer l'air du réservoir.
- ▶ Avant le début de tous les déplacements ouvrez-vous un compresseur d'une source de la tension.
- ▶ Installez-vous un compresseur de cette façon pour que pendant le travail il ne puisse pas rouler de côté ou verser.
- ▶ Mettez-vous en marche un compresseur seulement s'il est placé sûrement.
- ▶ Ne mettez-vous pas en marche un compresseur si son câble de connexion est faussé ou une place de l'adjonction à une source de la tension n'est pas sûre.
- ▶ Ne travaillez-vous jamais dans des locaux non aérés.
- ▶ Ne touchez-vous pas la tête du cylindre, des ailettes de refroidissement et des lignes avec l'air comprimé puisque au travail d'un compresseur ses parties constitutives se chauffent et toujours longtemps sont chaudes.
- ▶ Ne pointez-vous jamais la veine de l'air comprimé quittant votre mécanisme aux personnes et aux animaux.
- ▶ Un boyau de la distribution d'air comprimé à l'ouverture du manchon vite démontable il faut tenir bon.
- ▶ Au travail long de compresseur en étant à la proximité directe d'un compresseur mettez-vous des oreillettes de protection.

Normes de sécurité pour prévenir une explosion

- ▶ Ne mettez jamais en marche un compresseur avec le robinet de sûreté défectueux.
- ▶ N'exposez-vous pas un compresseur sous des températures plus de 100 °C.
- ▶ N'utilisez-vous pas un compresseur dans des atmosphères explosives et dans des locaux.
- ▶ Observez-vous qu'un compresseur n'absorbe pas de gaz inflammables, agressifs ou toxiques.

Si la pression dans le réservoir excède la grandeur maximale admissible (voyez-vous «Caractéristiques fondamentales», en commençant par p. 7) et la compresseur ne se déconnecte pas automatiquement:

Arrêtez-vous le compresseur.

- ▶ Tirez-vous la cheville de contact pour éviter l'embrayage non prémédité.
- ▶ Évacuer l'air du réservoir.

Normes de sécurité pour prévenir un incendie

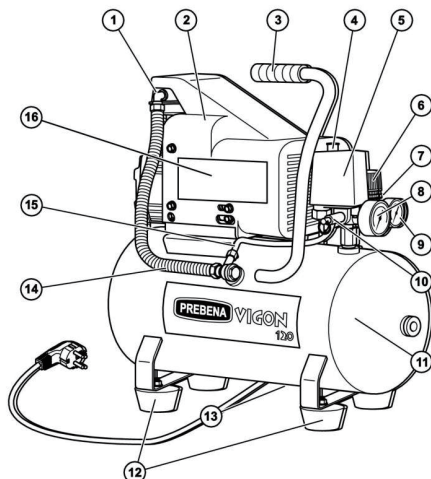
- ▶ Ne travaillez-vous pas avec un compresseur près du feu nu.
- ▶ Ne laissez-vous pas qu'il y ait près d'un compresseur des objets et des matériaux inflammables.
- ▶ Observez-vous qu'un compresseur n'absorbe pas de gaz inflammables, agressifs ou toxiques.

Normes de sécurité pour prévenir la panne du compresseur

- ▶ Le compresseur jamais doit travailler sans un filtre à air.
- ▶ Ne frappez-vous pas par des objets métalliques ou pointus sur des éléments de travail ou d'indicateur.
- ▶ Ne découvrez-vous jamais le bâti d'un compresseur. Laissez-vous le personnel qualifié exécuter des travaux de réparations.
- ▶ N'utilisez-vous de compresseur s'il est défectueux. Appelez-vous un réparateur qualifié pour le contrôle et la réparation avant de mettre en marche le compresseur.
- ▶ Observez-vous qu'un compresseur n'absorbe pas de gaz inflammables, agressifs ou toxiques.
- ▶ Arrêtez-vous le compresseur avant de tirer la cheville de contact.
- ▶ Contrôlez-vous si le voltage en le réseau répond les données sur le tableau avec l'information.
- ▶ Ne découvrez-vous jamais le bâti d'un compresseur. Laissez-vous le personnel qualifié exécuter tous les travaux de réparations de la société de PREBENA.

Description

VIGON 120 Revue du mécanisme avec les caractéristiques techniques

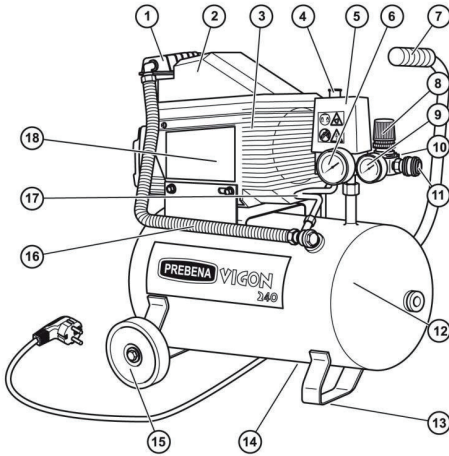


| No | Explication |
|----|--|
| 1 | Tête du cylindre |
| 2 | Écran du compresseur |
| 3 | Poignée pour le transport |
| 4 | Interrupteur |
| 5 | Bâti du pressostat |
| 6 | Réducteur de la pression |
| 7 | Raccord pour l'adjonction de la terminaison ; manchon vite démontable ; mamelon de raccordement (réglable) |
| 8 | Manomètre pour la mesure de la pression dans le réservoir d'air |
| 9 | Manomètre pour la mesure de la pression de travail de la terminaison |
| 10 | Robinet de sûreté |
| 11 | Réservoir d'air |
| 12 | Pieds en caoutchouc |
| 13 | Robinet-eau (sous le réservoir d'air) |
| 14 | Gaine d'air |
| 15 | Reniflard |
| 16 | Tableau avec l'information |
| - | Filtere à air (sans un dessin ; derrière la tête du cylindre, pos. 1) |

Caractéristiques techniques de VIGON 120

| | |
|---|--|
| Dimensions du compresseur (longueur x largeur x hauteur) | 510 × 240 × 480 mm |
| Poids du compresseur: | 18 kg |
| Dimensions de la boîte d'emballage (longueur x largeur x hauteur) | 540 × 260 × 510 mm |
| Poids de la boîte d'emballage avec le contenu: | 20 kr |
| Rendement de l'absorption: | 120 l/min |
| Vitesse du colmatage: | 85 l/min |
| Voltage de précision: | 230 – 240 V ~ |
| Fréquence du réseau: | 50/60 Hz |
| Coupe-circuit (d'inertie): | 16 A |
| Énergie absorbée: | 1100 W |
| Nombre maximal de révolutions: | 2850/min |
| Capacité du réservoir: | 12 l |
| Quantité de l'huile: | 0,13 l |
| Pression de compression: | 8 bars |
| Indications du bruit conformément à DIN EN ISO 3744 (2000/14/EC): | L _{WA,1s} = 93 dB (A) L _{PA} = 79 dB (A) |
| Proportion: temps de travail - temps d'immobilisation | 65:35 |
| Température ambiante: | Depuis +5 °C jusqu'à +40 °C |
| Distance minimal d'un mur: | 50 cm |
| Lubrifiant conseillé: | Huile de compresseur spécial de PREBENA Numéros de commande: 200.40 et Z 200.60 |

VIGON 240 Revue du mécanisme avec les caractéristiques techniques

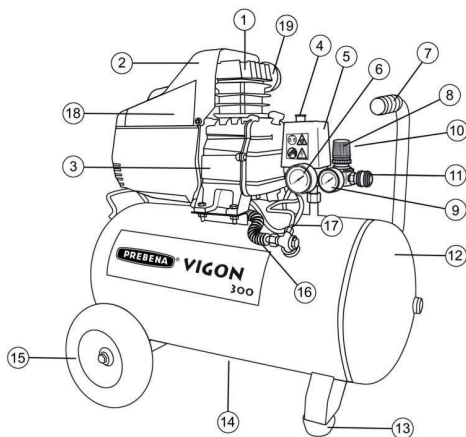


| No | Explication |
|----|--|
| 1 | Tête du cylindre |
| 2 | Écran du compresseur |
| 3 | Bâti du compresseur |
| 4 | Interrupteur |
| 5 | Pressostat |
| 6 | Manomètre pour la mesure de la pression dans le réservoir d'air |
| 7 | Poignée pour le transport |
| 8 | Réducteur de la pression |
| 9 | Manomètre pour la mesure de la pression de travail de la terminaison |
| 10 | Robinet de sûreté (derrière le réducteur de la pression) |
| 11 | Raccord pour l' adjonction de la terminaison ; manchon vite démontable; mamelon de raccordement (réglable) |
| 12 | Réservoir d'air |
| 13 | Pieds en caoutchouc |
| 14 | Robinet-eau (sous le réservoir d'air) |
| 15 | Galet |
| 16 | Gaine d'air |
| 17 | Reniflard |
| 18 | Tableau avec l'information |
| - | Filter à air (sans un dessin; derrière la tête du cylindre, pos. 1) |

Caractéristiques techniques de VIGON 240

| | |
|---|--|
| Dimensions du compresseur (longueur x largeur x hauteur) | 600 x 340 x 570 mm |
| Poids du compresseur: | 26 kg |
| Dimensions de la boîte d'emballage (longueur x largeur x hauteur) | 620 x 360 x 590 mm |
| Poids de la boîte d'emballage avec le contenu: | 28 kg |
| Rendement de l'absorption: | 240 l/min |
| Vitesse du colmatage: | 160 l/min |
| Voltage de précision: | 230 – 240 V ~ |
| Fréquence du réseau: | 50/60 Hz |
| Coupe-circuit (d'inertie): | 16 A |
| Énergie absorbée: | 1500 W |
| Nombre maximal de révolutions: | 2850/min |
| Capacité du réservoir: | 24 l |
| Quantité de l'huile: | 0,25 l |
| Pression de compression: | 8 bars |
| Indications du bruit conformément à DIN EN ISO 3744 (2000/14/EC): | L _{WA,15} = 93 dB (A) L _{PA} = 79 dB (A) |
| Proportion: temps de travail - temps d'immobilisation | 65:35 |
| Température ambiante: | Depuis +5 °C jusqu'à +40 °C |
| Distance minimal d'un mur: | 50 cm |
| Lubrifiant conseillé: | Huile de compresseur spécial de PREBENA Numéros de commande: 200.40 et Z 200.60 |

VIGON 300 Revue du mécanisme avec les caractéristiques techniques

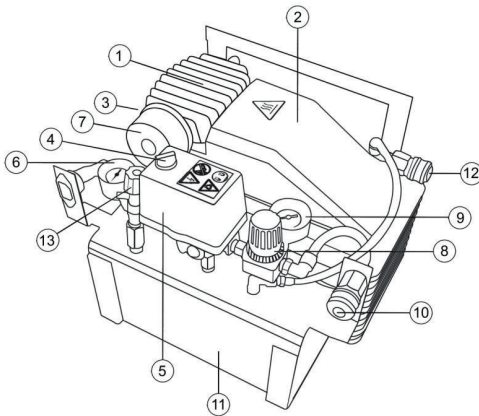


| No | Explication |
|----|--|
| 1 | Tête du cylindre |
| 2 | Écran du compresseur |
| 3 | Bâti du compresseur |
| 4 | Interrupteur |
| 5 | Pressostat |
| 6 | Manomètre pour la mesure de la pression dans le réservoir d'air |
| 7 | Poignée pour le transport |
| 8 | Réducteur de la pression |
| 9 | Manomètre pour la mesure de la pression de travail de la terminaison |
| 10 | Robinet de sûreté (derrière le réducteur de la pression) |
| 11 | Raccord pour l'ajonction de la terminaison ; manchon vite démontable; mamelon de raccordement (réglable) |
| 12 | Réservoir d'air |
| 13 | Pieds en caoutchouc |
| 14 | Robinet -eau (sous le réservoir d'air) |
| 15 | Galet |
| 16 | Gaine d'air |
| 17 | Reniflard |
| 18 | Tableau avec l'information |
| - | Filtre à air (sans un dessin; derrière la tête du cylindre, pos. 1) |

Caractéristiques techniques de VIGON 300

| | |
|---|--|
| Dimensions du compresseur (longueur x largeur x hauteur) | 750 × 400 × 700 mm |
| Poids du compresseur: | 57 kg |
| Dimensions de la boîte d'emballage (longueur x largeur x hauteur) | 770 × 450 × 700 mm |
| Poids de la boîte d'emballage avec le contenu: | 38 kg |
| Rendement de l'absorption: | 300 l/min |
| Vitesse du colmatage: | 190 l/min |
| Voltage de précision: | 230 – 240 V – |
| Fréquence du réseau: | 50/60 Hz |
| Coupe-circuit (d'inertie): | 16 A |
| Énergie absorbée: | 1800 W |
| Nombre maximal de révolutions: | 2850/min |
| Capacité du réservoir: | 50 l |
| Quantité de l'huile: | 0,50 l |
| Pression de compression: | 9 bars |
| Indications du bruit conformément à DIN EN ISO 3744 (2000/14/EC): | L _{WA,1s} = 95 dB (A) L _{PA} = 85 dB (A) |
| Proportion: temps de travail - temps d'immobilisation | 65:35 |
| Température ambiante: | Depuis +5 °C jusqu'à +40 °C |
| Distance minimal d'un mur: | 50 cm |
| Lubrifiant conseillé: | Huile de compresseur spécial de PREBENA Numéros de commande: 200.40 et Z 200.60 |

AEROTAINER 245 Revue du mécanisme avec les caractéristiques techniques

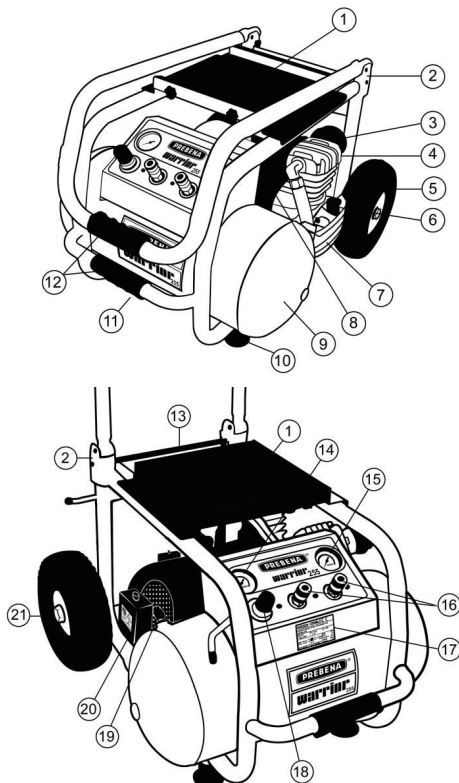


| No | Explication |
|----|--|
| 1 | Tête du cylindre |
| 2 | Écran du compresseur |
| 3 | Bâti du compresseur |
| 4 | Interrupteur |
| 5 | Pressostat |
| 6 | Manomètre pour la mesure de la pression dans le réservoir d'air |
| 7 | Filtre à air |
| 8 | Réducteur de la pression |
| 9 | Manomètre pour la mesure de la pression de travail de la terminaison |
| 10 | Raccord pour l'adjonction de la terminaison ; manchon vite démontable; mamelon de raccordement (réglable) |
| 11 | Réservoir d'air |
| 12 | Raccord pour l'adjonction de la terminaison ; manchon vite démontable; mamelon de raccordement (la pression dans la chaudière) |
| 13 | Robinet-eau (tube de pompage) |
| 14 | Robinet-eau (tube de pompage) |
| - | Robinet de sûreté (sans un dessin; derrière le pressostat , pos. 5) |

Caractéristiques techniques de AEROTAINER 245

| | |
|---|--|
| Dimensions du compresseur (longueur x largeur x hauteur) | 395 × 295 × 320 mm |
| Poids du compresseur: | 23,5 kg |
| Dimensions de la boîte d'emballage (longueur x largeur x hauteur) | 400 × 300 × 325 mm |
| Poids de la boîte d'emballage avec le contenu: | 25 kg |
| Rendement de l'absorption: | 200 l/min |
| Vitesse du colmatage: | 100 l/min |
| Voltage de précision: | 230 – 240 V ~ |
| Fréquence du réseau: | 50/60 Hz |
| Coupe-circuit (d'inertie): | 16 A |
| Énergie absorbée: | 1500 W |
| Nombre maximal de révolutions: | 2800/min |
| Capacité du réservoir: | 2 l |
| Quantité de l'huile: | 0,25 l |
| Pression de compression: | 8 bars |
| Indications du bruit conformément à DIN EN ISO 3744 (2000/14/EC): | L _{WA,1s} = 95 dB (A) L _{PA} = 75 dB (A) |
| Proportion: temps de travail - temps d'immobilisation | 65:35 |
| Température ambiante: | Depuis +5 °C jusqu'à +40 °C |
| Distance minimal d'un mur: | 50 cm |
| Lubrifiant conseillé: | Huile de compresseur spécial de PREBENA Numéros de commande: 200.40 et Z 200.60 |

WARRIOR 255 Revue du mécanisme avec les caractéristiques techniques

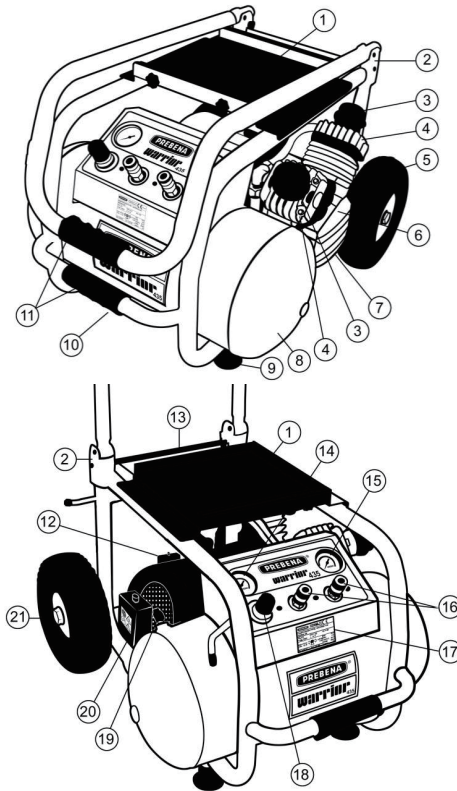


| No | Explication |
|----|--|
| 1 | Support pour enrouleur de tuyau |
| 2 | Support de poignée pour le transport |
| 3 | Filtre à air |
| 4 | Tête du cylindre |
| 5 | Galet |
| 6 | La sonde d'huile |
| 7 | La chambre d'huile |
| 8 | Robinet de sûreté |
| 9 | Réservoir d'air |
| 10 | Pieds en caoutchouc Raccord pour l'adjonction de la terminaison ; manchon vite démontable; mamelon de raccordement (réglable) |
| 11 | Robinet -eau (sous le réservoir d'air) |
| 12 | Poignée pour le transport |
| 13 | Verrouillage poignée de transport |
| 14 | Manomètre pour la mesure de la pression dans le réservoir d'air |
| 15 | Manomètre pour la mesure de la pression de travail de la terminaison |
| 16 | Raccord pour l'adjonction de la terminaison ; manchon vite démontable; mamelon de raccordement (la pression dans la chaudière) |
| 17 | Tableau avec l'information |
| 18 | Réducteur de la pression |
| 19 | Robinet de sûreté |
| 20 | Pressostat |
| 21 | Interrupteur |

Caractéristiques techniques de WARRIOR 255

| | |
|---|--|
| Dimensions du compresseur (longueur x largeur x hauteur) | 770 × 530 × 580 mm |
| Poids du compresseur: | 45 kg |
| Dimensions de la boîte d'emballage (longueur x largeur x hauteur) | 790 × 550 × 600 mm |
| Poids de la boîte d'emballage avec le contenu: | 48 kg |
| Rendement de l'absorption: | 256 l/min |
| Vitesse du colmatage: | 150 l/min |
| Voltage de précision: | 230 – 240 V ~ |
| Fréquence du réseau: | 50/60 Hz |
| Coupe-circuit (d'inertie): | 16 A |
| Énergie absorbée: | 1840 W |
| Nombre maximal de révolutions: | 2840 U/min |
| Capacité du réservoir: | 20 l |
| Quantité de l'huile: | 0,30 l |
| Pression de compression: | 10 bar |
| Indications du bruit conformément à DIN EN ISO 3744 (2000/14/EC): | LWA, 1s = 80 dB (A) L PA = 76 dB (A) |
| Proportion: temps de travail - temps d'immobilisation | 65:35 |
| Température ambiante: | +5 °C bis +40 °C |
| Distance minimal d'un mur: | 50 cm |
| Lubrifiant conseillé: | Huile de compresseur spécial de PREBENA Numéros de commande: 200.40 et Z 200.60 |

WARRIOR 435 Revue du mécanisme avec les caractéristiques techniques



| No | Explication |
|----|--|
| 1 | Support pour enrouleur de tuyau |
| 2 | Support de poignée pour le transport |
| 3 | Filtre à air |
| 4 | Tête du cylindre |
| 5 | Galet |
| 6 | La sonde d'huile |
| 7 | La chambre d'huile |
| 8 | Réservoir d'air |
| 9 | Pieds en caoutchouc Raccord pour l'adjonction de la terminaison ; manchon vite démontable; mamelon de raccordement (réglable) |
| 10 | Robinet-eau (sous le réservoir d'air) |
| 11 | Poignée pour le transport |
| 12 | Robinet de de sûreté |
| 13 | Verrouillage poignée de transport |
| 14 | Manomètre pour la mesure de la pression dans le réservoir d'air |
| 15 | Manomètre pour la mesure de la pression de travail de la terminaison |
| 16 | Raccord pour l'adjonction de la terminaison ; manchon vite démontable; mamelon de raccordement (la pression dans la chaudière) |
| 17 | Tableau avec l'information |
| 18 | Réducteur de la pression |
| 19 | Robinet de sûreté |
| 20 | Pressostat |
| 21 | Interrupteur |

Caractéristiques techniques de WARRIOR 435

| | |
|---|--|
| Dimensions du compresseur (longueur x largeur x hauteur) | 790 x 630 x 580 mm |
| Poids du compresseur: | 58 kg |
| Dimensions de la boîte d'emballage (longueur x largeur x hauteur) | 810 x 650 x 600 mm |
| Poids de la boîte d'emballage avec le contenu: | 61 kg |
| Rendement de l'absorption: | 433 l/min |
| Vitesse du colmatage: | 210 l/min |
| Voltage de précision: | 230 – 240 V ~ |
| Fréquence du réseau: | 50/60 Hz |
| Coupe-circuit (d'inertie): | 16 A |
| Énergie absorbée: | 2200 W |
| Nombre maximal de révolutions: | 2840 U/min |
| Capacité du réservoir: | 25 l |
| Quantité de l'huile: | 0,32 l |
| Pression de compression: | 10 bar |
| Indications du bruit conformément à DIN EN ISO 3744 (2000/14/EC): | L _{WA,1s} = 80 dB (A) L _{PA} = 75 dB (A) |
| Proportion: temps de travail - temps d'immobilisation | 65:35 |
| Température ambiante: | +5 °C bis +40 °C |
| Distance minimal d'un mur: | 50 cm |
| Lubrifiant conseillé: | Huile de compresseur spécial de PREBENA Numéros de commande: 200.40 et Z 200.60 |

Livraisons

VIGON 120

- compresseur
- 1 filtre à air
- 1 bouchon du trou pour l'huile
- instructions d'utilisation
- certificat de conformité

VIGON 240 et VIGON 300

- compresseur
- 2 galets avec des boulons et des vis d'assemblage
- 1 filtre à air
- 1 bouchon du trou pour l'huile
- instructions d'utilisation
- certificat de conformité

AEROTAINER 245, WARRIOR 255 et WARRIOR 435

- compresseur
- instructions d'utilisation
- certificat de conformité

Principe du travail

Les compresseurs sont des compresseurs à pistons avec l'huilage et servent pour la génération de l'air comprimé et pour son accumulation jusqu'à la pression maximale appropriée. L'air excédentaire on dérive par le robinet de sûreté. L'air comprimé sert pour l'alimentation de matériel pneumatique travaillant par l'air comprimé pour l'utilisation professionnelle et personnelle.

Caractères distinctifs des compresseurs

Les compresseurs ont caractères communs suivants:

- Ils sont des électrocompresseur pour l'utilisation professionnelle et personnelle.
- Il y a des robinets de sûreté.
- Il y a un système automatique de l'allumage et de l'arrêt du pressostat.
- Il y a un protecteur automatique du moteur.
- Il y a alimentation du réseau 230 V~

Types des compresseurs diffèrent en les paramètres suivants :

VIGON 120

- Réservoir d'air à 12 l
- Poids total est 18 kg
- Poignée pour le transport
- La pression max. est 8 bars

VIGON 240

- Réservoir d'air à 24 l
- Poids total est 26 kg
- Galets de roulement
- Poignée pour le traînage
- La pression max. est 8 bars

VIGON 300

- Réservoir d'air à 50 l
- Poids total est 35 kg
- Roues avec des pneus
- Poignée pour le traînage
- La pression max. est 9 bars

AEROTAINER 245

- Réservoir d'air à 2 l
- Poids total est 23,5 kg
- Dans un bac de Systainer
- La pression max. est 8 bars

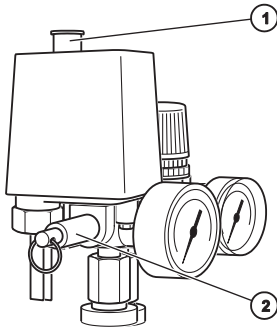
WARRIOR 255

- Réservoir d'air à 20 l
- Poids total est 45 kg
- Roues avec des pneus
- Poignée pour le traînage
- La pression max. est 10 bars
- Support pour enrrouleur de tuyau

WARRIOR 435

- Réservoir d'air à 25 l
- Poids total est 58 kg
- Roues avec des pneus
- Poignée pour le traînage
- La pression max. est 10 bars
- Support pour enrrouleur de tuyau

Appareils de sûreté

**Interrupteur**

Les compresseurs ont des interrupteurs (1) qui peuvent être utilisés aussi en qualité d'un **interrupteur de sûreté**.

- Position I: BRANCHÉ
- Position 0: DÉBRANCHÉ

Robinet de sûreté

Le robinet de sûreté (2) s'active quand la pression admissible dans le réservoir d'air est excédée de 10 %.

Protecteur automatique du moteur

Les compresseurs initialement ont des protecteurs automatiques du moteur. Les compresseurs de WARRIOR 255 et WARRIOR 435 ont des protecteurs automatiques extérieurs du moteur. Leur situation est marquée en les tableaux spéciaux. À des ennuis (par exemple à la surchauffe) la protection du moteur s'active et interrompt l'alimentation électrique. En ce cas voyez-vous la revue des ennuis, p. 26, paragraphe D.

Tableaux avec des instructions sur le compresseur

Sur le pressostat il y a une étiquette avec quatre icônes. Elles ont les sens suivants:

Étiquette



Sens

Image des positions du pressostat:

- I = BRANCHÉ
- 0 = DÉBRANCHÉ

Étiquette



Sens

Interdiction: n'arrachez-vous pas cheville de contact jusqu'à ce que le compresseur ait été débranché



Avertissement d'une possibilité de l'électrocution



Avertissement des pièces tournantes à l'embrayage automatique

À côté de ou sur le bâti du compresseur il ya icônes plus. Elles ont les sens suivants:

Étiquette



Sens

Avant de commencer à utiliser le compresseur il faut prendre connaissance des instructions d'utilisation.

Étiquette

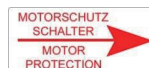


Sens

Avertissement des superficies chaudes.



Données du niveau de la puissance sonore garantie pour cette machine



Indique la position du protecteur automatique extérieur du moteur

Données en le tableau avec l'information

Le tableau de l'information est collé sur le bâti du compresseur. Le tableau contient les données suivantes:

Tableau avec l'information du compresseur

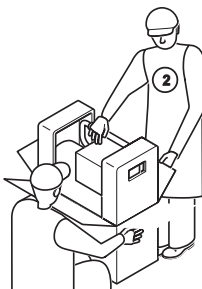
| | | |
|--|--|--|
|  Seestraße 20 - 28 D-63679 Schotten | |  Bj XXXX  |
| KOMPRESSOR-TYPE: TWINSTAR 690 SERIEN NR. XXXXXXXX | | |
| l/min 600,00    l/min 420,00 | bar 10,0 PSI 142 TANK L 90,0 dB(A) 78 |  |
| V=400/3 HZ=50/60 KW=3,00 RPM = 1300 | | |
| kg = 70,00 | | |

| No | Explication |
|----|--|
| 1 | Raison sociale, adresse et pays d'origine |
| 2 | Signe de CE (le produit répond aux prescriptions montrées en le certificat annexé de conformité) |
| 3 | Année de production |
| 4 | Désignation du type / Désignation du type du moteur |
| 5 | Numéro de fabrication |
| 6 | Pression maximale [bars] et [c.v.] |
| 7 | Nombre de révolutions de la machine / Nombre de révolutions du moteur |
| 8 | Poids total |
| 9 | Données de la puissance |
| 10 | Rendement de l'absorption |
| 11 | Vitesse du colmatage |
| 12 | Volume du réservoir d'air |
| 13 | Indications du bruit |

Préparation du compresseur au travail

Déballage du compresseur

i Déballage est fait d'un effort de deux ouvriers.



- ▶ Mettez-vous la boîte directement devant vous.
- ▶ Découvrez-vous le couvercle supérieur de la boîte.
- ▶ Tenez-vous bon la boîte par les trous pour le transport (1).
- ▶ Sortez-vous le compresseur de l'emballage (2) avec précaution et placez-vous le directement devant vous.
- ▶ Enlevez-vous tous l'entoilage du compresseur.



AVERTISSEMENT

Ne permettez-vous pas des enfants à jouer avec la housse d'emballage: il existe le danger de la suffocation.

- ▶ Ne permettez-vous pas des enfants à jouer avec l'emballage.
- ▶ Gardez-vous l'entoilage en une place inaccessible pour des enfants.

Conservez-vous l'entoilage.

Complètement du compresseur

Quelques composants sont livrées séparément, pas dans l'emballage et non installées en le compresseur.

VIGON 120:

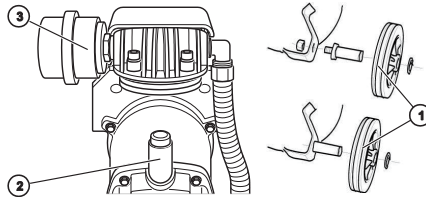
- Bouchon du trou pour l'huile (2)
- Filtre à air (3)

VIGON 240:

- Galets avec des essieux et avec des écrous (1)
- Bouchon du trou pour l'huile (2)
- Filtre à air (3)

VIGON 300:

- Galets avec des essieux et avec des écrous (1)
- Filtre à air (3)



VIGON 120:

- ▶ Fixez-vous le filtre à air (3) l'ayant vissé en la tête du cylindre à la main.
- ▶ Tirez-vous le bouchon de transport du trou pour l'huile.
- ▶ Placez-vous le bouchon (2) en le col de la chambre d'huile l'ayant vissé.

VIGON 240:

- ▶ Insérez-vous les essieux en les trous sur le côté plat des galets (1).
- ▶ Fixez-vous les essieux du côté des roulements arrière (par un écrou et par la clef de serrage, voyez-vous page 17).
- ▶ Fixez-vous le filtre à air (3) l'ayant vissé en la tête du cylindre à la main.
- ▶ Tirez-vous le bouchon de transport du trou pour l'huile.
- ▶ Placez-vous le bouchon (2) en le col de la chambre d'huile l'ayant vissé.

VIGON 300:

- ▶ Insérez-vous les essieux en les trous sur le côté plat des galets (1).
- ▶ Fixez-vous les essieux du côté des roulements arrière (par un écrou et par la clef de serrage, voyez-vous page 17).
- ▶ Fixez-vous le filtre à air (3) l'ayant vissé en la tête du cylindre à la main.

Contrôle de l'état du compresseur



AVERTISSEMENT

Il existe un danger du traumatisme à l'utilisation d'un compresseur défectueux.

- ▶ Contrôlez-vous l'état du compresseur avant chaque utilisation.
- ▶ Convinquez-vous de l'état impeccable du compresseur.

- ▶ Notamment contrôlez-vous les éléments suivants :
 - Est le robinet de sûreté bien réglé?
 - Est le filtre à air placé sur la tête du cylindre?
 - Sont les galets des compresseurs de VIGON 240 et de VIGON 300 placés?
 - Est le niveau de l'huile suffisant?
 - Est le joint avec le réseau électrique en bon état?

i Des égratignures sur le bâti ne sont pas la panne.

- ▶ Ne branchez-vous pas le compresseur défectueux au réseau électrique.
- ▶ Avant de commencer l'utilisation du compresseur adressez-vous à des employés de la société de PREBENA pour la réparation.

**ATTENTION**

Des lignes surélevées en dérangement peuvent se rompre, qui peut mener au traumatisme.

- ▶ Avant de brancher contrôlez-vous le compresseur et les lignes surélevées s'il y a des perturbations.

VOTRE ATTENTION, S'IL VOUS PLAÏT!

Des lignes surélevées en dérangement peuvent se rompre, et une veine d'air comprimé quittant peut produire la perte de biens.

- ▶ Avant de brancher contrôlez-vous le compresseur et les lignes surélevées s'il y a des perturbations.

Contrôle du travail du compresseur sans une terminaison

Pour se convaincre au travail impeccable du compresseur au premier embrayage réalisez-vous les actions suivantes:

- ▶ Utilisez-vous le compresseur seulement dans des locaux frais, blutés, secs et aérés bon.
- ▶ La température ambiante doit être depuis +5 °C jusqu'à +40 °C.
- ▶ Pour éviter des pannes du compresseur le biais de l'embase en les directions transversales et longitudinales ne doit pas être plus de 15°.
- ▶ Convainquez-vous d'avoir observé la distance minimale de 50 cm entre le compresseur et tous les obstacles possibles pour l'air véhiculé.
- ▶ Avant l'embrayage contrôlez-vous si le voltage et la fréquence du réseau d'alimentation électrique répondent les données en le tableau avec l'information du compresseur.

VOTRE ATTENTION, S'IL VOUS PLAÏT!

Le travail en un réseau d'alimentation où il n'y a pas de ces conditions peut mener à la panne du compresseur.

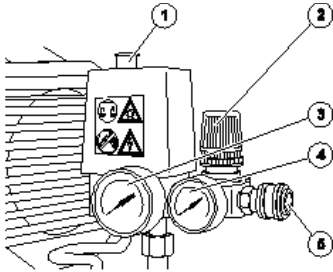
- ▶ Branchez-vous les compresseurs seulement à un réseau électrique approprié.

VOTRE ATTENTION, S'IL VOUS PLAÏT!

- ▶ Prêtez attention aux instructions des dangers possibles dans le chapitre de Sécurité en commençant par page 5.

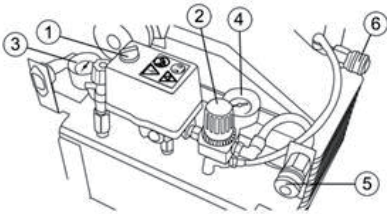
Organes de commande

VIGON 100, VIGON 240 et VIGON 300



| No | Explication |
|----|--|
| 1 | Interrupteur |
| 2 | Réducteur de la pression |
| 3 | Manomètre pour la mesure de la pression dans le réservoir d'air |
| 4 | Manomètre pour la mesure de la pression de travail de la terminaison |
| 5 | Mamelon de raccordement pour la terminaison (réglable) |

AEROTAINER 245



| No | Explication |
|----|---|
| 1 | Interrupteur |
| 2 | Réducteur de la pression |
| 3 | Manomètre pour la mesure de la pression dans le réservoir d'air |
| 4 | Manomètre pour la mesure de la pression de travail de la terminaison |
| 5 | Manomètre pour la mesure de la pression de travail de la terminaison |
| 6 | Mamelon de raccordement pour la terminaison (la pression dans la chaudière) |

WARRIOR 255 et WARRIOR 435



| No | Explication |
|----|--|
| 1 | Interrupteur |
| 2 | Réducteur de la pression |
| 3 | Manomètre pour la mesure de la pression dans le réservoir d'air |
| 4 | Manomètre pour la mesure de la pression de travail de la terminaison |
| 5 | Mamelon de raccordement pour la terminaison (réglable) |

- Branchez-vous le compresseur au réseau d'alimentation.



Des câbles de rallonge doivent avoir la section de 2,5 mm² et peuvent être d'une longueur au maximum de 30 m.

Branchez-vous le réducteur de pression (2) l'ayant tournant à gauche.

- Mettez-vous en marche le compresseur par l' interrupteur (1) pour son embrayage.
- Laissez-vous le compresseur travailler approximativement pendant 10 minutes sans la charge
- Avec cela contrôlez-vous les éléments suivants:
 - Augmente la pression dans le réservoir d'air? Vous pouvez voir ce en le manomètre (3).
 - Est débrayé le compresseur automatiquement quand il a la pression maximale (voyez-vous caractéristiques techniques en commençant de page 7)?

La pression de travail admissible maximale faite par le compresseur est limité automatiquement par le pressostat. En additif robinet de sûreté limite la surcompression en le niveau de 10 % de la pression admissible maximale.



AVERTISSEMENT

Il y a le danger de l'explosion au dépassement de la pression admissible maximalement.

- ▶ Ne réalisez-vous jamais des actions avec le robinet de sûreté.

Quand la pression se rétablit et le compresseur est débrayé en ayant la pression maximale (voyez-vous les caractéristiques techniques en commençant de page 7) il est prêt au travail.

- ▶ Arrêtez-vous le compresseur par l'interrupteur (1).
- ▶ Drainez-vous le condensate comme c'est décrit en page 23.

VOTRE ATTENTION, S'IL VOUS PLAÎT!

Le condensat est un polluant étant dangereux pour l'environnement.

- ▶ Sous le trou de vidange placez-vous un vaisseau approprié.
- ▶ Fixez-vous le condensat répandu par une liaison.
- ▶ Ramassez-vous le condensat fixé par un lambeau.
- ▶ Recyclez-vous le lambeau conformément aux prescriptions législatives en vigueur en le lieu de l'application.

Guidage du compresseur

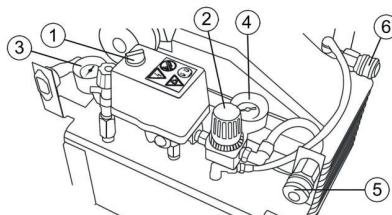
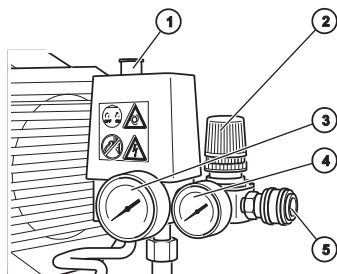
Pour guidage du compresseur réalisez-vous les actions suivantes:

VIGON 120

VIGON 240

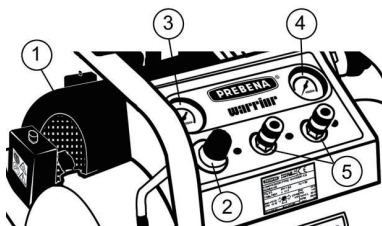
AEROTAINER 245

VIGON 300



WARRIOR 255

WARRIOR 435



Description

- ▶ Préparez-vous le compresseur comme c'est décrit plus haut en commençant de page 15.
- ▶ Branchez-vous le réducteur de pression (2) l'ayant tournant à gauche.
- ▶ Déterminez-vous pression de travail admissible de votre terminaison (d'un pistolet pneumatique, d'un pistolet pour le clouage, d'un pistolet pour la peinture, d'un mécanisme pneumatique pour le clouage etc.)

**AVERTISSEMENT**

Il y a le danger de l'explosion au dépassement de la pression admissible maximale.

- ▶ Déterminez-vous les caractéristiques techniques de votre terminaison avant de brancher le compresseur.

- ▶ Connectez-vous la manche en charge de la terminaison au mamelon de raccordement (5). La pression doit être anormalement basse (6) ou égale la pression de la chaudière.
- ▶ Levez-vous le bouton (1) du pressostat pour la mise en marche du compresseur.
- ▶ Attendez-vous jusqu'à ce que le manomètre (3) accuse la pression de travail maximale du compresseur correspondant. (2). Fixez-vous la pression de travail admissible de votre terminaison en le réducteur de la pression.
 - Un tour à droite augmente la pression.
 - Un tour à gauche supprime la pression.

i Un tour du réducteur en 90° change la pression de travail approximativement en 0,5 bar.

La pression de travail de la terminaison est indiqué en le manomètre (4).

Le compresseur met en marche de nouveau automatiquement dès que la pression dans le réservoir baisse après la réduction de la pression jusqu'au niveau de la pression de l'embrayage. Ce procédé est conduit par le pressostat automatiquement.

VOTRE ATTENTION, S'IL VOUS PLAÎT!

À la surcharge le compresseur peut être mis hors de service. Ne surchargez-vous le compresseur: on ne devrait pas excéder l'indice de la proportion du temps de travail et du temps d'immobilisation. Voyez-vous les caractéristiques techniques en commençant de page 7.

Après le travail

Après le travail ou après le temps d'arrêt de longue durée réalisez-vous les actions décrites ci-dessous.

Pour la déconnexion de l'alimentation par l'air comprimé réalisez-vous les actions suivantes:

- ▶ Arrêtez-vous le compresseur par l'interrupteur (1).
- ▶ Ouvrez-vous le compresseur du réseau de l'alimentation.
- ▶ Ouvrez-vous la manche en charge du manchon vite démontable.

**DANGER**

La manche en charge étant suspendue librement quand on ouvre le mamelon de raccordement peut devenir une cause des accidents graves ou mortels.

- ▶ Fixez-vous la manche en charge bon.

Procédez-vous de la façon suivante:

- ▶ Serrez-vous le mamelon de raccordement de la manche en charge contre le manchon vite démontable.
- ▶ Écartez-vous l'anneau de bourrage extérieur du manchon vite démontable en arrière.

Le raccord rapide est débloqué.

- ▶ Tirez-vous la manche en charge du manchon vite démontable.

Avec cela on va entendre l'air comprimé qu'est resté dans la terminaison quitter.

- ▶ Évacuez-vous l'air comprimé qu'est resté du réservoir par le robinet-eau.

Transport et la conservation du compresseur

Emballage

Avant de la conservation ou avant du transport à longue distance emballez-vous le compresseur en l' emballage original au premier chef au transport à la distance:

- plus de 10 m ;
- sur une superficie inégale.

Pour cela réalisez-vous les actions préparatoires suivantes:

- ▶ Agissez-vous comme c'est décrit en page 20 (Après le travail).
- ▶ Évacuez-vous des corps étrangers et la saleté des raccords de l' alimentation d'air comprimé.
- ▶ Emballez-vous le compresseur en l' emballage original.

Transport

Un type du transport diffère selon le transport à longue ou courte distance.

Transport à courte distance

Les courtes distances sont maximalelement 10 m.

- ▶ Agissez-vous comme c'est décrit en page 20 (Après le travail).

VOTRE ATTENTION, S'IL VOUS PLAÎT!

Des cahots et des coups peuvent mener à la panne du compresseur.

- ▶ Ne commettez pas la chute du compresseur.
 - ▶ Ne commettez pas des coups du compresseur contre des obstacles.
- Si le compresseur est transportable: au transport tenez-vous le compresseur par la poignée bon qu'il ne verse pas.
- ▶ Agissez-vous comme c'est décrit en page 20 (Après le travail).

| | |
|---|--|
| <p>VIGON 120 AEROTAINER 245</p> <p>Transportez-vous le compresseur par la poignée en la nouvelle place du travail.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Branchez-vous la terminaison au compresseur seulement en la nouvelle place du travail. | <p>VIGON 240 VIGON 300 WARRIOR 255 WARRIOR 435</p> <p>Traînez-vous le compresseur derrière vous par la poignée en la nouvelle place du travail.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Branchez-vous la terminaison au compresseur seulement en la nouvelle place du travail. |
|---|--|

Transport aux longues distances

Les distances suivantes sont estimées longues:

- les distances plus de 10 m,
- les distances sur une superficie inégale et
- le transport dans une position insolite.



Le transport de compresseur aux longues distances est admis seulement dans la boîte originale.

Pour le transport du compresseur aux longues distances agissez-vous de la façon suivante:

- ▶ Agissez-vous comme c'est décrit en page 20 (Après le travail)
- ▶ Emballez-vous le compresseur en la boîte originale en laquelle il est livré. Réalisez-vous le transport en la place du travail nécessaire dans l'emballage original en tenant par les deux trous pour l'élévation.
- ▶ Placez-vous la boîte originale seulement droit que le couvercle soit en haut.

Conservation

- ▶ Huilez-vous toutes les pièces de métal du compresseur par un film de l'huile speciale de PREBENA.
- ▶ Emballez-vous le compresseur en la boîte originale.
- ▶ Conservez-vous le compresseur à la température ambiante en un lieu sec et protégé contre la poussière.

Service du compresseur

Pour maintenir le compresseur en l'état impeccable il est nécessaire de réaliser des certains travaux de sa maintenance.

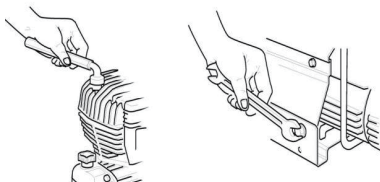


Le service du compresseur doit être réalisé seulement des spécialistes ayant la connaissance, des acquis et l'expérience nécessaires. Tous les travaux non décrits ici peuvent être réalisés seulement par des spécialistes du département du travail avec des clients du producteur ou d'un centre de services du producteur.

- ▶ Avant de réaliser tous les travaux du service débranchez-vous le compresseur et évacuez-vous l'air du réservoir.
- ▶ Ouvrez-vous le compresseur du réseau électrique pour éviter l'embrayage non prémédité.

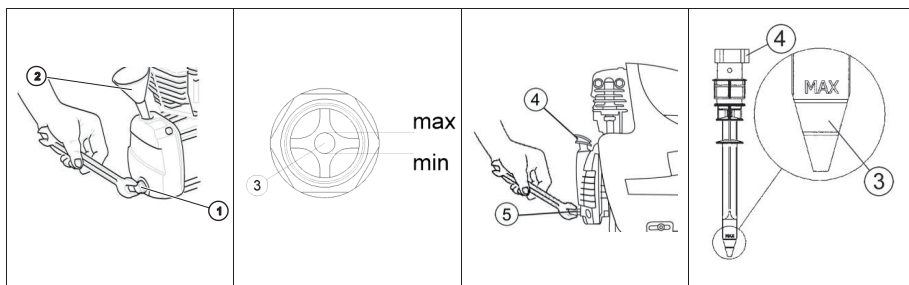
Premier service dans 50 heures de travail

- ▶ Contrôlez-vous le blocage de toutes les vis sur la tête du cylindre et sur la base basse.



Contrôle du niveau d'huile

Le niveau d'huile on peut contrôler par la fenêtre d'observation de la chambre d'huile (1) ou par la sonde d'huile (4) qui sont en la fin arrière du compresseur. Le niveau d'huile doit être dans l'intervalle entre les marques minimale et maximale.



Vidange



Il faut faire la vidange quand le compresseur est chaud. Alors la chambre d'huile se vide vite et totalement.



ATTENTION

Il y a un danger de l'inflammation de l'huile chaude.

- ▶ Mettez-vous des gants protecteurs appropriés.

VOTRE ATTENTION, S'IL VOUS PLAÏT!

Quand l'huile de graissage se répand il y a un danger du fait de causer un dommage pour l'environnement.

- ▶ Fixez-vous l'huile répandue par une liaison.
 - ▶ Ramassez-vous l'huile fixée par un lambeau.
 - ▶ Recyclez-vous le lambeau conformément aux prescriptions législatives en vigueur en le lieu de l'application.
-
- ▶ Placez-vous le vaisseau pour le ramassage de l'huile sous le compresseur.
 - ▶ Dévissez-vous le bouchon de visite (1) de la chambre d'huile ou la vis du trou d'évacuation d'huile (5) que l'huile usagée s'écoule.
 - ▶ Inclinez-vous le compresseur ainsi que l'huile usagée s'écoule du compresseur entièrement.
 - ▶ Contrôlez-vous s'il est nécessaire de remplacer le compacteur sur le hublot de regard de la chambre d'huile (1) ou de la vis du trou d'évacuation d'huile (5).
 - ▶ De nouveau vissez-vous le bouchon de visite (1) de la chambre d'huile ou la vis du trou d'évacuation d'huile (5). Tirez-vous le bouchon du trou pour l'huile et inondez-vous la nouvelle huile par un entonnoir approprié.

i En travaillant avec le compresseur à la température depuis 10°C jusqu'à 40°C il faut utiliser l'huile spéciale de PREBENA Z200.40 et à la température au-dessous de 10°C on utilise l'huile de PREBENA Z200.60 avec la fonction antifrictionne bonne.

- ▶ Contrôlez-vous le niveau d'huile sur l'anneau de marque (3) ou sur la sonde d'huile (4).

VOTRE ATTENTION, S'IL VOUS PLAÏT!

Il est possible une panne du compresseur à cause de l'utilisation des matières de graissage impropres, polluées ou mêlées.

- ▶ En travaillant avec le compresseur à la température au-dessous de 10°C utilisez-vous l'huile spéciale de PREBENA Z200.40 ou l'huile de PREBENA Z200.60 avec la fonction antifrictionne bonne.
- ▶ N'utilisez-vous pas huile de graissage impropre ou polluée.
- ▶ Ne mêlez-vous pas d'espèces différentes des huiles.
- ▶ Recyclez-vous les huiles de graissage utilisées sans faire du tort pour l'environnement.

Drainage de l'eau de condensation**Drainage de l'eau de condensation du réservoir de la pression haute**

L'eau de condensation est accumulée en le fond du réservoir. La quantité du condensat qu'a été formé dépend de la charge du compresseur et de la température de son milieu ambiant.

- ▶ Versez-vous le condensat après chaque utilisation

i Pour verser le condensat il est nécessaire de la pression dans le réservoir 2-3 bars.

VOTRE ATTENTION, S'IL VOUS PLAÏT!

Le condensat est un polluant étant dangereux pour l'environnement.

- ▶ Sous le trou de vidange placez-vous un vaisseau approprié.
- ▶ Fixez-vous le condensat répandu par une liaison.
- ▶ Ramassez-vous le condensat fixé par un lambeau.
- ▶ Recyclez-vous le lambeau conformément aux prescriptions législatives en vigueur en le lieu de l'application.

Pour verser le condensat agissez-vous de la façon suivante:

- ▶ Sous le trou de vidange placez-vous un vaisseau approprié.
- ▶ Ouvrez-vous le trou de vidange pour verser le condensat légèrement en tournant le bouchon du trou à gauche sur le côté bas du réservoir de la pression haute.

Après le drainage du condensat qui a du succès de nouveau fermez-vous le bouchon.

Nettoyage du bâti et des surfaces extérieures

VOTRE ATTENTION, S'IL VOUS PLAÎT!

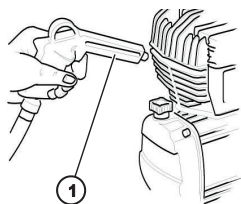
Il est possible à endommager le compresseur ou ses composants à cause de l'utilisation des matériels de nettoyage impropres.

- ▶ Pour le nettoyage utilisez-vous seulement un lambeau sec, un peu humide ou mouillé en une solution savonneuse pauvre.

Pollution légère

- ▶ Essuyez-vous le bâti du compresseur par un lambeau sec.
- ▶ Huilez-vous toutes les pièces de métal du compresseur par l'huile spéciale de PREBENA.

Pollution forte



- ▶ Branchez-vous un pistolet pneumatique (1) au compresseur et nettoyez-vous toutes les parts côtelées par l'air comprimé.
- ▶ Essuyez-vous le bâti du compresseur par un lambeau un peu mouillé en une solution savonneuse pauvre.
- ▶ Pour conclure essuyez-vous le bâti par un lambeau un peu mouillé en l'eau de conduite.
- ▶ Tout net essuyez-vous le bâti par un lambeau sec et mou .
- ▶ Huilez-vous toutes les pièces de metal par un film de l'huile spécial de PREBENA.

Déblocage du filtre à air

L' épuraton efficace de l' air d'aspiration ambient est une entre des conditions plus importantes du long service du compresseur.

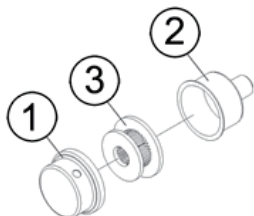
VOTRE ATTENTION, S'IL VOUS PLAÎT!

Il est possible à endommager le compresseur à cause du coup des objets étrangers en la bouche d'aspiration.

- ▶ Le compresseur ne doit pas travailler sans le filtre à air.
- ▶ Ne nettoyez-vous pas la bouche d'aspiration par soufflage par un pistolet de soufflage. Ce sont des objets étrangers qui peuvent se trouver en la bouche.

VIGON 120, VIGON 240 , VIGON 300, WARRIOR 255 et WARRIOR 435

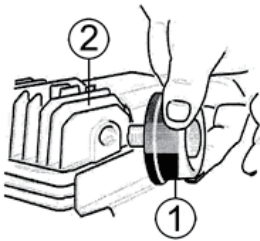
Pour débloquer le filtre à air agissez-vous de la façon suivante:



- ▶ Tournez-vous le couvercle (1) du filtre à air à gauche. Le couvercle a été débloqué.
- ▶ Enlevez-vous le couvercle (1) du bâti du filtre à air (2).
- ▶ Tirez-vous le coussinet du filtre (3) et nettoyez-vous-le par un pistolet de soufflage. En cas de nécessité remplacez-vous le coussinet du filtre.
- ▶ Insérez-vous le coussinet du filtre (3).
- ▶ Placez-vous le couvercle (1) en bâti du filtre à air (2).
- ▶ Bloquez-vous le couvercle l'ayant tourné à gauche.

AEROTAINER 245

Pour débloquent le filtre à air agissez-vous de la façon suivante :



- ▶ Dévisser –vous le filtre à air (1) du filet d'assemblage de la tête du cylindre (2).
- ▶ Remplacez-vous le filtre à air usagé (1) par celui nouvel.
- ▶ Par effort de la main vissez-vous le filtre (1) en le filet d'assemblage de la tête du cylindre (2).

Contrôle du compresseur

Un prototype de ce compresseur a été essayé. Ce n'est pas nécessaire si avant la mise en exploitation il n'est pas nécessaire le contrôle d'expertise. Nous recommandons de mettre le réservoir à l'essai sous la pression selon la charge du compresseur dans 10 années du travail avec la nomination d'un employé qualifié. L'employé qualifié est compétent en la réalisation des travaux conformément au Règlement de la sécurité dans l'industrie (voyez-vous précédemment « un spécialiste compétent »). Vous adressez-vous à nos partenaires délégués réalisant la maintenance. Ils peuvent mettre à votre disposition des employés qu'a passés l'examen d'expertise.



Ces prescriptions sont en vigueur seulement en le territoire de la République fédérale d'Allemagne. Pour tous les autres pays ce sont les directives nationales correspondantes qui sont en vigueur. Il est nécessaire de conserver la documentation (=les documents pour l'accès) étant une partie intégrante du complet de la livraison pendant toute la période de la durée de vie du réservoir.

Intervalles du service

| Travaux de la maintenance | hebdomadairement | mensuellement | chaque 6 mois | chaque 2 années |
|--|------------------|---------------|---------------|-----------------|
| Contrôler le niveau de l'huile et ajouter en cas de nécessité | X | | | |
| Verser l'eau de condensation du réservoir de la pression haute | X | | | |
| Débloquent le filtre à air | | X | | |
| Nettoyage total de compresseur | | | X | |
| Remplacement de l'huile | | | X | |
| Contrôler le travail de la valve pneumatique inverse | | | | X |

Ennuis



AVERTISSEMENT

L'utilisation du compresseur défectueux ou endommagé peut mener à des accidents graves ou mortels.

- ▶ Au début d'une anomalie immédiatement ouvrez-vous le compresseur du réseau de l'alimentation.
- ▶ Utilisez-vous le compresseur seulement après avoir levé de dérangement.

VOTRE ATTENTION, S'IL VOUS PLAÎT!

La réalisation de la réparation par des employés non qualifiés peut mener à la panne du compresseur.

- ▶ Assurez-vous la réalisation de la réparation du compresseur seulement par des agents du producteur.

Ennuis

Au début des anomalies du compresseur que vous ne pouvez pas lever par l'huilage et par le nettoyage vous devez s'adresser à un centre de services de la société de PREBENA.

- ▶ Ne réalisez-vous pas des travaux d'entretien en le compresseur de son propre chef.
- ▶ Assurez-vous la levée de tous les dérangements par des employés d'un centre de services de la société de PREBENA.

Revue des ennus

En la revue suivante on présente les ennus possibles et les mesures nécessaires pour les éliminer.

| | Anomalie | Causes possibles | Remède |
|---|--|---|--|
| A | Chute de pression dans le réservoir | Sortie de l'air par les raccords du réservoir et des tuyauteries | <ul style="list-style-type: none"> ▶ Porter le compresseur à la pression maximale. ▶ Arrêter le compresseur. ▶ Débrancher du réseau. ▶ Lubrifier tous les raccords par un petit pinceau mouillé en une solution savonneuse. <p>Les bulles d'air allons montrer les places de la sortie de l'air.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Serrer bon ces raccords. ▶ Si l'air continue sortir s'adresser à un service m de maintenance (voyez-vous page 28). |
| B | Sortie de l'air du robinet du pressostat au compresseur non travaillant | Manque d'étanchéité de la valve pneumatique inverse | <ul style="list-style-type: none"> ▶ Évacuer l'air du réservoir. ▶ Enlever le bouchon de la valve pneumatique inverse. ▶ Nettoyer la chapelle bon. ▶ En cas de nécessité remplacer l'élément d'étanchéité. ▶ Placer tout inversement. |
| C | Sortie de l'air du robinet du pressostat si un compresseur travaille plus de 1 minute | Le robinet de la marche à vide est défectueux | <ul style="list-style-type: none"> ▶ Remplacer le robinet de la marche à vide. |
| D | Le compresseur se déconnecte et n'est embrayé plus. | C'est le protecteur automatique du moteur qui s'active à cause d'une anomalie (la surchauffe; le sous-voltage, le câble de rallonge est trop long ou il a la section irrégulière) | <ul style="list-style-type: none"> ▶ Interrompre l'alimentation du courant par le pressostat. ▶ Laisser le compresseur se refroidir. ▶ Si le compresseur a un protecteur automatique du moteur extérieur le mettre en action. <p>Si au nouvel embrayage de nouveau le protecteur automatique du moteur s'active</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ s'adresser au département du travail avec des clients (voyez-vous page 28). |
| E | À la pression maximale le compresseur ne se déconnecte pas; le robinet de sûreté s'active pas. | Il y a la dysfonction ou le pressostat est défectueux. | <ul style="list-style-type: none"> ▶ Arrêter le compresseur. ▶ S'adresser au département du travail avec des clients (voyez-vous page 28). |
| F | Le compresseur se déconnecte et n'est embrayé plus. | C'est le bobinage du moteur qui a sauté | <ul style="list-style-type: none"> ▶ S'adresser au département du travail avec des clients (voyez-vous page 28). |

Commande des composants

Vous pouvez commander en additif des composants chez le producteur (voyez-vous page 28). Utilisez-vous seulement des composants originaux de PREBENA ou ceux ayant la tolérance de la société de PREBENA pour utiliser avec ces compresseurs.

Commande des composants supplémentaires

Tous les types

| Article No | Composants |
|------------|--|
| Z 200.40 | Huile spéciale de PREBENA |
| Z 200.60 | Huile de graissage avec la fonction antifrictionne bonne de PREBENA |
| Z200.25 | Jeu des tuyaux flexibles 6 x 3 mm (10 m) |
| Z200.20 | Jeu des tuyaux flexibles 9 x 3 mm (10 m) |
| Z180.00 | Cylindre pour le bobinage du tuyau flexible pour la distribution d'air comprimé, 30 m ; tuyau flexible pour la distribution d'air comprimé 8x12 mm |
| Z160.11 | Tuyau flexible spiraux 6 x 9 mm |
| Z160.12 | Tuyau flexible spiraux 9 x 12 mm |
| Z140.42B | L'appareil de distribution d'air, 2 branches |
| Z140.44B | L'appareil de distribution d'air, 3 branches |
| Z170.80B | Pistolet de purge de métal qui est facilement allié et le mamelon de raccordement |
| Z175.80 | Pistolet de l'injection des pneus avec un jeu des adaptateurs |

Les composants supplémentaires vous pouvez trouver en www.prebena.de

Recyclage du compresseur

VOTRE ATTENTION, S'IL VOUS PLAÎT!

Il y a un danger du dommage pour l'environnement au recyclage par une façon écologiquement irrégulière.

- ▶ Nettoyez-vous le compresseur avant de le recycler.
- ▶ Observez-vous les exigences de prescriptions en vigueur du recyclage de l'huile.



En aucun cas ne jetez-vous pas le compresseur ou ses composants en une poubelle ordinaire. Si vous voulez recycler le compresseur expédiez-vous-le à la société de PREBENA. La société de PREBENA recyclera le compresseur dûment. L'information de contact vous trouverez en page 28.

Adresse du producteur

Société en commandite de Wilfried Bornemann GmbH & Co. KG

Outillage pour la fixation

Seestraße 20–26

D-63679 Schotten

Téléphone: +49 (0) 60 44 / 96 01-100

Telefax: +49 (0) 60 44 / 96 01-820

E-Mail: info@prebena.de

Page d'accueil: www.prebena.de

Garantie

La société de PREBENA donne 1 année de la garantie en commençant de la date de l'achat pour le mécanisme décrit en conformité des conditions suivantes: PREBENA garantit l'élimination gratuite des défauts liés aux vices des matières ou ceux de la production. Des perturbations de la fonctionnalité ou des ennuis liés au maniement inexpert ne prennent pas en considération dans le cadre de la garantie gratuite.

Outre cela il faut utiliser exclusivement l'outillage original de la société de PREBENA. À l'inobservation de cette condition la garantie du producteur n'est pas en vigueur et donc des prétentions de la garantie sont impossibles. La garantie n'étend pas en des consommables par exemple en des anneaux de bourrage etc. La société de PREBENA est en droit de régler une question de l'exécution de la garantie sous forme du remplacement des composants défectueux ou de la mise un autre compresseur à la disposition. La déclaration des autres créances est impossible.

Pour la déclaration d'une créance de l'exécution de la garantie il faut fournir bon de garantie totalement rempli avec le timbre du vendeur et avec la date de l'achat ou fournir une pièce justificative en laquelle il y a les dates et l'information conformément au bon de garantie.

Pour l'expédition il faut emballer un mécanisme défectueux et l'expédier à l'adresse de la société de PREBENA. Le droit postal doit être payé.



Bon de garantie

Modèle:

Date de l'achat:

Vendeur :

(timbre)

Index

A

Adresse du producteur 28

Après le travail 20

B

Blessures

Équipement de protection 5

Éviter 5

C

Caractéristiques techniques

AEROTAINER 245 10

VIGON 120 7

VIGON 240 8

VIGON 300 9

WARRIOR 255 11

WARRIOR 435 12

Complètement 16

Compresseur

Complètement 16

Conservation 21

Contrôle

Fonction 17

Contrôle du compresseur 25

Contrôler le fonctionnement 17

Courte distances 21

D

Déballage 15

Description

Caractères distinctifs 13

Principe du travail 13

Revue du mécanisme 7

Description 7

Drainage de l'eau de condensation 23

E

Ennuis 26

G

Garantie 28

Guidage

Typ AEROTAINER 245 19

Typ VIGON 120 19

Typ VIGON 240 19

Typ VIGON 300 19

Typ WARRIOR 255 19

Typ WARRIOR 435 19

Guidage du compresseur 19

I

Index 29

L

Livraisons 13

Longes distances 21

N

Nettoyage

Déblocage du filtre à air 24

du bâti et des surfaces extérieures 24

Normes de sécurité pour prévenir la panne du compresseur 6

Normes de sécurité pour prévenir un incendie 6

Normes de sécurité pour prévenir une explosion 6

32

O

Organes de commande 18

P

Préface 2

Préparation du compresseur au travail 15

Principe du travail 13

Protecteur automatique du moteur 14

R

Recyclage du compresseur 27

Revue du mécanisme

AEROTAINER 245 10

VIGON 120 7

VIGON 240 8

VIGON 300 9

WARRIOR 255 11

WARRIOR 435 12

S

Sécurité

Informations de base 5

Interrupteur 14

Protecteur automatique du moteur 14

Robinet de sûreté 14

Tableaux avec des instructions 14

Service

Contrôle du niveau d'huile 22
Déblocage du filtre à air 24
Drainage de l'eau de condensation du réservoir
de la pression haute aus Druckbehälter ablassen
23
Intervalles du service 25
Vidange 22

Service clients 28**Service du compresseur 22****Signe de CE 15****Signes 4****T****Table des matières 3****Tableau avec l'information 15****Tableaux avec des instructions 14****Transport**

Emballage 21

Transport 21**Transport**

Courte distances 21

Transport

Longes distances 21

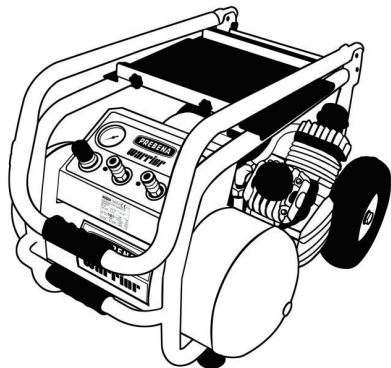
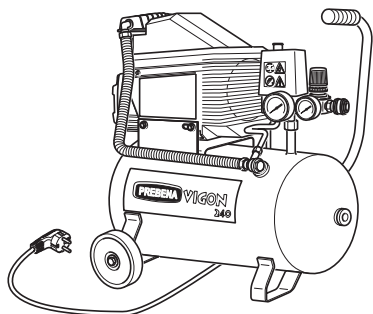
U**Utilisation selon la destination 5**

Utilisation non selon la destination 5

V**Vidange 22****C****Commande des composants 27**

Notes

Instrukcją oryginalną obsługi sprężarek



PREBENA

AEROTAINER 245

VIGON 120

VIGON 240

VIGON 300

WARRIOR 255

WARRIOR 435

Wstęp

Niniejsza instrukcja obsługi zapewni Państwu

- prawidłową,
- niezawodną i
- oszczędną

eksploatację następujących sprężarek:

- AEROTAINER 245
- VIGON 120
- VIGON 240
- VIGON 300
- WARRIOR 255
- WARRIOR 435

W niniejszej instrukcji obsługi będziemy je wszystkie w skrócie nazywać «sprężarki».

Zakładamy, że każdy operator sprężarki posiada wiedzę i doświadczenie z zakresu stosowania powietrznych agregatów sprężających. Personel nie mający tych nawyków, przed rozpoczęciem pracy ze sprężarką powinien zostać przeszkolony przez doświadczonego użytkownika.

Niniejsza instrukcja obsługi jest przeznaczona dla następujących osób:

- obsługujących dane sprężarki,
- czyszczących dane sprężarki,
- utylizujących dane sprężarki.

Wszystkie te osoby powinny uważnie zapoznać się z treścią niniejszej instrukcji obsługi oraz w całości zrozumieć wszystkie jej punkty.

Niniejsza instrukcja obsługi stanowi integralną część wyrobu. Instrukcja powinna być zawsze przechowywana obok sprężarki. Jeżeli sprzedajecie Państwo sprężarkę lub w inny sposób przekazujecie ją innym osobom, należy przekazać instrukcję razem z nią.

Spis treści

| | |
|--|-----------|
| Wstęp | 2 |
| Spis treści | 3 |
| Oznaczenia umowne | 4 |
| Znaki ogólne | 4 |
| Znaki ostrzegawcze | 4 |
| Znaki ostrzegawcze dotyczące ryzyka strat materialnych lub zanieczyszczenia środowiska | 4 |
| Bezpieczeństwo | 5 |
| Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem | 5 |
| Zastosowanie niezgodne z przeznaczeniem | 5 |
| Zasady bezpieczeństwa w celu unikania urazów | 5 |
| Zasady bezpieczeństwa w celu unikania możliwości wybuchu | 6 |
| Zasady bezpieczeństwa w celu unikania pożaru | 6 |
| Zasady bezpieczeństwa w celu unikania uszkodzenia sprężarki | 6 |
| Opis | 7 |
| VIGON 120 Opis urządzenia z charakterystykami technicznymi | 7 |
| VIGON 240 Opis urządzenia z charakterystykami technicznymi | 8 |
| VIGON 300 Opis urządzenia z charakterystykami technicznymi | 9 |
| AEROTAINER 245 Opis urządzenia z charakterystykami technicznymi | 10 |
| WARRIOR 255 Opis urządzenia z charakterystykami technicznymi | 11 |
| WARRIOR 435 Opis urządzenia z charakterystykami technicznymi | 12 |
| Zakres dostawy | 13 |
| Urządzenia zabezpieczające | 14 |
| Tabliczki ze wskazaniami na sprężarce | 14 |
| Dane na tabliczce znamionowej | 15 |
| Przygotowanie sprężarki do pracy | 15 |
| Rozpakowanie sprężarki | 15 |
| Komplet sprężarki | 16 |
| Kontrola stanu | 16 |
| Kontrola pracy sprężarki bez urządzenia końcowego | 17 |
| Organy sterowania: | 18 |
| Sterowanie sprężarką | 19 |
| Po pracy | 20 |
| Transportowanie i przechowywanie sprężarki | 21 |
| Opakowanie | 21 |
| Transportowanie | 21 |
| Przechowywanie | 21 |
| Obsługa sprężarki | 22 |
| Pierwsza obsługa po 50 godzinach pracy | 22 |
| Sprawdzić zakręcanie wszystkich wkrętów na głowce cylindra i dolnej ramie | 22 |
| Sprawdzenie poziomu oleju | 22 |
| Wymiana oleju | 22 |
| Spuszczenie wody kondensacyjnej | 23 |
| Czyszczenie korpusu i powierzchni zewnętrznych | 24 |
| Czyszczenie filtra powietrza | 24 |
| Kontrola sprężarki | 25 |
| Okresy obsługowe | 25 |
| Niesprawności | 26 |
| Niesprawności | 26 |
| Przegląd niesprawności | 26 |
| Zamówienie części kompletowych | 27 |
| Zamówienie dodatkowych części kompletowych | 27 |
| Utylizacja sprężarki | 27 |
| Adres producenta | 28 |
| Gwarancja | 28 |
| Indeks | 29 |
| Uwagi | 32 |


Oznaczenia umowne

Znaki ogólne

Różne elementy instrukcji obsługi są zaznaczone przez specjalne oznaczenia umowne. Pozwoli to podczas czytania łatwo odróżniać

zwykły tekst od

- wykazu lub
- ▶ etapu pracy.

 Rady zawierają dodatkowe informacje, na przykład osobne dane dotyczące oszczędnej eksploatacji sprzętarki.

Znaki ostrzegawcze

Wszystkie ostrzeżenia o zagrożeniu w tej instrukcji mają jednakową formę. Po lewej stronie mieści się symbol, oznaczający typ zagrożenia. Po prawej od niego mieści się jeszcze jeden symbol i słowo kodowe, oznaczające stopień zagrożenia. Pod nim znajduje się opis źródła zagrożenia oraz zalecenia dotyczące jego uniknięcia.



NIEBEZPIECZNIE

Ostrzeżenia z wyrazem **NIEBEZPIECZNIE** informują o niebezpieczeństwie bezpośredniego zagrożenia poważnych urazów lub wypadku śmiertelnego.



OSTRZEŻENIE

Ostrzeżenia z wyrazem **OSTRZEŻENIE** informują o niebezpieczeństwie które ewentualnie może doprowadzić do poważnych urazów lub wypadku śmiertelnego.



OSTROŻNIE

Ostrzeżenia z wyrazem **OSTROŻNIE** informują o niebezpieczeństwie lekkich obrażeń lub urazów średniego stopnia.

Znaki ostrzegawcze dotyczące ryzyka strat materialnych lub zanieczyszczenia środowiska

UWAGA!

Dane ostrzeżenia informują o zagrożeniach, które mogą spowodować straty materialne lub zanieczyszczenie środowiska.

Bezpieczeństwo

Podczas pracy ze sprężarką należy zwracać uwagę na wszystkie ostrzeżenia i uwagi w niniejszej instrukcji obsługi oraz umieszczone bezpośrednio na sprężarce i bezwzględnie przestrzegać wszystkie zalecenia. Załączona listy części zamiennych jest częścią niniejszej instrukcji obsługi.

Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem

Sprężarki są przeznaczone do zasilania sprężonym powietrzem następujących urządzeń pneumatycznych:

- urządzeń końcowych do przedmuchiwania i czyszczenia
- urządzeń końcowych do malowania
- urządzeń udarowych (do wbijania gwoździ)
- innych urządzeń pneumatycznych do stosowania profesjonalnego i domowego.

Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem przewiduje również przestrzeganie zasad bezpieczeństwa oraz zasad i norm ustawodawczych, obowiązujących w miejscu stosowania. Zastosowanie w jakikolwiek sposób różniące się od zgodnego z przeznaczeniem, może spowodować straty materialne lub nawet obrażenia ciała.

Zastosowanie niezgodne z przeznaczeniem

Zastosowanie niezgodne z przeznaczeniem obejmuje między innymi:

- przez osoby nie mających wiedzy z zakresu sprężarek oraz ich eksploatacji
- ze stalowym lub miedzianym drutem zamiast bezpiecznika
- sprężarek, do konstrukcji których wprowadzono jakiejkolwiek zmiany nie uzgodnione z producentem
- w celach medycznych
- jako aparat do sztucznej wentylacji płuc.

Spółka komandytowa PREBENA Wilfried Bornemann GMBH & CO nie ponosi odpowiedzialności za zastosowanie niezgodne z przeznaczeniem.

Zasady bezpieczeństwa w celu unikania urazów

- ▶ Sprężarka powinna znajdować się poza strefą dostępu dzieci oraz personelu niewykwalifikowanego.
- ▶ Zanim zaczynać jakiejkolwiek przesuwanie sprężarki należy zredukować ciśnienie w przelotni.
- ▶ Zanim zaczynać jakiejkolwiek przesuwanie należy odłączyć sprężarkę od źródła napięcia.
- ▶ Ustawić sprężarkę w ten sposób, żeby podczas pracy ona nie mogła potoczyć się do tyłu lub przewrócić się.
- ▶ Włączać sprężarkę tylko pod warunkiem, że jest ona niezawodnie ustawiona.
- ▶ Nie włączać sprężarkę, jeżeli jest uszkodzony kabel połączeniowy lub podłączenie do źródła napięcia nie jest pewne.
- ▶ Nigdy nie wolno pracować w nie przewietrzanych pomieszczeniach.
- ▶ Nie dotykać główki cylindra, żeber chłodzących oraz przewodu sprężonego powietrza, ponieważ w trakcie pracy sprężarki te części grzeją się i jeszcze długo pozostają gorącymi po wyłączeniu.
- ▶ Zabrania się kierować strumień sprężonego powietrza wychodzącego z waszego urządzenia końcowego do ludzi i zwierząt.
- ▶ Przewód doprowadzenia sprężonego powietrza podczas otwarcia szybkorozłączki należy mocno trzymać.
- ▶ Podczas długotrwałej pracy sprężarki znajdując się bezpośrednio obok sprężarki należy zakładać nauszники przeciwhałasowe.

Zasady bezpieczeństwa w celu unikania możliwości wybuchu

- ▶ Zabrania się włączać sprężarkę z uszkodzonym zaworem bezpieczeństwa.
- ▶ Nie należy narażać sprężarkę na oddziaływanie temperatur wyższych niż 100° C.
- ▶ Zabrania się eksploatacja sprężarki w pomieszczeniach i otoczeniu grożących wybuchem.
- ▶ Należy pilnować, aby sprężarka nie wysyłała łatwopalny, agresywne lub trujące gazy.

Jeżeli ciśnienie w przelotni przewyższa maksymalnie dopuszczalną wartość (patrz «Dane techniczne» od strony 7), a sprężarka nie wyłącza się automatycznie:

Należy wyłączyć sprężarkę.

- ▶ Wyjąć wtyk z gniazda aby uniknąć przypadkowego włączenia się.
- ▶ Zredukować ciśnienie w przelotni.

Zasady bezpieczeństwa w celu unikania pożaru

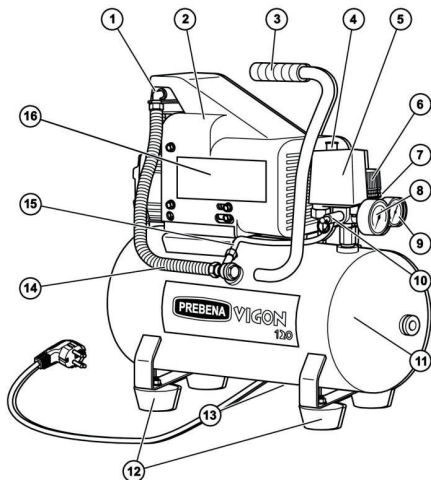
- ▶ Zabrania się pracować ze sprężarką obok otwartego ognia.
- ▶ Nie dopuszczać pozostawienia obok sprężarki łatwopalnych przedmiotów i materiałów.
- ▶ Należy pilnować, aby sprężarka nie wysyłała łatwopalny, agresywne lub trujące gazy.

Zasady bezpieczeństwa w celu unikania uszkodzenia sprężarki

- ▶ Sprężarka nigdy nie powinna pracować bez filtra powietrza.
- ▶ Nie bić metalowymi lub ostrymi przedmiotami po elementom roboczym lub wskaźnikowym. Może to doprowadzić do ich uszkodzenia.
- ▶ Nigdy nie otwierać korpus sprężarki. Jakikolwiek prace remontowe powinien wykonywać tylko wykwalifikowany personel.
- ▶ Nie używać sprężarkę, jeżeli jest niesprawna. Należy wezwać wykwalifikowanego pracownika do kontroli i remontu, zanim ponownie włączać sprężarkę.
- ▶ Należy pilnować, aby sprężarka nie wysyłała łatwopalny, agresywne lub trujące gazy
- ▶ Należy wyłączyć sprężarkę, zanim wyciągniesz wtyk z gniazdka.
- ▶ Należy sprawdzić, czy napięcie w sieci odpowiada podanym wartościom na tabliczce znamionowej.
- ▶ Nigdy nie otwierać korpus sprężarki. Jakikolwiek prace remontowe powinien wykonywać tylko wykwalifikowany personel firmy PREBENA.

Opis

VIGON 120 Opis urządzenia z charakterystykami technicznymi

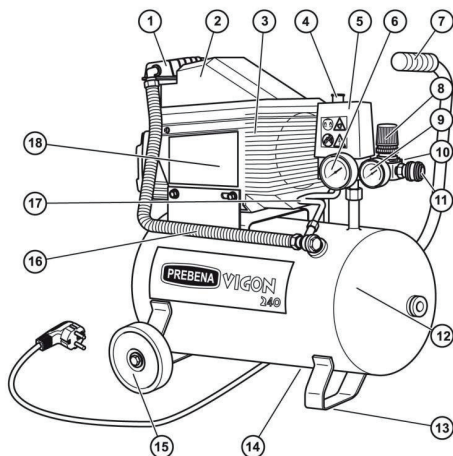


| Nr | Wyjaśnienie |
|----|---|
| 1 | Główka cylindra |
| 2 | Ekran sprężarki |
| 3 | Uchwyt do przenoszenia |
| 4 | Wyłącznik |
| 5 | Korpus przełącznika ciśnienia |
| 6 | Reduktor ciśnienia |
| 7 | Złącze do podłączenia urządzenia końcowego; szybkozłącza; złączka połączeniowa (regulowana) |
| 8 | Manometr do pomiaru ciśnienia w przelotni |
| 9 | Manometr do pomiaru ciśnienia roboczego urządzenia końcowego |
| 10 | Zawór zabezpieczający |
| 11 | Przelotnia |
| 12 | Nogi gumowe |
| 13 | Zawór spustowy wody (pod przelotnią) |
| 14 | Przewód powietrzny |
| 15 | Rura odprowadzająca powietrze |
| 16 | Tabliczka znamionowa |
| - | Filtra powietrza (bez rysunku; za główką cylindra – poz. nr 1) |

Charakterystyki techniczne VIGON 120

| | |
|---|---|
| Wymiary sprężarki (DL. x SZ. x WYS.): | 510 × 240 × 480 mm |
| Masa sprężarki: | 18 kg |
| Wymiary opakowania (DL. x SZ. x WYS.): | 540 × 260 × 510 mm |
| Masa opakowania z zawartością: | 20 kg |
| Moc zasysania: | 120 l/min |
| Prędkość napełniania: | 85 l/min |
| Napięcie znamionowe: | 230 – 240 V – |
| Częstotliwość sieci: | 50/60 Hz |
| Bezpiecznik elektryczny (inercyjny): | 16 A |
| Moc pobierana: | 1100 W |
| Maksymalna ilość obrotów: | 2850/min |
| Pojemność zbiornika: | 12 l |
| Ilość oleju: | 0,13 l |
| Ciśnienie sprężania: | 8 bar |
| Wskaźnik hałasu zgodnie z DIN EN ISO 3744 (2000/14/EC): | L _{WA,1s} = 93 dB(A) L _{PA} = 79 dB(A) |
| Stosunek: czas pracy - czas przestoju: | 65:35 |
| Temperatura otoczenia: | Od +5 °C do +40 °C |
| Odległość minimalna od ściany: | 50 cm |
| Zalecany olej: | Specjalny olej sprężarkowy PREBENA nr dla zamówienia: 200.40 i Z 200.60 |

VIGON 240 Opis urządzenia z charakterystykami technicznymi

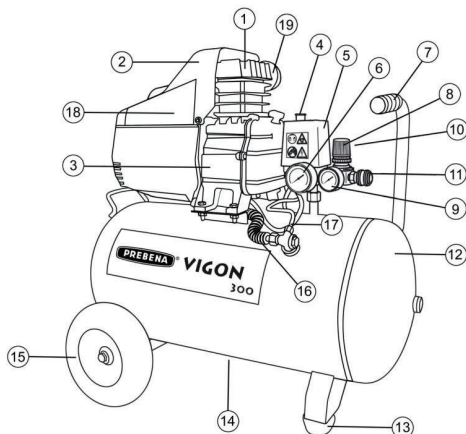


| nr | Wyjaśnienie |
|----|--|
| 1 | Główka cylindra |
| 2 | Ekran sprężarki |
| 3 | Korpus sprężarki |
| 4 | Wyłącznik |
| 5 | Przełącznik ciśnienia |
| 6 | Manometr do pomiaru ciśnienia w przelotni |
| 7 | Uchwyt do przenoszenia |
| 8 | Reduktor ciśnienia |
| 9 | Manometr do pomiaru ciśnienia roboczego urządzenia końcowego |
| 10 | Zawór zabezpieczający (za reduktorem ciśnienia) |
| 11 | Złącze do podłączenia urządzenia końcowego; szybkozłączka; złączka połączeniowa (regulowana) |
| 12 | Przelotnia |
| 13 | Nogi gumowe |
| 14 | Zawór spustowy wody (pod przelotnią) |
| 15 | Kółko jezdne |
| 16 | Przewód powietrzny |
| 17 | Rura odprowadzająca powietrze |
| 18 | Tabliczka znamionowa |
| - | Filtra powietrza (bez rysunku; za główką cylindra – poz. nr 1) |

Charakterystyki techniczne VIGON 240

| | |
|---|--|
| Wymiary sprężarki (Dł. × SZ. × WYS.): | 600 × 340 × 570 mm |
| Masa sprężarki: | 26 kg |
| Wymiary opakowania (Dł. × SZ. × WYS.): | 620 × 360 × 590 mm |
| Masa opakowania z zawartością: | 28 kg |
| Moc zasysania: | 240 l/min |
| Prędkość napełniania: | 160 l/min |
| Napięcie znamionowe: | 230 – 240 V ~ |
| Częstotliwość sieci: | 50/60 Hz |
| Bezpiecznik elektryczny (inercyjny): | 16 A |
| Moc pobierana: | 1500 W |
| Maksymalna ilość obrotów: | 2850/min |
| Pojemność zbiornika: | 24 l |
| Ilość oleju: | 0,25 l |
| Ciśnienie sprężania: | 8 bar |
| Wskaźnik hałasu zgodnie z DIN EN ISO 3744 (2000/14/EC): | L _{WA,1s} = 93 dB(A) L _{PA} = 79 dB(A) |
| Stosunek: czas pracy - czas przestoju: | 65:35 |
| Temperatura otoczenia: | Od +5 °C do +40 °C |
| Minimalna odległość od ściany: | 50 cm |
| Zalecany smar: | Specjalny olej sprężarkowy PREBENA nr dla zamówienia: 200.40 i Z 200.60 |

VIGON 300 Opis urządzenia z charakterystykami technicznymi

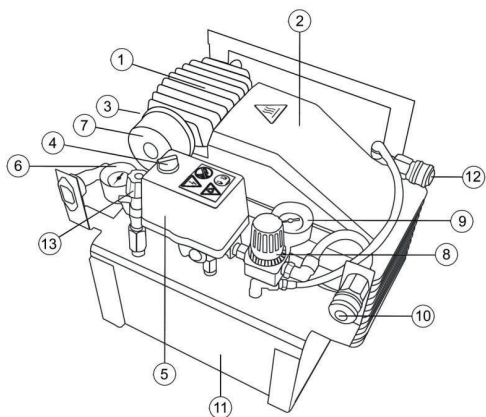


| nr | Wyjaśnienie |
|----|--|
| 1 | Główka cylindra |
| 2 | Ekran sprężarki |
| 3 | Korpus sprężarki |
| 4 | Wyłącznik |
| 5 | Przełącznik ciśnienia |
| 6 | Manometr do pomiaru ciśnienia w przelotni |
| 7 | Uchwyt do przenoszenia |
| 8 | Reduktor ciśnienia |
| 9 | Manometr do pomiaru ciśnienia roboczego urządzenia końcowego |
| 10 | Zawór zabezpieczający (za reduktorem ciśnienia) |
| 11 | Złącze do podłączenia urządzenia końcowego; szybkozłączka; złączka połączeniowa (regulowana) |
| 12 | Przelotnia |
| 13 | Nogi gumowe |
| 14 | Zawór spustowy wody (pod przelotnią) |
| 15 | Kółko jezdne |
| 16 | Przewód powietrzny |
| 17 | Rura odprowadzająca powietrze |
| 18 | Tabliczka znamionowa |
| - | Filtra powietrza (bez rysunku; za główką cylindra – poz. nr 1) |

Charakterystyki techniczne VIGON 300

| | |
|---|---|
| Wymiary sprężarki (DŁ. × SZ. × WYS.): | 750 × 400 × 700 mm |
| Masa sprężarki: | 57 kg |
| Wymiary opakowania (DŁ. × SZ. × WYS.): | 770 × 450 × 700 mm |
| Masa opakowania z zawartością: | 38 kg |
| Moc zasysania: | 300 l/min |
| Prędkość napełniania: | 190 l/min |
| Napięcie znamionowe: | 230 – 240 V – |
| Częstotliwość sieci: | 50/60 Hz |
| Bezpiecznik elektryczny (inercyjny): | 16 A |
| Moc pobierana: | 1800 W |
| Maksymalna ilość obrotów: | 2850/min |
| Pojemność zbiornika: | 50 l |
| Ilość oleju: | 0,50 l |
| Ciśnienie sprężania: | 9 bar |
| Wskaźnik hałasu zgodnie z DIN EN ISO 3744 (2000/14/EC): | L _{WA,1s} = 95 dB(A) L _{PA} = 85 dB(A) |
| Stosunek: czas pracy - czas przestoju: | 65:35 |
| Temperatura otoczenia: | Od +5 °C do +40 °C |
| Odległość minimalna od ściany: | 50 cm |
| Zalecany olej: | Specjalny olej sprężarkowy PREBENA nr dla zamówienia: 200.40 i Z 200.60 |

AEROTAINER 245 Opis urządzenia z charakterystykami technicznymi

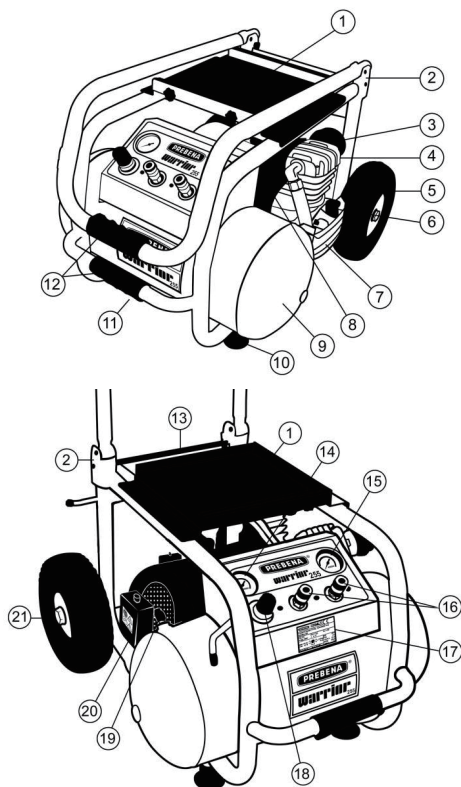


| nr | Wyjaśnienie |
|----|---|
| 1 | Główka cylindra |
| 2 | Ekran sprężarki |
| 3 | Korpus sprężarki |
| 4 | Wyłącznik |
| 5 | Przełącznik ciśnienia |
| 6 | Manometr do pomiaru ciśnienia w przelotni |
| 7 | Filtra powietrza |
| 8 | Reduktor ciśnienia |
| 9 | Manometr do pomiaru ciśnienia roboczego urządzenia końcowego |
| 10 | Złącze do podłączenia urządzenia końcowego; szybkozłączka; złączka połączeniowa (regulowana) |
| 11 | Przelotnia |
| 12 | Złącze do podłączenia urządzenia końcowego; szybkozłączka; złączka połączeniowa (ciśnienie w kotle) |
| 13 | Zawór spustowy wody (rura podnosząca) |
| - | Zawór zabezpieczający (bez rysunku; za przełącznikiem ciśnienia – poz. nr 5) |

Charakterystyki techniczne AEROTAINER 245

| | |
|---|--|
| Wymiary sprężarki (DŁ. × SZ. × WYS.): | 395 × 295 × 320 mm |
| Masa sprężarki: | 23,5 kg |
| Wymiary opakowania (DŁ. × SZ. × WYS.): | 400 × 300 × 325 mm |
| Masa opakowania z zawartością: | 25 kg |
| Moc zasysania: | 200 l/min |
| Prędkość napełniania: | 100 l/min |
| Napięcie znamionowe: | 230 – 240 V ~ |
| Częstotliwość sieci: | 50/60 Hz |
| Bezpiecznik elektryczny (inercyjny): | 16 A |
| Moc pobierana: | 1500 W |
| Maksymalna ilość obrotów: | 2800/min |
| Pojemność zbiornika: | 2 l |
| Ilość oleju: | 0,25 l |
| Ciśnienie sprężania: | 8 bar |
| Wskaźnik hałasu zgodnie z DIN EN ISO 3744 (2000/14/EC): | L _{WA,1s} = 95 dB(A) L _{PA} = 75 dB(A) |
| Stosunek: czas pracy - czas przestoju: | 65:35 |
| Temperatura otoczenia: | Od +5 °C do +40 °C |
| Odległość minimalna od ściany: | 50 cm |
| Zalecany olej: | Specjalny olej sprężarkowy PREBENA nr dla zamówienia: 200.40 i Z 200.60 |

WARRIOR 255 Opis urządzenia z charakterystykami technicznymi

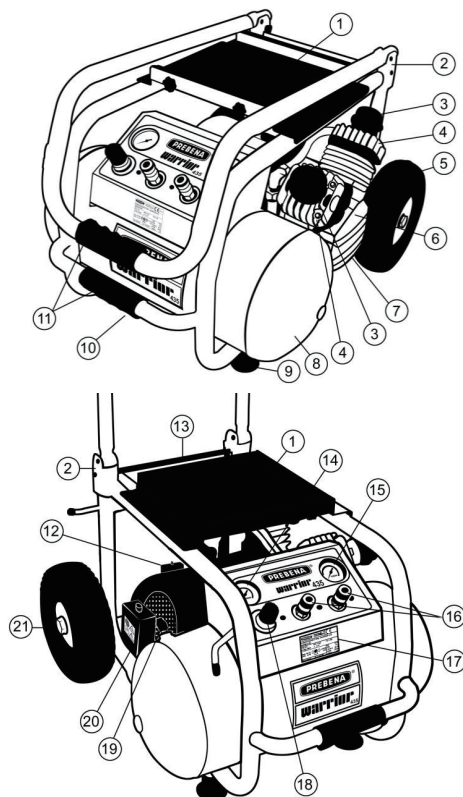


| nr | Wyjaśnienie |
|----|---|
| 1 | Uchwyt |
| 2 | Uchwyt do transportowania |
| 3 | Filtra powietrza |
| 4 | Główka cylindra |
| 5 | Kółko jezdne |
| 6 | Korek wlewu oleju |
| 7 | Wziernik oleju |
| 8 | Urządzenie zabezpieczające silnika |
| 9 | Przelotnia |
| 10 | Nogi gumowe |
| 11 | Zawór spustowy wody (pod przelotnią) |
| 12 | Uchwyt do przenoszenia |
| 13 | Obszarze transportu uchwyt blokujący |
| 14 | Manometr do pomiaru ciśnienia w przelotni |
| 15 | Manometr do pomiaru ciśnienia roboczego urządzenia końcowego) |
| 16 | Złącze do podłączenia urządzenia końcowego; szybkozłączka; złączka połączeniowa (ciśnienie w kotle) |
| 17 | Tabliczka znamionowa |
| 18 | Reduktor ciśnienia |
| 19 | Zawór zabezpieczający |
| 20 | Przełącznik ciśnienia |
| 21 | Wyłącznik |

Charakterystyki techniczne WARRIOR 255

| | |
|---|---|
| Wymiary sprężarki (DŁ. × SZ. × WYS.): | 770 × 530 × 580 mm |
| Masa sprężarki: | 45 kg |
| Wymiary opakowania (DŁ. × SZ. × WYS.): | 790 × 550 × 600 mm |
| Masa opakowania z zawartością: | 48 kg |
| Moc zasysania: | 256 l/min |
| Prędkość napełniania: | 150 l/min |
| Napięcie znamionowe: | 230 – 240 V ~ |
| Częstotliwość sieci: | 50/60 Hz |
| Bezpiecznik elektryczny (inercyjny): | 16 A |
| Moc pobierana: | 1840 W |
| Maksymalna ilość obrotów: | 2840 U/min |
| Pojemność zbiornika: | 20 l |
| Ilość oleju: | 0,30 l |
| Ciśnienie sprężania: | 10 bar |
| Wskaźnik hałasu zgodnie z DIN EN ISO 3744 (2000/14/EC): | LWA, 1s = 80 dB (A) L PA = 76 dB (A) |
| Stosunek: czas pracy - czas przestoju: | 65:35 |
| Temperatura otoczenia: | +5 °C bis +40 °C |
| Odległość minimalna od ściany: | 50 cm |
| Zalecany olej: | Specjalny olej sprężarkowy PREBENA nr dla zamówienia: 200.40 i Z 20 |

WARRIOR 435 Opis urządzenia z charakterystykami technicznymi



| nr | Wyjaśnienie |
|----|---|
| 1 | Uchwyt |
| 2 | Uchwyt do transportowania |
| 3 | Filtra powietrza |
| 4 | Główka cylindra |
| 5 | Kółko jezdne |
| 6 | Korek wlewu oleju |
| 7 | Wziernik oleju |
| 8 | Przelotnia |
| 9 | Nogi gumowe |
| 10 | Zawór spustowy wody (pod przelotnią) |
| 11 | Uchwyt do przenoszenia |
| 12 | Urządzenie zabezpieczające silnika |
| 13 | Obszarze transportu uchwyt blokujący |
| 14 | Manometr do pomiaru ciśnienia w przelotni |
| 15 | Manometr do pomiaru ciśnienia roboczego urządzenia końcowego) |
| 16 | Złącze do podłączenia urządzenia końcowego; szybkozłączka; złączka połączeniowa (ciśnienie w kotle) |
| 17 | Tabliczka znamionowa |
| 18 | Reduktor ciśnienia |
| 19 | Zawór zabezpieczający |
| 20 | Przełącznik ciśnienia |
| 21 | Wyłącznik |

Charakterystyki techniczne WARRIOR 435

| | |
|---|---|
| Wymiary sprężarki (DL. × SZ. × WYS.): | 790 × 630 × 580 mm |
| Masa sprężarki: | 58 kg |
| Wymiary opakowania (DL. × SZ. × WYS.): | 810 × 650 × 600 mm |
| Masa opakowania z zawartością: | 61 kg |
| Moc zasysania: | 433 l/min |
| Prędkość napełniania: | 210 l/min |
| Napięcie znamionowe: | 230 – 240 V ~ |
| Częstotliwość sieci: | 50/60 Hz |
| Bezpiecznik elektryczny (inercyjny): | 16 A |
| Moc pobierana: | 2200 W |
| Maksymalna ilość obrotów: | 2840 U/min |
| Pojemność zbiornika: | 25 l |
| Ilość oleju: | 0,32 l |
| Ciśnienie sprężania: | 10 bar |
| Wskaźnik hałasu zgodnie z DIN EN ISO 3744 (2000/14/EC): | L _{WA,1s} = 80 dB (A) L _{PA} = 75 dB (A) |
| Stosunek: czas pracy - czas przestoju: | 65:35 |
| Temperatura otoczenia: | +5 °C bis +40 °C |
| Odległość minimalna od ściany: | 50 cm |
| Zalecany olej: | Specjalny olej sprężarkowy PREBENA nr dla zamówienia: 200.40 i Z.200.60 |

Zakres dostawy

VIGON 120

- sprężarka
- 1 filtra powietrza
- 1 zaślepka wlewu oleju
- instrukcja obsługi
- certyfikat zgodności

VIGON 240 i VIGON 300

- sprężarka
- 2 kółka jezdnych ze śrubami i wkrętami mocującymi
- 1 filtr powietrza
- 1 zaślepka wlewu oleju
- instrukcja obsługi
- certyfikat zgodności

AEROTAINER 245, WARRIOR 255 i WARRIOR 435

- sprężarka
- instrukcja obsługi
- certyfikat zgodności

Zasady działania

Sprężarki są sprężarkami tłokowymi ze smarowaniem olejem i służą do generacji sprężonego powietrza i akumulowania sprężonego powietrza do odpowiedniego ciśnienia maksymalnego. Nadmierne ciśnienie odprowadza się poprzez zawór zabezpieczający. Sprężone powietrze służy do zasilania urządzeń pneumatycznych, pracujących na sprężonym powietrze, do stosowania profesjonalnego i domowego.

Cechy szczególne sprężarek:

Sprężarki mają wspólne cechy:

- Sprężarki z napędem elektrycznym do stosowania profesjonalnego i domowego
- Zawór zabezpieczający
- Automatyczny system uruchomienia i wyłączenia przekaźnik ciśnienia
- Urządzenie zabezpieczające silnika
- Zasilanie od sieci 230 V~

Typy sprężarek różnią się następującymi parametrami:

VIGON 120

- Przelotnia o objętości 12 l
- Masa ogólna 18 kg
- Uchwyt do przenoszenia
- Max ciśnienie 8 bar

WARRIOR 255

- Przelotnia o objętości 20 l
- Masa ogólna 45 kg
- Koła z oponami pneumatycznymi
- Uchwyt do przenoszenia
- Max ciśnienie 10 bar
- Uchwyt do kołowrotka węża

VIGON 240

- Przelotnia o objętości 24 l
- Masa ogólna 26 kg
- Rolki jezdne
- Uchwyt do przenoszenia
- Max ciśnienie 8 bar

WARRIOR 435

- Przelotnia o objętości 25 l
- Masa ogólna 58 kg
- Koła z oponami pneumatycznymi
- Uchwyt do przenoszenia
- Max ciśnienie 10 bar
- Uchwyt do kołowrotka węża

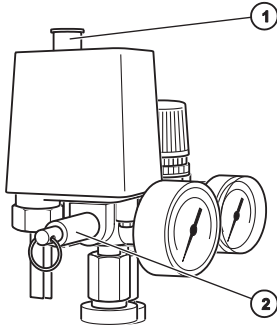
VIGON 300

- Przelotnia o objętości 50 l
- Masa ogólna 35 kg
- Koła z oponami pneumatycznymi
- Uchwyt do przenoszenia
- Max ciśnienie 9 bar

AEROTAINER 245

- Przelotnia o objętości 2 l
- Masa ogólna 23,5 kg
- W pojemniku Systainer
- Max ciśnienie 8 bar

Urządzenia zabezpieczające



Wyłącznik

Sprężarki są wyposażone w wyłącznik (1), który można stosować również jako **wyłącznik awaryjny**

- Pozycja I: Włącz.
- Pozycja 0: Wyłącz.

Zawór zabezpieczający

Zawór zabezpieczający (2) zadziała, kiedy maksymalne dopuszczalne ciśnienie w przelotni zostanie przekroczone o 10 %.

Urządzenie zabezpieczające silnika

Sprężarki są seryjnie wyposażone w wewnętrzne urządzenie zabezpieczające silnika. Sprężarki WARRIOR 255 i WARRIOR 435 są wyposażone w zewnętrzne urządzenie zabezpieczające silnika. Położenie zewnętrzne urządzenie zabezpieczające silnika jest oznaczone specjalną tabliczką. W razie niesprawności (na przykład podczas przegrzania itp.) zadziała zabezpieczenie silnika i przerywa doprowadzenie zasilania elektrycznego. W tym wypadku patrz przegląd niesprawności na str. 26, p. D.

Tabliczki ze wskazaniami na sprężarce

Na przełączniku ciśnienia jest nalepka z czterema piktogramami. Mają one następujące znaczenie:

Nalepka



Znaczenie

Rysunek pozycji przełącznika ciśnienia:

- I = WŁ.
- 0 = WYŁĄCZ.

Nalepka



Znaczenie

Zakaz: nie wyjmować wtyczki dopóki sprężarka nie zostanie wyłączona.



Ostrzeżenie dotyczące ryzyka uderzenia prądem



Ostrzeżenie dotyczące części obracających się podczas automatycznego uruchomienia.

Obok lub na korpusie sprężarki są jeszcze piktogramy. Mają następujące znaczenie:

Nalepka



Znaczenie

Przed rozpoczęciem eksploatacji sprężarki należy zapoznać się z instrukcją obsługi.

Nalepka



Znaczenie

Ostrzeżenie o gorących powierzchniach.



Dane o zagwarantowanym dla danej maszyny poziomie natężeniu dźwięku



Wskazuje pozycję zewnętrznego urządzenia zabezpieczającego silnika.

Dane na tabliczce znamionowej

Tabliczka znamionowa jest naklejona na korpus sprężarki. Zawiera one następujące dane:

Tabliczka znamionowa sprężarki

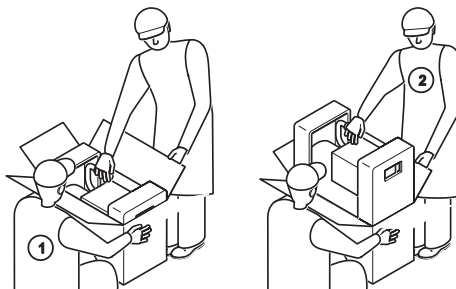
| | | | |
|---|---|---|------------|
|  Seestraße 20 - 26 D-63679 Schotten | |  Bj XXXX | |
| KOMPRESSOR-TYPE: TWINSTAR 690 | | SERIEN NR. XXXXXXXX | |
| l/min 600,00 |  | l/min 420,00 | |
| V=400/3 | HZ=50/60 | KW=3,00 | RPM = 1300 |
| kg = 70,00 | | bar | 10.0 |
| | | PSI | 142 |
| | | TANK L | 90.0 |
| | | dB(A) | 78 |
| | |  | |

| nr | Wyjaśnienie |
|----|---|
| 1 | Nazwa firmy, adres i kraj pochodzenia |
| 2 | Znak CE (produkt odpowiada podanym w załączonym certyfikacie zgodności z wymaganiami normatywnymi). |
| 3 | Rok produkcji |
| 4 | Oznaczenie typu / Oznaczenie typu silnika |
| 5 | Numer seryjny |
| 6 | Ciśnienie maksymalne [bar] i [i km] |
| 7 | Ilość obrotów agregatu / ilość obrotów silnika |
| 8 | Masa ogólna |
| 9 | Charakterystyki mocy |
| 10 | Moc zasysania |
| 11 | Prędkość napełniania |
| 12 | Objętość przelotni |
| 13 | Szum akustyczny |

Przygotowanie sprężarki do pracy

Rozpakowanie sprężarki

 Rozpakowanie sprężarki wykonują dwoje pracowników.



- ▶ Ustawić pudło przed sobą.
- ▶ Otworzyć górną pokrywę pudła.
- ▶ Mocno trzymać pudła za otwory do Transportowania (1).

Ostrożnie wyjąć sprężarkę z opakowania (2) i postawić przed sobą.

- ▶ Zdjąć materiał opakowaniowy ze sprężarki.

**OSTRZEŻENIE**

Nie wolno pozwalać dzieciom bawić się z folią opakowaniową. Ryzyko uduszenia!

- ▶ Nie wolno pozwalać dzieciom bawić się z folią opakowaniową.
- ▶ Należy przechowywać materiały opakowaniowe w miejscu niedostępnym dla dzieci.

Zachować materiał opakowaniowy.

Komplet sprężarki

Niektóre części są dostarczane oddzielnie, w opakowaniu, nie zainstalowane na sprężarce.

VIGON 120:

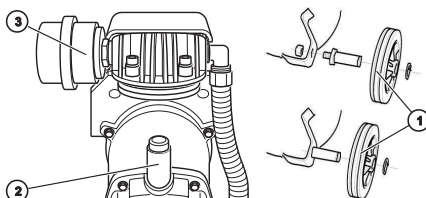
- Zaślepka wlewu oleju (2)
- Filtra powietrza (3)

VIGON 240:

- Koła jezdne z osiami i nakrętkami (1)
- Zaślepka wlewu oleju (2)
- Filtr powietrza (3)

VIGON 300:

- Koła jezdne z osiami i nakrętkami (1)
- Filtr powietrza (3)



VIGON 120:

- ▶ Zamocować filtr powietrza (3), ręcznie przykręcając do główki cylindra.
- ▶ Usunąć zaślepkę transportową wlewu oleju.
- ▶ Ustawić zaślepkę (2) na wlew oleju, zakręcając ją.

VIGON 240:

- ▶ Wstawić osi do otworów na gładkiej stronie kół jezdnych (1).
- ▶ Zamocować osi ze strony tylnych łożysk (nakrętką za pomocą klucza na 17).
- ▶ Zamocować filtr powietrza (3), ręcznie przykręcając do główki cylindra.
- ▶ Usunąć zaślepkę transportową wlewu oleju.
- ▶ Ustawić zaślepkę (2) na wlew oleju, zakręcając ją.

VIGON 300:

- ▶ Wstawić osi do otworów na gładkiej stronie kół jezdnych (1).
- ▶ Zamocować osi ze strony tylnych łożysk (nakrętką za pomocą klucza na 17).
- ▶ Zamocować filtr powietrza (3), ręcznie przykręcając do główki cylindra.

Kontrola stanu



OSTRZEŻENIE

Istnieje ryzyko obrażeń w razie stosowania uszkodzonej sprężarki.

- ▶ Należy sprawdzać stan sprężarki przed każdym użyciem.
- ▶ Należy upewnić się, iż sprężarka znajduje się w bezpiecznym stanie roboczym.

- ▶ W szczególności należy sprawdzić co następuje:
 - Czy nie jest uszkodzony zawór zabezpieczający?
 - Czy jest zainstalowany filtr powietrza na główce cylindra?
 - Czy są zainstalowane koła jezdne dla typów VIGON 240 i VIGON 300?
 - Czy poziom oleju jest wystarczający?
 - Czy połączenie z siecią elektryczną nie jest uszkodzone?



Rysy na korpusie nie są niesprawnością.

- ▶ Nie wolno podłączać uszkodzoną sprężarkę do sieci elektrycznej.
- ▶ Przed dalszym użyciem uszkodzonej sprężarki ona musi zostać naprawiona przez wykwalifikowanego specjalistę firmy PREBENA.

**OSTROŻNIE**

Uszkodzone przewody ciśnieniowe mogą pęknąć, co doprowadzi do urazów.

- ▶ Przed podłączeniem sprawdzić sprężarkę i przewody ciśnieniowe pod kątem uszkodzenia.

UWAGA!

Uszkodzone przewody ciśnieniowe mogą pęknąć, i strumień wydostającego się sprężonego powietrza może wyrządzić szkody w mieniu.

- ▶ Przed podłączeniem należy sprawdzić sprężarkę oraz węże tłoczne pod względem uszkodzeń.

Kontrola pracy sprężarki bez urządzenia końcowego

Aby się upewnić w nienaganej pracy sprężarki, podczas pierwszego uruchomienia należy wykonać następujące czynności:

- ▶ Eksploatować sprężarkę tylko w chłodnych, odpylonych, suchych i dobrze wietrzonych pomieszczeniach.
- ▶ Temperatura otoczenia nie powinna być niżej +5 °C i powyżej +40 °C.
- ▶ Aby uniknąć uszkodzeń sprężarki nachylenie powierzchni oporowej w kierunku poprzecznym i podłużnym nie powinno przekraczać 15 stopni.
- ▶ Należy upewnić się, że zachowana odległość minimalna pomiędzy sprężarką i jakąkolwiek przeszkodą dla strumienia powietrza – 50 cm.
- ▶ Przed uruchomieniem należy sprawdzić, czy napięcie i częstotliwość sieci elektrycznej odpowiada charakterystykom na tabliczce znamionowej sprężarki.

UWAGA!

Praca od sieci elektrycznej niespełniającej podanych wyżej wymagań, może doprowadzić do uszkodzenia sprężarki.

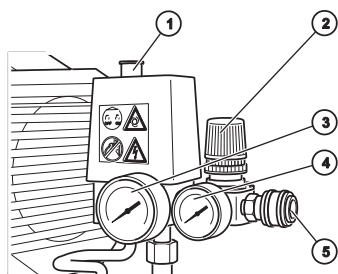
- ▶ Należy podłączać sprężarkę tylko do odpowiedniej sieci elektrycznej.

UWAGA!

- ▶ Należy zwrócić uwagę na wskazania dotyczące możliwych zagrożeń w rozdziale «Bezpieczeństwo», od strony 5.

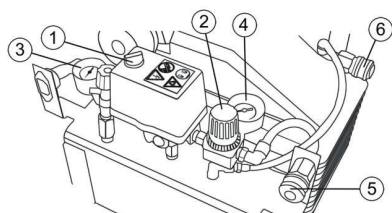
Organy sterowania:

VIGON 100, VIGON 240 i VIGON 300



| nr | Wyjaśnienie |
|----|--|
| 1 | Wyłącznik |
| 2 | Reduktor ciśnienia |
| 3 | Manometr do pomiaru ciśnienia w przelotni |
| 4 | Manometr do pomiaru ciśnienia roboczego urządzenia końcowego |
| 5 | Złączka połączeniowa do urządzenia końcowego (regulowany) |

AEROTAINER 245



| nr | Wyjaśnienie |
|----|--|
| 1 | Wyłącznik |
| 2 | Reduktor ciśnienia |
| 3 | Manometr do pomiaru ciśnienia w przelotni |
| 4 | Manometr do pomiaru ciśnienia roboczego urządzenia końcowego |
| 5 | Złączka połączeniowa do urządzenia końcowego (regulowany) |
| 6 | Złączka połączeniowa do urządzenia końcowego (ciśnienie w kotle) |

WARRIOR 255 i WARRIOR 435



| nr | Wyjaśnienie |
|----|--|
| 1 | Wyłącznik |
| 2 | Reduktor ciśnienia |
| 3 | Manometr do pomiaru ciśnienia w przelotni |
| 4 | Manometr do pomiaru ciśnienia roboczego urządzenia końcowego |
| 5 | Złączka połączeniowa do urządzenia końcowego (regulowany) |

- ▶ Podłączyć sprężarkę do sieci elektrycznej

i Kable przedłużające powinny mieć przekrój poprzeczny co najmniej 2,5 mm², ich długość nie może przekraczać 30 m.

Włączyć reduktor ciśnienia (2), obracając go w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara.

- ▶ Włączyć sprężarkę za pomocą wyłącznika (1) w celu uruchomienia.
- ▶ Sprężarka powinna pracować w ciągu 10 minut bez obciążenia.
- ▶ Przy tym należy sprawdzić co następuje:
 - Czy zwiększa się ciśnienie w przelotni? Widać to na manometrze (3)
 - Czy sprężarka wyłącza się automatycznie przy osiągnięciu ciśnienia maksymalnego? (patrz Charakterystyki techniczne, od strony 7)

Maksymalne dopuszczalne ciśnienie robocze, wytwarzane sprężarką, automatycznie ogranicza przełącznik ciśnienia. Dodatkowo zawór zabezpieczający ogranicza zwiększenie ciśnienia powyżej 10 % od maksymalne dopuszczalnego.



OSTRZEŻENIE

Niebezpieczeństwo wybuchu w wypadku przekroczenia maksymalnie dopuszczanego ciśnienia roboczego.

- ▶ W żadnym wypadku nie wolno nic robić z zaworem bezpieczeństwa.

Kiedy ciśnienie wróci do normy, i sprężarka wyłączy się po osiągnięciu ciśnienia maksymalnego (patrz Charakterystyki techniczne, poczynając od str.7), sprężarka jest gotowa do pracy.

- ▶ Wyłączyć sprężarkę za pomocą wyłącznika (1).
- ▶ Należy spuścić kondensat, jak to jest opisane na str. 23.

UWAGA!

Kondensat – szkodliwa substancja, stanowi zagrożenie dla środowiska.

- ▶ Pod otwór drenażowy postawić odpowiedni zbiornik.
- ▶ Wylany kondensat zebrać za pomocą substancji wiążącej.
- ▶ Związany kondensat zebrać ścierką.
- ▶ Ścierkę utylizować zgodnie z obowiązującymi w miejscu zastosowania normami ustawodawstwa.

Sterowanie sprężarką

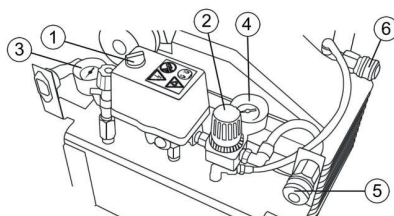
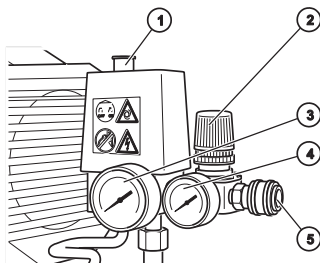
Do sterowania sprężarką wykonać następujące czynności:

VIGON 120

VIGON 240

VIGON 300

AEROTAINER 245



WARRIOR 255

WARRIOR 435



- ▶ Przygotować sprężarkę, jak opisano wyżej, zaczynając od str. 15.
- ▶ Włączyć reduktor ciśnienia (2), obracając go w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara.
- ▶ Określić dopuszczalne ciśnienie robocze waszego urządzenia końcowego (pistoletu pneumatycznego, pistoletu do malowania, urządzenia pneumatycznego do wbijania gwoździ itp.)



OSTRZEŻENIE

Niebezpieczeństwo wybuchu w wypadku przekroczenia maksymalne dopuszczalnego ciśnienia roboczego.

- ▶ Należy określić charakterystyki techniczne waszego urządzenia końcowego, zanim zostanie podłączona sprężarka.

- ▶ Podłączyć wąż tłoczny urządzenia końcowego do złączki połączeniowej (5) z obniżonym lub (6) ciśnieniem kotła.
- ▶ Podnieść przycisk (1) przełącznika ciśnienia w celu uruchomienia sprężarki.
- ▶ Należy zaczekać zanim manometr (3) pokaże maksymalne ciśnienie robocze dla sprężarki. Ustawić dopuszczalne ciśnienie robocze waszego urządzenia końcowego na reduktorze ciśnienia (2).
 - Obrót w kierunku ruchu wskazówek zegara zwiększa ciśnienie.
 - Obrót w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara obniża ciśnienie.



Obrót reduktora na 90° zmienia ciśnienie robocze na 0,5 bar

Ciśnienie robocze urządzenia końcowego jest pokazane na manometrze (4).

Sprężarkę ponownie automatycznie uruchamia się, jak tylko ciśnienie w przelotni obniży się po redukowaniu ciśnienia do ciśnienia włączenia (około 6-7 bar). Dany proces jest sterowany przez przełącznik ciśnienia automatycznie.

UWAGA!

W razie przeciążenia sprężarka może zostać uszkodzona.

Nie wolno przeciążać sprężarkę: nie wolno przekraczać stosunku pracy i przestoju! Patrz Charakterystyki techniczne od strony 7.

Po pracy

Po pracy lub dłuższej przerwy należy wykonać następujące czynności.

W celu odłączenia od zasilania sprężonym powietrzem należy wykonać następujące czynności:

- ▶ Wyłączyć sprężarkę za pomocą wyłącznika (1).
- ▶ Odłączyć sprężarkę od sieci zasilania elektrycznego.
- ▶ Odłączyć podłączony wąż tłoczny od szybkozłączki.



NIEBEZPIECZNIE

Swobodnie zwisający wąż tłoczny w trakcie otwarcia złączki połączeniowej może stać się przyczyną ciężkich obrażeń lub śmierci.

- ▶ Należy solidnie zamocować wąż tłoczny.

Wykonać następujące czynności:

- ▶ Docisnąć złączkę połączeniową węża tłoczego do szybkozłączki
- ▶ Przesunąć zewnętrzny pierścień uszczelniający szybkozłączki do tyłu.

Szybkozłączka jest odblokowana.

- ▶ Wyciągnąć wąż tłoczny z szybkozłączki.

Przy tym będzie słycać, jak wychodzi pozostałe w urządzenie końcowym sprężone powietrze.

- ▶ Wypuścić pozostałe sprężone powietrze z przelotni poprzez zawór spustowy wody.

Transportowanie i przechowywanie sprężarki

Opakowanie

Przy załadunku na przechowywanie lub przed transportowaniem na znaczne odległości należy zapakować sprężarkę do oryginalnego opakowania, przede wszystkim w razie przemieszczenia na odległość:

- ponad 10 m
- na nierównej powierzchni.

W tym celu należy wykonać następujące czynności przygotowawcze:

- ▶ Wykonywać czynności opisane na str. 20 «Po pracy».
- ▶ Oczyszczyć połączenia do podawania sprężonego powietrza od ciał obcych oraz zanieczyszczeń.
- ▶ Zapakować sprężarkę do oryginalnego pudła.

Transportowanie

Typ transportowania różni się w zależności od tego, czy sprężarkę jest przemieszczana na krótkie czy na znaczne odległości.

Transportowanie na krótkie odległości

Krótkie odległości – odległości poniżej 10 metrów.

- ▶ Wykonać czynności, opisane na str. 20 «Po pracy».

UWAGA!

Uderzenia lub upadek mogą spowodować uszkodzenie sprężarki.

- ▶ Nie wolno upuszczać sprężarki.
 - ▶ Należy chronić sprężarkę przed uderzeniami o przeszkody.
- Jeżeli to jest przenośna sprężarka: podczas przenoszenia należy mocno trzymać sprężarkę za uchwyt, żeby ona nie przewróciła się.

| | |
|--|--|
| <p>VIGON 120 AEROTAINER 245</p> <p>Przenosić sprężarkę za uchwyt na nowe miejsce pracy.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Urządzenie końcowe podłączać do sprężarki tylko na nowym miejscu pracy. | <p>VIGON 240 VIGON 300 WARRIOR 255 WARRIOR 435</p> <p>Należy ciągnąć sprężarkę za sobą za uchwyt na nowe miejsce pracy.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Urządzenie końcowe podłączać do sprężarki tylko na nowym miejscu pracy. |
|--|--|

Transportowanie na znaczne odległości

Następujące odległości podczas przemieszczenia pistoletu pneumatycznego są uważane za znaczne:

- Odległości powyżej 10 m,
- Odległości na nierównej powierzchni oraz
- Przemieszczenie w niewygodnej pozycji



Transportowanie sprężarki na znaczne odległości dopuszcza się tylko w oryginalnym pudle.

Do transportowania sprężarki na znaczne odległości należy wykonać następujące czynności:

- ▶ Wykonać czynności, opisane na str. 20 «Po pracy».
- ▶ Zapakować sprężarkę do oryginalnego pudła, w której została dostarczona.
- ▶ Przemieszczać na nowe miejsce pracy w oryginalnym pudle, trzymając za dwa otwory do podnoszenia.
- ▶ Ustawiać oryginalne pudło tylko prosto, pokrywając do góry.

Przechowywanie

- ▶ Nasmarować wszystkie części metalowe sprężarki cienką warstwą specjalnego oleju PREBENA.
- ▶ Zapakować sprężarkę do oryginalnego pudła.
- ▶ Przechowywać sprężarkę przy temperaturze pokojowej, w suchym i zabezpieczonym przed kurzem miejscu.

Obsługa sprzężarki

W celu utrzymania sprzężarki w nienagannym stanie należy wykonywać określone roboty okresowe z zakresu obsługi technicznej.

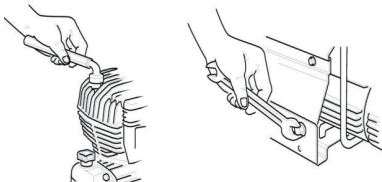


Obsługę sprzężarki powinni wykonywać tylko specjaliści, posiadające odpowiednią wiedzę, wprawę i doświadczenie. Wszystkie nie opisane tutaj prace również mogą wykonywać tylko specjaliści Biura Obsługi Klienta przedsiębiorstwa produkcyjnego lub centrum serwisowego producenta.

- ▶ Przed rozpoczęciem jakichkolwiek prac obsługowych należy odłączyć sprzężarkę i zredukować ciśnienie powietrza w przelotni.
- ▶ Odłączyć sprzężarkę od sieci zasilania elektrycznego aby wykluczyć przypadkowe włączenie.

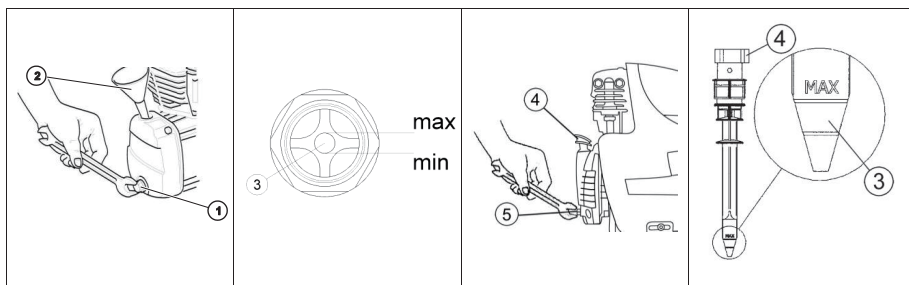
Pierwsza obsługa po 50 godzinach pracy

Sprawdzić zakręcanie wszystkich wkrętów na głowce cylindra i dolnej ramie.



Sprawdzenie poziomu oleju

Poziom oleju można sprawdzić poprzez wziernik zbiornika olejowego (1) lub za pomocą olejomierza (4), który mieści się na tylnym pierścieniu sprzężarki. Poziom oleju powinien mieścić się pomiędzy kreskami poziomu minimalnego i maksymalnego (3).



Wymiana oleju



Wymianę oleju należy wykonywać na ciepłej sprzężarce. Wtedy zbiornik olejowy opróżnia się szybciej i w całości.



OSTROŻNIE

Niebezpieczeństwo zapalania się gorącego oleju

- ▶ Włożyć odpowiednie rękawice ochronne.

UWAGA!

W wypadku rozlania się oleju istnieje niebezpieczeństwo wyrządzenia szkody środowisku.

- ▶ Wylany olej zebrać za pomocą substancji wiążącej.
 - ▶ Związany olej zebrać ścierką.
 - ▶ Ścierkę utylizować zgodnie z obowiązującymi w miejscu zastosowania normami ustawodawstwa.
-
- ▶ Postawić pojemnik do zbierania oleju pod sprężarką.
 - ▶ Wykręcić zaślepkę wziernika zbiornika olejowego (1) lub wkręt otworu do spuszczenia oleju (5), żeby wyciekł stary olej.
 - ▶ Nakłonić sprężarkę w ten sposób, żeby stary olej wyciekł ze sprężarki w całości.
 - ▶ Należy sprawdzić, czy trzeba wymienić uszczelniacz na wzierniku zbiornika olejowego (1) lub wkrętu otworu do spuszczenia oleju (5).
 - ▶ Ponownie zakręcić zaślepkę wziernika zbiornika olejowego (1) lub wkręt otworu do spuszczenia oleju (5).
 - ▶ Usunąć zaślepkę otworu do wlewania oleju i olejomierz i wlać nowy olej za pomocą odpowiedniego leju (2).

- ⓘ Podczas pracy sprężarki przy temperaturze od 10°C do 40°C należy stosować specjalny olej PREBENA Z200.40, a przy temperaturze od poniżej 10°C olej PREBENA z właściwościami antyfrukcyjnymi Z200.60.

- ▶ Sprawdzić poziom oleju na pierścieniu znakującym (3) lub olejomierzu (4).

UWAGA!

Ryzyko uszkodzenia sprężarki z powodu stosowania nieodpowiednich, zanieczyszczonych lub mieszanych olejów.

- ▶ Podczas pracy sprężarki poniżej 10°C należy używać tylko specjalny olej PREBENA Z200.40 lub olej PREBENA z właściwościami antyfrukcyjnymi Z200.60.
- ▶ Nie stosować nieodpowiedni lub zanieczyszczony olej.
- ▶ Nie mieszać różne gatunki olejów.
- ▶ Utylizować zużyty olej nie wyrządzając szkody środowisku.

Spuszczenie wody kondensacyjnej**Spuszczenie wody kondensacyjnej z przelotni wysokiego ciśnienia**

Wilgoć kondensacyjna (kondensat) zbiera się na dnie przelotni. Ilość powstającego kondensatu zależy od obciążenia sprężarki i od temperatury otoczenia sprężarki.

- ▶ Należy spuszczać kondensat po każdym użyciu:

- ⓘ Aby można było spuścić kondensat, ciśnienie w przelotni powinno wynosić 2-3 bar.

UWAGA!

Kondensat – szkodliwa substancja, stanowi zagrożenie dla środowiska.

- ▶ Pod otwór drenażowy postawić odpowiedni zbiornik.
- ▶ Wylany kondensat zebrać za pomocą substancji wiążącej.
- ▶ Związany kondensat zebrać ścierką.
- ▶ Ścierkę utylizować zgodnie z obowiązującymi w miejscu zastosowania normami ustawodawstwa

Aby spuścić kondensat należy wykonać następujące czynności:

- ▶ Pod otwór drenażowy postawić odpowiedni zbiornik.
- ▶ Otworzyć otwór drenażowy do spuszczenia kondensatu, lekko obracając jego zaślepkę w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara na dolnej stronie przelotni wysokiego ciśnienia.

Po udanym spuszczeniu kondensatu ponownie zamknąć zaślepkę.

Czyszczenie korpusu i powierzchni zewnętrznych

UWAGA!

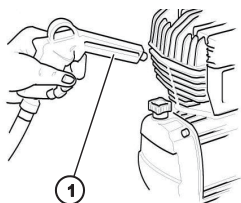
Uszkodzenie sprężarki lub zespołów z powodu wykorzystania nieodpowiednich substancji czyszczących.

- ▶ Do czyszczenia stosować tylko suchą, lekko zwilżoną lub zmoczoną w słabym roztworze mydlanym ścierkę.

Lekkie zanieczyszczenie

- ▶ Wytrzeć korpus sprężarki suchą ścierką.
- ▶ Nasmarować wszystkie części metalowe cienką warstwą specjalnego oleju PREBENA.

Silne zanieczyszczenie



- ▶ Podłączyć do sprężarki pistolet pneumatyczny (1) i przeczyszczyć wszystkie części żeberkowe za pomocą sprężonego powietrza.
- ▶ Wytrzeć korpus sprężarki ścierką lekko zwilżoną w słabym roztworze mydlanym.
- ▶ Na koniec wytrzeć korpus ścierką lekko zwilżoną wodą wodociągową.
- ▶ Wytrzeć do czysta suchą, miękką ścierką.
- ▶ Nasmarować wszystkie części metalowe cienką warstwą specjalnego oleju PREBENA.

Czyszczenie filtra powietrza

Skuteczne oczyszczanie zasysanego otaczającego powietrza – jeden z najważniejszych warunków długotrwałej eksploatacji sprężarki.

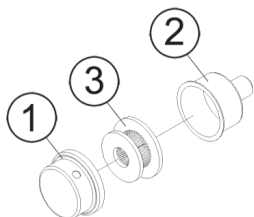
UWAGA!

Uszkodzenie sprężarki z powodu dostania się przedmiotów postronnych poprzez otwór wsysający.

- ▶ Sprężarkę nie powinna pracować bez filtra powietrza.
- ▶ Nie przedmuchiwać otworu wsysający za pomocą pistoletu przedmuchowego. Do otworu mogą dostać się przedmioty postronne.

VIGON 120, VIGON 240, VIGON 300, WARRIOR 255 i WARRIOR 435

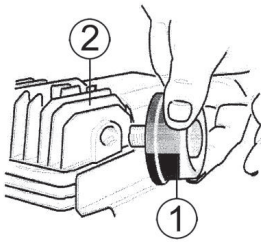
W celu oczyszczenia filtra powietrza wykonać następujące czynności:



- ▶ Obrócić pokrywę (1) filtra powietrza w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara. Pokrywa jest odblokowana.
- ▶ Zdjąć pokrywę (1) z korpusu filtra powietrza (2).
- ▶ Wyjąć wkład filtra (3) i przeczyszczyć go za pomocą pistoletu przedmuchowego. W razie konieczności wymienić wkład filtra..
- ▶ Wstawić wkład filtra (3).
- ▶ Ustawić pokrywę (1) na korpus filtra powietrza (2).
- ▶ Zablokować pokrywę, obracając ją w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara.

AEROTAINER 245

W celu oczyszczenia filtra powietrza wykonać następujące czynności:



- ▶ Wykręcić filtr powietrza (1) z gwintu połączeniowego główki cylindra (2).
- ▶ Wymienić zużyty filtr powietrza (1) na nowy.
- ▶ Ręką wkręcić nowy filtr powietrza (1) do gwintu połączeniowego główki cylindra (2).

Kontrola sprężarki

Dla danej sprężarki została wykonana próba modelu doświadczalnego lub dana czynność nie jest obowiązkowa, jeżeli przed wprowadzeniem do eksploatacji nie jest wymagana kontrola ekspertów. Zalecamy poddać kontroli pod ciśnieniem przelotną, w zależności od obciążenia sprężarki, po 10 latach pracy, angażując wykwalifikowanego pracownika. Pracownik wykwalifikowany ma prawo wykonywać prace zgodnie z Regulaminem bezpieczeństwa w zakładzie (wcześniej – kompetentny specjalista). Należy zwrócić się do naszych pełnomocnych partnerów, wykonujących obsługę serwisową. Oni mogą zapewnić pracowników którzy zdali egzamin na eksperta.



Powyższe zalecenia obowiązują tylko na terenie Niemiec. Dla wszystkich innych krajów obowiązują odpowiednie krajowe dyrektywy. Wchodzącą do kompletu dokumentację należy koniecznie zachować na cały okres służby przelotni.

Okresy obsługowe

| Zakres obsługi technicznej | co tydzień | co miesiąc | co 6 miesięcy | co 2 lata |
|---|------------|------------|---------------|-----------|
| Sprawdzić poziom oleju i dolać w razie potrzeby | X | | | |
| Wylać wodę kondensatowi z przelotni wysokiego ciśnienia | X | | | |
| Oczyszczyć filtr powietrza | | X | | |
| Całkowite oczyszczenie sprężarki | | | X | |
| Wymiana oleju | | | X | |
| Sprawdzić działanie pneumatycznego zaworu zwrotnego | | | | X |

Niesprawności



OSTRZEŻENIE

Eksplatacja uszkodzonej lub niesprawnej sprężarki może spowodować poważne urazu lub wypadek śmiertelny.

- ▶ W razie zaistnienia niesprawności należy niezwłocznie odłączyć sprężarkę od sieci zasilania elektrycznego.
- ▶ Używać sprężarkę tylko po usuwaniu niesprawności.

UWAGA!

Wykonanie remontu przez niewykwalifikowanych pracowników może spowodować uszkodzenie sprężarki.

- ▶ Należy zapewnić wykonanie remontu sprężarki tylko przez przedstawicieli firmy-producenta.

Niesprawności

W razie zaistnienia niesprawności sprężarki które Państwo nie możecie usunąć za pomocą smarowania lub czyszczenia, należy zwrócić się do Centrum serwisowego firmy PREBENA.

- ▶ Nie wykonywać żadnych prac remontowych sprężarki własnymi siłami.
- ▶ Zapewnić usuwanie jakichkolwiek niesprawności sprężarki przez pracowników Centrum serwisowego firmy PREBENA.

Przegląd niesprawności

W tabeli poniżej podano ewentualne niesprawności oraz środki niezbędne do ich usuwania.

| | Niesprawność | Możliwe przyczyny | Środki zaradcze |
|---|--|---|---|
| A | Spadek ciśnienia w przelotni | Powietrze wychodzi poprzez połączenia przelotni i przewodów rurowych | <ul style="list-style-type: none"> ▶ Osiągnąć na sprężarce ciśnienie maksymalne. ▶ Wyłączyć sprężarkę. ▶ Odłączyć od sieci. ▶ Wszystkie połączenia nasmarować za pomocą pędzla, zwilżonego w roztworze mydlanym. <p>Pęcherzyki powietrza wskażą miejsce wyjścia powietrza.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Te połączenia mocno dokręcić. ▶ Jeżeli powietrze nadal wychodzi, zwrócić się do służby serwisowej (patrz str.28). |
| B | Wyjście powietrza z zaworu przekaźnika ciśnienia na niepracującej sprężarce | Brak szczelności pneumatycznego zaworu zwrotnego | <ul style="list-style-type: none"> ▶ Zredukować ciśnienie powietrza w przelotni. ▶ Zdjąć zaślepkę pneumatycznego zaworu zwrotnego. ▶ Dokładnie przeczyścić gniazdo zaworu. ▶ W razie konieczności wymienić element uszczelniający. ▶ Zainstalować wszystko z powrotem. |
| C | Wyjście powietrza z zaworu przekaźnika ciśnienia, jeżeli sprężarkę pracuje ponad 1 minutę | Uszkodzony zawór biegu jałowego | Wymienić zawór biegu jałowego. |
| D | Sprężarkę wyłącza się i nie daje się uruchomić ponownie | Zadziałało urządzenie zabezpieczające silnika z powodu niesprawności (przeprężanie; obniżone napięcie; kabel przedłużający jest zbyt długi lub ma nieprawidłowy przekrój) | <ul style="list-style-type: none"> ▶ Przerwać doprowadzanie prądu poprzez przekaźnik ciśnienia. ▶ Pozostawić sprężarkę do ostygnięcia. ▶ W wypadku sprężarek z zewnętrznym urządzeniem zabezpieczającym silnika: uruchomić go. <p>Jeżeli podczas ponownego uruchomienia znów zadziała urządzenie zabezpieczające silnika:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Należy zwrócić się do zespołu serwisowego (patrz str.28). |
| E | Podczas osiągnięcia ciśnienia maksymalnego sprężarkę nie odłącza się; zawór zabezpieczający nie zadziałał. | Zaburzenie funkcji lub niesprawny przekaźnik ciśnienia. | <ul style="list-style-type: none"> ▶ Wyłączyć sprężarkę. ▶ Należy zwrócić się do zespołu serwisowego (patrz str.28). |
| F | Sprężarkę wyłącza się i nie daje się uruchomić ponownie | Spaliło się uzwojenie silnika | ▶ Należy zwrócić się do zespołu serwisowego (patrz str.28). |

Zamówienie części kompletowych

Części kompletowe można zamówić u producenta (patrz str. 28). Należy używać tylko oryginalne części kompletowe PREBENA lub dopuszczone przez zakład PREBENA do zastosowania z danymi sprężarkami.

Zamówienie dodatkowych części kompletowych

| Artykuł nr | Części kompletowe |
|------------|---|
| Z 200.40 | Olej specjalny PREBENA |
| Z 200.60 | Olej smarujący z właściwościami antyfrukcyjnymi PREBENA |
| Z200.25 | Komplet przewodów giętkich 6 x 3 mm (10 m) |
| Z200.20 | Komplet przewodów giętkich 9 x 3 mm (10 m) |
| Z180.00 | Bęben do nawijania przewodu giętkiego dla doprowadzania sprężonego powietrza, 30 m, przewód do podawania sprężonego powietrza 8 x 12 mm |
| Z160.11 | Wąż spiralny 6 x 9 mm |
| Z160.12 | Wąż spiralny 9 x 12 mm |
| Z140.42B | Rozdzielacz powietrza 2 gałęzi |
| Z140.44B | Rozdzielacz powietrza 3 gałęzi |
| Z170.80B | Pistolet przedmuchiwy z metalu z lekkiego stopu ze złączką połączeniową |
| Z175.80 | Pistolet do nadmuchiwania opon z kompletem adapterów |

Dodatkowe części kompletowe można znaleźć na stronie www.prebena.de

Utylizacja sprężarki

UWAGA

Zagrożenie zanieczyszczenia środowiska w razie utylizacji w sposób nieracjonalny z punktu widzenia ekologii.

- ▶ Przeczyścić sprężarkę przed utylizacją.
- ▶ Należy przestrzegać obowiązujących norm dotyczących utylizacji oleju.



W żadnym wypadku nie wolno wyrzucać sprężarki lub jej części razem ze zwykłymi śmieciami. Aby zutylizować pistolet pneumatyczny, należy odesłać go do PREBENA. PREBENA zapewni odpowiednią utylizację pistoletu pneumatycznego. Dane kontaktowe podano na stronie 28.

Adres producenta

PREBENA

Wilfried Bornemann GmbH & Co. KG

Befestigungstechnik

Seestraße 20–26
D-63679 Schotten

Telefon: +49 (0) 60 44 / 96 01-100

Faks: +49 (0) 60 44 / 96 01-820

E-mail: info@prebena.de

Strona internetowa: www.prebena.de

Gwarancja

PREBENA oferuje 1 rok gwarancji, licząc od daty sprzedaży wyrobu, na następujących warunkach. PREBENA gwarantuje bezpłatne usuwanie jakichkolwiek wad, spowodowanych wadami materiałów lub obróbki. Bezpłatna gwarancja nie obejmuje niesprawności lub uszkodzeń powstałych wskutek nieprawidłowego stosowania.

Ponadto można używać tylko oryginalnych gwoździ PREBENA; stosowanie innych wyrobów powoduje anulowanie gwarancji, a zatem czyni nieważnymi jakiekolwiek żądania w ramach danej gwarancji. Gwarancja nie obejmuje części, podatnych na normalne zużycie, takie jak uszczelnienia pierścieniowe itp. W ramach spełnienia zobowiązań gwarancyjnych PREBENA według własnego uznania może wymienić uszkodzoną część lub dostarczyć nowy wyrób. Żadne dalsze żądania nie będą akceptowane.

Żeby zażądać spełnienia zobowiązań gwarancyjnych należy dołączyć wypełnioną w całości kartę gwarancyjną z pieczęcią sprzedawcy i datą sprzedaży lub dokument potwierdzający, dołączony do rachunku, w którym są podane dane oraz dane zgodne z kartą gwarancyjną.

Dostawa: wyrób wybrakowany należy dobrze zapakować aby uniknąć uszkodzenia podczas transportowania, i odesłać do PREBENA, po uiszczeniu opłat pocztowych.



Karta gwarancyjna

Model:

Data sprzedaży:

Sprzedawca:

(pieczęć)

Indeks

A

Adres producenta 28

B**Bezpieczeństwo 5**

tabliczki ze wskazaniami 14
unikanie możliwości wybuchu 6
unikanie urazów 5
unikanie uszkodzenia 6
urządzenie zabezpieczające silnika 14
wyłącznik 14

C**Charakterystyki techniczne**

AEROTAINER 245 10
VIGON 120 7
VIGON 240 8
VIGON 300 9
WARRIOR 255 11
WARRIOR 435 12

Czyszczenie

korpusu 24
silne zanieczyszczenie 24

F

Filtr powietrza
czyszczenie 24

G

Gwarancja 28

I

Indeks 29

K

Komplet 16

Kontrola

pracy 17

Kontrola pracy 17

Kontrola sprężarki 25

Kontrola stanu 16

N

Niesprawności 26

usuwanie 26

O**Obsługa 22**

czyszczenie filtra powietrza 24
spuszczenie wody kondensacyjnej z przelotni
wysokiego ciśnienia 23
wymiana oleju 22

Okresy obsługowe 25**Opis 7**

cechy szczególne 13
zakres dostawy 7, 8, 9, 11, 12

Opis urządzenia 7

AEROTAINER 245 10
VIGON 120 7
VIGON 240 8
VIGON 300 9
WARRIOR 255 11
WARRIOR 435 12

Organy sterowania 18**Oznaczenia umowne 4****P****Praca**

po pracy 20
zasady działania 13

Przechowywanie 21**R****Rozpakowanie 15****S****Serwis 28****Spis treści 3****Sprężarka**

komplet 16
obsługa 22
przechowywanie 21
przygotowanie do pracy 15
utyliczacja 27

Spuszczenie wody kondensacyjnej 23**Sterowanie**

typ AEROTAINER 245 19
typ VIGON 120 19
typ VIGON 240 19
typ VIGON 300 19
typ WARRIOR 255 19
typ WARRIOR 435 19

T

Tabliczka znamionowa 15

Tabliczki ze wskazaniami 14

Transportowanie 21

na znaczne odległości 21
opakowanie 21

Transportowanie na znaczne odległości 21

U

Unikanie pożaru 6

Urządzenie zabezpieczające silnika 14

Usuwanie

niesprawności 26

Utylizacja 27

Uwagi 32

W

Wyłącznik 14

Wymiana oleju 22

Z

Zakres dostawy 13

Zanieczyszczenie

silne 24

Zasady działania 13

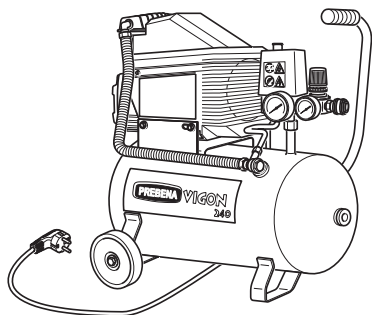
Zastosowanie niezgodne z przeznaczeniem 5

Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem 5

Znaki ogólne 4

Uwagi

Manual original para o uso de compressores



PREBENA

AEROTAINER 245

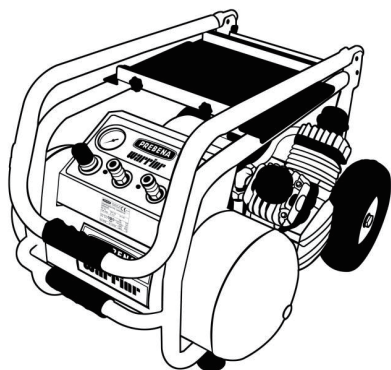
VIGON 120

VIGON 240

VIGON 300

WARRIOR 255

WARRIOR 435



Prólogo

Este manual vai ajudar a garantir o uso

- normal,
- seguro e
- eficiente

uso dos compressores seguintes:

- AEROTAINER 245
- VIGON 120
- VIGON 240
- VIGON 300
- WARRIOR 255
- WARRIOR 435

Neste manual, todas os compressores brevemente são denominadas de "compressores".

Admitimos que cada usuário tem o conhecimento e a experiência prática no uso de mecanismos de ar comprimido. Uma pessoa que não tem esse tão conhecimento deve ser aprendido por usuários experientes.

Estas instruções são destinadas para pessoas que:

- servem estes compressores,
- limpem estes compressores,
- reciclem estes compressores.

Todos estas pessoas devem ler atentamente este manual e compreender todas as suas teses.

Essas instruções são uma parte integrante do produto. As conservem cerca de um compressor. Dêem as instruções para outro usuário se vendeis ou entregais o compressor para o uso por uma maneira diferente para outras pessoas.

Sumário


| | |
|---|-----------|
| Prólogo | 2 |
| Sumário | 3 |
| Sinais | 4 |
| Sinais comuns..... | 4 |
| Sinais que indicam um perigo..... | 4 |
| Sinais que indicam uma perda de propriedade ou dano possível ao ambiente..... | 4 |
| Segurança | 5 |
| Regularmentes da segurança para evitar uma possibilidade dum trauma..... | 5 |
| Regulamentos da segurança para evitar uma explosão..... | 6 |
| Regulamentos da segurança para evitar um incêndio..... | 6 |
| Regulamentos da segurança para evitar uma avaria do compressor..... | 6 |
| Descrição | 7 |
| VIGON 120. Resumo do mecanismo com as características técnicas..... | 7 |
| VIGON 240. Resumo do mecanismo com as características técnicas..... | 8 |
| VIGON 300. Resumo do mecanismo com as características técnicas..... | 9 |
| AEROTAINEER 245 Resumo do mecanismo com as características técnicas..... | 10 |
| WARRIOR 255 Resumo do mecanismo com as características técnicas..... | 11 |
| WARRIOR 435 Resumo do mecanismo com as características técnicas..... | 12 |
| Volume do fornecimento..... | 13 |
| Dispositivos de segurança..... | 14 |
| Plaquetas com instruções no compressor..... | 14 |
| Dados na plaqueta com a informação..... | 15 |
| Preparação do compressor para o trabalho | 15 |
| Desemballagem do compressor..... | 15 |
| Completamento do compressor..... | 16 |
| Controlo do estado do compressor..... | 16 |
| Controlo do trabalho do compressor sem um mecanismo extremo..... | 17 |
| Órgãos da direcção..... | 18 |
| Direcção o compressor | 19 |
| Depois do trabalho | 20 |
| Transporte e a conservação do compressor | 21 |
| Embalagem..... | 21 |
| Transporte..... | 21 |
| Conservação..... | 21 |
| Serviço do compressor | 22 |
| Primeiro serviço dentro de 50 horas de trabalho..... | 22 |
| Controlem a consolidação de todos os parafusos na cabeça do cilindro e na base baixa..... | 22 |
| Substituição do óleo..... | 22 |
| Limpeza da caixa e das superfícies externas..... | 24 |
| Limpeza do filtro de ar..... | 24 |
| Controle do compressor..... | 25 |
| Intervalos do serviço..... | 25 |
| Maus estados | 26 |
| Maus estados..... | 26 |
| Resumo dos maus estados..... | 26 |
| Encomenda de componentes | 27 |
| Reciclagem do compressor | 27 |
| Direcção do produtor | 28 |
| Garantia | 28 |
| Index | 29 |

Sinais

Sinais comuns

Diversas teses das instruções são marcadas por certos sinais. Pois podeis fazer a diferença entre um texto simples ou

- ▶ a enumeração ou
- ▶ uma fase de uma ação.

 Avisos tem informação adicional, por exemplo, informação especial para o uso económico dum compressor.

Sinais que indicam um perigo

Todos os indicadores de risco nestas instruções são padronizadas. Esquerda há um sinal que leva em conta o tipo dum perigo. Direito vedes uma palavra de sinal que indica um grau dum perigo. Mais abaixo há uma descrição de uma fonte de perigo e uma instrução da sua prevenção.



PERIGO

Instruções com a palavra PERIGO alertar sobre os riscos que levam diretamente à traumas graves ou mortais.



AVISO

Instruções com a palavra de AVISO advertem sobre riscos que podem levar traumas graves ou fatais.



OLHO!

Instruções com a palavra de OLHO advertem sobre riscos que podem levar traumas graves ou médios.

Sinais que indicam uma perda de propriedade ou dano possível ao ambiente

ATENÇÃO!

Estes sinais indicam uma perda de propriedade ou dano possível ao meio ambiente.

Segurança

A trabalhar com um compressor prestem atenção a todos os avisos e a todas as notas nestas instruções e mesmo compressor e sigam todas as instruções com cuidado. A lista de equipamentos de substituição em anexo é parte integrante destas instruções.

Uso conforme o destino

Compressores usados para o abastecimento por o ar comprimido mecanismos pneumáticos seguintes:

- mecanismos extremos para soprar e limpar;
- mecanismos extremos para a pintura;
- mecanismos dinâmicos (para cravar pregos);
- outros mecanismos pneumáticos para o uso comercial e pessoal.

O uso conforme o destino também inclui a observação das regras de segurança e diretrizes e a legislação no domínio da aplicação. Qualquer outro uso é pensado como o uso não o destino e pode levar ao surgimento da perda de propriedade e até a um trauma.

Uso conforme não o destino

O uso não o destino é pensado particularmente o uso:

- por pessoas que não têm conhecimentos de compressores e o seu uso;
- com fusíveis elétricos improvisados que substituem fusíveis industriais;
- com compressores na estrutura de os quais qualquer modificações têm sido feito sem a coordenação.
- para a medicina;
- como um dispositivo para a ventilação dos pulmões.

A sociedade comandita de companhia limitada de Wilfried Bornemann GmbH & Co. KG não tem responsabilidade por um dano surgido em causa do uso do equipamento como não o destino.

Regularmentes da segurança para evitar uma possibilidade dum trauma

- ▶ Um compressor deve estar fora do uma área do acesso de crianças e do pessoal sem qualificação.
- ▶ Antes do início de cada deslocação do compressor é necessário evacuar o ar do receptor.
- ▶ Antes do início de cada deslocação desliguem o compressor de uma fonte de tensão.
- ▶ Metam compressor por tal maneira para que durante o trabalho não possa rolar ou cair.
- ▶ Arranquem o compressor só é colocado seguro.
- ▶ Não coloquem o compressor se o cabo é danificado ou a conexão com uma fonte da tensão não é seguro.
- ▶ Nunca trabalhem em locais sem a ventilação.
- ▶ Não toquem as aletas de refrigeração, a cabeça do cilindro e as linhas com o ar comprimido já que estes componentes são esquentados e ficam quentes durante um longo tempo.
- ▶ Nunca aponte um jato do ar comprimido que deixa seu mecanismo extremar em pessoas ou em animais.
- ▶ À abertura dum luva rapidamente desmontável a mangueira da abastecimento do ar comprimido deve ser tido bem.
- ▶ Ao trabalho prolongado do compressor estando na direta proximidade de ele ponham tapa-orelhas protectores contra o ruído.

Regulamentos da segurança para evitar uma explosão

- ▶ Nunca coloquem o compressor com uma válvula de segurança defeituoso.
- ▶ Não exporem o compressor ao influxo a temperaturas mais de 100 °C.
- ▶ Não usem o compressor em ambientes e em locais explosivos.
- ▶ Observem para que o seu compressor não absorve gases inflamáveis, corrosivos ou tóxicos.

Se a pressão no receptor excede o indicador máximo permitido (olhem "Dados técnicos", a começar p. 7) é o compressor não se desliga automaticamente:

Parem o compressor.

- ▶ Tirem o plugue de rede para evitar o ligação não premeditado.
- ▶ Evacuem o ar do receptor.

Regulamentos da segurança para evitar um incêndio

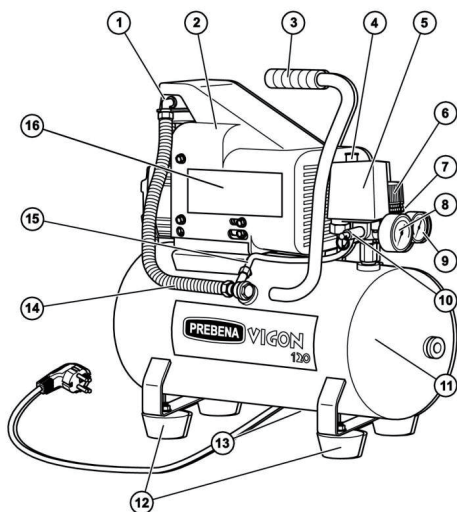
- ▶ Não trabalhem com o compressor perto a chama aberta.
- ▶ Não permitam a presença perto o compressor de objetos e de materiais inflamáveis.
- ▶ Observem para que o seu compressor não absorve gases inflamáveis, corrosivos ou tóxicos.

Regulamentos da segurança para evitar uma avaria do compressor

- ▶ O compressor nunca deve trabalhar sem o filtro de ar.
- ▶ Não batam com objetos de metal ou agudos em elementos de trabalho ou os de indicador. O pode levar a uma avaria.
- ▶ Nunca abram a caixa do compressor. Deixem a realização de todos os trabalhos de reparação ao pessoal qualificado.
- ▶ Não usem o compressor se está defeituoso. Chamar um reparador qualificado para o controle e para a reparação antes de pôr o compressor em funcionamento novamente.
- ▶ Observem para que o seu compressor não absorve gases inflamáveis, corrosivos ou tóxicos.
- ▶ Parem o compressor antes de puxar o plugue de rede.
- ▶ Controlem se a tensão na rede responde aos dados na plaqueta com a informação.
- ▶ Nunca não abram a caixa do compressor. Deixem a realização de todos os trabalhos de reparação ao pessoal qualificado da sociedade de PREBENA.

Descrição

VIGON 120. Resumo do mecanismo com as características técnicas

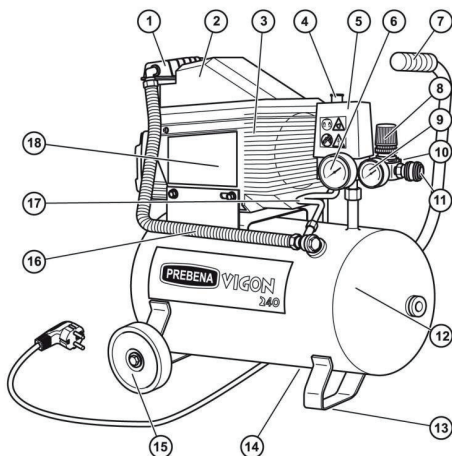


| No | Explicação |
|----|--|
| 1 | Cabeça do cilindro |
| 2 | Anteparo do compressor |
| 3 | Asa para o transporte |
| 4 | Interruptor |
| 5 | Caixa de relé da pressão |
| 6 | Redutor da pressão |
| 7 | Junta para a ligação dum mecanismo extremo; luva rapidamente desmontável; oiple de ligação (ajustável) |
| 8 | Manómetro para a medida da pressão no receptor de ar |
| 9 | Manómetro para a medida da pressão dum mecanismo extremo |
| 10 | Válvula de segurança |
| 11 | Receptor de ar |
| 12 | Pés de borracha |
| 13 | Válvula para a descida da água (debaixo do receptor do ar) |
| 14 | Ducto de ar |
| 15 | Tubo edutor para o ar |
| 16 | Plaqueta com a informação |
| - | Filtro de ar (sem um desenho, atrás da cabeça do cilindro, pos. 1) |

Características técnicas de VIGON 120

| | |
|---|--|
| Dimensões do compressor (comprimento x largo x altura) | 510 × 240 × 480 mm |
| Peso do compressor: | 18 kg |
| Dimensões da caixa de transporte (comprimento x largo x altura) | 540 × 260 × 510 mm |
| Peso da caixa de embalagem com o conteúdo: | 20 kg |
| Rendimento da absorção: | 120 l/min |
| Velocidade de enchimento: | 85 l/min |
| Voltagem nominal: | 230 – 240 V ~ |
| Frequência da rede: | 50/60 Hz |
| Fusível eléctrico (inercial): | 16 A |
| Consumo de energia: | 1100 W |
| Número máximo de revoluções: | 2850/min |
| Vasilhame do tanque: | 12 l |
| Cantidade do óleo: | 0,13 l |
| Pressão do compressor: | 8 bários |
| Indicadores do ruído em conformidade do DIN EN ISO 3744 (2000/14/EC): | L _{WA,1s} = 93 dB (A) L _{PA} = 79 dB (A) |
| Proporção: tempo de trabalho – tempo da paragem | 65:35 |
| Temperatura do ambiente: | De 5 ° C a 40 ° C |
| Distância mínima duma parede: | 50 cm |
| Lubrificante recomendado: | Óleo de compressor especial de PREBENA Números para um encomendo: 200.40 y Z 200.60 |

VIGON 240. Resumo do mecanismo com as características técnicas

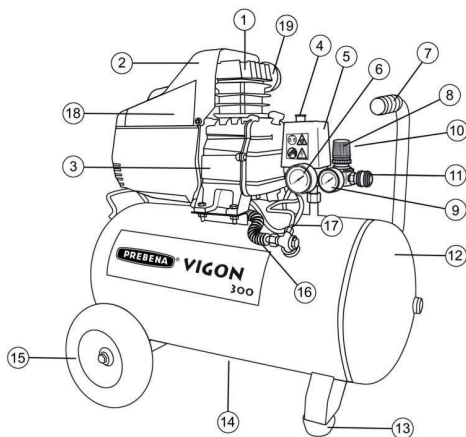


| No | Explicação |
|----|--|
| 1 | Cabeça do cilindro |
| 2 | Anteparo do compressor |
| 3 | Caixa do compressor |
| 4 | Interruptor |
| 5 | Relê da pressão |
| 6 | Manómetro para a medida da pressão no receptor de ar |
| 7 | Asa para o transporte |
| 8 | Redutor da pressão |
| 9 | Manómetro para a medida da pressão de trabalho dum mecanismo extremo |
| 10 | Válvula de segurança (atrás do reductor da da pressão) |
| 11 | Juntura para a ligação mecanismo extremo; luva rapidamente desmontável; oiple de ligação (ajustável) |
| 12 | Receptor de ar |
| 13 | Pés de borracha |
| 14 | Válvula para a descida da água (debaixo do receptor do ar) |
| 15 | Roda da marcha |
| 16 | Ducto de ar |
| 17 | Tubo edutor para o ar |
| 18 | Plaqueta com a informação |
| - | Filtro de ar (sem um desenho, atrás da cabeça do cilindro, pos. 1) |

Características técnicas de VIGON 240

| | |
|---|--|
| Dimensões do compressor (comprimento x largo x altura) | 600 x 340 x 570 mm |
| Peso do compressor: | 26 kg |
| Dimensões da caixa de transporte (comprimento x largo x altura) | 620 x 360 x 590 mm |
| Peso da caixa de embalagem com o conteúdo: | 28 kg |
| Rendimento da absorção: | 240 l/min |
| Velocidade de enchimento: | 160 l/min |
| Voltagem nominal: | 230 – 240 V ~ |
| Frequência da rede: | 50/60 Hz |
| Fusível eléctrico (inercial): | 16 A |
| Consumo de energia: | 1500 W |
| Número máximo de revoluções: | 2850/min |
| Vasilhame do tanque: | 24 l |
| Cantidade do óleo: | 0,25 l |
| Pressão do compressor: | 8 bários |
| Indicadores do ruído em conformidade do DIN EN ISO 3744 (2000/14/EC): | L _{WA,15} = 93 dB (A) L _{PA} = 79 dB (A) |
| Proporção: tempo de trabalho – tempo da paragem | 65:35 |
| Temperatura do ambiente: | De +5 °C a +40 °C |
| Distância mínima duma parede: | 50 cm |
| Lubrificante recomendado: | Óleo de compressor especial de PREBENA Números para um encomendo: 200.40 y Z 200.60 |

VIGON 300. Resumo do mecanismo com as características técnicas

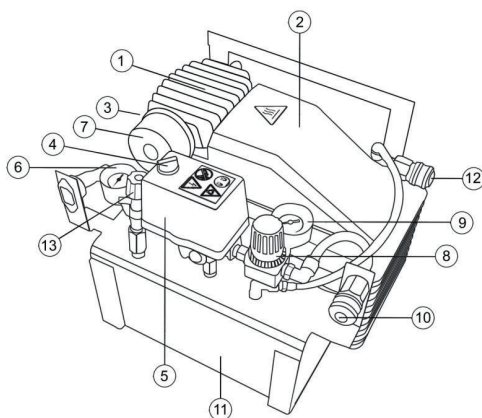


| No | Explicação |
|----|--|
| 1 | Cabeça do cilindro |
| 2 | Anteparo do compressor |
| 3 | Caixa do compresor |
| 4 | Interruptor |
| 5 | Relê da pressão |
| 6 | Manómetro para a medida da pressão no receptor de ar |
| 7 | Asa para o transporte |
| 8 | Redutor da pressão |
| 9 | Manómetro para a medida da pressão de trabalho dum mecanismo extremo |
| 10 | Válvula de segurança (atrás do reductor da da pressão) |
| 11 | Juntura para a ligação mecanismo extremo; luva rapidamente desmontável; oiple de ligação (ajustável) |
| 12 | Receptor de ar |
| 13 | Pés de borracha |
| 14 | Válvula para a descida da água (debaixo do receptor do ar) |
| 15 | Roda da marcha |
| 16 | Ducto de ar |
| 17 | Tubo edutor para o ar |
| 18 | Plaqueta com a informação |
| - | Filtro de ar (sem um desenho, atrás da cabeça do cilindro, pos. 1) |

Características técnicas de VIGON 300

| | |
|---|--|
| Dimensões do compressor (comprimento x largo x altura) | 750 × 400 × 700 mm |
| Peso do compressor: | 57 kg |
| Dimensões da caixa de transporte (comprimento x largo x altura) | 770 × 450 × 700 mm |
| Peso da caixa de embalagem com o conteúdo: | 38 kg |
| Rendimento da absorção: | 300 l/min |
| Velocidade de enchimento: | 190 l/min |
| Voltagem nominal: | 230 – 240 V – |
| Frequência da rede: | 50/60 Hz |
| Fusível eléctrico (inercial): | 16 A |
| Consumo de energia: | 1800 W |
| Número máximo de revoluções: | 2850/min |
| Vasilhame do tanque: | 50 l |
| Cantidade do óleo: | 0,50 l |
| Pressão do compressor: | 9 baríos |
| Indicadores do ruído em conformidade do DIN EN ISO 3744 (2000/14/EC): | L _{WA,1s} = 95 dB (A) L _{PA} = 85 dB (A) |
| Proporção: tempo de trabalho – tempo da paragem | 65:35 |
| Temperatura do ambiente: | De +5 °C a +40 °C |
| Distância mínima duma parede: | 50 cm |
| Lubrificante recomendado: | Óleo de compressor especial de PREBENA Números para um encomendo: 200.40 y Z 200.60 |

AEROTAINER 245 Resumo do mecanismo com as características técnicas

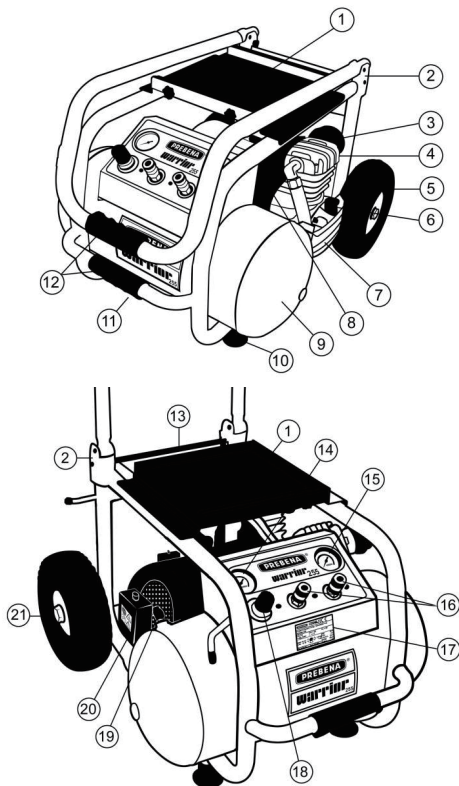


| No | Explicação |
|----|--|
| 1 | Cabeça do cilindro |
| 2 | Anteparo do compressor |
| 3 | Caixa do compressor |
| 4 | Interruptor |
| 5 | Relê da pressão |
| 6 | Manómetro para a medida da pressão no receptor de ar |
| 7 | Filtro de ar |
| 8 | Redutor da pressão |
| 9 | Manómetro para a medida da pressão de trabalho dum mecanismo extremo |
| 10 | Junta para a ligação mecanismo extremo; luva rapidamente desmontável; oiple de ligação (ajustável) |
| 11 | Receptor de ar |
| 12 | Junta para a ligação mecanismo extremo; luva rapidamente desmontável; oiple de ligação (a pressão na caldeira) |
| 13 | Válvula para a descida da água (tubo de elevação) |
| 14 | Válvula para a descida da água (tubo de elevação) |
| - | Válvula de segurança (sem um desenho; atrás do relê da pressão, pos. 5) |

Características técnicas de AEROTAINER 245

| | |
|---|--|
| Dimensões do compressor (comprimento x largo x altura) | 395 x 295 x 320 mm |
| Peso do compressor: | 23,5 kg |
| Dimensões da caixa de transporte (comprimento x largo x altura) | 400 x 300 x 325 mm |
| Peso da caixa de embalagem com o conteúdo: | 25 kg |
| Rendimento da absorção: | 200 l/min |
| Velocidade de enchimento: | 100 l/min |
| Voltagem nominal: | 230 – 240 V – |
| Frequência da rede: | 50/60 Hz |
| Fusível eléctrico (inercial): | 16 A |
| Consumo de energia: | 1500 W |
| Número máximo de revoluções: | 2800/min |
| Vasilhame do tanque: | 2 l |
| Cantidade do óleo: | 0,25 l |
| Pressão do compressor: | 8 bários |
| Indicadores do ruído em conformidade do DIN EN ISO 3744 (2000/14/EC): | L _{WA,1s} = 95 dB (A) L _{PA} = 75 dB (A) |
| Proporção: tempo de trabalho – tempo da paragem | 65:35 |
| Temperatura do ambiente: | De +5 °C a +40 °C |
| Distância mínima duma parede: | 50 cm |
| Lubrificante recomendado: | Óleo de compressor especial de PREBENA Números para um encomendo: 200.40 y Z 200.60 |

WARRIOR 255 Resumo do mecanismo com as características técnicas

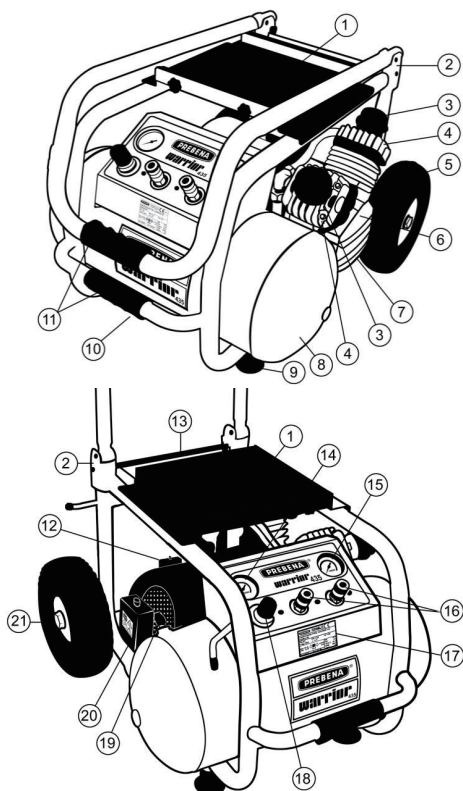


| No | Explicação |
|----|--|
| 1 | Suporte para rolo de mangueira |
| 2 | Suporte de asa para o transporte |
| 3 | Filtro de ar |
| 4 | Cabeça do cilindro |
| 5 | Roda da marcha |
| 6 | tampão de enchimento óleo |
| 7 | Visor de óleo |
| 8 | Protector automático do motor |
| 9 | Receptor de ar |
| 10 | Pés de borracha |
| 11 | Válvula para a descida da água (debaixo do receptor do ar) |
| 12 | Asa para o transporte |
| 13 | Bloqueio área alça de transporte |
| 14 | Manómetro para a medida da pressão no receptor de ar |
| 15 | Manómetro para a medida da pressão de trabalho dum mecanismo extremo |
| 16 | Juntura para a ligação mecanismo extremo; luva rapidamente desmontável; oiple de ligação (ajustável) |
| 17 | Plaqueta com a informação |
| 18 | Redutor da pressão |
| 19 | Válvula de segurança |
| 20 | Relé da pressão |
| 21 | Interruptor |

Características técnicas de WARRIOR 255

| | |
|---|--|
| Dimensões do compressor (comprimento x largo x altura) | 770 × 530 × 580 mm |
| Peso do compressor: | 45 kg |
| Dimensões da caixa de transporte (comprimento x largo x altura) | 790 × 550 × 600 mm |
| Peso da caixa de embalagem com o conteúdo: | 48 kg |
| Rendimento da absorção: | 256 l/min |
| Velocidade de enchimento: | 150 l/min |
| Voltagem nominal: | 230 – 240 V ~ |
| Frequência da rede: | 50/60 Hz |
| Fusível eléctrico (inercial): | 16 A |
| Consumo de energia: | 1840 W |
| Número máximo de revoluções: | 2840 U/min |
| Vasilhame do tanque: | 20 l |
| Cantidade do óleo: | 0,30 l |
| Pressão do compressor: | 10 bar |
| Indicadores do ruído em conformidade do DIN EN ISO 3744 (2000/14/EC): | LWA,1s = 80 dB (A) L PA = 76 dB (A) |
| Proporção: tempo de trabalho – tempo da paragem | 65:35 |
| Temperatura do ambiente: | +5 °C bis +40 °C |
| Distância mínima duma parede: | 50 cm |
| Lubrificante recomendado: | Óleo de compressor especial de PREBENA Números para um encomendo: 200.40 y Z 200.60 |

WARRIOR 435 Resumo do mecanismo com as características técnicas



| No | Explicação |
|----|--|
| 1 | Suporte para rolo de mangueira |
| 2 | Suporte de asa para o transporte |
| 3 | Filtro de ar |
| 4 | Cabeça do cilindro |
| 5 | Roda da marcha |
| 6 | tampão de enchimento óleo |
| 7 | Visor de óleo |
| 8 | Receptor de ar |
| 9 | Pés de borracha |
| 10 | Válvula para a descida da água (debaixo do receptor do ar) |
| 11 | Asa para o transporte |
| 12 | Protector automático do motor |
| 13 | Bloqueio área alça de transporte |
| 14 | Manómetro para a medida da pressão no receptor de ar |
| 15 | Manómetro para a medida da pressão de trabalho dum mecanismo extremo |
| 16 | Juntura para a ligação mecanismo extremo; luva rapidamente desmontável; oiple de ligação (ajustável) |
| 17 | Plaqueta com a informação |
| 18 | Redutor da pressão |
| 19 | Válvula de segurança |
| 20 | Relé da pressão |
| 21 | Interruptor |

Características técnicas de WARRIOR 435

| | |
|---|--|
| Dimensões do compressor (comprimento x largo x altura) | 790 x 630 x 580 mm |
| Peso do compressor: | 58 kg |
| Dimensões da caixa de transporte (comprimento x largo x altura) | 810 x 650 x 600 mm |
| Peso da caixa de embalagem com o conteúdo: | 61 kg |
| Rendimento da absorção: | 433 l/min |
| Velocidade de enchimento: | 210 l/min |
| Voltagem nominal: | 230 – 240 V ~ |
| Frequência da rede: | 50/60 Hz |
| Fusível eléctrico (inercial): | 16 A |
| Consumo de energia: | 2200 W |
| Número máximo de revoluções: | 2840 U/min |
| Vasilhame do tanque: | 25 l |
| Cantidade do óleo: | 0,32 l |
| Pressão do compressor: | 10 bar |
| Indicadores do ruído em conformidade do DIN EN ISO 3744 (2000/14/EC): | L _{WA,1s} = 80 dB (A) L _{PA} = 75 dB (A) |
| Proporção: tempo de trabalho – tempo da paragem | 65:35 |
| Temperatura do ambiente: | +5 °C bis +40 °C |
| Distância mínima duma parede: | 50 cm |
| Lubrificante recomendado: | Óleo de compressor especial de PREBENA Números para um encomendo: 200.40 y Z 200.60 |

Volume do fornecimento

VIGON 120

- compressor
- 1 filtro de ar
- 1 tampa do orifício para o enchimento do óleo
- instruções para o uso
- certificado do conformidade

VIGON 240 e VIGON 300

- compressor
- 2 rodas da marcha com parafusos de consolidação
- filtro de ar
- 1 tampa do orifício para o enchimento do óleo
- instruções para o uso
- certificado do conformidade

AEROTAINER 245, WARRIOR 255 e WARRIOR 435

- compressor
- instruções para o uso
- certificado do conformidade

Princípio do trabalho

Os compressores são compressores de pistão com a lubrificação a óleo e servem para a produção do ar comprimido e para a seu acumulação à pressão máxima correspondente. Excesso do ar é evacuado com a válvula de segurança. O ar comprimido serve para o abastecimento do equipamento pneumático que trabalha com o ar comprimido para o uso profissional e pessoal.

Distintivos dos compressores

Os compressores têm as características comuns seguintes:

- São compressores com uma electropropulsão para o uso profissional e pessoal.
- Há uma válvula de segurança.
- Há um sistema automático para ativar e para desativar o relé da pressão.
- Há um protector automático do motor.
- Há energia da rede de 230 V ~

Tipos de compressores diferem nos parâmetros seguintes:

VIGON 120

- Receptor do ar de 12 l
- Peso total 18 kg
- Asa para transporte
- A pressão max. é 8 bários

TWINSTAR 450

- Receptor do ar de 20 l
- Peso total é 45 kg
- Rodas com pneus
- Asa para o arrasto
- A pressão max. é 10 bários
- Suporte para rolo de mangueira

VIGON 240

- Receptor do ar de 24 l
- Peso total é 26 kg
- Rodetas da marcha
- Asa para o arrasto
- A pressão max. é 8 bários

TWINSTAR 450

- Receptor do ar de 25 l
- Peso total é 58 kg
- Rodas com pneus
- Asa para o arrasto
- A pressão max. é 10 bários
- Suporte para rolo de mangueira

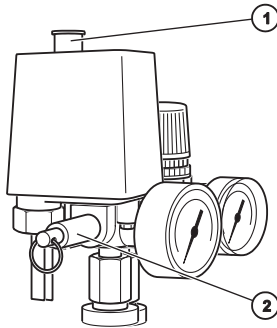
VIGON 300

- Receptor do ar de 50 l
- Peso total é 35 kg
- Rodas com pneus
- Asa para o arrasto
- A pressão max. é 9 bários

AEROTAINER 245

- Receptor do ar de 2 l
- Peso total é 23,5 kg
- No contentor de Systerainer
- A pressão max. é 8 bários

Dispositivos de segurança



Interruptor

Os compressores têm o interruptor (1) que também pode ser usado como **um interruptor de segurança**.

- Posição I: LIGADO
- Posição 0: DESLIGADO

Válvula de segurança

Válvula de segurança (2) activa-se quando a pressão admissível no receptor de ar é excedido em umas 10%.

Protector automático do motor

Originalmente compressores têm protectores automáticos internos do motor. Compressores de WARRIOR 255 e WARRIOR 435 têm protectores automáticos externos do motor. A posição do protector automáticos externos do motor é marcada pela plaqueta especial. Em caso do mau estado (por exemplo, superaquecimento, etc.) a defesa do motor activa-se e interrompe o abastecimento com energia eléctrica. Neste caso olhem "Resumo dos maus estados", p. 26, ponto D.

Plaquetas com instruções no compressor

No relé da pressão há uma etiqueta com quatro pictogramas. Têm o sentido seguinte:

Etiqueta



Sentido

Figura posições do relé da pressão:

- I = LIGADO
- 0 = DESLIGADO

Etiqueta



Sentido

Proibição: não tirem o plugue até que o compressor esteja desligado



Aviso de uma possibilidade de choque eléctrico



Aviso de peças giratórias com o ligação automático

Ao lado do compressor ou na seu caixa há pictogramas mais. Têm o sentido seguinte:

Etiqueta



Sentido

Antes o começo do uso o compressor deve ler as instruções

Etiqueta



Sentido

Aviso dos superficies quentes.



Dados da potência sónica garantida para este máquina



Mostra a posição do protector automático externo do motor

Dados na plaqueta com a informação

A plaqueta com a informação é colada na caixa do compressor. Contém os dados seguintes:

Plaqueta com a informação do compressor

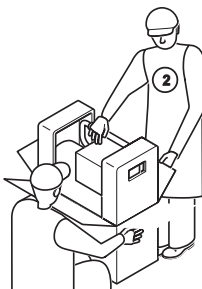
| | | |
|--|-------------------------------|--|
|  Seestraße 20 - 28 D-63679 Schotten | |  Bj XXXX  |
| KOMPRESSOR-TYPE: TWINSTAR 690 SERIEN NR. XXXXXXXX | | |
| l/min 600.00   l/min 420.00 | bar PSI TANK L dB(A) | 10.0 142 90.0 78 |
| V=400/3 HZ=50/60 KW=3,00 RPM = 1300 | | |
| kg = 70.00 | | |

| No | Explicação |
|----|---|
| 1 | Nome comercial, direcção e país da origem |
| 2 | Marca CE (o produto responde às exigências normativas citados no certificado de conformidade) |
| 3 | Ano da produção |
| 4 | Sinal de tipo / Sinal de tipo do motor |
| 5 | Número seriado |
| 6 | Pressão máxima [bários] e [h.p.] |
| 7 | Número de revoluções da máquina / Número de revoluções do motor |
| 8 | Peso total |
| 9 | Parâmetros da potência |
| 10 | Rendimento da absorção |
| 11 | Velocidade do enchimento |
| 12 | Volume de receptor do ar |
| 13 | Emissão do ruído acústico |

Preparação do compressor para o trabalho

Desemballagem do compressor

i A desemballagem é realizada com esforços de dois operários.



- ▶ Metam a caixa diretamente a vista.
- ▶ Abrem a tampa superior da caixa.
- ▶ Mantam a caixa pelos orifícios bem para o transporte (1).
- ▶ Puxem o compressor da embalagem (2) com cuidado e o coloquem a vista.
- ▶ Tirem todo o material de embalagem do compressor.



AVISO

Não permitam para que crianças brinquem com a membrana de embalagem: há um perigo da sufocação.

- ▶ Não permitam para que crianças brinquem com a embalagem.
- ▶ O material de embalagem conservem num lugar inacessível para crianças.

Conservem o material de embalagem.

Completamento do compressor

Alguns componentes são fornecidos separadamente, na embalagem, e não são instalados no compressor.

VIGON 120:

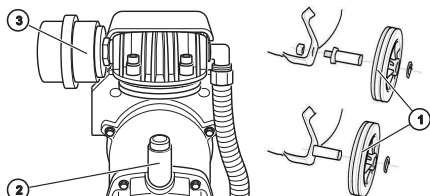
- Tampa do orifício para o enchimento do óleo (2)
- Filtro de ar (3)

VIGON 240:

- Rodas da marcha com eixos e com porcas (1)
- Tampa do orifício para o enchimento do óleo (2)
- Filtro de ar (3)

VIGON 300:

- Rodas da marcha com eixos e com porcas (1)
- Filtro de ar (3)



VIGON 120:

- ▶ Fixem o filtro de ar (3) o tendo aparafusado manualmente na cabeça do cilindro.
- ▶ Removem a tampa de transporte do orifício para o enchimento do óleo.
- ▶ Coloquem a tampa (2) na garganta do tanque a óleo tendo apertado a tampa.

VIGON 240:

- ▶ Insiram os eixos nos orifícios na parte plana das rodas da marcha (1).
- ▶ Fixem os eixos do lado dos rolamentos traseiros (com uma porca e uma chave inglesa, olhem p. 17).
- ▶ Fixem o filtro de ar (3) o tendo aparafusado manualmente na cabeça do cilindro.
- ▶ Removem a tampa de transporte do orifício para o enchimento do óleo.
- ▶ Coloquem a tampa (2) na garganta do tanque a óleo tendo apertado a tampa.

VIGON 300:

- ▶ Insiram os eixos nos orifícios na parte plana das rodas da marcha (1).
- ▶ Fixem os eixos do lado dos rolamentos traseiros (com uma porca e uma chave inglesa, olhem p. 17).
- ▶ Fixem o filtro de ar (3) o tendo aparafusado manualmente na cabeça do cilindro.

Controlo do estado do compressor



AVISO

Há um perigo do traumatismo à exploração do compressor defeituoso.

- ▶ Controlem o estado de vosso compressor antes de cada uso.
- ▶ Certifiquem-se o estado impecável do compressor.

- ▶ Em particular controlem os elementos seguintes:
 - Está a válvula de segurança no bom estado?
 - Está posto o filtro de ar na cabeça de cilindro?
 - Estão postas rodas de marcha nos compressores de VIGON 240 e de VIGON 300?
 - nível do óleo suficiente?

① Arranhões na caixa não estão um defeito.

- ▶ Não liguem um compressor defeituoso à rede eléctrica.
- ▶ Antes de começar o uso do compressor chamem aos empregados da sociedade de PREBENA para que realizem seu reparação.

**OLHO!**

Linhas de pressão danificadas podem romper-se, o que pode levar ao traumatismo.

- ▶ Antes de ligar controlem o compressor e seus linha de pressão da existência de lugares danificados.

ATENÇÃO!

Linhas de pressão danificada podem romper-se, e um corrente do ar comprimido que deixa pode causar o dano de propriedade.

- ▶ Antes de ligar controlem o compressor e seus linha de pressão da existência de lugares danificados.

Controlo do trabalho do compressor sem um mecanismo extremo

Para certificar-se o trabalho impecável do compressor realizem operações seguintes:

- ▶ Usem o compressor só em locais frescos, livres de pó, secos e bem ventilados. A temperatura ambiente deve ser de 5^o C a 40^o C.
- ▶ Para evitar danos do compressor o declive da superfície de apoio nas direções longitudinal e transversal não deve exceder 15 °.
- ▶ Convençam que a distância mínima de 50 cm entre o compressor e entre todos os obstáculos possíveis para o fluxo do ar têm sido observado.
- ▶ Antes de ligar controlem se a tensão e a frequência da rede do abastecimento com energia eléctrica correspondem os dados na plaqueta com a informação no compressor.

ATENÇÃO!

O trabalho em uma rede do abastecimento com energia eléctrica onde não há condições supracitados pode levar à avaria do compressor.

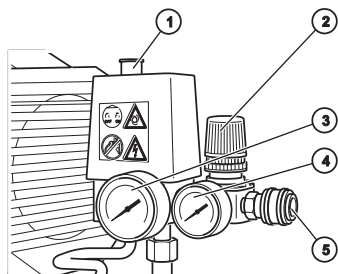
- ▶ Liguem o compressor só a uma rede do abastecimento com energia eléctrica apropriada.

ATENÇÃO!

- ▶ Prestem atenção às instruções de perigos possíveis no capítulo "Segurança" a começar por p. 5.

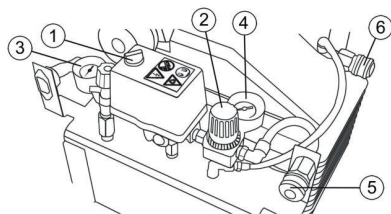
Órgãos da direcção

VIGON 100, VIGON 240 e VIGON 300



| No | Explicação |
|----|--|
| 1 | Interruptor |
| 2 | Redutor da pressão |
| 3 | Manómetro para a medida da pressão no receptor de ar |
| 4 | Manómetro para a medida da pressão de trabalho dum mecanismo extremo |
| 5 | Oiple de ligação para um mecanismo extremo (ajustável) |

AEROTAINEER 245



| No | Explicação |
|----|--|
| 1 | Interruptor |
| 2 | Redutor da pressão |
| 3 | Manómetro para a medida da pressão no receptor de ar |
| 4 | Manómetro para a medida da pressão de trabalho dum mecanismo extremo |
| 5 | Oiple de ligação para um mecanismo extremo (ajustável) |
| 6 | Oiple de ligação para um mecanismo extremo (a pressão na caldeira) |

WARRIOR 255 e WARRIOR 435



| No | Explicação |
|----|--|
| 1 | Interruptor |
| 2 | Redutor da pressão |
| 3 | Manómetro para a medida da pressão no receptor de ar |
| 4 | Manómetro para a medida da pressão de trabalho dum mecanismo extremo |
| 5 | Oiple de ligação para um mecanismo extremo (ajustável) |

▶ Liguem o compressor à rede do abastecimento com energia eléctrica.

i Cabos de extensão deve ter a corte transversal de 2,5 mm² e podem ter o comprimento máximo de 30 m.

Liguem o redutor da pressão (2) tendo virado o da direita para a esquerda.

▶ Liguem o compressor com o interruptor (1) para seu ligação.

▶ Admitam ao compressor trabalhar uns 10 minutos sem o encargo.

▶ Com tudo isso controlem os elementos seguintes:

- Aumenta a pressão no receptor de ar? O deve ser visto no manómetro (3).
- É desligado o compressor automaticamente quando tem a pressão máxima (olhem os característicos técnicos começando por página 7)?

Pressão máxima de trabalho do compressor é automaticamente limitada ao relé de pressão. Adicionalmente válvula de segurança limita o aumento da pressão no nível de 10% da pressão máxima admissível.

**AVISO**

Há um perigo da explosão ao excesso da pressão máxima admissível.

- ▶ Em nenhum caso realizem alguns operações com a válvula de segurança.

Quando a pressão é restabelecido e o compressor é desligado tendo à pressão máxima (olhem características técnicas começando por p. 7) o compressor está pronto ao trabalho.

- ▶ Desliguem o compressor com o interruptor (1).
- ▶ Vazem o condensado como é descrito na página 23.

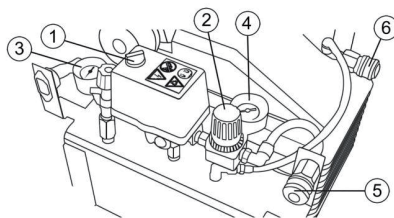
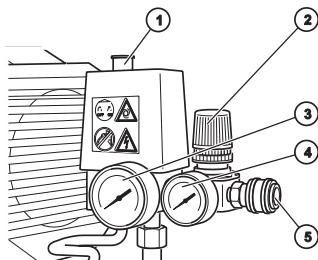
ATENÇÃO!

O condensado é um poluente perigoso para o ambiente.

- ▶ Abaixo do orifício de drenagem ponham um vasilhame apropriado.
- ▶ Fixem o condensado derramado com uma substância de ligação.
- ▶ Apanhem o condensado ligado com um trapo.
- ▶ Reciclem o trapo a conformidade dos prescrições legislativos em vigor no local da aplicação.

Direcção o compressor

Para direcção o compressor realizem as operações seguintes:

VIGON 120**VIGON 240****AEROTAINER 245****VIGON 300****WARRIOR 255 e WARRIOR 435**

- ▶ Preparem o compressor como é descrito acima começando por página 15.
- ▶ Liguem o redutor da pressão (2) tendo tomado o da direita para a esquerda.
- ▶ Determine a pressão de trabalho admissível do seu mecanismo extremo (duma pistola pneumática, duma pistola para a tintura, para mecanismo pneumático para pregar, etc.).

**AVISO**

Há um perigo da explosão ao excesso da pressão máxima admissível.

- ▶ Determinem as características técnicas do seu mecanismo extremo antes de ligar o compressor.

- ▶ Ligue a mangueira de pressão do mecanismo extremo ao oiple de ligação (5). A pressão deve ser anormalmente baixo (6) ou igual à pressão da caldeira.
- ▶ Levem botão (1) do relé da pressão para pôr o compressor em funcionamento.
- ▶ Aguardem até que o manómetro indique a pressão (3) de trabalho máxima admissível para o compressor correspondente. Fixem a pressão de trabalho admissível para seu mecanismo extremo no redutor da pressão (2).
 - Uma volta da esquerda para a direita aumenta.
 - Uma volta da direita para a esquerda reduzi a pressão.

i Uma volta em 90° trabalhar muda a pressão aproximadamente 0,5 bários.

A pressão do mecanismo extremo é mostrado por o manómetro (4).

O compressor nove liga automaticamente quando a pressão no receptor depois de reduzir a pressão até à pressão da ligação (cerca de 6-7 bários). Este processo é conduzido pelo relé da pressão automaticamente.

ATENÇÃO!

À sobrecarga o compressor pode ficar inutilizado.

Não sobrecarreguem o compressor: Não se deve exceder o indicador da proporção de tempo de trabalho – tempo da paragem! Olhem característicos técnicos começando por página 7.

Depois do trabalho

Depois do trabalho ou depois da interrupção prolongada realizem as operações descritas mais abaixo. Para desligar o compressor do abastecimento do ar comprimido realizem as operações seguintes:

- ▶ Desliguem o compressor com o interruptor (1).
- ▶ Desliguem o compressor da rede do abastecimento com energia eléctrica.
- ▶ Desliguem a mangueira de pressão da luva rapidamente desmontável.

**ATENÇÃO!**

A mangueira de pressão que suspenso livremente à abertura do oiple de ligação pode ser uma causa de traumas graves ou mortais.

- ▶ Fixem a mangueira de pressão bem.

Procedam da maneira seguinte:

- ▶ Apertem o oiple da mangueira de pressão contra a luva rapidamente desmontável.
- ▶ Afastam o anel de compressão da luva rapidamente desmontável para trás. A junta rapidamente desmontável está desbloqueado.
- ▶ Tirem a mangueira de pressão da luva rapidamente desmontável. Com isso vai ouver-se o ar comprimido que sobra sair do mecanismo extremo.
- ▶ Deixem ar comprimido que sobra do receptor com a válvula para a descida da água.

Transporte e a conservação do compressor

Embalagem

Antes de conservação ou antes d transporte numa longa distância embalem o compressor na embalagem original, de primeira plana ao transporte à distância:

- mais de 10 m,
- por uma superfície desigual.

Para o realizem as operações preparatórias seguintes:

- ▶ Procedem como tem sido descrito em p. 20 (« Depois o trabalho»).
- ▶ Limpem as juntas para abastecimento do ar comprimido dos corpos estranhos e a sujidade.
- ▶ Embalem o compressor na caixa original.

Transporte

Um tipo do transporte é diferente depender de uma distância para o transporte ser longa o curta.

Transporte a uma curta distância

As curtas distâncias são como o máximo 10 m.

- ▶ Procedem como tem sido descrito em p. 20 (« Depois o trabalho»).

ATENÇÃO!

Empurrões e choques podem conduzir a danos do compressor.

- ▶ Não admitam a queda do compressor.
- ▶ Não admitam choques do compressor contra obstáculos.

Sei o compressor é transportável: ao transporte mantam o compressor por a asa bem para que não caia.

- ▶ Procedem como tem sido descrito em p. 28 (« Depois o trabalho»).

| | |
|--|--|
| <p>VIGON 120 AEROTAINER 245</p> <p>Trasladem o compressor por a asa num novo lugar do trabalho.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ O mecanismo extremo deve ser ligado só num novo lugar do trabalho. | <p>VIGON 240 VIGON 300 WARRIOR 255 WARRIOR 435</p> <p>Arrastem o compressor por a asa num novo lugar do trabalho.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ O mecanismo extremo deve ser ligado só num novo lugar do trabalho. |
|--|--|

Transporte a longas distâncias

Essas distâncias são consideradas longas:

- as distâncias mais de 10 m,
- as distâncias por uma superfície desigual.
- o transporte numa posição inédito.



O transporte do compressor a longas distâncias é permitida só na caixa original.

Para o transporte do compressor a longas distâncias procedam de maneira seguinte:

- ▶ Procedem como tem sido descrito em p. 20 (« Depois o trabalho»).
- ▶ Embalem o compressor na caixa original em que tem sido fornecido.
- ▶ Realizar o transporte no local de trabalho necessário na embalagem original mantendo por os dois orifícios para levantar.
- ▶ Coloquem a caixa original só recto para que a tampa esteja para cima.

Conservação

- ▶ Lubrifiquem todas as peças metálicas do compressor por uma camada fina do óleo especial de PREBENA.
- ▶ Embalem o compressor na caixa original.
- ▶ Conservem o compressor à temperatura ambiente num local seco e protegido contra a poeira.

Serviço do compressor

Para manutenção do compressor no estado impecável, é necessário realizar certos trabalhos da manutenção técnica.

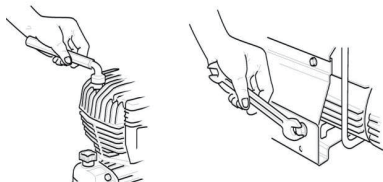


O serviço do compressor deve ser realizado só por especialistas que têm o conhecimentos, as habilidades e a experiência necessários. Todos os trabalhos não descritos aqui podem ser realizados só por especialistas da secção do trabalho com clientes do produtor ou do centro de serviço do produtor.

- ▶ Antes realizar qualquer trabalhos de serviço desliguem o compressor e removam o ar do receptor.
- ▶ Desliguem o compressor duma rede de abastecimento com energia eléctrica para evitar a ligação não premeditado.

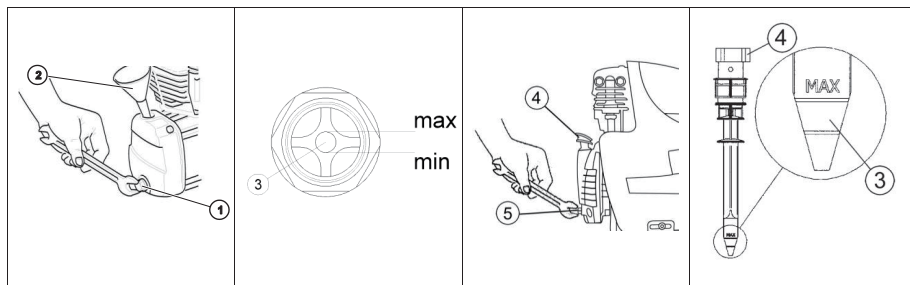
Primeiro serviço dentro de 50 horas de trabalho

Controlem a consolidação de todos os parafusos na cabeça do cilindro e na base baixa.



Controle do nível do óleo

O nível do óleo pode ser controlado pela janela de observação da câmara a óleo (1) ou a sonda a óleo (4) que estão na parte traseira do compressor. O nível do óleo deve estar no intervalo (3) entre as marcas mínima e máxima.



Substituição do óleo



É necessário realizar a substituição do óleo quando o compressor está quente. Então a câmara a óleo esvazia-se rapidamente e completamente.



OLHO!

Há o perigo da ignição do óleo quente.

- ▶ Enfiem luvas de defesa próprias.

ATENÇÃO!

O óleo lubrificante é um poluente perigoso para o ambiente.

- ▶ Fixem o óleo derramado com uma substância de ligação.
 - ▶ Apanhem o óleo ligado com um trapo.
 - ▶ Reciclem o trapo a conformidade dos prescrições legislativos em vigor no local da aplicação.
-
- ▶ Coloquem um vasilhame para a colheita do óleo debaixo do compressor.
 - ▶ Desapertem a tampa da janela da observação da câmara a óleo (1) ou o parafuso do orifício para a descida do óleo (5) para o óleo usado escorrer.
 - ▶ Inclinem o compressor para o óleo usado escorrer do compressor sem um resto.
 - ▶ Controlem se é necessário substituir o compactador na janela da observação da câmara a óleo (1) ou no parafuso do orifício para a descida do óleo (5).
 - ▶ De novo apertem a tampa da janela da observação da câmara a óleo (1) ou o parafuso do orifício para a descida do óleo (5).
 - ▶ Removam a tampa do orifício para o enchimento do óleo e encham o novo óleo com um funil apropriado (2).



Para trabalhar à temperatura do compressor de 10 ° C a 40 ° C é necessário usar o óleo especial de PREBENA Z200.40 e à temperatura mais baixo de 10 ° C é necessário usar o óleo de PREBENA com a função antifriccionaria bom de Z200.60 .

- ▶ Controlem o nível do óleo no anel de marca (3) ou na sonda do óleo (4).

ATENÇÃO!

É possível danificar o compressor a causa do uso de lubrificantes impróprios, contaminados ou mistos..

- ▶ Para trabalhar com o compressor à temperatura mais baixo de 10 ° C usem só o óleo especial de PREBENA de Z200.40 ou o óleo de PREBENA com a função antifriccionaria bom de Z200.60
- Não usam o óleo lubrificante imprópria ou contaminada. Não misturem tipos diferentes de óleos.
- ▶ Reciclem óleos lubrificantes usados sem danificar o ambiente.

Drenagem da água de condensação**Drenagem da água de condensação do receptor da alta pressão**

A água condensada (o condensado) acumula-se no fundo do receptor. A quantidade de condensado que forma-se depende da carga do compressor e da temperatura do ambiente.

- ▶ Vertam o condensado depois cada uso.



Para verter o condensado é necessário a pressão no receptor de 2-3 bários.

ATENÇÃO!

O condensado é um poluente perigoso para o ambiente.

- ▶ Abaixo do orifício de drenagem ponham um vasilhame apropriado.
- ▶ Fixem o condensado derramado com uma substância de ligação.
- ▶ Apanhem o condensado ligado com um trapo.
- ▶ Reciclem o trapo a conformidade dos prescrições legislativos em vigor no local da aplicação.

Para verter o condensado procedam de maneira seguinte:

- ▶ Abaixo do orifício de drenagem ponham um vasilhame apropriado.
- ▶ Abram o orifício de drenagem para verter o condensado ligeiramente virando a seu tapa da direita para esquerda na parte baixa do receptor da alta pressão.

Depois a drenagem bem sucedida do condensado de novo fechem a tapa.

Limpeza da caixa e das superfícies externas

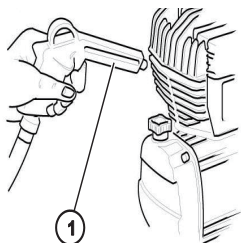
ATENÇÃO!

- ▶ É possível danificar o compressor ou seus componentes a causa do uso de materiais de limpeza impróprios.
- ▶ Para a limpeza usem só um trapo seco, ligeiramente úmido ou molhado com uma solução de sabão fraco.

Poluição ligeira

- ▶ Limpem a caixa do compressor com o trapo seco.
- ▶ Lubriquem todas as partes metálicas com uma camada fina do óleo especial de PREBENA.

Poluição forte



- ▶ Liguem uma pistola pneumático (1) ao compressor e limpem todas as partes arastados com o ar comprimido.
- ▶ Limpem a caixa do compressor um trapo seco, ligeiramente úmido ou molhado com uma solução de sabão fraco.
- ▶ Em conclusão limpem a caixa do compressor com um trapo , ligeiramente úmido com água de condução.
- ▶ Bem limpem a caixa do compressor com um trapo seco e sedoso.
- ▶ Lubriquem todas as partes metálicas com uma camada fina do óleo especial de PREBENA.

Limpeza do filtro de ar

A limpeza eficaz do ar ambiente que está chupado é uma das condiciones mais importantes do longo serviço do compressor.

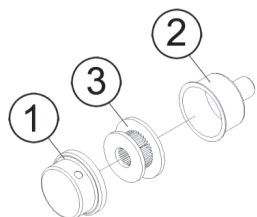
ATENÇÃO!

É possível danar o compressor a causa do impacto de objetos estranhos no orifício da sussão.

- ▶ O compressor não deve funcionar sem o filtro de ar.
- ▶ Não limpem por jacto de ar o orifício de chupar com a pistola de limpeza. Objetos estranhos, eles podem cair no orifício.

VIGON 120, VIGON 240, VIGON 300, WARRIOR 255 e WARRIOR 435

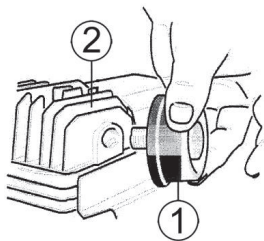
Para limpar o filtro de ar procedam de maneira seguinte:



- ▶ Virem a tampa (1) do filtro de ar da direita para esquerda. A tampa está desbloqueada.
- ▶ Levem a tampa (1) da caixa do filtro de ar (2).
- ▶ Puxem a folha inserida do filtro e limpem-o com a pistola de limpeza. Em caso de necessidade substituam a folha inserida do filtro.
- ▶ Insiram a folha inserida do filtro (3).
- ▶ Ponham a tampa (1) na caixa do filtro de ar (2).
- ▶ Bloquem a tampa tendo virado a da esquerda para a direita.

AEROTAINER 245

Para limpar o filtro de ar procedam de maneira seguinte:



- ▶ Desandem o filtro de ar (1) da rosca de ligação da cabeça do cilindro (2).
- ▶ Substituíam o filtro de ar usado (1) no novo.
- ▶ Pelo esforço da mão (1) insiram o filtro de ar novo na rosca de ligação da cabeça do cilindro (2).

Controle do compressor

Um protótipo deste compressor é posto a prova. O não é necessário se antes da introdução para a exploração não é necessária no controlo pericial. Recomendamos submeter com a pressão receptor pelo controlo depende da carga do compressor dentro de 10 anos de trabalho por um empregado qualificado. O empregado é competente para realizar os trabalhos em conformidade com o Regulamento da segurança industrial (antes "um especialista competente"). Chamem aos nossos parceiros delegados que realizam o serviço técnico. Podem dar aos empregados que têm passado o exame pericial.



Estes prescrições estão em vigor só no território da República Federal da Alemanha. Para todos os outros países há diretrizes nacionais para que estão em vigor. Necessariamente durante toda a duração do receptor conservar a documentação (= os documentos para o acesso) que é parte integrante do completo do fornecimento.

Intervalos do serviço

| Trabalho do serviço técnico | semanalmente | mensalmente | cada 6 meses | cada 2 anos |
|--|--------------|-------------|--------------|-------------|
| Controlar o nível do óleo e adicionar se é necessário | X | | | |
| Verter a água condensada do receptor da alta pressão | X | | | |
| Limpar o filtro de ar | | X | | |
| Limpeza total do compressor | | | X | |
| Substituição do óleo | | | X | |
| Controlar o trabalho da válvula pneumático de retenção | | | | X |

Maus estados



AVISO

- ▶ O uso do compressor defeituoso ou danificado pode levar a traumas graves ou mortais.
- ▶ Ao surgimento do mau estado desliguem imediatamente o compressor da rede do abastecimento com energia eléctrica.
- ▶ Usem o compressor só depois a eliminação do mal estado.

ATENÇÃO!

A realização da reparação por empregados não qualificados pode levar a uma avaria do compressor.

- ▶ Assegurem a realização da reparação do compressor só por representantes do produtor.

Maus estados

O surgimento dos maus estados do compressor que não pode ser eliminado pela lubrificação e pela limpeza é necessário chamar a um centro de serviços da sociedade de PREBENA.

- ▶ Não realizem alguns trabalhos de reparação pelas seus próprias forças.
- ▶ Assegurem a eliminação de todo maus estados do compressor só por representantes de um centro de serviço da sociedade de PREBENA.

Resumo dos maus estados

No resumo seguinte há a descrição dos maus estados possíveis e as medidas para eliminar-os.

| | Mau estado | Causas possíveis | Método da eliminação |
|---|---|---|---|
| A | Queda da pressão no receptor. | Saída do ar pelas juntas do receptor e dos condutos de tubos. | <ul style="list-style-type: none"> ▶ Levantar o compressor à pressão máxima. ▶ Desligar o compressor. ▶ Desligar da rede. ▶ Lubrificar todas as juntas com um pincel molhado em uma solução de sabão. <p>Bolhazinhas de ar vão mostrar lugares da saída do ar. Apertar estes juntas bem.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Se o ar continua a sair chamar ao serviço de manutenção (olhem p. 28). |
| B | Fuga de ar da válvula do relé da pressão quando o compressor não funciona. | Não há hermetidade da válvula pneumática de retenção | <ul style="list-style-type: none"> ▶ Evacuar o ar no receptor. ▶ Remover a tampa da válvula pneumática de retenção. ▶ Limpar a sela da válvula bem. ▶ Em caso de necessidade substituir o compactador. ▶ Pôr tudo de novo. |
| C | Fuga do ar da válvula do relé da pressão quando o compressor trabalha mais de 1 minuto. | A válvula da marcha em vazio está defeituosa. | <ul style="list-style-type: none"> ▶ Substituir a válvula da marcha em vazio. |
| D | O compressor desliga-se e não liga mais. | O protetor de motor automático, ele tem-se ativado a causa do mau estado (o superaquecimento, o cabo de extensão é demasiado longo ou tem a corte transversal irregular). | <ul style="list-style-type: none"> ▶ Interromper o abastecimento da corrente com o relé da pressão. ▶ Deixar ao compressor esfriar. ▶ Se o compressor tem um protetor externo automático do motor: activar-o. <p>Se à nova ligação o protector automático do motor tem-se ativado novamente:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ chamar à secção do trabalho com clientes (olhem p. 28). |
| E | Tendo a pressão máxima o compressor não desliga-se, a válvula de segurança não activa-se. | Há disfunção ou o relé da pressão está defeituoso. | <ul style="list-style-type: none"> ▶ Desligar o compressor. ▶ Chamar à secção do trabalho com clientes (olhem p. 28). |
| F | O compressor desliga-se e não liga-se mais. | O enrolamento do motor, ele tem-se queimado. | <ul style="list-style-type: none"> ▶ Chamar à secção do trabalho com clientes (olhem p. 28). |

Encomenda de componentes

Podem encomendar componentes adicionais do produtor (olhem p. 28). Usem só componentes originais de PREBENA ou aqueles têm a tolerância da sociedade de PREBENA para o uso com estes compressores.

Encomenda de componentes adicionais

Todos os tipos

| Artigo No | Componentes |
|-----------|--|
| Z 200.40 | Óleo especial de PREBENA |
| Z 200.60 | Óleo lubrificante com função antifriccionaria bom de PREBENA |
| Z200.25 | Conjunto de mangueiras flexíveis 6 x 3 mm (10 m) |
| Z200.20 | Conjunto de mangueiras flexíveis 9 x 3 mm (10 m) |
| Z180.00 | Cilindro para o enrolamento da mangueira flexível do abastecimento do ar comprimido, 30 m, mangueira flexível do abastecimento do ar comprimido, 8x12 mm |
| Z160.11 | Mangueira flexível espiral, 6 x 9 mm |
| Z160.12 | Mangueira flexível espiral, 9 x 12 mm |
| Z140.42B | Aparelhos para a distribuição do ar, 2 bifurcações |
| Z140.44B | Aparelhos para a distribuição do ar, 3 bifurcações |
| Z170.80B | Pistola da limpeza de um metal de ligas ligeiras como oíple de ligação |
| Z175.80 | Pistola para a injeção de pneus com um conjunto de adaptadores |

Componentes adicionais pode-se achar no www.prebena.de

Reciclagem do compressor

ATENÇÃO!

Há um perigo de dano ao ambiente à reciclagem por um método irregular.

- ▶ Limpem o compressor antes da reciclagem.
- ▶ Observem as exigências das prescrições em vigor da reciclagem de óleo.



Em nenhum caso desperdicem o compressor ou os seus componentes no lixo. Se quereis reciclar o compressor enviá-o na sociedade de PREBENA. A sociedade de PREBENA reciclará o compressor corretamente. Encontrareis a informação em p. 28.

Direcção do produtor

Sociedade comandita

de Wilfried Bornemann GmbH & Co. KG

Maquinaria para a fixação

Seestraße 20–26
D-63679 Schotten

Telefone: +49 (0) 60 44 / 96 01-100

Fax: +49 (0) 60 44 / 96 01-820

E-Mail: info@prebena.de

Página principal: www.prebena.de

Garantia

A sociedade de PREBENA dá 1 ano de garantia a partir da data da venda em adequação com as condições seguintes. PREBENA garante a eliminação gratuita de defeitos e de falhas relacionados em materiais e à produção. Alterações da funcionalidade associadas com o manejo inábil não são levados em consideração nos limites da garantia gratuita.

Além disso é necessário usar só a maquinaria da fixação original da sociedade de PREBENA. A violação desta condição é nenhuma garantia do fabricante em vigor para reclamações de garantia são impossíveis. A garantia não é estendida a materiais de despesas como anéis de compressão, etc. A sociedade de PREBENA tem o direito de resolver um problema de dar a garantia na forma da substituição dos componentes defeituosos ou a concessão de outro compressor. A apresentação de outros pretensões é impossível.

Para a apresentação duma pretensão da execução da garantia é necessário mostrar um talão de garantia completamente preenchido com o selo do vendedor e com a data da aquisição ou um documento que certifica anexado à factura onde há datas e informação em conformidade ao talão de garantia.

Para enviar é necessário cuidadosamente embalar um mecanismo com defeito e enviar-o à direcção da sociedade de PREBENA. A entrada postal deve ser pagado.



Talão de garantia

Modelo:

Data da aquisição:

Vendedor:

(selo)

Índex

A

Armazenamento 22

C

Características técnicas

AEROTAINER 245 11

VIGON 120 8

VIGON 240 9

VIGON 300 10

WARRIOR 255 12

WARRIOR 435 13

Completamento 17

Compressor

Completamento 17

Compressor

Conservação 22

Controlar o funcionamento 18

Controle do compressor 26

Controle do nível do óleo 23

Controles 19

Controlo

Function 18

D

Depois do trabalho 21

Descrição

Distintivos 14

Funktion 14

Resumo do mecanismo 8

Descrição 8

Desempacotando 16

Direcção do produtor 29

Direcção o compressor 20

Drenagem da água de condensação 24

E

Encomenda de componentes 28

G

Garantia 29

I

Índex 30

Interruptor 15

Intervalos do serviço 26

L

Limpo

Habitação, A superfície externa 25

Limpeza do filtro de ar 25

Poluição forte 25

Poluição ligeira 25

M

Marca CE 16

Maus estados 27

Maus estados 27

N

32

O

Operate

Typ AEROTAINER 245 20

Typ VIGON 120 20

Typ VIGON 240 20

Typ VIGON 300 20

Typ WARRIOR 255 20

Typ WARRIOR 435 20

P

Placa de identificação 16

Plaquetas com instruções 15

Preparação do compressor para o trabalho 16

Primeiro serviço 23

Princípio do trabalho 14

Prólogo 2

Protector automático do motor 15

R

Reciclagem do compressor 28

Regulamentos da segurança para evitar um incêndio 7

Regulamentos da segurança para evitar uma avaria do compressor 7

Regulamentos da segurança para evitar uma explosão 7

Resumo do mecanismo

AEROTAINER 245 11

VIGON 120 8

VIGON 240 9

VIGON 300 10

WARRIOR 255 12
WARRIOR 435 13

S

Segurança

Interruptor 15

Plaquetas com instruções 15

Protector automático do motor 15

Válvula de segurança 15

Segurança 6

Serviço

Controle do nível do óleo 23

Drenagem da água de condensação 24

Limpeza do filtro de ar 25

Primeiro serviço 23

Substituição do óleo 23

Serviço do compressor 23

Sicherheit

Sicherheitseinrichtungen 15

Sinais 5

Substituição do óleo 23

Sumário 3

T

Transporte

Embalagem 22

Transporte a longas distâncias 22

Transporte a uma curta distância 22

Transporte a longas distâncias 22

Transporte a uma curta distância 22

Transporte e a conservação do compressor 22

Traumatismos

Equipamento de proteção 6

Evitar 6

U

Uso conforme o destino

Gebrauch

Uso conforme não o destino 6

Uso conforme o destino 6

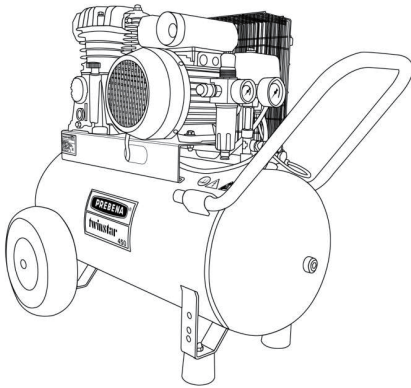
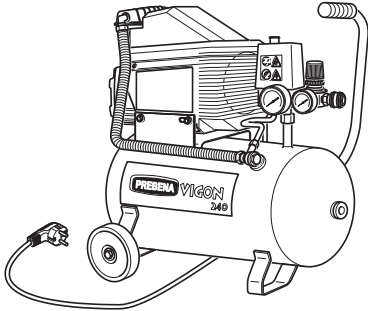
V

Válvula de segurança 15

Volume do fornecimento 14

Notas

Πρωτότυπο οδηγιών χρήσης συμπιεστών



PREBENA

AEROTAINER 245

VIGON 120

VIGON 240

VIGON 300

WARRIOR 255

WARRIOR 435

Εισαγωγή

Το παρόν εγχειρίδιο χρήσης θα σας βοηθήσει

- σωστά,
- με ασφάλεια,
- αποτελεσματικά

να χειριστείτε τους ακόλουθους αεροσυμπιεστές:

- AEROTAINER 245
- VIGON 120
- VIGON 240
- VIGON 300
- WARRIOR 255
- WARRIOR 435

Σ το παρόν εγχειρίδιο χρήσης οι συμπιεστές αέρα για συντομία θα λέγονται αεροσυμπιεστές.

Πιστεύουμε ότι ο κάθε χρήστης αεροσυμπιεστών ξέρει πώς να τους χειριστεί και είναι εξοικειωμένος με τα υλικά που χρησιμοποιούνται στις εργασίες. Ένας έμπειρος χειριστής του αεροσυμπιεστή πρέπει να μεταδώσει τις γνώσεις του σε αυτούς που δεν έχουν επαρκή κατάρτιση.

Το εγχειρίδιο απευθύνετε στα ακόλουθα πρόσωπα:

- σε αυτούς που θα χειριστούν τον αεροσυμπιεστή,
- σε αυτούς που θα ασχοληθούν με τη συντήρηση του αεροσυμπιεστή
- σε αυτούς που θα ασχοληθούν με την ανακύκλωση του αεροσυμπιεστή.

Οι χειριστές και το τεχνικό προσωπικό πρέπει να είναι εξοικειωμένοι με το εγχειρίδιο χρήσης και να κατανοούν το περιεχόμενό του.

Κάθε αεροσυμπιεστής συνοδεύεται με το παρόν εγχειρίδιο και είναι αναπόσπαστο κομμάτι της συσκευασίας του προϊόντος. Σε περίπτωση πώλησης και παραχώρησης σε άλλον φροντίστε να παραλειφθεί το εγχειρίδιο χρήσης μαζί με τη συσκευή.

Περιεχόμενο

| | |
|---|-----------|
| Εισαγωγή | 2 |
| Περιεχόμενο | 3 |
| Σύμβολα | 4 |
| Γενικά σύμβολα | 4 |
| Σύμβολα-σήματα προειδοποίησης των πιθανών κινδύνων | 4 |
| Γενικές συμβουλές ασφάλειας | 5 |
| Ενδεξιμένη χρήση | 5 |
| Μη ενδεξιμένη χρήση | 5 |
| Πρόληψη των κινδύνων φωτιάς | 6 |
| Πρόληψη βλαβών του αεροσυμπιεστή | 6 |
| Περιγραφή | 7 |
| VIGON 120 Περιγραφή συσκευής με τεχνικά χαρακτηριστικά | 7 |
| VIGON 240 Περιγραφή συσκευής με τεχνικά χαρακτηριστικά | 8 |
| VIGON 300 Περιγραφή συσκευής με τεχνικά χαρακτηριστικά | 9 |
| AEROTAINER 245 Περιγραφή συσκευής με τεχνικά χαρακτηριστικά | 10 |
| WARRIOR 255 Περιγραφή συσκευής με τεχνικά χαρακτηριστικά | 11 |
| WARRIOR 435 Περιγραφή συσκευής με τεχνικά χαρακτηριστικά | 12 |
| Πεδίο εφαρμογής της παράδοσης | 13 |
| Συστήματα ασφάλειας | 14 |
| Πινακίδες σήμανσης με οδηγίες πάνω σε αεροσυμπιεστή | 14 |
| Στοιχεία της πινακίδας τεχνικών χαρακτηριστικών | 15 |
| Προετοιμασία αεροσυμπιεστή για χρήση | 15 |
| Αποσυσκευασία αεροσυμπιεστή | 15 |
| Εξοπλισμός αεροσυμπιεστή | 16 |
| Ελέγχος κατάστασης | 16 |
| Έλεγχος λειτουργίας αεροσυμπιεστή χωρίς ακροφύσια | 17 |
| Όργανα ελέγχου | 18 |
| Οδηγίες χρήσης αεροσυμπιεστή | 19 |
| Μετά τη λειτουργία | 20 |
| Μεταφορά και αποθήκευση αεροσυμπιεστή | 21 |
| Συσκευασία | 21 |
| Μεταφορά | 21 |
| Τρόποι μεταφοράς διαφέρουν ανάλογα με μεγάλες ή μικρές αποστάσεις, στις οποίες θα πρέπει να μεταφερθεί ο συμπιεστής | 21 |
| Συντήρηση αεροσυμπιεστή | 22 |
| Πρώτη συντήρηση μετά από 50 ώρες λειτουργίας | 22 |
| Ελέγξτε τη σύσφιξη των βιδών της κυλινδροκεφαλής και του κάτω πλαισίου | 22 |
| Έλεγχος στάθμης λαδιού | 22 |
| Αντικατάσταση λαδιού | 22 |
| Αποστράγγιση συμπυκνωμένου νερού | 23 |
| Αποστράγγιση συμπυκνωμένου νερού από το αεροφυλάκιο υψηλής πίεσης | 23 |
| Καθαρισμός βασικού σώματος και εξωτερικών επιφανειών | 24 |
| Καθαρισμός φίλτρου αέρος | 24 |
| AEROTAINER 245 | 25 |
| Έλεγχος αεροσυμπιεστή | 25 |
| Διαστήματα συντήρησης | 25 |
| Συχνές βλάβες | 26 |
| Βλάβες | 26 |
| Πίνακας αντιμετώπισης βλαβών | 26 |
| Παραγγελία αξεσουάρ | 27 |
| Παραγγελία πρόσθετων αξεσουάρ | 27 |
| Ανακύκλωση αεροσυμπιεστή | 27 |
| Διεύθυνση κατασκευαστή | 28 |
| Εγγύηση | 28 |
| Αλφαβητικός οδηγός | 29 |

Σύμβολα

Γενικά σύμβολα

Τα διάφορα στοιχεία εγχειριδίου χρήσης έχουν επισημανθεί με ειδικά σύμβολα. Αυτό σας επιτρέπει εύκολα να διακρίνετε κατά τη διάρκεια ανάγνωσης • απλό κείμενο • λίστες ή • βήματα λειτουργίας.



Οι συμβουλές περιέχουν πρόσθετες πληροφορίες, όπως για παράδειγμα, ειδικές οδηγίες για την αποτελεσματική χρήση αεροσυμπιεστή.

Σύμβολα-σήματα προειδοποίησης των πιθανών κινδύνων

Όλες οι προειδοποιήσεις για τους κινδύνους στο εγχειρίδιο έχουν το ίδιο σχήμα. Αριστερά βρίσκεται το σύμβολο που χαρακτηρίζει το είδος του κινδύνου. Δεξιά είναι τοποθετημένο ένα άλλο σύμβολο και μια λέξη - κωδικός, η οποία δείχνει το βαθμό επικινδυνότητας και περιέχει μια περιγραφή της πηγής κινδύνου και συμβουλές για το πώς μπορεί κανείς να τον αποφύγει.



ΚΙΝΔΥΝΟΣ

Προειδοποιήσεις με τη λέξη ΚΙΝΔΥΝΟΣ υποδεικνύουν μία επικίνδυνη κατάσταση, η οποία αποτελεί άμεση απειλή σοβαρών τραυματισμών ή ακόμη και θανάτου.



ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ

Προειδοποιήσεις με τη λέξη ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ υποδεικνύουν μία επικίνδυνη κατάσταση, η οποία μπορεί να οδηγήσει σε πιθανούς τραυματισμούς ή θάνατο.



ΠΡΟΣΟΧΗ

Προειδοποιήσεις με τη λέξη ΠΡΟΣΟΧΗ υποδεικνύουν μία επικίνδυνη κατάσταση, η οποία μπορεί να προκαλέσει ελαφρούς τραυματισμούς ή τραυματισμούς μέτριας βαρύτητας.

Σύμβολα-σήματα προειδοποιήσεις για τον κίνδυνο υλικών ζημιών ή μόλυνσης του περιβάλλοντος

ΠΡΟΣΟΧΗ!

Οι προειδοποιήσεις αυτές υποδεικνύουν τις επικίνδυνες καταστάσεις οι οποίες μπορούν να έχουν ως αποτέλεσμα την πρόκληση σοβαρών υλικών ζημιών ή μόλυνσης του περιβάλλοντος.

Γενικές συμβουλές ασφάλειας

Κατά τη λειτουργία του αεροσυμπιεστή πρέπει να τηρούνται αυστηρά όλες οι οδηγίες του παρόντος εγχειριδίου. Ο συνημμένος κατάλογος των ανταλλακτικών αποτελεί ένα αναπόσπαστο μέρος του παρόντος εγχειριδίου λειτουργίας.

Ενδεδειγμένη χρήση

Οι αεροσυμπιεστές έχουν σχεδιαστεί για την παροχή πεπιεσμένου αέρα μέσω ακόλουθου εξοπλισμού :

- πιστόλια για φύσημο και καθαρισμό,
- πιστόλια βαφής,
- συσκευές καρφώματος,
- άλλου είδους εξοπλισμού πεπιεσμένου αέρα για επαγγελματική και προσωπική χρήση.

Η ενδεδειγμένη χρήση απαιτεί επίσης την τήρηση των κανόνων πρόληψης των επαγγελματικών ατυχημάτων, καθώς και κρατικών νομοθετικών διατάξεων και κανονισμών που ισχύουν στο χώρο των εργοταξίων. Η χρήση, με οποιοδήποτε διαφορετικό τρόπο από ό, τι είχε προβλεφθεί μπορεί να προκαλέσει υλικές ζημιές ή και τραυματισμούς.

Μη ενδεδειγμένη χρήση

Ο όρος της μη ενδεδειγμένης χρήσης συνεπάγει:

- χρήση εργαλείου από τα πρόσωπα που δεν έχουν τις κατάλληλες δεξιότητες χειρισμού του αεροσυμπιεστή και των χρησιμοποιούμενων υλικών,
- εργασία με γεφυρόμενες ασφάλειες,
- χρήση αεροσυμπιεστή, στον οποίο έχουν γίνει αλλαγές σχεδιασμού χωρίς τη συγκατάθεση του κατασκευαστή,
- χρήση αεροσυμπιεστή για τους ιατρικούς σκοπούς
- χρήση αεροσυμπιεστή ως συσκευής μηχανικής υποστήριξης αναπνοής.

E.P.E., PREBENA WILFRIED BORNEMANN GMBH & CO KG, δεν ευθύνεται για τις βλάβες και ζημιές που έχουν προκληθεί από μη ενδεδειγμένη χρήση.

Κανόνες ασφάλειας για την αποφυγή πιθανών τραυματισμών

- ▶ Αποθηκεύετε τον αεροσυμπιεστή σε μέρη μακριά από τα παιδιά και άτομα που δεν έχουν εξουσιοδότηση εργασίας με τέτοιου είδους εργαλεία.
- ▶ Πριν από τη μεταφορά του αεροσυμπιεστή πρέπει να αφαιρεθεί ο αέρας από το αεροφύλακιο.
- ▶ Πριν από τη μεταφορά αποσυνδέστε τον αεροσυμπιεστή από το ηλεκτρικό δίκτυο.
- ▶ Τοποθετήστε τον αεροσυμπιεστή έτσι ώστε να μην μπορέσει κατά τη λειτουργία του να μετακινηθεί ή να πέσει.
- ▶ Χρησιμοποιείτε τον αεροσυμπιεστή μόνο εάν η τοποθέτησή του είναι ασφαλή.
- ▶ Μην χρησιμοποιείτε τον αεροσυμπιεστή εάν το καλώδιο παροχής ρεύματος έχει υποστεί ζημιές ή εάν η ηλεκτρική σύνδεση είναι επικίνδυνη.
- ▶ Χρησιμοποιείτε τον αεροσυμπιεστή σε καλά αεριζόμενους χώρους.
- ▶ Μην αγγίζετε τις κυλινδροκεφαλές, τα πτερύγια του συστήματος ψύξης και τον σωλήνα της γραμμής πεπιεσμένου αέρα. Κατά τη διάρκεια της λειτουργίας του αεροσυμπιεστή λόγω της ανάπτυξης υψηλής θερμοκρασίας τα τμήματά του διατηρούν υψηλές θερμοκρασίες για ορισμένο χρονικό διάστημα ακόμη και μετά την παύση λειτουργίας του αεροσυμπιεστή.
- ▶ Μην στρέφετε ποτέ τη ροή πεπιεσμένου αέρα, η οποία βγαίνει από το δικό σας τερματικό εξοπλισμό, προς ανθρώπους και ζώα.
- ▶ Κρατάτε σφιχτά τον σωλήνα παροχής πεπιεσμένου αέρα κατά τη διάρκεια ανοίγματος ταχυσύνδεσμου.
- ▶ Κατά τη διάρκεια λειτουργίας συμπιεστή χρησιμοποιείτε προστατευτικά ακουστικά.

Πρόληψη των κινδύνων έκρηξης

- ▶ Μην χρησιμοποιείτε τον αεροσυμπιεστή με χαλασμένη βαλβίδα ασφάλειας.
- ▶ Μην εκθέτετε τον αεροσυμπιεστή στις θερμοκρασίες άνω των 100 ° C.
- ▶ Μην χρησιμοποιείτε τον αεροσυμπιεστή σε χώρους όπου υπάρχει κίνδυνος έκρηξης.
- ▶ Βεβαιωθείτε ότι ο αεροσυμπιεστής δεν απορροφά εύφλεκτα, διαβρωτικά ή τοξικά αέρια.

Εάν η πίεση στο αεροφυλάκιο υπερβαίνει το μέγιστο επιτρεπόμενο ποσοστό (βλ. «Τεχνικά χαρακτηριστικά», αρχίζοντας από τη σελίδα 7) και ο αεροσυμπιεστής δεν απενεργοποιείται αυτόματα, αποσυνδέστε τότε τον αεροσυμπιεστή:

Αποσυνδέστε τον αεροσυμπιεστή.

- ▶ Αποσυνδέστε το βύσμα του δικτύου για την αποφυγή ακούσιας ενεργοποίησης του αεροσυμπιεστή.
- ▶ Αφαιρέστε τον αέρα από το αεροφυλάκιο.

Πρόληψη των κινδύνων φωτιάς

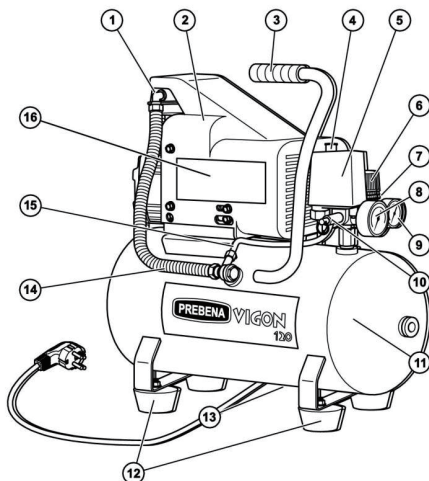
- ▶ Μην χρησιμοποιείτε τον αεροσυμπιεστή κοντά σε εστίες φωτιάς.
- ▶ Μην επιτρέπετε τοποθέτηση εύφλεκτων αντικειμένων και υλικών δίπλα στον αεροσυμπιεστή.
- ▶ Βεβαιωθείτε ότι ο αεροσυμπιεστής δεν απορροφά εύφλεκτα, διαβρωτικά ή τοξικά αέρια.

Πρόληψη βλαβών του αεροσυμπιεστή

- ▶ Μην χρησιμοποιείτε τον αεροσυμπιεστή χωρίς το φίλτρο αέρος.
- ▶ Μην χτυπάτε τα βολάν και τους ανεμιστήρες με μεταλλικά ή αιχμηρά αντικείμενα καθώς είναι δυνατό να σπάσουν κατά τη διάρκεια της λειτουργίας τους.
- ▶ Μην ανοίγετε ποτέ το βασικό σώμα του αεροσυμπιεστή. Οι επισκευές θα πρέπει πάντα να πραγματοποιούνται από το ειδικευμένο προσωπικό της εταιρείας PREBENA.
- ▶ Μην χρησιμοποιείτε τον αεροσυμπιεστή εάν έχει υποστεί ζημιά. Σε αυτήν την περίπτωση η συσκευή πρέπει να ελεγχθεί και να επισκευαστεί από έναν εξειδικευμένο τεχνικό πριν να χρησιμοποιηθεί ξανά.
- ▶ Βεβαιωθείτε ότι ο αεροσυμπιεστής δεν απορροφά εύφλεκτα, διαβρωτικά ή τοξικά αέρια.
- ▶ Αποσυνδέστε τον αεροσυμπιεστή πριν να βγάλετε το βύσμα του δικτύου.
- ▶ Ελέγξτε εάν η τάση τροφοδοσίας αντιστοιχεί στα στοιχεία της πινακίδας με τα χαρακτηριστικά.
- ▶ Μην ανοίγετε ποτέ το βασικό σώμα του αεροσυμπιεστή. Οι επισκευές θα πρέπει πάντα να πραγματοποιούνται από το ειδικευμένο προσωπικό της εταιρείας PREBENA.

Περιγραφή

VIGON 120 Περιγραφή συσκευής με τεχνικά χαρακτηριστικά

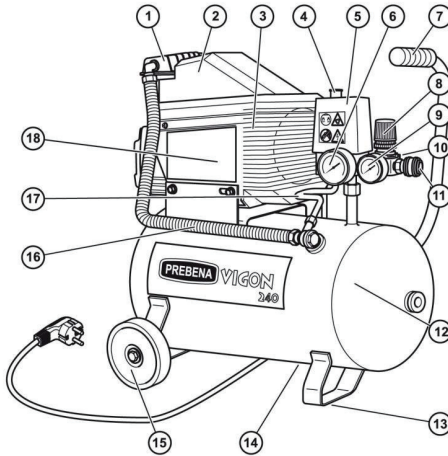


| № | Διευκρίνιση |
|----|--|
| 1 | Κυλινδροκεφαλή |
| 2 | Θερμικό προστασίας |
| 3 | Χειρολαβή μεταφοράς |
| 4 | Διακόπτης |
| 5 | Πιεσοστάτης |
| 6 | Στρόφιγγα μειωτήρα πίεσης |
| 7 | Κρουός γραμμής με ρυθμιστή διέλευσης αέρα, ταχυσύνδεσμος, ρακόρ σύνδεσης (ρυθμιζόμενο) |
| 8 | Πιεσόμετρο αεροφυλάκιο |
| 9 | Πιεσόμετρο κρουού γραμμής |
| 10 | Βαλβίδα ασφάλειας |
| 11 | Δοχείο συγκέντρωσης αέρα (αεροφυλάκιο). |
| 12 | Αντικραδασμικές βάσεις |
| 13 | Βαλβίδα αποστράγγισης συμπυκνώματος (κάτω από το αεροφυλάκιο) |
| 14 | Αεραγωγός |
| 15 | Σωλήνα διαφυγής αέρα |
| 16 | Πινακίδα τεχνικών χαρακτηριστικών |
| - | Φίλτρο εισόδου αέρος (δεν υπάρχει στο σχέδιο, πίσω της κυλινδροκεφαλής-θέση №1) |

Τεχνικά χαρακτηριστικά VIGON 120

| | |
|---|--|
| Διαστάσεις συμπιεστή (D x Sh x V): | 510 × 240 × 480 χιλιοστά |
| Βάρος συμπιεστή: | 18 kg |
| Διαστάσεις συσκευασίας (D x Sh x V): | 540 × 260 × 510 χιλιοστά |
| Βάρος συσκευασίας με το περιεχόμενο: | 20 kg |
| Ισχύς αναρρόφησης : | 120 l/min |
| Ταχύτητα νέμισης: | 85 l/min |
| Όνομαστική τάση: | 230 – 240 V ~ |
| Συχνότητα : | 50/60 Hz |
| Ηλεκτρική ασφάλεια : | 16 A |
| Κατανάλωση ρεύματος: | 1100 Watts |
| Μέγιστη ταχύτητα : | 2850/min |
| Χωρητικότητα δεξαμενής : | 12 l |
| Ποσότητα λαδιού : | 0,13 l |
| Βαθμός συμπίεσης : | 8 bar |
| Δείκτες θορύβου σύμφωνα με το πρότυπο DIN EN ISO 3744 (2000/14/EC): | L _{WA,1s} = 93 dB (A) L _{PA} = 79 dB (A) |
| Αναλογία : ώρες λειτουργίας-ώρες αδράνειας | 65:35 |
| Ενδειγμένη θερμοκρασία περιβάλλοντος : | από+5 °C έως +40 °C |
| Ελάχιστη απόσταση από τον τοίχο: | 50 cm |
| Συνιστώμενα λιπαντικά: | Ειδικό λάδι για τους συμπιεστές της εταιρείας PREBENA Αριθμός παραγγελίας № : 200.40 και Z 200.60 |

VIGON 240 Περιγραφή συσκευής με τεχνικά χαρακτηριστικά

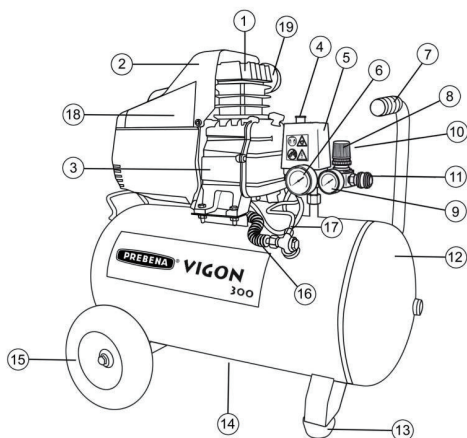


| № | Διευκρίνιση |
|----|---|
| 1 | Κυλινδροκεφαλή |
| 2 | Θερμικό προστασίας |
| 3 | Βασικό σώμα αεροσυμπιεστή |
| 4 | Διακόπτης |
| 5 | Πιεσοστάτης |
| 6 | Πιεσόμετρο αεροφυλακίου |
| 7 | Χειρολαβή μεταφοράς |
| 8 | Στρόφιγγα μειώτρια πίεσης |
| 9 | Πιεσόμετρο κρουνού γραμμής |
| 10 | Βαλβίδα ασφάλειας εξόδου μειώτρια πίεσης |
| 11 | Κρουνός γραμμής με ρυθμιστή διέλευσης αέρα, ταχυσύνδεσμος, ρακόρ σύνδεσης (ρυθμιζόμενο) |
| 12 | Δοχείο συγκέντρωσης αέρα (αεροφυλάκιο). |
| 13 | Αντικραδασμικές βάσεις |
| 14 | Βαλβίδα αποστράγγισης συμπυκνώματος (κάτω από το αεροφυλάκιο) |
| 15 | Τροχός |
| 16 | Αερογωγός |
| 17 | Σωλήνα διαφυγής αέρα |
| 18 | Πινακίδα τεχνικών χαρακτηριστικών |
| - | Φίλτρο εισόδου αέρος (δεν υπάρχει στο σχέδιο, πίσω της κυλινδροκεφαλής – θέση №1) |

Τεχνικά χαρακτηριστικά VIGON 240

| | |
|---|--|
| Διαστάσεις συμπίεστή Размеры компрессора (D x Sh x V): | 600 × 340 × 570 χιλιοστά |
| Βάρος συμπίεστή: | 26 kg |
| Διαστάσεις συσκευασίας (D x Sh x V): | 620 × 360 × 590 χιλιοστά |
| Βάρος συσκευασίας με το περιεχόμενο: | 28 kg |
| Ισχύς αναρρόφησης: | 240 l/min |
| Ταχύτητα γέμισης: | 160 l/min |
| Ονομαστική τάση: | 230 – 240 V~ |
| Συχνότητα: | 50/60 Hz |
| Ηλεκτρική ασφάλεια: | 16 A |
| Κατανάλωση ρεύματος: | 1500 Watts |
| Μέγιστη ταχύτητα: | 2850/min |
| Χωρητικότητα δεξαμενής: | 24 l |
| Ποσότητα λαδιού: | 0,25 l |
| Πίεση συμπίεσης: | 8 bar |
| Δείκτες θορύβου σύμφωνα με το πρότυπο DIN EN ISO 3744 (2000/14/EC): | L _{WA,15} = 93 dB(A) L _{PA} = 79 dB(A) |
| Αναλογία : ώρες λειτουργίας-ώρες αδράνειας: | 65:35 |
| Θερμοκρασία περιβάλλοντος: | από +5 °C έως +40 °C |
| Ελάχιστη απόσταση από τον τοίχο: | 50 cm |
| Συνιστώμενη λίπανση: | Ειδικό λάδι για τους συμπιεστές της εταιρείας PREBENA Αριθμός παραγγελίας № : 200.40 και Z 200.60 |

VIGON 300 Περιγραφή συσκευής με τεχνικά χαρακτηριστικά

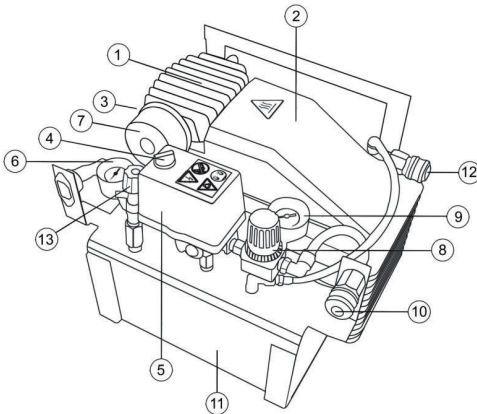


| № | Διευκρίνιση |
|----|---|
| 1 | Κυλινδροκεφαλή |
| 2 | Θερμικό προστασίας |
| 3 | Βασικό σώμα αεροσυμπιεστή |
| 4 | Διακόπτης |
| 5 | Πισσοστάτης |
| 6 | Πισσόμετρο αεροφιλάκιου |
| 7 | Χειρολαβή μεταφοράς |
| 8 | Στρόφιγγα μειωτήρα πίεσης |
| 9 | Πισσόμετρο κρουνού γραμμής |
| 10 | Βαλβίδα ασφαλείας εξόδου μειωτήρα πίεσης |
| 11 | Κρουνός γραμμής με ρυθμιστή διέλευσης αέρα, ταχυσύνδεσμος, ρακόρ σύνδεσης (ρυθμιζόμενο) |
| 12 | Δοχείο συγκέντρωσης αέρα (αεροφυλάκιο). |
| 13 | Αντικραδασμικές βάσεις |
| 14 | Βαλβίδα αποστράγγισης συμπυκνώματος (κάτω από το αεροφιλάκιο) |
| 15 | Τροχός |
| 16 | Αεραγωγός |
| 17 | Σωλήνα διαφυγής αέρα |
| 18 | Πινακίδα τεχνικών χαρακτηριστικών |
| - | Φίλτρο εισόδου αέρος (δεν υπάρχει στο σχέδιο, πίσω της κυλινδροκεφαλής-θέση №1) |

Τεχνικά χαρακτηριστικά VIGON 300

| | |
|---|--|
| Διαστάσεις συμπίεστή (D x Sh x V): | 750 × 400 × 700 χιλιοστά |
| Βάρος συμπίεστή: | 57 kg |
| Διαστάσεις συσκευασίας (D x Sh x V) : | 770 × 450 × 700 χιλιοστά |
| Βάρος συσκευασίας με το περιεχόμενο: | 38 kg |
| Ισχύς αναρρόφησης : | 300 l/min |
| Ταχύτητα γέμισης : | 190 l/min |
| Ονομαστική τάση: | 230 – 240 V– |
| Συχνότητα : | 50/60 Hz |
| Ηλεκτρική ασφάλεια : | 16 A |
| Κατανάλωση ρεύματος : | 1800 Watts |
| Μέγιστη ταχύτητα : | 2850/ min |
| Ποσότητα λαδιού : | 50 l |
| Кοличествο масла: | 0,50 l |
| Βαθμός συμπίεσης : | 9 bar |
| Δείκτης θορύβου σύμφωνα με το πρότυπο DIN EN ISO 3744 (2000/14/EC): | L _{WA,1s} = 95 dB (A) L _{PA} = 85 dB (A) |
| Αναλογία : ώρες λειτουργίας-ώρες αδράνειας: | 65:35 |
| Θερμοκρασία περιβάλλοντος : | 0τ +5 °C до +40 °C |
| Ελάχιστη απόσταση από τον τοίχο: | 50 cm |
| Συνιστώμενη λίπανση : | Ειδικό λάδι για τους συμπιεστές της εταιρείας PREBENA Αριθμός παραγγελίας № : 200.40 και Z 200.60 |

AEROTAINER 245 Περιγραφή συσκευής με τεχνικά χαρακτηριστικά

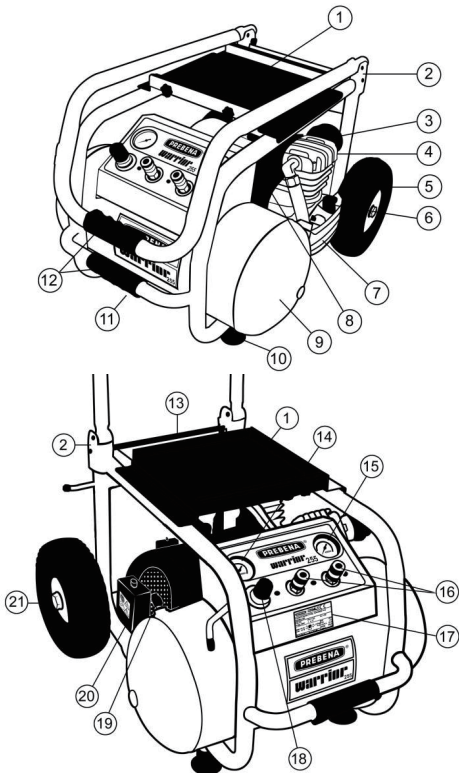


| № | Διευκρίνιση |
|----|---|
| 1 | Κυλινδροκεφαλή |
| 2 | Θερμικό προστασίας |
| 3 | Βασικό σώμα αεροσυμπιεστή |
| 4 | Διακόπτης |
| 5 | Πιεσοστάτης |
| 6 | Πιεσόμετρο αεροφυλάκιο |
| 7 | Φίλτρο εισόδου αέρος |
| 8 | Στρόφιγγα μειωτήρα πίεσης |
| 9 | Πιεσόμετρο κρουνού γραμμής |
| 10 | Κρουνός γραμμής με ρυθμιστή διέλευσης αέρα, ταχυσύνδεσμος, ρακόρ σύνδεσης (ρυθμιζόμενο) |
| 11 | Δοχείο συγκέντρωσης αέρα (αεροφυλάκιο). |
| 12 | Κρουνός γραμμής με ρυθμιστή διέλευσης αέρα, ταχυσύνδεσμος, ρακόρ σύνδεσης (πίεση στο αεροφυλάκιο) |
| 13 | Βαλβίδα αποστράγγισης (σωληνάκι ανύψωσης) |
| 14 | Βαλβίδα αποστράγγισης (σωληνάκι ανύψωσης) |
| - | Βαλβίδα ασφάλειας (δεν υπάρχει στο σχέδιο, πίσω του πιεσοστάτη-θέση №5) |

Τεχνικά χαρακτηριστικά AEROTAINER 245

| | |
|---|--|
| Διαστάσεις συμπίεστή (D x Sh x V): | 395 x 295 x 320 χιλιοστά |
| Βάρος συμπίεστή: | 23,5 kg |
| Διαστάσεις συσκευασίας (D x Sh x V): | 400 x 300 x 325 χιλιοστά |
| Βάρος συσκευασίας με το περιεχόμενο: | 25 kg |
| Ισχύς αναρρόφησης: | 200 l/min |
| Ταχύτητα γέμισης: | 100 l/min |
| Ονομαστική τάση: | 230 – 240 V~ |
| Συχνότητα: | 50/60 Hz |
| Ηλεκτρική ασφάλεια: | 16 A |
| Κατανάλωση ρεύματος: | 1500 Watts |
| Μέγιστη ταχύτητα: | 2800 /min |
| Χωρητικότητα δεξαμενής: | 2 l |
| Ποσότητα λαδιού: | 0,25 l |
| Βαθμός συμπίεσης: | 8 bar |
| Δείκτες θορύβου σύμφωνα με το πρότυπο DIN EN ISO 3744 (2000/14/EC): | L _{WA,1s} = 95 dB (A) L _{PA} = 75 dB (A) |
| Αναλογία: ώρες λειτουργίας-ώρες αδράνειας: | 65:35 |
| Θερμοκρασία περιβάλλοντος: | 0t +5 °C до +40 °C |
| Ελάχιστη απόσταση από τον τοίχο: | 50 cm |
| Συνιστώμενη λίπανση: | Ειδικό λάδι για τους συμπιεστές της εταιρείας PREBENA Αριθμός παραγγελίας № : 200.40 και Z 200.60 |

WARRIOR 255 Περιγραφή συσκευής με τεχνικά χαρακτηριστικά

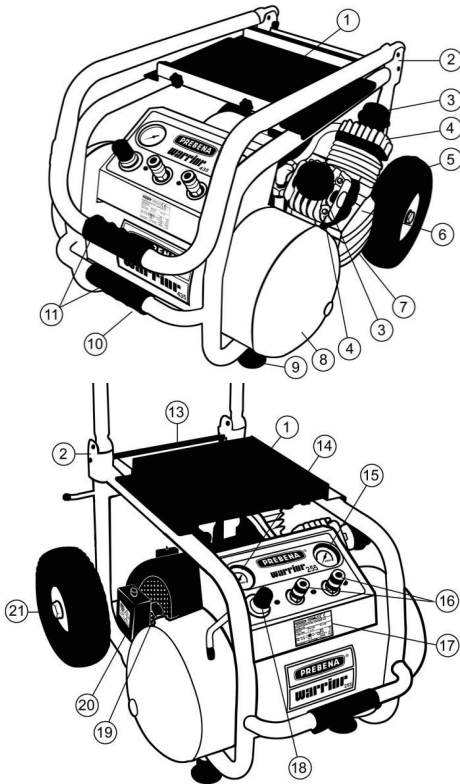


| № | Διευκρίνιση |
|----|---|
| 1 | τύμπανο κάτοχος |
| 2 | Χειρολαβή μεταφοράς |
| 3 | Φίλτρο εισόδου αέρα |
| 4 | Κυλινδροκεφαλή |
| 5 | Τροχός |
| 6 | τάπα πλήρωσης λαδιού |
| 7 | Υαλοδείκτη του πετρελαίου |
| 8 | Συσκευή αυτόματης προστασίας κινητήρα |
| 9 | Δοχείο συγκέντρωσης αέρα (αεροφυλάκιο). |
| 10 | Αντικραδασμικές βάσεις |
| 11 | Βαλβίδα αποστράγγισης συμπυκνώματος (κάτω από το αεροφυλάκιο) |
| 12 | Χειρολαβή μεταφοράς |
| 13 | Κλειδίωμα λαβή μεταφοράς περιοχή |
| 14 | Πιεσόμετρο αεροφυλακίου |
| 15 | Πιεσόμετρο κρουνού γραμμής |
| 16 | Κρουνός γραμμής με ρυθμιστή διέλευσης αέρα, ταχυσύνδεσμος, ρακόρ σύνδεσης (πίεση στο αεροφυλάκιο) |
| 17 | Πινακίδα τεχνικών χαρακτηριστικών |
| 18 | Στρόφιγγα μειωτήρα πίεσης |
| 19 | Βαλβίδα ασφάλειας |
| 20 | Πιεσοστάτης |
| 21 | Διακόπτης |

Τεχνικά χαρακτηριστικά WARRIOR 255

| | |
|---|--|
| Διαστάσεις συμπιεστή (D x Sh x V): | 770 × 530 × 580 χιλιοστά |
| Βάρος συμπιεστή: | 45 kg |
| Διαστάσεις συσκευασίας (D x Sh x V) : | 790 × 550 × 600 χιλιοστά |
| Βάρος συσκευασίας με το περιεχόμενο: | 48 kg |
| Ισχύς αναρρόφησης : | 256 l/min |
| Ταχύτητα γέμισης : | 150 l/min |
| Ονομαστική τάση: | 230 – 240 V ~ |
| Συχνότητα : | 50/60 Hz |
| Ηλεκτρική ασφάλεια : | 16 A |
| Κατανάλωση ρεύματος : | 1840 Watts |
| Μέγιστη ταχύτητα : | 2840 U/min |
| Χωρητικότητα δεξαμενής : | 20 l |
| Ποσότητα λαδιού : | 0,30 l |
| Βαθμός συμπίεσης : Βαθμός συμπίεσης : | 10 bar |
| Δείκτες θορύβου σύμφωνα με το πρότυπο DIN EN ISO 3744 (2000/14/EC): | LWA, 1s = 80 dB (A) L PA = 76 dB (A) |
| Αναλογία : ώρες λειτουργίας-ώρες αδράνειας: | 65:35 |
| Θερμοκρασία περιβάλλοντος : | +5 °C bis +40 °C |
| Ελάχιστη απόσταση από τον τοίχο: | 50 cm |
| Συνιστώμενη λίπανση : | Ειδικό λάδι για τους συμπιεστές της εταιρείας PREBENA Αριθμός παραγγελίας № : 200.40 και Z 200.60 |

WARRIOR 435 Περιγραφή συσκευής με τεχνικά χαρακτηριστικά



| № | Διευκρίνιση |
|----|---|
| 1 | τύμπανο κάτοχος |
| 2 | Χειρολαβή μεταφοράς |
| 3 | Φίλτρο εισόδου αέρα |
| 4 | Κυλινδροκεφαλή |
| 5 | Τροχός |
| 6 | τάπα πλήρωσης λαδιού |
| 7 | Υαλοδείκτη του πετρελαίου |
| 8 | Δοχείο συγκέντρωσης αέρα (αεροφυλάκιο). |
| 9 | Αντικραδασμικές βάσεις |
| 10 | Βαλβίδα αποστράγγισης συμπυκνώματος (κάτω από το αεροφυλάκιο) |
| 11 | Χειρολαβή μεταφοράς |
| 12 | Συσκευή αυτόματης προστασίας κινητήρα |
| 13 | Κλειδίωμα λαβή μεταφοράς περιοχή |
| 14 | Πιεσόμετρο αεροφυλακίου |
| 15 | Πιεσόμετρο κρουνού γραμμής |
| 16 | Κρουνός γραμμής με ρυθμιστή διέλευσης αέρα, ταχυσύνδεσμος, ρακόρ σύνδεσης (πίεση στο αεροφυλάκιο) |
| 17 | Πινακίδα τεχνικών χαρακτηριστικών |
| 18 | Στρόφιγγα μειωτήρα πίεσης |
| 19 | Βαλβίδα ασφάλειας |
| 20 | Πιεσοστάτης |
| 21 | Διακότιπης |

Τεχνικά χαρακτηριστικά WARRIOR 435

| | |
|---|---|
| Διαστάσεις συμπίεστή (D x Sh x V): | 790 × 630 × 580 χιλιοστά |
| Βάρος συμπίεστή: | 58 kg |
| Διαστάσεις συσκευασίας (D x Sh x V) : | 810 × 650 × 600 χιλιοστά |
| Βάρος συσκευασίας με το περιεχόμενο: | 61 kg |
| Ισχύς αναρρόφησης : | 433 l/min |
| Ταχύτητα γέμισης : | 210 l/min |
| Ονομαστική τάση: | 230 – 240 V ~ |
| Συχνότητα : | 50/60 Hz |
| Ηλεκτρική ασφάλεια : | 16 A |
| Κατανάλωση ρεύματος : | 2200 Watts |
| Μέγιστη ταχύτητα : | 2840 U/min |
| Χωρητικότητα δεξαμενής : | 25 l |
| Ποσότητα λαδιού : | 0,32 l |
| Βαθμός συμπίεσης : | 10 bar |
| Δείκτες θορύβου σύμφωνα με το πρότυπο DIN EN ISO 3744 (2000/14/EC): | L _{WA,16} = 80 dB (A) L _{PA} = 75 dB (A) |
| Αναλογία : ώρες λειτουργίας-ώρες αδράνειας: | 65:35 |
| Θερμοκρασία περιβάλλοντος : | +5 °C bis +40 °C |
| Ελάχιστη απόσταση από τον τοίχο: | 50 cm |
| Συνιστώμενη λίπανση : | Ειδικό λάδι για τους συμπίεστρες της εταιρείας PREBENA Αριθμός παραγωγής № : 200.40 και Z 200.60 |

πεδίο εφαρμογής της παράδοσης

VIGON 120

- αεροσυμπιεστής
- 1 φίλτρο αέρος
- 1 βύσμα του στομίου πλήρωσης λαδιού
- εγχειρίδιο χρήσης
- πιστοποιητικό συμμόρφωσης

VIGON 240 και VIGON 300

- αεροσυμπιεστής
- 2 κινητήριιοι τροχοί με μπουλόνια και βίδες στερέωσης 1
- 1 βύσμα του στομίου πλήρωσης λαδιού
- εγχειρίδιο χρήσης
- πιστοποιητικό συμμόρφωσης

AEROTAINER 245, WARRIOR 255 και WARRIOR 435

- αεροσυμπιεστής
- εγχειρίδιο χρήσης
- πιστοποιητικό συμμόρφωσης

Αρχή λειτουργίας

Οι αεροσυμπιεστές είναι παλινδρομικοί συμπιεστές με λίπανση λαδιού και χρησιμοποιούνται για την παραγωγή πεπιεσμένου αέρα και τη συσσώρευση συμπιεσμένου αέρα με την αντίστοιχη μέγιστη πίεση. Η υπερβολική πίεση αφαιρείται μέσω της βαλβίδας ασφάλειας. Ο συμπιεσμένος αέρας χρησιμοποιείται στα εργαλεία και εξοπλισμό πεπιεσμένου αέρα για τους επαγγελματικούς και προσωπικούς σκοπούς.

Κοινά χαρακτηριστικά αεροσυμπιεστών:

Οι αεροσυμπιεστές έχουν τα ακόλουθα κοίνα χαρακτηριστικά:

- Ηλεκτρικοί αεροσυμπιεστές για επαγγελματική και προσωπική χρήση
- Βαλβίδα ασφάλειας
- Αυτόματη εκκίνηση και τερματισμός του πιεσοστάτη
- Συσκευή αυτόματης προστασίας κινήτηρα
- Παροχή ρεύματος τάσης 230 V~

Οι τύποι αεροσυμπιεστών χαρακτηρίζονται από τις ακόλουθες παραμέτρους :

VIGON 120

- Αεροφυλάκιο των 12 λίτρων
- Συνολικό βάρος των 18 kg
- Χειρολαβή μεταφοράς
- Μέγιστη πίεση 8 bar

VIGON 240

- Αεροφυλάκιο των 24 λίτρων
- Συνολικό βάρος 26 kg
- Τροχοί
- Χειρολαβή μεταφοράς
- Μέγιστη πίεση 8 bar

VIGON 300

- Αεροφυλάκιο των 50 λίτρων
- Συνολικό βάρος 35 kg
- Τροχοί με λάστιχα αέρος
- Χειρολαβή μεταφοράς
- Μέγιστη πίεση 9 bar

AEROTAINER 245

- Αεροφυλάκιο των 2 λίτρων
- Συνολικό βάρος 23,5 kg
- Δοχείο Systainer
- Μέγιστη πίεση 8 bar

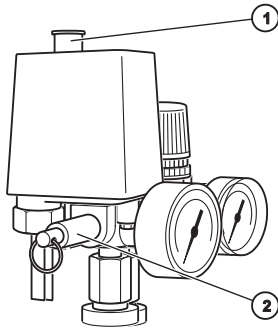
WARRIOR 255

- Αεροφυλάκιο των 20 λίτρων
- Συνολικό βάρος 45 kg
- Τροχοί με λάστιχα αέρος
- Χειρολαβή μεταφοράς
- Μέγιστη πίεση 10 bar
- τύμπανο κάτοχος

WARRIOR 435

- Αεροφυλάκιο των 25 λίτρων
- Συνολικό βάρος 58 kg
- Τροχοί με λάστιχα αέρος
- Χειρολαβή μεταφοράς
- Μέγιστη πίεση 10 bar
- τύμπανο κάτοχος

Συστήματα ασφάλειας



Διακόπτης

Οι αεροσυμπιεστές είναι εξοπλισμένοι με ένα διακόπτη (1), ο οποίος μπορεί να χρησιμοποιηθεί ως διακόπτης έκτακτης ανάγκης.

- Θέση 1: ON
- Θέση 0 : OFF

Βαλβίδα ασφάλειας

Η βαλβίδα ασφάλειας (2) ενεργοποιείται όταν η μέγιστη επιτρεπόμενη πίεση στο αεροφυλάκιο υπερβαίνεται κατά 10 %.

Συσκευή αυτόματης προστασίας κινητήρα

Οι αεροσυμπιεστές είναι εξοπλισμένοι με μια συσκευή αυτόματης προστασίας κινητήρα. Οι αεροσυμπιεστές WARRIOR 255 και WARRIOR 435 είναι εξοπλισμένοι με ένα εξωτερικό αυτόματο διακόπτη προστασίας κινητήρα. Η τοποθέτηση εξωτερικού αυτόματου διακόπτη προστασίας κινητήρα επισημαίνεται με ειδική πινακίδα. Με την παρουσίαση βλαβών (π.χ., υπερθέρμανση κ.τ.λ.) ενεργοποιείται ο αυτόματος διακόπτης προστασίας κινητήρα και σταματά την τροφοδοσία ρεύματος. Σε αυτήν την περίπτωση δείτε την περιγραφή των προβλημάτων στη σελίδα 26.

Πινακίδες σήμανσης με οδηγίες πάνω σε αεροσυμπιεστή

Ο πιεσοστάτης διαθέτει μια επικέτα με 4 εικονίδια, τα οποία έχουν τις ακόλουθες έννοιες:

Επικέτα



Σήμανση

Εικονίδιο θέσεων του πιεσοστάτη:

- I = ON
- 0 = OFF

Επικέτα



Σήμανση

Απαγόρευση: μην τραβάτε την πρίζα πριν την απενεργοποίηση



Προειδοποίηση: Κίνδυνος ηλεκτροπληξίας!
Προειδοποίηση για το ενδεχόμενο ηλεκτροπληξίας



Προειδοποίηση για τα περιστρεφόμενα εξαρτήματα κατά τη διάρκεια αυτόματης εκκίνησης

Δίπλα ή πάνω σε αεροσυμπιεστή υπάρχουν άλλα εικονίδια, τα οποία έχουν τις ακόλουθες έννοιες:

Επικέτα



Σήμανση

Πριν τη χρήση του αεροσυμπιεστή διαβάστε προσεκτικά το εγχειρίδιο χρήσης.

Επικέτα



Σήμανση

Προειδοποίηση για θερμές επιφάνειες



Τα δεδομένα για ένα εγγυημένο επίπεδο ηχητικής ισχύος σε αυτό το μηχάνημα









Δείχνει την τοποθέτηση εξωτερικού αυτόματου διακόπτη κινητήρα

Στοιχεία της πινακίδας τεχνικών χαρακτηριστικών

Η πινακίδα χαρακτηριστικών είναι επικολημένη πάνω στο βασικό σώμα αεροσυμπιεστή και περιλαμβάνει τα ακόλουθα στοιχεία:

Πινακίδα χαρακτηριστικών αεροσυμπιεστή

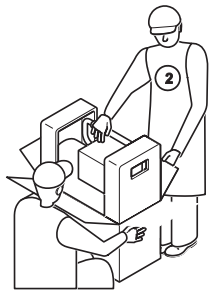
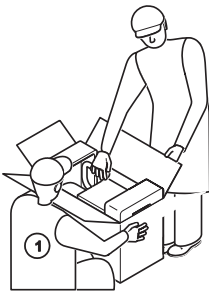
| | | |
|--|---|---|
| PREBENA (1) Seestraße 20 - 26 D-63679 Schotten | | (2)  Bj XXXX (3) |
| KOMPRESSOR-TYPE: TWINSTAR 690 (4) | | |
| SERIEN NR. XXXXXXXX (5) | | |
| l/min 600,00 (10) |  l/min 420,00 (11) | bar (6) 10.0 |
|  V=400/3 (9) HZ=50/60 | KW=3,00 RPM = 1300 (7) | PSI 142 |
| kg = 70,00 (8) |  | TANK L (12) 90.0 |
| |  | dB(A) (13) 78 |
| |  | |

| № | Διευκρίνιση |
|----|---|
| 1 | Όνομασία εταιρείας, διεύθυνση και χώρα προέλευσης |
| 2 | Σήμα CE (το προϊόν πληροί τις κανονιστικές απαιτήσεις που ορίζονται στο συνημμένο πιστοποιητικό συμμόρφωσης) |
| 3 | Έτος κατασκευής |
| 4 | Όνομασία τύπου / Όνομασία τύπου κινητήρα |
| 5 | Αριθμός σειράς |
| 6 | Μέγιστη πίεση λειτουργίας (bar and PSI) |
| 7 | Αριθμός στροφών της μονάδας / Αριθμός στροφών κινητήρα |
| 8 | Συνολικός βάρος |
| 9 | Χαρακτηριστικά ισχύος |
| 10 | Ισχύς αναρρόφησης |
| 11 | Ταχύτητα γέμισης |
| 12 | Όγκος αεροφύλακα |
| 13 | Επίπεδα θορύβου αεροσυμπιεστή |

Προετοιμασία αεροσυμπιεστή για χρήση

Αποσυσκευασία αεροσυμπιεστή

 Αποσυσκευασία πραγματοποιείται από δυο εργαζομένους.



- ▶ Τοποθετήστε το κουτί μπροστά σας.
- ▶ Ανοίξτε το επάνω κάλυμμα του κιβωτίου.
- ▶ Κρατήστε σφυχτά το κουτί από τις τρύπες μεταφοράς (1).
- ▶ Αφαιρέστε προσεκτικά τον αεροσυμπιεστή από την συσκευασία (2) και τοποθετήστε τον ακριβώς μπροστά σας.
- ▶ Αφαιρέστε όλα τα υλικά συσκευασίας από τον αεροσυμπιεστή.



ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ

Μην αφήνετε τα παιδιά να παίζουν με τη πλαστική σακούλα συσκευασίας. Υπάρχει κίνδυνος ασφυξίας!

- ▶ Μην αφήνετε τα παιδιά να παίζουν με τη πλαστική σακούλα συσκευασίας.
- ▶ Κρατήστε τα υλικά συσκευασίας μακριά από τα παιδιά.

Αποθηκεύετε τα υλικά συσκευασίας για μελλοντική χρήση.

Εξοπλισμός αεροσυμπιεστή

Ορισμένα εξαρτήματα παραδίδονται ξεχωριστά, στην συσκευασία, τα οποία δεν είναι εγκατεστημένα στον αεροσυμπιεστή.

VIGON 120:

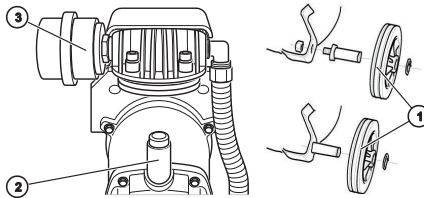
- Βύσμα στομίου πλήρωσης λαδιού (2)
- Φίλτρο αέρος(3)

VIGON 240:

- Κινητήριιοι τροχοί με μπουλόνια και βίδες στερέωσης (1)
- Βύσμα στομίου πλήρωσης λαδιού (2)
- Φίλτρο αέρος (3)

VIGON 300:

- Κινητήριιοι τροχοί με μπουλόνια και βίδες στερέωσης (1)
- Φίλτρο αέρος (3)



VIGON 120:

- ▶ Σφίξτε το φίλτρο αέρος (3), βιδώνωντάς το με το χέρι στην κυλινδοκεφαλή .
- ▶ Αφαιρέστε το βύσμα στομίου πλήρωσης λαδιού.
- ▶ Τοποθετήστε το βύσμα (2) στο στομίο δεξαμενής λαδιού και βιδώστε το.

VIGON 240:

- ▶ Τοποθετήστε τις αξόνες μέσα στις οπές στη σωστή πλευρά των κινητήριων τροχών (1).
- ▶ Σφίξτε τις αξόνες από την πλευρά των πίσω ρουλεμάν (παξιμάδι με το κλειδί έως17).
- ▶ Σφίξτε το φίλτρο αέρος (3), βιδώνωντάς το με το χέρι στην κυλινδροκεφαλή.
- ▶ Αφαιρέστε το βύσμα στομίου πλήρωσης λαδιού.
- ▶ Τοποθετήστε το βύσμα (2) στο στομίο δεξαμενής λαδιού και βιδώστε το.

VIGON 300:

- ▶ Τοποθετήστε τις αξόνες μέσα στις οπές στη σωστή πλευρά των κινητήριων τροχών (1).
- ▶ Σφίξτε τις αξόνες από την πλευρά των πίσω ρουλεμάν (παξιμάδι με το κλειδί έως17).
- ▶ Σφίξτε το φίλτρο αέρος (3), βιδώνωντάς το με το χέρι στην κυλινδροκεφαλή.

Ελέγχος κατάστασης



ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!

Κίνδυνος τραυματισμών κατά τη χρήση του ελαττωματικού αεροσυμπιεστή.

- ▶ Ελέγξτε την κατάσταση του αεροσυμπιεστή πριν από κάθε χρήση.
- ▶ Κάθε φορά πριν τη χρήση του πρέπει να βεβαιώνετε ότι ο αεροσυμπιεστής είναι σε καλή κατάσταση λειτουργίας.

- ▶ Ειδικότερα ελέγξτε τα εξής:

- Η βαλβίδα ασφάλειας δεν πρέπει να έχει ελαττώματα.
- Το φίλτρο αέρος πρέπει να είναι τοποθετημένο στην κυλινδροκεφαλή.
- Στα μοντέλα VIGON 240 και VIGON 300 πρέπει να εγκατασταθούν οι κινητήριιοι τροχοί.
- Το επίπεδο στάθμης λαδιού πρέπει να είναι επαρκές.
- Το δύκιο παροχής ηλεκτρικού ρεύματος δεν πρέπει να έχει βλάβες.



Οι γρατσουνιές σε βασικό σώμα αεροσυμπιεστή δεν θεωρούνται ως «ζημία».

- ▶ Μην συνδέετε ένα κατεστραμμένο συμπιεστή με το δίκτυο παροχής ηλεκτρικού ρεύματος.
- ▶ Μη χρησιμοποιείτε τον αεροσυμπιεστή εάν έχει υποστεί ζημία. Σε αυτήν την περίπτωση η συσκευή πρέπει να ελεγχθεί ή επισκευαστεί από έναν εξειδικευμένο τεχνικό της εταιρείας PREBENA πριν χρησιμοποιηθεί ξανά.

**ΠΡΟΣΟΧΗ!**

Οι κατεστραμμένες σωλήνες υπό πίεση μπορούν να σκάσουν και να προκαλέσουν τραυματισμό.

- ▶ Πριν από τη σύνδεση ελέγξτε τον αεροσυμπιεστή και τις σωλήνες υπό πίεση για την παρουσία τυχόν ζημιών.

ΠΡΟΣΟΧΗ!

Οι κατεστραμμένες σωλήνες υπό πίεσης μπορούν να σκάσουν και η διαφυγή πεπιεσμένου αέρα μπορεί να προκαλέσει υλικές ζημιές.

- ▶ Πριν από τη σύνδεση ελέγξτε τον αεροσυμπιεστή και τις σωλήνες υπό πίεσης για την παρουσία τυχόν ζημιών.

Έλεγχος λειτουργίας αεροσυμπιεστή χωρίς ακροφύσια

Για να βεβαιωθείτε ότι ο αεροσυμπιεστής λειτουργεί σωστά, ακολουθήστε τα εξής βήματα κατά την πρώτη εκκίνηση:

- ▶ Χρησιμοποιείτε τον αεροσυμπιεστή μόνο σε δροσερό, προστατευμένο από σκονή, χωρίς υγρασία και καλά αεροζόμενο χώρο.
- ▶ Η θερμοκρασία περιβάλλοντος δεν πρέπει να είναι κάτω από +5 °C και πάνω από +40 °C.
- ▶ Για την αποφυγή τυχόν ζημιών αεροσυμπιεστή η κλίση επιφάνειας στήριξης κατά την εγκατάσταση και διαμηκή κατεύθυνση δεν πρέπει να είναι μεγαλύτερη από 15 βαθμούς.
- ▶ Βεβαιωθείτε ότι η ελάχιστη απόσταση μεταξύ του αεροσυμπιεστή και τυχόν εμπόδια στη ροή του αέρα αποτελεί 50 cm.
- ▶ Πριν από την εκκίνησή του ελέγξτε εάν η τάση και συχνότητα ηλεκτρικού ρεύματος αντιστοιχούν στα δεδομένα της πινακίδας χαρακτηριστικών αεροσυμπιεστή.

ΠΡΟΣΟΧΗ!

Η λειτουργία του δικτύου ηλεκτρικού ρεύματος, που δεν πληροί τις παραπάνω προϋποθέσεις, μπορεί να προκαλέσει βλάβη του αεροσυμπιεστή.

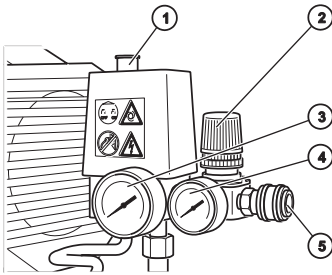
- ▶ Συνδέετε τον συμπιεστή μόνο στην κατάλληλη παροχή ρεύματος.

ΠΡΟΣΟΧΗ!

- ▶ Προσέξτε τις οδηγίες σχετικά με τους πιθανούς κινδύνους στο κεφάλαιο «Ασφάλεια», αρχίζοντας από τη σελίδα 5.

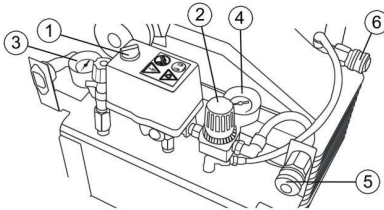
Όργανα ελέγχου:

VIGON 100, VIGON 240 και VIGON 300



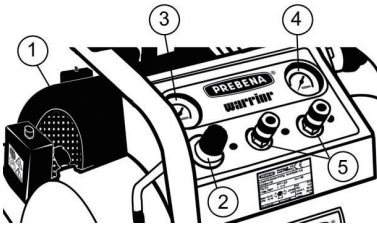
| № | Διευκρίνιση |
|---|--|
| 1 | Διακόπτης |
| 2 | Στρόφιγγα μειωτήρα πίεσης |
| 3 | Πιεσόμετρο αεροφυλακίου |
| 4 | Πιεσόμετρο κρουνού γραμμής |
| 5 | Ρακόρ σύνδεσης κρουνού γραμμής (ρυθμιζόμενο) |

AEROTAINER 245



| № | Διευκρίνιση |
|---|--|
| 1 | Διακόπτης |
| 2 | Στρόφιγγα μειωτήρα πίεσης |
| 3 | Πιεσόμετρο αεροφυλακίου |
| 4 | Πιεσόμετρο κρουνού γραμμής |
| 5 | Ρακόρ σύνδεσης κρουνού γραμμής (ρυθμιζόμενο) |
| 6 | Ρακόρ σύνδεσης κρουνού γραμμής (πίεση στο αεροφυλάκιο) |

WARRIOR 255 και WARRIOR 435



| № | Διευκρίνιση |
|---|--|
| 1 | Διακόπτης |
| 2 | Στρόφιγγα μειωτήρα πίεσης |
| 3 | Πιεσόμετρο αεροφυλακίου |
| 4 | Πιεσόμετρο κρουνού γραμμής |
| 5 | Ρακόρ σύνδεσης κρουνού γραμμής (ρυθμιζόμενο) |

► Συνδέστε τον αεροσυμπιεστή με το ηλεκτρικό δίκτυο.



Τα καλώδια επέκτασης πρέπει να έχουν μια ελάχιστη διατομή 2,5 χιλιοστά πλατεία (mm²) και μπορεί να έχουν ένα μέγιστο μήκος 30 μέτρα.

Ενεργοποιήστε τον πιεσοστάτη (2), περιστρέφοντάς το αριστερόστροφα.

- Ενεργοποιήστε τον αεροσυμπιεστή με τον διακόπτη (1) για την εκκίνησή του.
- Στον αεροσυμπιεστή TWINSTAR 690 ελέγξτε εάν η κατεύθυνση περιστροφής είναι σωστή, όπως περιγράφεται στην σελίδα παραπάνω.
- Αφήστε τον αεροσυμπιεστή να λειτουργήσει περίπου για 10 λεπτά χωρίς φορτίο.
- Σε αυτήν την περίπτωση ελέγξτε τα ακόλουθα σημεία:
 - Εάν η πίεση αυξάνεται στο αεροφυλάκιο; (το μανόμετρο δείχνει (3)).
 - Εάν ο αεροσυμπιεστής απενεργοποιείται αυτόματα όταν η πίεση φτάνει στη μέγιστη τιμή; (βλ. τεχνικά χαρακτηριστικά, αρχίζοντας από την σελίδα 7)

Η μέγιστη επιτρεπόμενη πίεση λειτουργίας, που παράγεται από τον αεροσυμπιεστή, περιορίζεται αυτόματα από τον πιεσοστάτη. Η βοηθητική βαλβίδα ασφαλείας περιορίζει την αύξηση πίεσης πάνω από τις 10 % της μέγιστης επιτρεπόμενης.



ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ

Κίνδυνος έκρηξης κατά την αύξηση της μέγιστης επιτρεπόμενης πίεσης λειτουργίας.

- ▶ Μην κάνετε οποιαδήποτε ενέργεια με τη βαλβίδα ασφαλείας.

Οταν η πίεση θα αποκαταθεί και ο αεροσυμπιεστής θα απενεργοποιηθεί με την επίτευξη μέγιστης πίεσης (βλ. τεχνικά χαρακτηριστικά αρχίζοντας από την σελίδα 7), ο αεροσυμπιεστής είναι έτοιμος για την εκκίνηση.

- ▶ Απενεργοποιήστε τον αεροσυμπιεστή με τον διακόπτη (1).
- ▶ Αποστραγγίστε το συμπύκνωμα όπως περιγράφεται στην σελίδα 23.

ΠΡΟΣΟΧΗ!

Το συμπύκνωμα είναι μια επιβλαβή ουσία που είναι επικίνδυνη για το περιβάλλον.

- ▶ Κάτω από την οπή αποστράγγισης τοποθετήστε ενά κατάλληλο δοχείο.
- ▶ Το συμπύκνωμα που αποστραγγιστεί αναμειγνύεται με το συνδετικό υλικό.
- ▶ Μαζέψτε το αναμειγμένο συμπύκνωμα με ένα πανί.
- ▶ Το πανί πρέπει να ανακυκλωθεί σύμφωνα με τις εφαρμοστέες νομικές απαιτήσεις οι οποίες ισχύουν στον χώρο εφαρμογής.

Οδηγίες χρήσης αεροσυμπιεστή

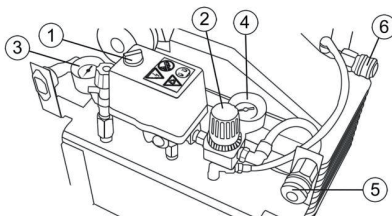
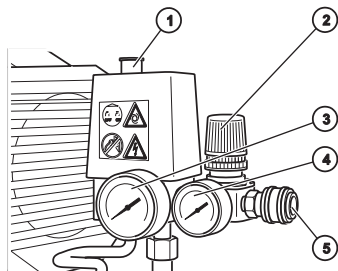
Για να πραγματοποιήσετε τον σωστό χειρισμό αεροσυμπιεστή, ακολουθήστε τα εξής βήματα:

VIGON 120

VIGON 240

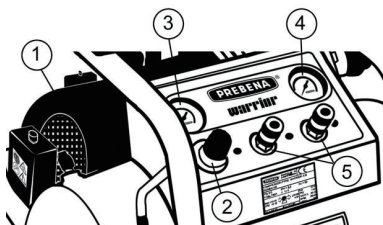
AEROTAINER 245

VIGON 300



WARRIOR 255

WARIOR 435



- ▶ Προετοιμάστε τον αεροσυμπιεστή όπως περιγράφεται παραπάνω, αρχίζοντας από τη σελίδα 15.
- ▶ Ενεργοποιήστε τον πιεσοστάτη (2), περιστρέφοντάς το αριστερόστροφα.
- ▶ Καθορίστε την επιτρεπόμενη πίεση λειτουργίας της συσκευής εξόδου αέρα (του εργαλείου πεπιεσμένου αέρα, πιστολιού βαφής, του καρφωτικού εργαλείου πεπιεσμένου αέρα κ.τ.λ.).



ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ

Κίνδυνος έκρηξης κατά την αύξηση της μέγιστης επιτρεπόμενης πίεσης λειτουργίας.

- ▶ Καθορίστε τα τεχνικά χαρακτηριστικά της συσκευής εξόδου αέρα πριν την ενεργοποίηση του αεροσυμπιεστή.

- ▶ Συνδέστε τον σωλήνα πίεσης της συσκευής εξόδου αέρα με το κρουνό σύνδεσης (5) με τη χαμηλή (6) πίεση του αεροφυλακίου.
- ▶ Σηκώστε το διακόπτη (1) του πιεσοστάτη για την εκκίνηση αεροσυμπιεστή.
- ▶ Περιμένετε μέχρι το μανόμετρο (3) δε θα δείξει τη μέγιστη πίεση λειτουργίας του κατάλληλου αεροσυμπιεστή. Ρυθμίστε την επιτρεπόμενη πίεση λειτουργίας της συσκευής εξόδου αέρα στον πιεσοστάτη (2).
 - Η περιστροφή δεξιόστροφα αυξάνει την πίεση.
 - Η περιστροφή αριστερόστροφα μειώνει την πίεση.

i Η περιστροφή του ρυθμιστή του 90 βαθμούς αλλάζει την πίεση λειτουργίας στα 0,5 bar.

Το μανόμετρο (4) δείχνει την πίεση λειτουργίας της συσκευής εξόδου αέρα.

Ο αεροσυμπιεστής ενεργοποιείται ξανά αυτόματα μόλις μειωθεί η πίεση στον δέκτη μέχρι την πίεση εκκίνησης (περίπου στα 6-7 bar). Η διαδικασία αυτή ελέγχεται από τον πιεσοστάτη αυτόματα.

ΠΡΟΣΟΧΗ!

Η υπερφόρτωση αεροσυμπιεστή μπορεί να προκαλέσει βλάβη.

Μην υπερφορτώνετε τον αεροσυμπιεστή: να μην υπερβαίνει ο δείκτης αναλογίας χρόνου λειτουργίας και χρόνο αδράνειας! Βλ. τεχνικά χαρακτηριστικά, αρχίζοντας από τη σελίδα 7.

Μετά τη λειτουργία

Μετά τη λειτουργία ή πριν από ένα μεγάλο διάλειμμα, ακολουθήστε τα παρακάτω βήματα.

Για την αποσύνδεση παροχής πεπιεσμένου αέρα ακολουθήστε τα εξής βήματα:

- ▶ Απενεργοποιήστε τον αεροσυμπιεστή με τον διακόπτη (1).
- ▶ Αποσυνδέστε τον αεροσυμπιεστή από την παροχή ηλεκτρικού ρεύματος.
- ▶ Αποσυνδέστε τον συνδεδεμένο υπό πίεση σωλήνα από το ταχυσύνδεσμο.



ΚΙΝΔΥΝΟΣ

Ο ελεύθερα κρεμασμένος υπό πίεση σωλήνας μπορεί να προκαλέσει κατά το άνοιγμα θηλής σύνδεσης σοβαρούς και θανατηφόρους τραυματισμούς.

- ▶ Στερεωστε σταθερά τον σωλήνα.

Ακολουθήστε τα εξής βήματα:

- ▶ Πιέστε τη θηλή σύνδεσης του υπό πίεσης σωλήνα στον ταχυσύνδεσμο.
 - ▶ Σμπρόξτε το δακτύλιο στεγανοποίησης του ταχυσυνδέσμου πίσω.
- Ο ταχυσύνδεσμος αποσυνδέθηκε.

- ▶ Αφαιρέστε τον υπό πίεση σωλήνα από τον ταχυσύνδεσμο.

Σε αυτήν την περίπτωση ο πεπιεσμένος αέρας που έμεινε σε συσκευή εξόδου αέρα θα βγει με το θόρυβο.

- ▶ Στραγγίστε το υπόλοιπο πεπιεσμένου αέρα από τον δέκτη μέσω της βαλβίδας αποστράγγισης.

Μεταφορά και αποθήκευση αεροσυμπιεστή

Συσκευασία

Πριν από την αποθήκευση ή μεταφορά σε μεγάλες αποστάσεις ο αεροσυμπιεστής πρέπει να συσκευαστεί σε γνήσια θήκη στις ακόλουθες περιπτώσεις:

- Αποστάσεις άνω των 10 μέτρων
- Μετακινήσεις σε ασταθή επιφάνεια.

Εκτελέστε τα εξής βήματα προετοιμασίας:

- ▶ Ακολουθήστε τα βήματα όπως περιγράφεται στη σελίδα 20 «Μετά τη λειτουργία».
- ▶ Καθαρίστε τη σύνδεση του πεπιεσμένου αέρα για να απομακρυνθούν τα ξένα σώματα και υπολείμματα.
 - ▶ Τοποθετήστε τον αεροσυμπιεστή σε μια γνήσια θήκη μεταφοράς.

Μεταφορά

Τρόποι μεταφοράς διαφέρουν ανάλογα με μεγάλες ή μικρές αποστάσεις, στις οποίες θα πρέπει να μεταφερθεί ο συμπιεστής.

Μετακίνηση σε μικρές αποστάσεις

Μικρές αποστάσεις - οι αποστάσεις που δεν υπερβαίνουν τα 10 μέτρα.

- ▶ Ακολουθήστε τα βήματα όπως περιγράφεται στη σελίδα 20 «Μετά τη λειτουργία».

ΠΡΟΣΟΧΗ!

Οποιαδήποτε κρούση ή πτώση του αεροσυμπιεστή μπορεί να προκαλέσει βλάβες.

- ▶ Μην ρίχνετε κάτω τον αεροσυμπιεστή.
- ▶ Προστατεύετε τον αεροσυμπιεστή από κρούσεις.

Μεταφέρετε τον αεροσυμπιεστή πάντα κρατώντας τον από τη χειρολαβή για να μην πέσει κάτω.

- ▶ Ακολουθήστε τα βήματα όπως περιγράφεται στη σελίδα 28 «Μετά τη λειτουργία»

| | |
|---|---|
| <p>VIGON 120 AEROTAINER 245</p> <p>Μετακινήστε τον αεροσυμπιεστή στη θήκη του σε διαφορετικό και συγκεκριμένο μέρος εργασίας.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Συνδέστε την συσκευή εξόδου αέρα με τον συμπιεστή μόνο σε διαφορετικό και συγκεκριμένο μέρος εργασίας. | <p>VIGON 240 VIGON 300 WARRIOR 255 WARRIOR 435</p> <p>Μετακινήστε τον αεροσυμπιεστή στη θήκη του σε διαφορετικό και συγκεκριμένο μέρος εργασίας.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Συνδέστε την συσκευή εξόδου αέρα με τον αεροσυμπιεστή μόνο σε διαφορετικό και συγκεκριμένο μέρος εργασίας. |
|---|---|

Μετακινήσεις σε μεγάλες αποστάσεις

Οι ακόλουθες αποστάσεις κατά τη μεταφορά του αεροσυμπιεστή θεωρούνται ως μεγάλες:

- Αποστάσεις μεγαλύτερες από 10 μέτρα
- Μετακίνηση σε μη σταθερή επιφάνεια
- Μετακινήσεις που απαιτούν ασυνήθιστη θέση του σώματος του χρήστη.



Μεταφορά αεροσυμπιεστή σε μεγάλες αποστάσεις επιτρέπεται μόνο σε γνήσια θήκη.

Για τη μεταφορά του αεροσυμπιεστή σε μεγάλες αποστάσεις ακολουθήστε τα εξής βήματα:

- ▶ Ακολουθήστε τα βήματα όπως περιγράφεται στη σελίδα 20 «Μετά τη λειτουργία».
- ▶ Τοποθετήστε τον αεροσυμπιεστή σε πρωτότυπη θήκη μεταφοράς.
- ▶ Μετακινήτε τον συμπιεστή σε γνήσια θήκη σε επιθυμητό μέρος εργασίας κρατώντας τον από τις 2 τρύπες ανύψωσης.
- ▶ Η γνήσια θήκη πρέπει να τοποθετείται μόνο σε οριζόντια θέση με το καπάκι επάνω.

Αποθήκευση

- ▶ Επαλείψετε όλες τις μεταλλικές επιφάνειες του αεροσυμπιεστή με ειδικό λάδι της εταιρείας PREBENA
- ▶ Τοποθετήστε τον αεροσυμπιεστή σε γνήσια θήκη μεταφοράς.
- ▶ Αποθηκεύετε τον αεροσυμπιεστή σε χώρο με θερμοκρασία δωματίου και προστατευμένο από σκόνη.

Συντήρηση αεροσυμπιεστή

Η διατήρηση του αεροσυμπιεστή σε άριστη κατάσταση απαιτεί την εκτέλεση μερικών περιοδικών εργασιών τεχνικής συντήρησής του.

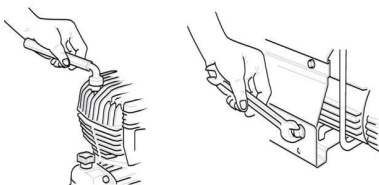


Η συντήρηση του αεροσυμπιεστή μπορεί να πραγματοποιηθεί μόνο από άτομα, τα οποία έχουν απαραίτητες γνώσεις και εμπειρία. Όλες οι λειτουργίες και χειρισμοί που δεν περιγράφονται εδώ πρέπει να πραγματοποιούνται επίσης από τα εξειδικευμένα άτομα του τμήματος εξυπηρέτης πελατών ή του Κέντρου επισκευών του κατασκευαστή.

- ▶ Πριν από κάθε εργασία συντήρησης αποσυνδέστε τον αεροσυμπιεστή και αφαιρέστε όλο τον αέρα από το αεροφυλάκιο.
- ▶ Αποσυνδέστε τον αεροσυμπιεστή από το δίκτυο παροχής ηλεκτρικού ρεύματος για την αποφυγή ακούσιας ενεργοποίησης.

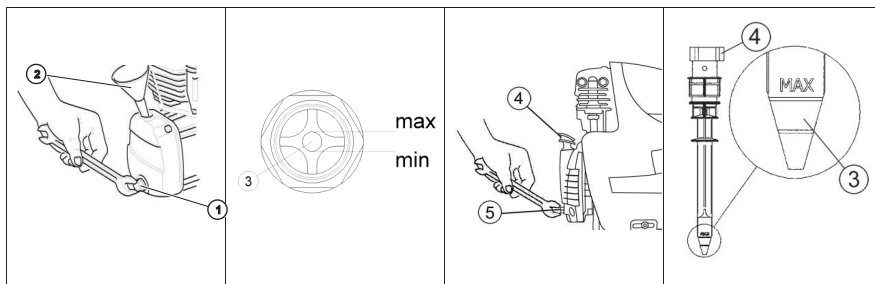
Πρώτη συντήρηση μετά από 50 ώρες λειτουργίας

Ελέγξε τη σύσφιξη των βιδών της κυλινδροκεφαλής και του κάτω πλαισίου.



Έλεγχος στάθμης λαδιού

Η στάθμη λαδιού μπορεί να ελεγχθεί μέσω παραθύρου ένδειξης λαδιού της δεξαμενής λαδιού (1) ή με δείκτη στάθμης λαδιού (4), οι οποίοι βρίσκονται στο κάτω μέρος του συμπιεστή. Η στάθμη λαδιού πρέπει να είναι μεταξύ (3) ελάχιστης και μέγιστης ένδειξης του δείκτη στάθμης λαδιού.



Αντικατάσταση λαδιού



Η αντικατάσταση λαδιού πρέπει να γίνει σε ένα ζεστό αεροσυμπιεστή, δηλαδή αμέσως μετά τη λειτουργία του. Σε αυτήν την περίπτωση η δεξαμενή λαδιού αδειάζει γρήγορα και πλήρως.



ΠΡΟΣΟΧΗ

Κινδύνος ανάφλεξης καυτού λαδιού!

- ▶ Φορέστε κατάλληλα προστατευτικά γάντια.

ΠΡΟΣΟΧΗ!

- ▶ Το συμπύκνωμα που αποστραγγιστεί αναμειγνύεται με το συνδεδειγμένο υλικό.
- ▶ Μαζέψτε το αναμειγμένο συμπύκνωμα με ένα πανί.
- ▶ Το πανί πρέπει να ανακυκλωθεί σύμφωνα με τις εφαρμοστέες νομικές απαιτήσεις οι οποίες ισχύουν στον χώρο εφαρμογής.

- ▶ Τοποθετήστε ένα δοχείο για συλλογή λαδιού κάτω από τον συμπιεστή.
- ▶ Αφαιρέστε το καπάκι του παραθύρου ένδειξης της δεξαμενής λαδιού (1) ή τη βίδα από την τρύπα αποστράγγισης λαδιού για να τρέξει το παλιό λάδι (5).
- ▶ Γυρίστε τον αεροσυμπιεστή προς τα εμπρός για να διέλθουν πλήρως τα απομείνια του παλιού λαδιού από τον αεροσυμπιεστή.
- ▶ Ελέγξτε εάν πρέπει να γίνει αλλαγή του λάστιχου στο παραθύρο ένδειξης δεξαμενής λαδιού (1) ή της βίδας από την οπή αποστράγγισης λαδιού (5).
- ▶ Βιδώστε ξανά το βύσμα παραθύρου ένδειξης δεξαμενής λαδιού (1) ή την βίδα από την οπή αποστράγγισης λαδιού(5).
- ▶ Αφαιρέστε το βύσμα του στομίου πλήρωσης λαδιού και τον δείκτη στάθμης λαδιού και συμπληρώστε νέο λάδι με μία κατάλληλη χοάνη (2).



Κατά τη λειτουργία του αεροσυμπιεστή σε θερμοκρασία από 10 έως 40 βαθμούς χρησιμοποιήστε ειδικό λάδι της εταιρείας PREBENA Z200.40 και σε θερμοκρασία κάτω από 10 βαθμούς χρησιμοποιήστε ειδικό λάδι της εταιρείας PREBENA Z200.60 με καλές ιδιότητες κύλισης.

- ▶ Ελέγξτε τη στάθμη λαδιού στο δακτύλιο σήμανσης (3) ή στον δείκτη στάθμης λαδιού (4).

ΠΡΟΣΟΧΗ!

Η χρήση ακατάλληλων, μολυσμένων και μικτών λιπαντικών μπορεί να βλάψει τον αεροσυμπιεστή.

- ▶ Κατά τη λειτουργία του αεροσυμπιεστή σε θερμοκρασία κάτω από 10 βαθμούς χρησιμοποιήστε μόνο ειδικό λάδι της εταιρείας PREBENA Z200.40 ή ειδικό λάδι της εταιρείας PREBENA Z200.60 με καλές ιδιότητες κύλισης.
- ▶ Μην χρησιμοποιείτε ακατάλληλο και μολυσμένο λιπαντικό.
- ▶ Μην αναμειγνύετε διαφορετικούς τύπους λιπαντικών.
- ▶ Ανακυκλώστε χρησιμοποιημένα λιπαντικά χωρίς βλάβη στο περιβάλλον.

Αποστράγγιση συμπυκνωμένου νερού**Αποστράγγιση συμπυκνωμένου νερού από το αεροφυλάκιο υψηλής πίεσης**

Το συμπυκνωμένο νερό (συμπύκνωμα) μαζεύεται στο κάτω μέρος του δέκτη. Η ποσότητα του συμπυκνωμένου εξαρτάται από το φορτίο του συμπιεστή και θερμοκρασία περιβάλλοντος.

- ▶ Αποστραγγίζετε το συμπύκνωμα μετά από κάθε χρήση.



Η αποστράγγιση του συμπυκνώματος πραγματοποιείται μόνο όταν η πίεση στον δέκτη είναι 2-3 bar.

ΠΡΟΣΟΧΗ!

Το συμπύκνωμα είναι μια επιβλαβής ουσία και αποτελεί απειλή για το περιβάλλον.

- ▶ Τοποθετήστε κάτω από την τρύπα αποστράγγισης ένα κατάλληλο δοχείο.
- ▶ Το συμπύκνωμα που αποστραγγιστεί αναμειγνύεται με το συνδεδειγμένο υλικό.
- ▶ Μαζέψτε το αναμειγμένο συμπύκνωμα με ένα πανί.
- ▶ Το πανί πρέπει να ανακυκλωθεί σύμφωνα με τις εφαρμοστέες νομικές απαιτήσεις οι οποίες ισχύουν στον χώρο εφαρμογής.

Για να αποστραγγίσετε το συμπύκνωμα, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

- ▶ Τοποθετήστε κάτω από την οπή αποστράγγισης ένα κατάλληλο δοχείο.
- ▶ Ανοίξτε την οπή αποστράγγισης συμπυκνωμένου νερού, γυρνώντας ελαφρά την τάπα της αριστερόστροφης στο κάτω μέρος του αεροφυλακίου υψηλής πίεσης.

Μετά από μια επιτυχή αποστράγγιση του συμπυκνωμένου νερού κλείστε ξανά το βύσμα.

Καθαρισμός βασικού σώματος και εξωτερικών επιφανειών

ΠΡΟΣΟΧΗ!

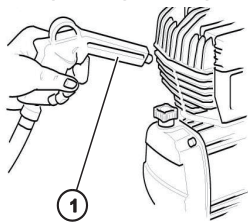
Η χρήση των ακατάλληλων απορρυπαντικών μπορεί να προκαλέσει ζημιά στον αεροσυμπιεστή ή στα εξαρτήματά του.

- ▶ Χρησιμοποιείτε για τον καθαρισμό μόνο ένα στεγνό, ελαφρώς υγρό πανί ή ένα πανί βρεγμένο με ήπιο διάλυμα σαπουνιού.

Ήπιος βαθμός βρωμιάς

- ▶ Σκουπίστε το βασικό σώμα αεροσυμπιεστή με ένα στεγνό πανί.
- ▶ Επαιλείψτε όλες τις μεταλλικές επιφάνειες του αεροσυμπιεστή με ειδικό λάδι της εταιρείας PREBENA.

Μεγάλος βαθμός βρωμιάς Συνδέστε το εργαλείο πεπιεσμένου αέρα (1) στον αεροσυμπιεστή και καθαρίστε όλες τις ραβδώσεις με πεπιεσμένο αέρα.



- ▶ Σκουπίστε το βασικό σώμα του αεροσυμπιεστή με ένα πανί βρεγμένο με ένα ήπιο διάλυμα σαπουνιού.
- ▶ Στη συνέχεια σκουπίστε το βασικό σώμα του αεροσυμπιεστή με ένα πανί ελαφρώς βρεγμένο με καθαρό νερό
- ▶ Τέλος, σκουπίστε το βασικό σώμα με ένα στεγνό μαλακό πανί.
- ▶ Επαιλείψτε όλες τις μεταλλικές επιφάνειες του αεροσυμπιεστή με ειδικό λάδι της εταιρείας PREBENA.

Καθαρισμός φίλτρου αέρος

Το αποτελεσματικό φιλτράρισμα του εισρχόμενου ατμοσφαιρικού αέρα είναι μια από τις πιο σημαντικές προϋποθέσεις για μεγάλη διάρκεια ζωής του αεροσυμπιεστή.

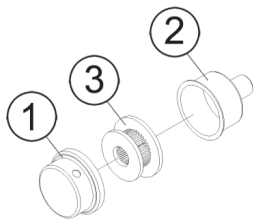
ΠΡΟΣΟΧΗ!

Σε περίπτωση επαφής ξένων αντικειμένων με είσοδο αναρρόφησης μπορεί να προκληθεί εσωτερική βλάβη στον αεροσυμπιεστή.

- ▶ Μην χρησιμοποιείτε τον αεροσυμπιεστή χωρίς το φίλτρο αέρος.
- ▶ Μην καθαρίζετε την είσοδο αναρρόφησης με ένα εργαλείο πεπιεσμένου αέρα για εργασίες καθαρισμού. Τα ξένα αντικείμενα μπορούν να βουλώσουν την είσοδο.

VIGON 120, VIGON 240, VIGON 300, WARRIOR 255 και WARRIOR 435

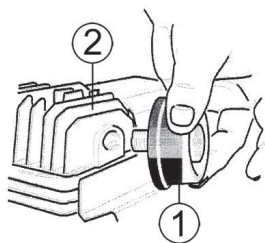
Για να καθαρίσετε το φίλτρο αέρος, ακολουθήστε τις εξής οδηγίες:



- ▶ Γυρίστε το κάλυμμα (1) του φίλτρου αέρος αριστερόστροφα. Το κάλυμμα είναι ξεκλειδωτό.
- ▶ Αφαιρέστε το κάλυμμα (1) από το βασικό σώμα του φίλτρου αέρος(2).
- ▶ Βγάλτε το ένθετο φίλτρου (3) καθαρίστε το με το πιστόλι πεπιεσμένου αέρα για εργασίες καθαρισμού. Εάν είναι απαραίτητο, αντικαταστήστε το ένθετο φίλτρου.
- ▶ Τοποθετήστε το ένθετο φίλτρου (3).
- ▶ Τοποθετήστε το κάλυμμα (1) στο βασικό σώμα του φίλτρου αέρος (2).
- ▶ Βιδώστε το κάλυμμα, στρέφοντάς το δεξιόστροφα.

AEROTAINER 245

Για να καθαρίσετε το φίλτρο αέρος, ακολουθήστε τις εξής οδηγίες:



- ▶ Ξεβιδώστε το φίλτρο αέρος (1) από τη συνδετική βίδα κυλινδροκεφαλής (2).
- ▶ Αντικαταστήστε το χρησιμοποιημένο φίλτρο αέρος(1) με ένα καινούργιο.
- ▶ Βιδώστε το καινούργιο φίλτρο αέρος, πιέζοντάς το με το χέρι, στη συνδετική βίδα κυλινδροκεφαλής (2).

Έλεγχος αεροσυμπιεστή

Για τον παρόν αεροσυμπιεστή διεξήχθησαν εργοστασιακές δοκιμές. Οι δοκιμές αυτές δεν πραγματοποιούνται εάν δεν είναι απαραίτητες οι επαληθεύσεις εμπειρογνομώνων πριν από την έναρξη παραγωγής. Σας συνιστούμε να ελέγχετε το αεροφυλάκιο υψηλής πίεσης, ανάλογα με το φορτίο του συμπιεστή, μετά από 10 χρόνια χρήσης με τη βοήθεια ενός εξειδικευμένου υπαλλήλου. Ο εξειδικευμένος υπάλληλος είναι αρμόδιος για την εκτέλεση έργων συντήρησης σύμφωνα με τον κανονισμό για την Ασφάλεια στην εργασία. Απευθυνθείτε στους εξουσιοδοτημένους συνεργάτες μας που εκτελούν την συντήρηση. Αυτοί μπορούν να προτείνουν κάποιους ειδικούς, οι οποίοι πέρασαν επιτυχώς τις εξετάσεις των εμπειρογνομώνων.



Οι απαιτήσεις αυτές ισχύουν μόνο για την Ομοσπονδιακή Δημοκρατία της Γερμανίας. Για όλες τις άλλες χώρες ισχύουν οι σχετικές εθνικές κατευθυντήριες γραμμές. Τα έγγραφα του περιεχόμενου συσκευασίας κατά την παράδοση (=έγγραφα για την εισαγωγή) πρέπει να διατηρηθούν για όλη τη διάρκεια ζωής του αεροφυλακίου.

Διαστήματα συντήρησης

| Εργασίες συντήρησης | Κάθε μέρα | Κάθε μήνα | Κάθε 6 μήνες | Κάθε 2 χρόνια |
|---|-----------|-----------|--------------|---------------|
| Έλεγχος στάθμης λαδιού, συμπλήρωση σε περίπτωση ανάγκης | X | | | |
| Αποστράγγιση συμπυκνωμένου νερού από το αεροφυλάκιο υψηλής πίεσης | X | | | |
| Καθαρισμός φίλτρου αέρος | | X | | |
| Γενικός καθαρισμός αεροσυμπιεστή | | | X | |
| Αντικατάσταση λαδιού | | | X | |
| Έλεγχος λειτουργίας της βαλβίδας αντεπιστροφής πεπιεσμένου αέρα | | | | X |

Συχνές βλάβες

**ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ**

Η χρήση ενός αεροσυμπιεστή που είναι κατεστραμμένος ή δεν λειτουργεί σωστά μπορεί να οδηγήσει σε σοβαρό τραυματισμό ή ακόμη και θάνατο.

- ▶ Εάν αντιμετωπίζετε προβλήματα, αμέσως αποσυνδέστε τον αεροσυμπιεστή από το δίκτυο παροχής ηλεκτρικού ρεύματος.
- ▶ Η περαιτέρω χρήση του αεροσυμπιεστή επιτρέπεται μόνο μετά την επίλυση του προβλήματος.

ΠΡΟΣΟΧΗ!

Οι επισκευές που εκτελούνται από μη εξειδικευμένο άτομο μπορούν να προκαλέσουν ζημιά στον αεροσυμπιεστή.

- ▶ Η επισκευή του αεροσυμπιεστή μπορεί να πραγματοποιηθεί μόνο από τον κατασκευαστή.

Βλάβες

Εάν υπάρχουν προβλήματα που δεν μπορούν να διορθωθούν με τον καθαρισμό και την λίπανση, επικοινωνήστε με την υπηρεσία PREBENA-Service.

- ▶ Μην προσπαθείτε να επισκευάσετε εσείς οι ίδιοι τον αεροσυμπιεστή.
- ▶ Όλα τα προβλήματα του αεροσυμπιεστή πρέπει να αντιμετωπιστούν από τους ειδικούς της υπηρεσίας PREBENA-Service.

Πίνακας αντιμετώπισης βλαβών

Ο παρακάτω πίνακας παραθέτει τις πιθανές βλάβες και τα μέτρα που απαιτούνται για την αντιμετώπισή τις.

| | Βλάβες | Πιθανές αιτίες | Λύση |
|---|--|--|---|
| A | Πτώση της πίεσης στο αεροφυλάκιο | Διαρροή αέρα από τις συνδέσεις του δέκτη και των αγωγών | <ul style="list-style-type: none"> ▶ Βάλτε τον αεροσυμπιεστή να λειτουργήσει στη μέγιστη πίεση. Απενεργοποιήστε τον αεροσυμπιεστή. ▶ Αποσυνδέστε τον από το δίκτυο παροχής ηλεκτρικού ρεύματος. Περάστε με διάλυμα σαπουνιού όλες τις συνδέσεις. Κοιτάξτε προσεκτικά για τυχόν φυσαλίδες αέρος. Στεγανοποιήστε τις συνδέσεις όπου παρουσιάζουν ▶ διαρροή. Εάν το πρόβλημα επιμένει, απευθυνθείτε στο Σέρβις (βλ. σελίδα 28). |
| B | Ο πιεσοστάτης παρουσιάζει διαρροή όταν ο αεροσυμπιεστής σταματά. | Πρόβλημα διαρροής στη βαλβίδα αντεπιστροφής. | <ul style="list-style-type: none"> ▶ Αφαιρέστε όλο τον αέρα από το αεροφυλάκιο. ▶ Στη συνέχεια ξεβιδώστε το πώμα της βαλβίδας ▶ αντεπιστροφής και καθαρίστε την έδρα και το λαστιχάκι. ▶ Εά ν ο χρειαστεί, αντικαταστήστε το λαστιχάκι και ▶ στη συνέχεια συναρμολογήστε ▶ ξανά όλα τα εξαρτήματα. |
| Γ | Ο πιεσοστάτης συνεχίζει να παρουσιάζει διαρροή όταν ο αεροσυμπιεστής λειτουργεί πάνω από ένα λεπτό. | Βλάβη της βαλβίδας εκτόνωσης του πιεσοστάτη. | <ul style="list-style-type: none"> ▶ Αντικαταστήστε τη βαλβίδα εκτόνωσης του πιεσοστάτη. |
| Δ | Ο αεροσυμπιεστής δέκομε τη λειτουργία του και αρνείται να επανεκκινήσει. | Ενεργοποίηση θερμικού προστασίας λόγω βλαβών του ηλεκτροκινητήρα (υπερθέρμανση, χαμηλή τάση ρεύματος, υπερβολικό μήκος καλωδίου) | <ul style="list-style-type: none"> ▶ Διακόψτε την παροχή τάσης με τη βοήθεια του πιεσοστάτη και πατήστε το μπουτόν επαναφοράς σε λειτουργία. ▶ Εά ν ο μηχανισμός διακοπής λόγω υπερφόρτωσης ενεργοποιηθεί ξανά, επικοινωνήστε ▶ με έναν εξειδικευμένο τεχνικό. (βλ. σελίδα 28). |
| E | Ο αεροσυμπιεστής δεν διακόπτει τη λειτουργία του παρόλο που έχει φτάσει στη μέγιστη τιμή πίεσης και ανοίγει η βαλβίδα ασφαλείας. | Πρόβλημα στον πιεσοστάτη | <ul style="list-style-type: none"> ▶ Απενεργοποιήστε τον αεροσυμπιεστή και ▶ επικοινωνήστε με εξειδικευμένο τεχνικό. (βλ. σελίδα 28). |
| Z | Ο αεροσυμπιεστής δέκομε τη λειτουργία το και αρνείται να επανεκκινήσει. | Κάκω η περιέλιξη του κινητήρα | <ul style="list-style-type: none"> ▶ Επικοινωνήστε με εξειδικευμένο τεχνικό (βλ. Σελίδα 28). |

Παραγγελία αξεσουάρ

Τα αξεσουάρ παραγγέλνονται ξεχωριστά από τον κατασκευαστή (βλ. σελίδα 28). Χρησιμοποιείτε μόνο αυθεντικά αξεσουάρ και ανταλλακτικά της εταιρείας PREBENA ή αξεσουάρ που εγκρίνονται από την εταιρεία PREBENA για χρήση με τους αεροσυμπιεστές.

Παραγγελία πρόσθετων αξεσουάρ

Για όλα τα μοντέλα

| Κωδικός Αριθμός | Αξεσουάρ |
|-----------------|---|
| Z 200.40 | Ειδικό λάδι της εταιρείας PREBENA |
| Z 200.60 | Λιπαντικό με καλές ιδιότητες κύλισης της εταιρείας PREBENA |
| Z200.25 | Σετ σωλήνων 6 x 3 χιλιοστά (10 μέτρα) |
| Z200.20 | Σετ σωλήνων 9 x 3 χιλιοστά (10 μέτρα) |
| Z180.00 | Καρούλι μαζέματος σωλήνα παροχής πεπισμένου αέρα, 30 μέτρα, σωλήνας παροχής πεπισμένου αέρα 8 x 12 χιλιοστά |
| Z160.11 | Σωλήνας σπирάλ 6 x 9 χιλιοστά |
| Z160.12 | Σωλήνας σπирάλ 9 x 12 χιλιοστά |
| Z140.42B | Διαχύτης 2 βραχιόνες |
| Z140.44B | Διαχύτης 3 βραχιόνες |
| Z170.80B | Πιστόλι πεπισμένου αέρα για εργασίες καθαρισμού από μέταλλο ελαφρού κράματος με ρακόρ σύνδεσης |
| Z175.80 | Πιστόλι πεπισμένου αέρα για τον πληθωρισμό ελαστικών |

Τα πρόσθετα αξεσουάρ μπορείτε να βρείτε στη ιστοσελίδα www.prebena.de.

Ανακύκλωση αεροσυμπιεστή

ΠΡΟΣΟΧΗ!

Ο κίνδυνος μόλυνσης του περιβάλλοντος σε περίπτωση ακατάλληλης ανακύκλωσης.

- ▶ Πριν από τη ανακύκλωση καθαρίστε τον αεροσυμπιεστή.
- ▶ Ακολουθήστε τους υφιστάμενους κανονισμούς ανακύκλωσης λαδιού.



Σε καμία περίπτωση μην πετάτε τον αεροσυμπιεστή ή τα μέρη του μαζί με τα συνήθη οικιακά απορρίμματα. Εάν θέλετε να ανακυκλώσετε τον αεροσυμπιεστή, στείλτε το στην εταιρεία PREBENA. Η PREBENA θα διασφαλίσει την κατάλληλη ανακύκλωση του αεροσυμπιεστή. Στοιχεία επικοινωνίας αναφέρονται στη σελίδα 28.

Διεύθυνση κατασκευαστή

ΕΠΕ «PREBENA»

Wilfried Bornemann GmbH & Co KG

Τεχνολογία στερέωσης

Seestraße 20-26
D-63 679 Schotten

Τηλέφωνο: +49 (0) 60 44 / 96 01-100
Φαξ: +49 (0) 60 44 / 96 01-820
E-mail: info@prebena.de
ιστοσελίδα : www.prebena.de

Εγγύηση

PREBENA προσφέρει εγγύηση 1 έτους από την ημερομηνία πώλησης προϊόντος με τους ακόλουθους όρους. PREBENA εγγυάται δωρεάν αντικατάσταση τυχόν ελαττωματικών προϊόντων που προκλήθηκαν από τα ελαττωματικά υλικά ή τη μεταποίηση. Τα προβλήματα ή οι ζημιές που προκαλούνται από ακατάλληλη χρήση δεν καλύπτονται από την εγγύηση.

Επιπλέον, επιτρέπεται η χρήση μόνο πρωτότυπης τεχνολογίας στερέωσης της εταιρείας PREBENA. Χρήση άλλων προϊόντων ακυρώνει την εγγύηση και επομένως ακυρώνει οποιαδήποτε αξίωση βάσει της παρούσας εγγύησης. Η εγγύηση δεν καλύπτει τα μέρη που υπόκεινται σε φυσιολογική φθορά όπως, για παράδειγμα μεμβράνες/ λαστιχάκια κλπ. Στο πλαίσιο συμμόρφωσης με τις υποχρεώσεις εγγύησης PREBENA μπορεί να αντικαταστήσει κατά την κρίση το ελαττωματικό εξάρτημα ή να προσφέρει ένα νέο προϊόν. Κάποιες άλλες αξιώσεις δεν θα γίνονται δεκτές.

Για να απαιτείτε την απόδοση εγγύησης το προϊόν πρέπει να συνοδεύεται από συμπληρωμένο έντυπο εγγύησης με τη σφραγίδα του αντιπρόσωπου και την ένδειξη ημερομηνίας πώλησης ή το τιμολόγιο που περιέχει όλες τις απαραίτητες πληροφορίες για τη συμπλήρωση του έντυπου εγγύησης.

Παράδοση: Το προϊόν, το οποίο αφορά η απαίτηση απόδοσης εγγύησης, πρέπει να συσκευάσετε καλά για την αποφυγή ζημιών κατά τη μεταφορά και να αποστέλλετε στην εταιρεία PREBENA, πληρώνοντας τα ταχυδρομικά τέλη.



Έντυπο εγγύησης

Αριθμός μοντέλου:

Ημερομηνία αγοράς:

Αντιπρόσωπος :

(Σφραγίδα)

Αλφαβητικός οδηγός

B

Beschreibung

Geräteübersicht 11

Lieferumfang 12

E

Erste Wartung 22

Explosionsgefahren vermeiden 5

A

Αεροσυμπιεστή

Αποθήκευση 21

ετοιμαστείτε 16

Αλφαβητικός οδηγός 29

Ανακύκλωση αεροσυμπιεστή 27

Αντικατάσταση λαδιού 22

Αποστράγγιση συμπυκνωμένου νερού 23

Αποσυσκευασία 15

Αρχή λειτουργίας 13

Ασφαλείας

Διακόπτης 14

σημάδια 14

Συσκευή αυτόματης προστασίας κινητήρα 14

B

Βλάβες 26

Γ

Γενικές συμβουλές ασφαλείας 5

Δ

Διακόπτης 14

Διαστήματα συντήρησης 25

Διεύθυνση κατασκευαστή 28

E

Εγγύηση 28

Εισαγωγή 2

Ελέγξτε

Ελέγχος κατάστασης 16

λειτουργία 17

Ελέγξτε τη λειτουργία 17

Έλεγχος αεροσυμπιεστή 25

Έλεγχος στάθμης λαδιού 22

Ενδεείγμενη χρήση

Μη ενδεείγμενη χρήση 5

Ενδεείγμενη χρήση 5

Επισκόπηση προϊόντος

AEROTAINER 245 10

VIGON 120 7

VIGON 240 8

VIGON 300 9

WARRIOR 255 11

WARRIOR 435 12

ετοιμαστείτε 16

K

Καθαρισμός

Ήπιος βαθμός βρωμιάς 24

Καθαρισμός φίλτρου αέρος 24

Μεγάλος βαθμός βρωμιάς 24

Προσόψεις, εξωτερικές επιφάνειες 24

Κανόνες ασφαλείας για την αποφυγή πιθανών τραυματισμών 5

Λ

Λειτουργήστε

Τυρ AEROTAINER 245 19

Τυρ VIGON 120 19

Τυρ VIGON 240 19

Τυρ VIGON 300 19

Τυρ WARRIOR 255 19

Τυρ WARRIOR 435 19

M

Μετά τη λειτουργία 20

Μετακινήσεις σε μεγάλες αποστάσεις 21

Μετακίνηση σε μικρές αποστάσεις 21

Μεταφορά και αποθήκευση αεροσυμπιεστή 21

Μεταφορών

Verpacken 21

Μετακινήσεις σε μεγάλες αποστάσεις 21

Μετακίνηση σε μικρές αποστάσεις 21

O

Οδηγίες χρήσης αεροσυμπιεστή 19

Όργανα ελέγχου 18

Π

Παραγγελία αξεσουάρ 27

πεδίο εφαρμογής της παράδοσης 13

Περιγραφή

Λειτουργία 13

Χαρακτηριστικά του προϊόντος 13

Περιγραφή

Επισκόπηση προϊόντος 7

Περιγραφή 7**Περιεχόμενο 3****Πινακίδα 15****Προετοιμασία αεροσυμπιεστή για χρήση 15****Προετοιμάστε**

Έλεγχος κατάστασης 16

Πρόληψη των κινδύνων έκρηξης 6**Πρόληψη των κινδύνων φωτιάς 6****Πρόληψη βλαβών του αεροσυμπιεστή 6****Σ**

Σήμα CE 15

σημάδια 14

Σύμβολα 4

Συντήρηση

Erste Wartung 22

Αντικατάσταση λαδιού 22

Αποστράγγιση συμπυκνωμένου νερού από το

αεροφυλάκιο υψηλής πίεσης 23

Έλεγχος στάθμης λαδιού 22

Καθαρισμός φίλτρου αέρος 24

Συντήρηση αεροσυμπιεστή 22**Συσκευή αυτόματης προστασίας κινητήρα
14****Συστήματα ασφάλειας 14****Συχνές βλάβες 26****T****Τεχνικά χαρακτηριστικά**

AEROTAINER 245 10

VIGON 120 7

VIGON 240 8

VIGON 300 9

WARRIOR 255 11

WARRIOR 435 12

Σημειώσεις

Erstellt in Zusammenarbeit mit der
KONTECXT GmbH
www.technische-dokumentation.de

